

■ Residenzstadt
Celle

Stadt Celle

Haushaltssatzung 2016
Haushaltsplan 2016

2016

Einwohnerzahl	am	06.06.1961	(Volkszählung)	58.530
	am	27.05.1970	(Volkszählung)	57.155
	am	31.12.1972	(Fortschreibung)	56.835
	am	01.01.1973	(Fortschr. incl. Umlandgemeinden)	75.178
	am	31.12.2003	(Fortschreibung)	71.319
	am	31.12.2004	(Fortschreibung)	71.536
	am	31.12.2005	(Fortschreibung)	71.336
	am	31.12.2006	(Fortschreibung)	71.385
	am	31.12.2007	(Fortschreibung)	70.862
	am	31.12.2008	(Fortschreibung)	70.745
	am	31.12.2009	(Fortschreibung)	70.446
	am	31.12.2010	(Fortschreibung)	70.242
Zensus 2011	am	31.12.2011	(Fortschreibung)	68.712
	am	31.12.2012	(Fortschreibung)	68.613
	am	31.12.2013	(Fortschreibung)	68.508
		Größe des Stadtgebietes am 31.12.1994		17.498 ha

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite:</u>
Haushaltssatzung 2016	A
Richtlinien für die Ausführung des Haushaltsplans / Grundbegriffe des Gemeindehaushaltsrechts	B
Vorbericht	1 - 18
Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt	braun
Übersicht Ergebnis- und Finanzhaushalt nach Teilhaushalten Übersicht Ergebnis- und Finanzhaushalt nach Produktgruppen	gelb
Ober- und Fachziele der Stadt Celle	weiß
Teilhaushalte und Produkte	grün
Teilhaushalt Verwaltungsvorstand	1 - 22
Teilhaushalt Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft	23 - 43
Teilhaushalt Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice	44 - 105
Teilhaushalt Kultur	106 - 125
Teilhaushalt Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Techn. Dienste	126 - 176
Investitionsprogramm für die Jahre 2015 bis 2019	blau
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und der Rücklagen zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	
Bilanz 2013	
Stellenplan	rot
Wirtschaftspläne der Beteiligungen	
Beteiligungsbericht	1 - 45

Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Stadt Celle für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Celle in der Sitzung am 17.03.2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	207.526.000 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	223.343.100 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge	367.700 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendung auf	754.000 Euro

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.973.800 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.350.000 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	17.809.800 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	27.402.100 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.592.300 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.899.100 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen der **Stadt Celle** und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 9.592.300 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen der **Eigenbetriebe der Stadt** und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 8.202.600 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen der **Stadt Celle** wird auf 11.238.000 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in den Vermögensplänen der **Eigenbetriebe der Stadt** wird auf 0 festgesetzt.

- A 2 -

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2016 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen bei der **Stadt Celle** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 120.000.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2016 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen **in den Eigenbetrieben** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 4.300.000 EURO festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind durch eine besondere Hebesatzung für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt :

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	360 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	490 v. H.

2. Gewerbesteuer	440 v. H.
------------------	-----------

§ 6

(1) Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 S. 1 GemHKVO sind Maßnahmen mit Gesamtkosten von 1 Mio. Euro und mehr.

(2) Nicht erhebliche Vorhaben im Sinne des § 12 Abs. 3 GemHKVO sind Vorhaben mit Gesamtkosten bis zu 100.000 Euro.

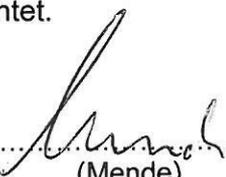
(3) Ein Fehlbetrag im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG ist erheblich, wenn er den Betrag von 2 Mio. EURO übersteigt.

(4) Aufwands- oder Auszahlungssteigerungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG sind erheblich, wenn sie den Betrag von 1 Mio. EURO übersteigen.

(5) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 117 Abs. 1 Satz 2 NKomVG sind unerheblich bis zu einer Wertgrenze von 20.000 EURO.

(6) Auf eine Unterrichtung des Rates gem. § 117 Abs.1 Satz 2 NKomVG wird bis zu einem Betrag von 10.000 EURO verzichtet.

Celle, 17.03.2016

.....

.....
(Mende)
Oberbürgermeister

Teil I – Richtlinien für die Ausführung des Haushaltsplanes

1. Verfügbare Mittel

Die im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel müssen so verwaltet werden, dass sie zur Deckung aller Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr ausreichen, die unter die einzelnen Zweckbestimmungen fallen; sie dürfen erst dann in Anspruch genommen werden, wenn die Aufgabenerfüllung es erfordert.

2. Anordnungsbefugnis

Annahmeanordnungen und Auszahlungsanordnungen dürfen nur von den dazu befugten Beamten und Angestellten unterzeichnet werden. Der Umfang der Anordnungsbefugnis sowie die Namen und Unterschriften der Anordnungsberechtigten wird der Stadtkasse vom Hauptverwaltungsbeamten mitgeteilt - siehe Dienstanweisung für das Finanzwesen v. 25.05.2010 -.

3. Einziehung der Einnahmen

Die Einnahmen der Stadt sind rechtzeitig einzuziehen; ihr Eingang ist zu überwachen. Von der Geltendmachung von weniger als 5,00 Euro kann abgesehen werden, es sei denn, dass die Einziehung aus grundsätzlichen Erwägungen geboten ist.

4. Bruttoverfahren

Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sind in voller Höhe und getrennt voneinander zu veranschlagen.

Ausnahme: Die Rückabwicklung zu viel eingegangener Erträge und Einzahlungen und die Rückabwicklung zu viel geleisteter Aufwendungen und Auszahlungen werden bei den entsprechenden Buchungsstellen abgesetzt (§ 27 GemHKVO).

5. Echte Deckungsfähigkeit

Sind im Haushaltsplan Aufwendungen und Auszahlungen - Buchungsstellen für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt, darf bei der einen Buchungsstelle der Haushaltsansatz um den Betrag überschritten werden, der bei der anderen oder bei den anderen eingespart wird. Es ist jedoch unzulässig, Aufwendungen oder Auszahlungen auf einer anderen als der sachlich zuständigen Buchungsstelle anzuweisen, auch wenn beide gegenseitig deckungsfähig sind.

6. Zweckbindung von Erträgen und Einzahlungen

Erträge und Einzahlungen sind auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen und Auszahlungen zu beschränken, wenn sich dies aus rechtlicher Verpflichtung ergibt. Wenn die Beschränkung wegen des sachlichen Zusammenhangs geboten ist, darf eine Zweckbindung auch über Satz 1 erfolgen. Die Zweckbindung ist durch Haushaltsvermerk auszuweisen.

Wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird, dürfen zweckgebundene Mehrerträge für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden, wenn entsprechende Einzahlungen vorhanden sind (unechte Deckungsfähigkeit).

7. Zeitliche Übertragbarkeit

Haushaltsreste

Die Auszahlungsermächtigungen für Investitionstätigkeit bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Das gleiche gilt für über- und außerplanmäßig bewilligte Auszahlungen, die bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen wurden, jedoch noch nicht geleistet werden konnten.

Für die laufende Verwaltungstätigkeit können Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen für übertragbar erklärt werden, wenn es die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung fördert. Die Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen bleiben bis zum Ende des folgenden Jahres verfügbar.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen wurden, jedoch noch nicht geleistet werden konnten, bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Jahres verfügbar. Das gleiche gilt für nicht nach Absatz 2 für übertragbar erklärte Aufwendungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit einer überplanmäßigen Aufwendungen nach Satz 1 in Anspruch genommen wurden und die Übertragung aus Gründen der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung geboten ist.

Ist durch Haushaltsvermerk die Zweckbindung von Erträgen und Einzahlungen ausgewiesen, so bleiben die entsprechenden Ausgabeermächtigungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

Begründete Anträge zur Bildung von Haushaltsausgaberesten sind zu dem jeweils im Rundschreiben über den Jahresabschluss genannten Termin bei Fachdienst 20 einzureichen.

Rückstellungen

Eine weitere Möglichkeit der zeitlichen Übertragung stellen Rückstellungen dar. Nach § 123 Abs. 2 NKomVG i. V. m. § 43 GemHKVO sind Rückstellungen zu bilden, wenn eine Verpflichtungen dem Grunde nach zu erwarten, aber deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss sind.

8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind nur zulässig, wenn sie sachlich und zeitlich unabweisbar sind und ihre Deckung gewährleistet ist. Dieser Grundsatz gilt sowohl für die laufende Verwaltungstätigkeit als auch für die Investitionstätigkeit.

Der antragstellende Fachdienst ist grundsätzlich verpflichtet, einen Deckungsvorschlag abzugeben. Ist er dazu ausnahmsweise nicht in der Lage, muss ein entsprechender Vermerk im Antrag enthalten sein.

Ein Deckungsvorschlag - Mehrerträge - kann nur anerkannt werden, wenn gleichzeitig tatsächliche Mehreinzahlungen (kassenwirksam) vorliegen.

Minderaufwendungen oder Minderauszahlungen bei anderen Produktkonten werden nur dann anerkannt, wenn es sich um echte Einsparungen handelt, d. h. für über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zur Verfügung gestellte Minderaufwendungen oder Minderauszahlungen dürfen nicht wieder angefordert werden.

Vom jeweiligen Fachdienstleiter ist dieses ausdrücklich auf dem Formblatt zu bestätigen.

Soweit solche Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen erforderlich werden, sind Anträge auf Zustimmung zu solchen Aufwendungen und Auszahlungen rechtzeitig vor Ausschreibung

oder falls diese nicht erforderlich ist, vor Auftragserteilung zu stellen. Dabei muss die Unabweisbarkeit der Aufwendungen und Auszahlungen in sachlicher und zeitlicher Hinsicht in jedem Falle ausreichend begründet werden. Erst nach der Zustimmung durch die zuständigen Stellen - grundsätzlich der Rat, in Eilfällen der Verwaltungsausschuss und in Fällen von besonderer Dringlichkeit der Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem 1. Bürgermeister und bei unerheblichen Aufwendungen und Auszahlungen (bis einschl. 20.000,- Euro) der Oberbürgermeister - dürfen verpflichtende Erklärungen abgegeben werden.

Verpflichtungen gem. § 119 Abs. 5 NKomVG dürfen auch über- und außerplanmäßig eingegangen werden, wenn sie unabweisbar sind und der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht überschritten wird.

Da es sich bei über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen aber nur um seltene Fälle handeln dürfte, sind auch hierzu die Vordrucke für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zu verwenden, die nur entsprechend abzuwandeln sind.

Ein Deckungsvorschlag ist bei über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen aber zwingend erforderlich, damit der Gesamtbetrag der Haushaltssatzung eingehalten wird.

9. Vermögenswirksame und vermögensunwirksame Erträge und Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen

Vermögensunwirksame Erträge und Aufwendungen dürfen nur im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit angeordnet werden.

Vermögenswirksame Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nur im Rahmen der Investition- und Finanzierungstätigkeit angeordnet werden.

Bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungswerte den Einzelwert von 150 Euro ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen und die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, werden als geringwertige Vermögensgegenstände unmittelbar als Aufwand gebucht.

Bewegliche Vermögensgegenstände können als ein Vermögensgegenstand aktiviert werden, wenn es sich um technisch oder wirtschaftlich zusammengehörige Gegenstände handelt, die in ihrer Gesamtheit zusammen genutzt werden, und wenn der Gesamtbetrag der Anschaffungs- oder Herstellungswerte 150 Euro ohne Umsatzsteuer übersteigt. Dabei ist nicht nach Erst-, Ersatz- oder Ergänzungsbeschaffung zu unterscheiden.

10. Interne Leistungen

Eine interne Leistung liegt dann vor, wenn ein Verwaltungszweig die Dienste eines anderen in Anspruch nimmt.

Die Erstattungen von Gemeinkosten zwischen Teilergebnishaushalten soll angemessen veranschlagt und verrechnet werden, wenn die Gemeinkosten aufgrund von Kostenrechnungen oder pauschal nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelt werden. Dasselbe gilt für Leistungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, die einzelnen Maßnahmen des investiven Finanzhaushalts zuzurechnen sind.

11. Voraussetzungen für den Beginn und die Fortsetzung von Bauvorhaben

Nach den gesetzlichen Bestimmungen - § 12 GemHKVO - sind bei Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, neben dem veranschlagten Jahresbedarf die Auszahlungen für die gesamte Maßnahme anzugeben. Die in den folgenden Jahren noch erforderlichen Auszahlungen sind bei der Finanzplanung zu berücksichtigen.

Bevor Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung beschlossen werden, soll unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten die für die Gemeinde wirtschaftlichste Lösung ermittelt werden.

Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Bauten und Instandsetzungen an Bauten dürfen erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenberechnungen und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die Kosten der Maßnahme, des Grunderwerbs und der Einrichtung sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter und ein Bauzeitplan im einzelnen ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen.

Ausnahmen von Absatz 3 sind bei nicht erheblichen Vorhaben und bei dringenden Instandsetzungen zulässig. Die Notwendigkeit einer Ausnahme ist in den Erläuterungen zu begründen.

12. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan einschl. Freigabe hierzu ermächtigt. Liegen diese Voraussetzungen vor, dürfen Aufträge auch über den Haushaltsansatz des laufenden Jahres hinaus im Rahmen der Verpflichtungsermächtigungen erteilt werden. Bei der Vergabe solcher Aufträge muss sichergestellt werden, dass Auszahlungen zu Lasten des oder der Folgejahre kassenmäßig nicht vor dem 01.01. des entsprechenden Jahres fällig werden.

13. Bewirtschaftung und Überwachung der Aufwendungen und Auszahlungen

Nach den gesetzlichen Bestimmungen der GemHKVO ist die Inanspruchnahme von Haushaltsmitteln einschließlich der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Haushaltsüberwachungslisten zu überwachen. Dieses gilt entsprechend für die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen.

Diese Bestimmungen sind genauestens zu beachten, damit es nicht zu über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen kommt, denen die erforderliche Zustimmung fehlt.

14. Haftung der Bediensteten bei Verstößen gegen haushaltsrechtliche Bestimmungen

Ein Verstoß gegen haushaltsrechtliche Bestimmungen löst ggf. Schadensersatzpflichten gem. § 48 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) i. V. m. § 51 NBG bzw. § 280 BGB aus. Ein solcher Verstoß liegt insbesondere vor, wenn die veranschlagten Mittel ohne Genehmigung überschritten werden oder wenn im Rahmen der veranschlagten Mittel Ausgaben entgegen vorhandener Bestimmungen, z. B. Beschaffungsrichtlinien, Freigaben, getätigt werden. Bei der Haftung ist zu unterscheiden zwischen leichter Fahrlässigkeit im fiskalischen Bereich und grober Fahrlässigkeit bei hoheitlicher Tätigkeit.

Teil II – Grundbegriffe des Gemeindehaushaltsrechts

Erträge - und Aufwendungen nach § 2 GemHKVO sind im Wesentlichen:

Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Gewerbesteuer
- Vergnügungssteuer
- Hundesteuer
- Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

- Schlüsselzuweisungen
- Bedarfszuweisungen
- Sonstige allgemeine Zuweisungen
- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
- Allgemeine Umlagen

Sonstige Transfererträge

- Ersatz von sozialen Leitungen außerhalb von Einrichtungen
- Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen
- Andere sonstige Transfererträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte

- Verwaltungsgebühren
- Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- Mieten und Pachten
- Erträge aus Verkauf
- sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
- Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen

sonstige ordentliche Erträge

- Konzessionsabgaben
- Erstattung von Steuern
- Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungswert bis 150 € ohne Umsatzsteuer betrug
- Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge
- Andere sonstige ordentliche Erträge

Finanzerträge

- Zinserträge
- Besondere Erträge
- Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen
- Sonstige Finanzerträge

Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

- Aktivierete Eigenleistungen
- Bestandsveränderungen

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Aufwendungen

Personalaufwendungen

- Dienstaufwendungen
- Beiträge zu Versorgungskassen
- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
- Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
- Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte
- Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen

Versorgungsaufwendungen

- Versorgungsaufwendungen
- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger
- Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung des unbeweglichen Sachvermögens
- Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände
- Mieten und Pachten
- Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- Haltung von Fahrzeugen
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
- Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
- Aufwendungen für Vorräte
- Aufwendungen sonstige Sach- und Dienstleistungen

Transferaufwendungen

- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
- Sozialtransferaufwendungen (Unterteilung in die verschiedenen Sozialleistungsarten siehe landesspezifischer Produktplan)
- Steuerbeteiligungen
- Allgemeine Umlagen

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
- Geschäftsaufwendungen
- Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
- Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Allgemeine Deckungsreserve

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

- Zinsaufwendungen
- Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite
- Sonstige Finanzaufwendungen

Abführung Gebührenüberschuss an Sonderposten Gebührenaussgleich

Bilanzielle Abschreibungen

- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen
- Abschreibungen auf Finanzvermögen

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Realisierte außerordentliche Erträge

- Außergewöhnliche Erträge
- Periodenfremde Erträge

Realisierte außerordentliche Aufwendungen

- Außergewöhnliche Aufwendungen
- Periodenfremde Aufwendungen
- Außerplanmäßige Abschreibungen

Veräußerung von Vermögensgegenständen

- Erträge aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen
- Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen

Begriffsbestimmungen nach § 59 GemHKVO

1.

Abschreibungen:

buchmäßige Abbildung der Wertminderung von längerfristig dienenden abnutzbaren Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr;

2.

Aktiva:

Summe der Vermögensgegenstände in der Bilanz, die die Mittelverwendung abbilden;

3.

aktivierungsfähige Eigenleistungen:

monetärer Wert der von der Gemeinde selbst hergestellten Vermögensgegenstände für die eigene Aufgabenerledigung;

4.

Aufwendungen:

in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr;

5.

Ausgaben:

Auszahlungen und das Entstehen von Schulden sowie Forderungsminderungen;

6.

Außerordentliche Aufwendungen und Erträge:

ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Aufwendungen und Erträge, insbesondere Aufwendungen und Erträge aus Vermögensveräußerung sowie Erträge aus der Herabsetzung von Schulden und Rückstellungen, außer bei Abgaben, bei abgabeähnlichen Entgelten, bei allgemeinen Zuweisungen, bei außerplanmäßigen Abschreibungen wegen unterlassener Instandhaltung und bei Rückzahlungen;

7.

Außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen:

Aufwendungen oder Auszahlungen, für deren Zweck im Haushalt keine Ermächtigungen veranschlagt und keine aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen verfügbar sind;

8.

Auszahlungen:

Abfluss von Bar- und Buchgeld;

9.

Barwert:

durch Abzinsung errechneter gegenwärtiger Wert einer für die Zukunft erwarteten einzelnen Zahlung oder einer Zahlungsreihe;

10.

Baumaßnahme:

Ausführung eines Neu-, Erweiterungs- oder Umbaus sowie die bauliche Instandsetzung, soweit sie nicht der Unterhaltung der baulichen Anlage dient;

11.

Bestandsveränderungen:

Berücksichtigung des Wertes von Mehr- oder Minderbeständen in der Bilanz sowie Mehr- oder Mindererträgen in der Ergebnisrechnung, wenn Herstellungs- und Absatzmenge bei Eigenerzeugnissen am Jahreschluss nicht übereinstimmen;

12.

Bewertungsrücklage:

ein Bilanzposten auf der Passivseite, in dem im Fall der Vermögenstrennung der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ergebnis der Bewertung des realisierbaren Vermögens nach den Veräußerungswerten und dem Ergebnis der Bewertung dieses Vermögens nach Anschaffungs- oder Herstellungswerten nachgewiesen wird;

13.

Controlling:

unterstützendes Instrument für Führungs- und Entscheidungsträger zur Steuerung und Kontrolle der Wirtschaftsführung, mit dem durch die Bereitstellung und Auswertung geeigneter Informationen, insbesondere aus dem Rechnungswesen, das Erreichen gesetzter Ziele gesichert werden soll;

14.

Durchlaufende Zahlungen:

Beträge, die für einen Dritten lediglich angenommen oder ausgezahlt werden;

15.

Einnahmen:

Einzahlungen und das Entstehen von Forderungen sowie Schuldenminderungen;

16.

Einzahlungen: tatsächlicher Zufluss von Bar- und Buchgeld;

17.

Erträge:

in Geld bewertete Wertezuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr;

18.

Forderungen:

in Geld bewertete Ansprüche;

19.

Funktional begrenzter Aufgabenbereich:

Verwaltungseinheit, in der Regel mit Einrichtungs-, Betriebs- oder Unternehmenscharakter, der zusammengehörige Produkte zugeordnet sind und die dezentral geleitet wird;

20.

Haftungsverhältnisse:

Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen und aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten sowie aus ähnlichen Rechtsgeschäften;

21.

Haushaltsreste:

Haushaltsermächtigungen, die in das folgende Haushaltsjahr übertragen werden;

22.

Haushaltsvermerke:

einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen des Haushaltsplans;

23.

Innere Darlehen:

die vorübergehende Inanspruchnahme von Mitteln der Sondervermögen ohne Sonderrechnung als Deckungsmittel für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt;

24.

Investitionen:

Verwendung von Finanzmitteln für die Veränderung des Bestandes längerfristig dienender Güter, außer für geringwertige Vermögensgegenstände;

25.

Investitionsförderungsmaßnahmen:

Gewährung von Zuweisungen, Zuschüssen und Darlehen für Investitionen Dritter und für Investitionen bei den Sondervermögen mit Sonderrechnung;

26.

Investitionstätigkeit:

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen;

27.

Kassenanordnungen:

förmliche Anordnungen der die Haushaltsansätze bewirtschaftenden Verwaltungsstellen gegenüber der Gemeindekasse im Rahmen der Zahlungsanweisung;

28.

Kennzahlen:

steuerungsrelevante, in Vergleichszahlen ausgedrückte Indikatoren für die Wirtschaftlichkeit eines Produktes und zur Abbildung des Grades der Zielerreichung;

29.

Konsolidierung:

Zusammenfassung der Jahresabschlüsse der Gemeinde und der in § 128 Abs. 4 NKomVG genannten Aufgabenträger zu einem konsolidierten Gesamtabschluss;

30.

Kosten:

in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen zur Leistungserstellung in einer bestimmten Periode;

31.

Kosten- und Leistungsrechnung:

Verfahren, in dem Kosten und Leistungen erfasst und nach Kostenarten verursachergerecht zum Zweck spezieller Auswertungen auf die Kostenstellen verteilt und Kostenträgern zugeordnet werden;

32.

Kredit:

das unter der Verpflichtung zur Rückzahlung von Dritten oder von Sondervermögen mit Sonderrechnung aufgenommene Geldkapital als endgültiges Deckungsmittel;

33.

Leistungen:

bewertbare Arbeitsergebnisse einer Verwaltungseinheit, die zur Aufgabenerfüllung erzeugt werden;

34.

liquide Mittel:

flüssige Mittel, bestehend aus dem Bargeld, den Guthaben auf laufenden Konten bei Kreditinstituten sowie Schecks und Geldanlagen aus dem Kassenbestand;

35.

Liquidität:

Fähigkeit der Gemeinde, zu jeder Zeit ihren Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachzukommen;

36.

Liquiditätskredite:

Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln durch in der Regel kurzfristige Bankverbindlichkeiten, insbesondere Kontokorrentkredite, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen;

37.

Niederschlagung:

befristete oder unbefristete Zurückstellung der Weiterverfolgung eines fälligen Anspruchs ohne Verzicht auf den Anspruch selbst;

38.

Passiva:

Summe der Finanzmittel in der Bilanz, die die Mittelherkunft abbilden;

39.

Produkt:

Zusammenfassung von Leistungen nach sachlichen Gesichtspunkten, die von einer Verwaltungseinheit für andere Stellen erbracht werden und Ressourcenverbrauch verursachen;

40.

Produktbereich:

Zusammenfassung von Produktgruppen nach sachlichen Gesichtspunkten;

41.

Produktgruppen:

Zusammenfassung von Produkten nach sachlichen Gesichtspunkten;

42.

Rücklagen:

in der Nettoposition gesetzlich oder freiwillig für bestimmte Zwecke separierte Überschüsse aus der Ergebnisrechnung zur Zukunftssicherung;

43.

Teilwertverfahren:

Ermittlung des Wertes für ein einzelnes Wirtschaftsgut, den ein Erwerber eines ganzen Betriebes bei dessen Fortführung im Rahmen des Gesamtkaufpreises ansetzen würde;

44.

Tilgung:

a)

ordentliche Tilgung:

die Leistung des im Haushaltsjahr zurückzuzahlenden Betrages bis zu der in den Rückzahlungsbedingungen festgelegten Mindesthöhe,

b)

außerordentliche Tilgung:

die über die ordentliche Tilgung hinausgehende Rückzahlung einschließlich Umschuldung;

45.

Transferaufwendungen:

Übertragungen von Ressourcen auf Dritte ohne Gegenleistungsverpflichtung;

46.

Transferauszahlungen:

Abfluss von Geld an Dritte ohne Gegenleistungsverpflichtung;

47.

Transfereinzahlungen:

Geldzufluss von Dritten ohne Gegenleistungsverpflichtung;

48.

Transfererträge:

Ersatz von Ressourcen durch Dritte;

49.

Überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen:

Aufwendungen oder Auszahlungen, die die Ermächtigungen im Haushaltsplan und die übertragenen Ermächtigungen aus Vorjahren übersteigen;

50.

Verbundene Unternehmen:

die nach § 128 Abs. 4 NKomVG konsolidierungspflichtigen Einrichtungen und Unternehmen unter beherrschendem Einfluss der Gemeinde;

51.

Zahlungsmittel:

Bargeld, Schecks und Guthaben auf Bankkonten einschließlich nicht ausgeschöpfter Liquiditätskredite;

52.

Ziele:

Zustände und Wirkungen, die in einem bestimmten Zeitraum erreicht werden sollen und durch Größenvorgaben beschrieben werden.

**Vorbericht zum Haushaltsplan 2016
der Stadt Celle**

Inhalt

A

- 1. Allgemeines Seite 4
- 2. Erster Überblick Seite 4

B

1. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2014 und 2015

- 1.1. Ergebnis- und Finanzhaushalt 2014 Seite 7
- 1.2. Ergebnis- und Finanzhaushalt 2015 Seite 8

2. Haushalt 2016

- 2.1. Ergebnishaushalt Seite 10
 - 2.1.1 Entwicklungen bis zur Einbringung Seite 10
 - 2.1.2 Entwicklungen nach Einbringung Seite 12
- 2.2. Finanzhaushalt Seite 20

C

- 1. Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte im Haushaltsjahr 2016 Seite 28
- 2. Entwicklung der kostenrechnenden Einrichtungen Seite 30
- 3. Entwicklung der Realsteuerhebesätze Seite 30
- 4. Entwicklung der Liquiditätslage in den Jahren 2015 - 2019 Seite 31
- 5. Entwicklung des Stellenplanes Seite 32
- 6. Demographischer Wandel Seite 38

D

1. Haushaltssicherungskonzept

1.1. Beschreibung der Ausgangslage	Seite 45
1.2. Ursachen der entstandenen Fehlentwicklung/Rückblick:	Seite 45
1.3. Beschreibung der vorgesehenen Beseitigung, insbesondere Vermeidung neuer Fehlbeträge in zukünftigen Jahren:	Seite 46
1.4. Voraussichtlicher Zeitpunkt des Erreichens des Haushaltsausgleiches:	Seite 46
1.5. Haushaltssicherungskonzepte 2015 und 2016 (Überblick)	Seite 47
1.5. Detailübersicht Haushaltssicherungskonzept 2015	Seite 48
1.6. Detailübersicht Haushaltssicherungskonzept 2016	Seite 49

A

1. Allgemeines

Nach § 1 der Gemeindehaushalts- und kassenverordnung (GemHKVO) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Er gibt gemäß § 6 GemHKVO einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft und stellt neben der aktuellen Entwicklung auch die Ergebnisse vorangegangener Haushaltsjahre dar. In einer fokussierten Darstellung werden wichtige Vorgänge, Veränderungen zu den Vorjahren und Besonderheiten in der Entwicklung dargestellt. Die in den vergangenen Jahren bewährte tabellarische Darstellung wird fortgeführt – sie gibt dem schnellen Leser einen guten Einblick in Trends und Fakten.

2. Erster Überblick

Die Stadt Celle hat sich bei Aufstellung des Haushaltsplanes in besonderem Maße von Aspekten der Haushaltskonsolidierung leiten lassen. In einem kooperativen Prozess aller Beteiligten in der Verwaltung wurde eine neue ziel- und verantwortungsbasierte Systematik zur Aufstellung des Haushaltsplanes implementiert und umgesetzt. Alle Beteiligten haben sich intensiv der Konsolidierung der Jahresergebnisse angenommen. Dabei konnten Erfolge erzielt werden, die deutlich über die Vorgaben im Rahmen des Haushaltes 2015 verabschiedeten Konsolidierungsprogrammes hinausgehen: So wird, gemeinsam zum Beschluss des Haushaltsplanes 2016, nicht nur ein erweitertes und maßnahmenhinterlegtes Konsolidierungsprogramm 2015, sondern auch ein neu aufgelegtes Sicherungskonzept für die Jahre 2016 ff. vorgelegt.

Die jeweiligen – unter Buchstabe B näher beschriebenen – Ergebnisse sind im Haushaltsplan 2016 verarbeitet. Als Beiträge zur Haushaltssicherung werden dabei nur solche Positionen benannt, bei denen die ergebnisverbessernde Wirkung auf aktives Handeln der Verwaltung zurückzuführen ist. Nicht managementbedingte Verbesserungen sind in die Ansatzbildung 2016 ohne besondere Dokumentation eingeflossen. Soweit zur Umsetzung ergebnisverbessernder Maßnahmen besondere Beschlüsse oder Verhandlungen erforderlich sind, sind diese initiiert und mit Vorliegen des Haushaltes 2016 in weiten Teilen bereits beschlossen. Zu berücksichtigen ist, dass nicht alle Maßnahmen bereits im Jahr 2016 den vollen Effekt zeigen. Spätere Auswirkungen sind im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung abgebildet. Als Beispiel mögen die Entgeltanpassungen im Bereich der Kindertagesstätten dienen, die zum neuen Kindergartenjahr in der zweiten Jahreshälfte in Kraft treten. Vergleichbares gilt für Verbesserungen, für die Beschlüsse Dritter oder Verhandlungen herbeizuführen sind.

Trotz Anstrengung aller Beteiligten, die in der ersten Stufe der Planaufstellung eine strukturelle Ergebnisverbesserung in der Größenordnung von 6 Mio. € erbracht haben, stellt sich das Jahresergebnis 2016 deutlich schlechter dar, als in der Finanzplanung 2015 prognostiziert. Grund hierfür sind Einbrüche bei der Gewerbesteuer, die das Ergebnis zunächst mit rd. 10 Mio. € belasten. Im Verlauf des 4. Quartals 2015 waren dann aus aktuellen Entwicklungen heraus weitere 10 Mio. € Korrekturen bei den Erwartungen aus der Gewerbesteuer vorzunehmen. Entlastende Effekte aus dem Finanzausgleich zeigen sich systembedingt erst in den Folgejahren. Ohne Gegensteuerungen in der Planaufstellung wäre ein Defizit von rd. 32 Mio. € zu erwarten gewesen.

Als weitere kritische Prognosegröße zeigt sich im Gewerbebereich der besondere Fokus auf das erdölnahe Segment. Das in der Vergangenheit ertragsfördernde Wissenscluster ist an maßgeblichen Stellen von Drittentwicklungen wie dem Erdölpreis abhängig, die sich im Ergebnis der Betriebe und Zulieferer und damit mittelbar im Haushalt der Stadt Celle negativ abbilden.

Weitere Risiken für das Ergebnis ergeben sich aus der Aufnahme und Integration von Flüchtlingen. Bereits im Jahr 2015 waren hier besondere Anstrengungen mit finanzwirtschaftlichen Auswirkungen erforderlich. Für die kommenden Jahre muss mindestens mit einer Zuwanderung auf dem Niveau des Jahres 2015 gerechnet werden. Verlässliche Prognosestellungen sind aktuell dazu nicht möglich. Zunehmend werden sich Maßnahmen zur Integrations- und Bildungsförderung im Haushalt abbilden müssen. Weiter zeichnen sich bereits heute bis zu siebenstelligen Belastungen aus der Unterbringung unbegleiteter jugendlicher Flüchtlinge ab, die in die unmittelbare Zuständigkeit der Stadt Celle fallen und nur verzögert von dritter Seite erstattet werden.

Zum Zeitpunkt der Planaufstellung werden zwei risikomindernde Strategien verfolgt: Neben Überlegungen, die Aufgaben der Flüchtlingsbetreuung durch einen Träger außerhalb der Verwaltung wahrnehmen zu lassen, erteilt der Rat mit Beschluss über die Haushaltsatzung der Verwaltung den Auftrag, die Verfügung über Haushaltsmittel zentral zu steuern und bereits zu Beginn des Jahres nur in Teilen zur Bewirtschaftung freizugeben. Ein entsprechendes Votum ist in der Beschlussvorlage zum Haushalt enthalten.

Letztgenanntes Instrument erhöht direkt die Flexibilität in der Bewirtschaftung. Finanzwirtschaftliche Risiken können direkter und feinschrittiger gesteuert werden. So soll sich etwa die vollständige Freigabe ergebnisbelastender Positionen unmittelbar an der Entwicklung der Ertrags- und Aufwandspositionen im Laufe des Jahres orientieren. Eine frühzeitige Beschränkung der Mittelfreigaben ermöglicht es, ergebnisbindende Verpflichtungen nicht bzw. verzögert einzugehen, um so positive Effekte für das Ergebnis zu generieren. Diese Maßnahmen sind formal unterhalb einer Haushaltssperre anzusiedeln, die gleichwohl unter Einbezug der Gremien bei Bedarf erlassen werden kann.

Die beschriebenen Entwicklungen machen es unumgänglich, nicht nur die Aufwands-, sondern auch die Ertragssituation des Haushaltes 2016 kritisch zu hinterfragen: So ist die Aufwandsstruktur zu über 75% mit kaum steuerbaren Aufwendungen belastet. Der verbleibende Rest beinhaltet darüber hinaus viele Positionen, die den Standort Celle lebens- und liebenswert machen und notwendiger Bestandteil eines städtischen Oberzentrums sind. Bereits in den vergangenen Jahren wurden hier Einschnitte vorgenommen – die intensivere Bewirtschaftung der Grünräume steht hier als Beispiel. Auch die Aufwandsplanungen des Jahres 2016 sind erneut von einer Einschränkung freiwilliger Leistungen geprägt, etwa im Bereich der Kultur oder der Absenkung gewohnter Standards bei der baulichen Unterhaltung.

Gleichwohl reichen die erzielten Ergebnisse nicht aus, um den Haushalt in erforderlicher Größenordnung zu entlasten. Es ist daher unumgänglich, auch ertragsseitig Anpassungen vorzunehmen. Der Haushaltsplan sieht daher Anhebungen der Gebühren sowohl in kostenrechnenden Einrichtungen, als auch in bisher nicht oder nur gering belasteten Gebührenbereichen vor. Die wesentlichen Beschlussvorlagen sind in die Gremien eingebracht. Weitere Vorlagen werden folgen, um dort vertretbare Gegenleistungen zu erlangen, wo eine direkte Nutzung öffentlicher Einrichtungen im Vordergrund steht.

Parallel – und den Grundsätzen des § 111 Abs. 5 NKomVG folgend – sieht der vorgelegte Haushaltsplan Anpassungen im Bereich der Realsteuern vor. Ohne Beteiligung der Steuerzahler ist das Erreichen eines ausgeglichenen Haushaltes noch nicht einmal perspektivisch abbildbar. Dabei wird nicht verkannt, dass Steuern das letzte denkbare Finanzierungsmittel darstellen. Wie oben gezeigt sind aber zumindest kurzfristig die innerhalb der Verwaltung liegenden Verbesserungspotentiale ausgeschöpft. Die vorgeschlagenen Anpassungen sind in ihrer Höhe so begrenzt, dass die Stadt Celle im Vergleich zu anderen selbstständigen Städten nicht an erster Stelle liegt.

Es entspricht dem Selbstverständnis der Verwaltung, die Steueranpassungen wieder zurückzuführen, wenn sich die Haushaltswirtschaft in gebotenen Maße verbessert. Insoweit werden weiter alle Optimierungspotentiale innerhalb der Verwaltung ausgeschöpft: Insbesondere wird ein über 2017 hinausgehendes zusätzliches Konsolidierungsprogramm aufgelegt, interne Steuerungsmechanismen wie Budgetierung, Controlling und Investitionscontrolling werden eingeführt und optimiert. Im Personalbereich werden Zuwächse nur noch bei unabwendbarem Bedarf und nach Möglichkeit nur temporär zugelassen. Das Aufgabenportfolio wird weiter kritisch mit Blick auf Bestand und Effizienz der Aufgabewahrnehmung überprüft.

Die vorgelegten Realsteuersatzungen sind daher mit einer Befristung von fünf Jahren versehen. Nach Ablauf dieses Zeitraumes treten die zum 01.01.2015 geltenden Hebesätze wieder in Kraft. Damit wird der Erwartung Rechnung getragen, dass sich einerseits die Situation der Erdölbranche verbessert, aber auch die eingeleiteten Maßnahmen zu Konsolidierung erfolgreich greifen. Es besteht die Option, vor Ablauf der Realsteuersatzungen anderweitige Beschlüsse in den Gremien zu fassen.

Mit Blick auf die Steuerzahler ist dies ein wichtiges Signal dafür, dass die Stadtverwaltung ihrem Selbstverständnis zur Kostenoptimierung eine hohe Priorität einräumt und die Belastungen Dritter so gering wie vertretbar möglich halten will.

B

1. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2014 und 2015

1.1. Ergebnis- und Finanzhaushalt 2014

Der **Ergebnishaushalt 2014** stellt sich wie folgt dar:

	Haushalt 2014	1. Nachtrag 2014	Rechnung 2014 (vorl.)
<i>Ordentliche Erträge</i>	199.281.700 €	202.579.300 €	203.641.150,40 €
<i>Ordentliche Aufwendungen</i>	209.544.700 €	211.685.000 €	211.975.993,27 €
ordentliches Ergebnis	-10.263.000 €	-9.105.700 €	-8.334.842,87 €
<i>Außerordentliche Erträge</i>	2.831.900 €	3.651.800 €	5.314.973,74 €
<i>Außerordentliche Aufwendungen</i>	761.000 €	803.000 €	1.303.697,55 €
außerordentliches Ergebnis	2.070.900 €	2.848.800 €	4.011.276,19 €
Jahresergebnis	-8.192.100 €	-6.256.900 €	-4.323.566,68 €

In der vorläufigen Jahresrechnung 2014 zeigt sich eine Verbesserung des Planergebnisses um rd. 1,93 Mio. €. Insbesondere ordentliche Mehrerträge aus Gewerbesteuern (1,10 Mio. €), der Einkommensteuer (0,95 Mio. €) und außerordentliche Mehrerträge aus dem Verkauf von Grundstücken (0,30 Mio. €) trugen zu dem verbesserten Jahresergebnis bei.

Der **investive Finanzhaushalt 2014** stellt sich wie folgt dar:

	Haushalt 2014	1. Nachtrag 2014	Rechnung 2014 (vorl.)
<i>Einzahlungen</i>	13.070.200 €	6.955.200 €	6.458.471,69 €
<i>Auszahlungen</i>	30.925.100 €	23.636.600 €	13.943.961,27 €
Kreditbedarf	17.854.900 €	16.681.400 €	7.917.800,00 €
<i>Tilgung</i>	9.374.000 €	9.510.700 €	9.382.294,95 €
Netto-Neuverschuldung	8.480.900 €	7.170.700 €	-1.464.494,95 €

Nach dem vorläufigen Rechnungsergebnisses für 2014 belaufen sich die Minderauszahlungen auf rd. 9,7 Mio. €. Grund dafür war, dass eine Vielzahl von Maßnahmen nicht im Jahr 2014 abgeschlossen werden konnte. Entsprechend waren investive Haushaltsausgabereste in Höhe von 28,89 Mio. € zu bilden. Investitionskredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden in Höhe von 7,9 Mio. € (Haushaltseinnahmerest 2012) aufgenommen. Die Kreditermächtigungen der Jahre 2013 und 2014 wurden als Haushaltseinnahmerest in das Jahr 2015 übernommen. Durch den 1. Nachtragshaushalt wurden die Auszahlungen für investive Maßnahmen um rd. 7,3 Mio. € verringert und teilweise in Folgejahre verschoben. Die Verpflichtungsermächtigungen stiegen um rd. 5,49 Mio. €.

Der hohe Bestand an Haushaltsresten wurde als eines der Handlungsziele des Jahres 2015 identifiziert. Zur besseren Steuerung der Maßnahmen wurde im Laufe des Jahres ein Controlling-Instrument eingeführt, daß die bewirtschaftenden Bereiche zu regelmäßigen Berichten über die Abwicklung ausstehender Investitionen verpflichtet. Flankierend wurden die bisherigen Zeitplanungen für Investitionen kritisch überprüft und neu hinterlegt. Teils wurden – etwa beim Neubau des Bauhofes - Investitionsvolumina neu

bewertet und bedarfsgerecht reduziert und die Nutzung des Instrumentes der Verpflichtungsermächtigungen optimiert. Ergebnis dieser Handlungsstrategie war unter anderem der im September 2015 beschlossene Nachtragshaushalt, der die Neuverschuldungen der Jahre 2015 und 2016 deutlich absenken konnte und das Auflaufen neuer Haushaltsreste verhindert.

Gleichwohl wird das Investitionscontrolling auch in Zukunft Handlungsschwerpunkt sein.

1.2. Ergebnis- und Finanzhaushalt 2015

Der **Ergebnishaushalt 2015** stellt sich wie folgt dar:

	Ursprungshaushalt 2015	1. Nachtragshaushalt 2015
<i>Ordentliche Erträge</i>	209.398.200 €	209.398.200 €
<i>Ordentliche Aufwendungen</i>	216.823.700 €	216.823.700 €
ordentliches Ergebnis	- 7.425.500 €	- 7.425.500 €
<i>Außerordentliche Erträge</i>	503.900 €	503.900 €
<i>Außerordentliche Aufwendungen</i>	784.000 €	784.000 €
außerordentliches Ergebnis	- 280.100 €	- 280.100 €
Jahresergebnis	- 7.705.600 €	- 7.705.600 €

Der Halbjahresbericht 2015 zeichnet ein positives Gesamtbild bei der Entwicklung der Aufwendungen und Erträge des ersten Halbjahres 2015. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung konnte davon ausgegangen werden, dass das geplante Ergebnis 2015 im positiven Sinne nicht erreicht werden würde. Mit Blick auf die sich seitdem verstärkt abzeichnenden Risiken im Bereich der Realsteuern, der Begleitung von Flüchtlingen und bei der Jugendhilfe wurde gleichwohl von einer Anpassung im Rahmen des 1. Nachtragsplanes 2015 abgesehen. In der Bewirtschaftung vorhandene Reserven dienen damit primär der Abfederung außergewöhnlicher Entwicklungen im zweiten Halbjahr. Schien im Oktober 2015 das Erreichen des geplanten Jahresergebnisses noch ein realistisches Ziel, ergaben sich im Verlauf des 4. Quartals Verwerfungen u. a. im Bereich der Steuereinnahmen und aus laufenden Betriebsprüfungen, die deutlichen Nachreservierungsbedarf zeigen.

Zum Zeitpunkt der Konkretisierung schien es nicht mehr sinnvoll, einen II. Nachtragshaushalt 2015 aufzustellen. Vielmehr wurden die aktuellen Erkenntnisse im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung im Wege des Veränderungsdienstes berücksichtigt.

Der **investive Finanzhaushalt 2015** stellt sich wie folgt dar:

	Ursprungshaushalt 2015	1. Nachtragshaushalt 2015
<i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	10.887.600 €	7.005.500 €
<i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	26.941.100 €	19.629.100 €
Kreditbedarf	16.053.500 €	12.623.600 €
<i>Tilgung</i>	9.729.900 €	9.755.100 €
Netto-Neuverschuldung	6.323.600 €	2.868.500 €

Die im September 2015 beschlossene Nachtragshaushaltssatzung war im Wesentlichen erforderlich um,

1. Investitionsmaßnahmen zur Unterbringung von Flüchtlingen abzusichern,
2. die Neuverschuldung des Haushaltsplanes 2015 zurückzuführen,
3. dem weiteren Aufbau investiver Haushaltsreste entgegenzutreten und
4. durch zeitliche Neuorientierung eine geänderte Einzahlungs- und Förderkulisse darzustellen.

Auf dem Weg zur Erarbeitung des Nachtrages und zur Beschränkung der Kreditaufnahmen wurde die Mittelbewirtschaftung des Jahres 2015 so modifiziert, dass alle Investitionen mit einer Priorisierung zu versehen waren. Zur Freigabe kamen dabei zunächst Investitionen mit Prioritäten der Klassen A und B, die Prioritäten der Klasse C werden im Jahr 2015 nicht mehr realisiert.

Trotz Priorisierung und der oben beschriebenen Implementierung von Controlling-Ansätzen war der Ankauf eines bebauten Areals zur Unterbringung von der Stadt Celle zugewiesenen Flüchtlingen sinnvoll. Entsprechend einer verstärkten Ausrichtung auf wirtschaftliches Handeln wurden umfangreiche Wirtschaftlichkeitsberechnungen vorgenommen, die einen Ankauf der Fläche empfahlen. Für Kauf und Herrichtung wurden 1,5 Mio. € etatisiert – ohne diesen Betrag hätte die Neuverschuldung noch weiter abgesenkt werden können.

Zusammenfassend konnten im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltsplanes die investiven Auszahlungen um rd. 7,31 Mio. € vermindert werden (-27,14 %). Die investiven Einzahlungen sanken um 3,9 Mio. € (-35,66 %). Die echten Rückgaben beliefen sich dabei auf netto 1,5 Mio. € im Zeitraum 2015 - 2017. Durch die Änderungen im investiven Teil sinkt der Kreditbedarf von bisher 16.053.500 € um 3.429.900 € auf nunmehr 12.623.600 €. Dem steht eine Kredittilgung in 2015 von 9.755.100 € gegenüber. Für das Haushaltsjahr 2015 ergibt sich daher eine Nettoneuverschuldung in Höhe von 2.868.500 € gegenüber einer bisherigen Nettoneuverschuldung von 6.323.600 €.

2. Haushalt 2016

2.1. Ergebnishaushalt 2016

2.1.1 Entwicklungen bis zur Einbringung

Die mittelfristige Finanzplanung 2015 wies für das Haushaltsjahr 2016 ein Defizit von 11,3 Mio. € aus. Unter Berücksichtigung bereits bekannter Verschlechterungen und Verbesserungen in Höhe von saldiert rd. 1,38 Mio. € (Schlüsselzuweisungen, Gewinnausschüttung der Sparkasse pp.) musste bereits zu Beginn der Aufstellung des Haushaltes 2016 eine planerische Verschlechterung auf rd. -12,7 Mio. € prognostiziert werden.

Da dieser weiter negative Trend der Zielsetzung, mittelfristig einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen widersprach, wurde das Verfahren der Haushaltsplanaufstellung strukturell überarbeitet. Zielsetzung war dabei, das Planergebnis 2015 deutlich zu unterschreiten. Bisher zentral veranschlagte Positionen wurden dazu den einzelnen Dezernaten zugeordnet, um eine Zuweisung von Ergebnisverantwortung in die mittelbewirtschaftenden Bereiche vorzunehmen. Im weiteren Verlauf der Optimierung der Finanzwirtschaft wird dieses Verfahren zu einer klassischen Budgetierung – verbunden mit monatlichem Controlling – ausgebaut. Durch die bessere Steuerung werden Vorteile für die Jahresergebnisse erwartet.

Bereits die beschriebenen Erstmaßnahmen im Rahmen der Planaufstellung weisen klare Erfolge auf: So wurden (ausgehend von der bisherigen Finanzplanung 2016) in einem ersten Schritt ergebnisverbessernde Maßnahmen in Höhe von insgesamt rd. 5,83 Mio. € generiert. Diese teilten sich wie folgt auf:

Maßnahme	Effekt
Nicht bevorzugte Maßnahmen aus KGSt-Prozess	594,8 T€
Umgesetzte Maßnahmen aus KGSt-Prozess	197,8 T€
Neue Maßnahmen im Sinne von HSK 2016	1.732,1 T€
Allgemeine Verbesserung, nicht der klassischen Definition von HSK entsprechend	3.301,2 T€

Als Maßnahme im Sinne einer Haushaltskonsolidierung 2016 wurden dabei ausschließlich solche Maßnahmen definiert, die folgender Definition entsprechen:

„Eine Haushaltssicherungsmaßnahme ist ein von der Stadt Celle initiiertes Handeln, das kausal zu einer Einsparung führt. Sie setzt ein geplantes aktives Tun oder Unterlassen voraus.“

Maßnahmen, die nicht dieser strengen Definition entsprechen, werden unter „Allgemeine Verbesserung“ geführt, tragen aber in Teilen gleichwohl zu strukturellen Verbesserungen, auch über das Haushaltsjahr 2016 hinaus, bei.

Die benannten Maßnahmen schränken das Leistungs- und Standardspektrum der Stadt Celle in einer Vielzahl von Positionen moderat ein. Sie führen gleichwohl nicht dazu, dass der Grundsatz, Celle als lebens- und lebenswerten Standort zu präsentieren, gefährdet wird. Auch im Bereich der Unterhaltungsmaßnahmen lag der Ansatzbildung die Prämisse zugrunde, nicht durch unterlassene bauliche Unterhaltung einem späteren Sanierungsstau Vorschub zu leisten.

Einschränkungen im Unterhaltungsbereich finden sich wie folgt:

Maßnahme	Effekt
Unterhaltung der Hochbauten	577,0 T€
Unterhaltungsmaßnahmen (Grün- und Parkanlagen)	70,0 T€
Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze (Bauhof)	125,0 T€

Nach Abschluss der Mittelanmeldungen im Oktober 2015 betragen die saldierten Verbesserungen aus dem Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 rd. 1,7 Mio. €, aus dem Haushaltssicherungskonzept 2015 rd. 0,8 Mio. € und den aktualisierten Ansätzen 3,3 Mio. €, mithin insgesamt 5,8 Mio. €.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass einem Aufwandsvolumen von 218,9 Mio. € rd. 184,0 Mio. € nicht kurzfristig steuerbare Aufwendungen gegenüberstehen, und sich der direkt beeinflussbare Aufwand sich auf nur rd. 35 Mio. € beläuft, macht dies die erheblichen Anstrengungen zur Ergebnisverbesserung deutlich.

Bedauerlicherweise werden diese Anstrengungen von negativen Entwicklungen bei der Gewerbesteuer konterkariert. Celle gilt seit vielen Jahren als Kompetenzzentrum der erdölfördernden Industrie. Die Ansiedlung und positive Begleitung dieses Wissenclusters hat wesentlichen Anteil an der Entwicklung Celles als attraktiver Wirtschaftsstandort gehabt und dazu beigetragen, dass Konversionslasten positiv kompensiert werden konnten.

Leider bedeutet der Schwerpunkt „Erdöl“ auch ein Klumpenrisiko, das in der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung negative Auswirkungen realisiert. Fusionen von bedeutenden Teilnehmern am Markt und die allgemeine Stagnation der Erdölpreise lassen die Gewinnerwartungen in diesem Segment deutlich zurückgehen. In der Folge sind die Gewerbesteuererträge 2016 ff. empfindlich betroffen, kompensatorische Effekte aus Schlüsselzuweisungen können erst ab dem Jahr 2017 in nennenswertem Maße verzeichnet werden. Eine kurzfristige Erholung der wirtschaftlichen Situation und damit der Gewerbesteuererträge wird nicht erwartet. Die zukünftige Entwicklung der Gewerbesteuer ist unter den genannten Faktoren nicht einschätzbar.

In Folge dessen war der Ansatz für Erträge aus Gewerbesteuern gegenüber der in 2015 erarbeiteten Mittelfristplanung (50,6 Mio. €) um 9,6 Mio. € auf zunächst 41,0 Mio. € zu korrigieren. Diese Verschlechterung überkompensierte die Anstrengungen zur Konsolidierung, so dass sich in der Gesamtschau folgendes Bild ergab:

	Ansatz 2015	alte Planung 2016	Planung 2016
<i>Ordentliche Erträge</i>	209.398.200 €	210.534.200 €	204.929.800 €
<i>Ordentliche Aufwendungen</i>	216.823.700 €	221.155.600 €	219.193.900 €
<i>bek. Verschlechterung</i>		-1.367.300 €	
ordentliches Ergebnis	-7.425.500 €	-11.979.700 €	-14.264.100 €
<i>Außerordentliche Erträge</i>	503.900 €	51.700 €	67.700 €
<i>außerord. Aufwendungen</i>	784.000 €	754.000 €	754.000 €
aao. Ergebnis	-721.800 €	-702.300 €	-686.300 €
Jahresergebnis	-7.705.600 €	-12.682.000 €	-14.951.000 €

Ohne die vorbeschriebenen verwaltungsinternen Verbesserungen von rd. 5,8 Mio. € wäre ein Defizit von über 20 Mio. € auszuweisen gewesen.

2.1.2 Entwicklungen nach Einbringung

Nach der Einbringung des Haushaltes in die Gremien war festzustellen, dass die Prognosen im Bereich der Gewerbesteuer weiter nach unten zu korrigieren waren. Ursächlich war das Einstellen größerer Vorauszahlungen für das 4. Quartal 2015 sowie die Perspektive, dass diese Vorauszahlungen auch im Jahre 2016 nicht wieder aufgenommen werden. Daneben war den weiter bestehenden Klumpenrisiken aus dem Bereich der Erdölbranche und der aktuellen Rechtsprechung Rechnung zu tragen. Insbesondere Letzteres kann im Jahr 2016 verzinsliche Rückzahlungen nach sich ziehen.

In der Summe war der Ansatz für Gewerbesteuer daher auf einen Betrag von 32,8 Mio. € zurückzuführen – dies entspricht einem Rückgang von rd. 20 Mio. € im Vergleich zur Finanzplanung 2015.

Aufwandsseitig kann diesem Rückgang aufgrund der bereits im Vorfeld initiierten Sparmaßnahmen kaum noch kurzfristig entgegengetreten werden. Die vorhandenen Aufwandsstrukturen sind sämtlich langfristig und müssen im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2017 bearbeitet werden. Ab dem Jahr 2017 erfolgt zudem eine Entlastung des Haushaltes durch den Finanzausgleich – prognostiziert auf den bisherigen Daten.

Als kurzfristig mögliche Handlungsoption wurden die Personal- und Sachkosten um weitere 520 T € pauschal abgesenkt. Die hieraus resultierende Einsparung von 1,0 Mio. € wird die Verwaltung in der Umsetzung vor erhebliche Anstrengungen stellen. Zusätzlich kompensierend wirkt sich eine Rückzahlung der VBL aus der Zusatzversorgung mit 1,4 Mio. € sowie eine reduzierte Gewerbesteuerumlage von 1,6 Mio. € aus. Flankierend werden bisher im Ergebnishaushalt nachgewiesene Maßnahmen darauf überprüft, ob sie dem Investitionshaushalt zugerechnet und/oder auf Folgejahre verlagert werden können. In einem weiteren Schritt wurde die ursprünglich für 2017 vorgesehene Anpassung von 20 Punkten in der Gewerbesteuer mit 10 Punkten auf das Jahr 2016 vorgezogen und die Grundsteuer B statt auf 460 Punkte auf 490 Punkte angehoben. Insgesamt ergeben sich damit ertragsseitige Verbesserungen von rd. 1,7 Mio. €.

In der Gesamtsumme kann damit der Ausfall von rd. 10 Mio. € an Steuererträgen in einer Größenordnung soweit kompensiert werden, dass nunmehr ein Haushaltsdefizit im Ergebnishaushalt von -15,989 Mio. € festzustellen ist.

	Ansatz 2015	alte Planung 2016	erste Planung 2016	neue Planung 2016
<i>ordentliche Erträge</i>	209.398.200	210.534.200	204.929.800	207.060.500
<i>ordentliche Aufwendungen</i>	216.823.700	221.155.600	219.193.900	222.663.200
<i>bek. Verschlechterung</i>		-1.367.300		
ordentliches Ergebnis	-7.425.500	-11.979.700	-14.264.100	-15.602.700
<i>außerordentliche Erträge</i>	503.900	51.700	67.700	367.700
<i>außerord. Aufwendungen</i>	784.000	754.000	754.000	754.000
außerordentl. Ergebnis	-281.100	-702.300	-686.300	-386.300
Jahresergebnis	-7.705.600	-12.682.000	-14.951.000	-15.989.000

Steueranpassungen

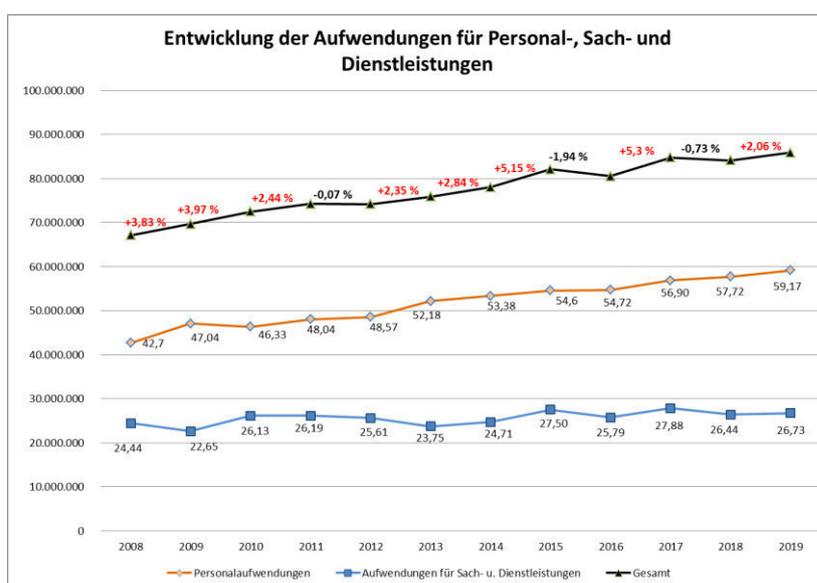
Um den Ergebnishaushalt überhaupt noch zu stabilisieren, waren weitere Veränderungen auf der Ertragsseite unumgänglich. Nur so konnte es gelingen, anstelle eines Defizits in der Größenordnung von 32 Mio. € ein Defizit in der Größenordnung von 16 Mio. € festzuschreiben. In die Haushaltsplanung werden daher moderate Anpassungen der Realsteuern und der Hundesteuer einbezogen. Der Verwaltung ist dabei bewusst, dass zusätzliche Belastungen der Einwohnerinnen und Einwohner und der Gewerbetreibenden nur ein letztes Mittel zur Finanzierung kommunaler Haushalte sein kann – gleichwohl ist für 2016 der verwaltungsintern bestehende Spielraum für Verbesserungen wie beschrieben ausgeschöpft.

Vorgesehen sind daher folgende Steueranpassungen:

	2016	2017	2018	2019
Anhebung GewSt				
30 Punkte 2016 – 440%	2.758,5	2.758,5	2.758,5	2.758,5
Anhebung GrdSt A				
40 Punkte 2016 – 360%	12,5	12,5	12,5	12,5
Anhebung GrdSt B				
50 Punkte 2016 – 490%	1.296,5	1.296,5	1.296,5	1.296,5
Anhebung Hundesteuer	46,0	46,0	46,0	46,0
Potential Verbesserung	4.113,5	5.033,0	5.033,0	5.033,0

Gewerbsteuer

Die Anpassung der Gewerbesteuer bedeutet für die Steuerpflichtigen je 10 Punkte Anhebung eine Mehrbelastung von ca. 2,4% auf den bisherigen Steuerbetrag. In absoluten Zahlen sind rd. 24,40 € je 1.000 € bisheriger Steuerlast zusätzlich zu leisten. Der Blick auf die von der Verwaltung insgesamt zu kompensierenden Kostenentwicklungen im Tarif- und Sachkostenbereich, die mit rd. 8% deutlich höher liegen, zeigt, dass ein Beitrag zur Haushaltsstabilisierung unerlässlich ist.



Im Vergleich zu anderen Kommunen ähnlicher Größenklasse ergibt sich folgendes Bild:

Hebesatz:	Aktuell 2015	+30 Pkt. 2016
Stadt Hameln	455	
Stadt Hildesheim	440	
Stadt Göttingen	430	440
Stadt Cuxhaven	420	
Stadt Goslar	420	
Stadt Lüneburg	420	
Stadt Celle	410	

Die Satzung zur Festlegung des Hebesatzes sieht vor, dass der oben beschriebenen Selbstbindung der Verwaltung – Senkung des Hebesatzes bei Stabilisierung der Finanzlage – Rechnung getragen wird. Insoweit wird die Höhe der Gewerbesteuer spätestens in fünf Jahren erneut Gegenstand finanzwirtschaftlicher Diskussionen werden.

Grundsteuer A und B

Die Anpassung der Grundsteuer B (bebaute Flächen) um 50 Punkte bedeutet bei einer bisher zu zahlenden Grundsteuer von 500 € einen Mehrbelastung von 56,85 € bzw. 11,3%. Bei der Grundsteuer A ergibt die vorgesehene Anpassung von 40 Punkten je 500 € zu zahlender Steuer eine Mehrbelastung von 62,52 €. Im kommunalen Vergleich ergibt sich folgender Überblick:

Grundsteuer B

Hebesatz	2015	+50 Pkt. 2016
Göttingen	590	
Hameln	550	
Hildesheim	540	
Goslar	460	490
Cuxhaven	455	
Lüneburg	440	
Celle	440	

Grundsteuer A

Hebesatz	2015	+50 Pkt. 2016
Hildesheim	540	
Göttingen	530	
Hameln	490	
Cuxhaven	375	
Goslar	360	360
Celle	320	
Lüneburg	310	

Insgesamt befinden sich die Steuersätze der Stadt Celle damit auch nach Anpassung noch in einem vertretbaren Bereich.

Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass die ministerielle Kommunalaufsicht bei Gewährung von Entschuldungshilfen Steuersätze im oberen Bereich aller Kommunen in Niedersachsen fordert. Bisher konnte die Stadt Celle – trotz gegebenen Bedarfes – von Entschuldungshilfen noch keinen Gebrauch machen. Gründe hierfür liegen in der rechnerisch immer noch hohen Steuerkraft im Vergleich zu anderen Kommunen.

Sollte sich in der Zukunft die Gewährungsparameter ändern oder die Steuerkraft sinken, so dass Entschuldungshilfe auch für die Stadt Celle in Betracht kommt, muss mit entsprechenden Forderungen nach Steueranpassungen von dritter Seite gerechnet werden.

Gesamtschau

In der Gesamtschau stellt sich der Ergebnishaushalt wie folgt dar:

	2015	2016	2017	2018	2019
<i>Ordentliche Erträge</i>	209.398.200 €	207.060.500	221.454.400	224.188.600	228.877.600
<i>Ordentlicher Aufwand</i>	216.823.700 €	222.663.200	230.876.600	230.876.600	236.217.900
<i>ordentliches Ergebnis</i>	-7.425.500 €	-15.602.700	-7.444.600	-6.688.000	-7.340.300
<i>Außerordentliche Erträge</i>	503.900 €	367.700 €	64.600	64.700	44.800
<i>außerord. Aufwendungen</i>	784.000 €	754.000 €	724.000	724.000	724.000
<i>außerord. Ergebnis</i>	-280.100 €	-386.300 €	-659.400	-659.300	-679.200
<i>Jahresergebnis</i>	-7.705.600 €	-15.989.000 €	-8.104.000	-7.347.300	-8.019.500

Nach dem derzeitigen Planungsstand schließt der Ergebnishaushalt 2016 mit einem negativen Ergebnis ab. Das Defizit 2016 liegt bei rd. 15,9 Mio. €. Bis zum Jahr 2018 werden die strukturellen Fehlbedarfe weiter sinken, wenn die getätigten Prognosen zutreffen. Im Jahr 2019 ist ein leichter Anstieg zu verzeichnen, der durch weitere Konsolidierungsanstrengungen umzukehren ist. Ein Haushaltsausgleich wird im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung nach den aktuell vorliegenden Daten nicht erwartet, aber weiter angestrebt.

Besondere Entwicklungen

Schlüsselzuweisungen

Die verringerte Gewerbesteuer ab 2016 führt nach der Systematik des Nds. Finanzausgleichsgesetzes in den Folgejahren zu höheren Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. Für das Jahr 2016 wird nach den vorläufigen Berechnungen mit Zuweisungen in Höhe von 14,5 Mio. € gerechnet. Für die mittelfristige Finanzplanung wird gegenwärtig mit Schlüsselzuweisungen von 22,5 Mio. € in 2017, 25,12 Mio. € in 2018 und 27,14 Mio. € in 2019 gerechnet.

Kreisumlage

Die sinkenden Steuereinnahmen wirken sich auch auf die Kreisumlage aus. Nach gegenwärtigem Stand sind für die Kreisumlage in 2016 insgesamt rd. 41,25 Mio. € gegenüber

39,72 Mio. € in 2015 veranschlagt (aus der Umlagekraft aufgrund der Steuereinnahmen 34,6 Mio. € / Vorjahr 33,7 Mio. €; aufgrund der Schlüsselzuweisungen 6,7 Mio. € / Vorjahr 6,1 Mio. €). Für die Folgejahre ergeben sich nach den derzeitigen Berechnungen für die Kreisumlage folgende Ansätze: 2017 = 41,43 Mio. €, 2018 = 43,00 Mio. €, 2019 = 44,98 Mio. €. Der Landkreis Celle hat die Kreisumlage 2016 nicht nach oben korrigiert.

Finanzausgleich

Die Systematik des Finanzausgleiches wurde von Gutachtern des NIW neu bewertet. Die vorliegenden Ergebnisse zeigen dabei keinen eindeutigen Veränderungsbedarf. Allerdings steht die Entscheidung zum künftigen Umgang durch die entsprechenden Ministerien noch aus. Derzeit wird für die Planungen 2016 ff. davon ausgegangen werden, dass sich aus der Neubewertung keine substantiellen Verbesserungen für die Haushaltswirtschaft der großen selbstständigen Städte wie der Stadt Celle ergeben. In einigen der bewerteten Szenarien wurden Anpassungen der Gleitwerte bei der Gewerbesteuer im Zusammenhang mit der Einwohnerveredelung diskutiert. Sollte sich dieses Szenario als Handlungsoption durchsetzen, werden sich hieraus deutliche Verschlechterungen für die Haushaltssituation in Celle ableiten.

Aufwendungen für Personal-, Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen sind neben der Kreisumlage insbesondere die steigenden Personalaufwendungen und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu nennen. Bei den Personalaufwendungen wurde für 2016 und die Folgejahre eine Gehaltssteigerung von 2 % für die Beschäftigten und die Beamten berücksichtigt. Die Tarifierpassungen im Sozial- und Erziehungsdienst wurden mit 290 T€ kalkuliert. Hier liegt noch nicht die abschließende Zustimmung zugrunde, so dass sich noch Veränderungen nach oben ergeben können. Die Personalaufwendungen enthalten zudem saldiert rd. 2,3 Mio. € für die Zuführung von Pensions- und Beihilferückstellungen.

Aufnahme von Flüchtlingen

Die Bewältigung des Flüchtlingszustromes stellt eine nationale Aufgabe für Bund, Länder und Kommunen dar. Die sich bereits in 2015 abzeichnenden finanziellen und personellen Mehrbelastungen werden auch in den kommenden Jahren als nicht unerheblich einzuschätzen sein. Eine stärkere, dauerhafte und strukturelle Beteiligung des Bundes und des Landes Niedersachsen an den Flüchtlingskosten muss die Kommunen insbesondere auch für notwendige, langfristige Investitionsmaßnahmen stärker entlasten.

Die aktuellen Entwicklungen ändern sich sowohl hinsichtlich der zu erwartenden Flüchtlingszahlen als auch der zur gewährenden Mittel aus Bundes- und Landesmitteln in sehr kurzfristigen Abständen. Insoweit sind verlässliche Prognosen zu den Auswirkungen in den kommunalen Haushalten derzeit nicht möglich. Die im aktuellen Haushaltsentwurf berücksichtigten Daten bilden den Stand Mitte November 2015 und können sich im Laufe der Bewirtschaftung 2016 noch substantiell ändern. Unter anderem aus diesem Grunde hat die Verwaltung vom Rat besondere Bewirtschaftungsermächtigungen erbeten.

Für den gesamten Bereich der Flüchtlingsunterbringung und –integration wird derzeit diskutiert, diese Aufgaben an eine außerhalb des Kernhaushaltes stehende Rechtsform abzuge-

ben. Soweit hierzu ein entsprechender Beschluss des Rates gefasst wird, werden alle mit der Flüchtlingsunterbringung und –integration verbundenen Aufwendungen und Erträge in diese Rechtsform verlagert. Es erfolgt eine Entlastung des Kernhaushaltes. Es wird in diesem Kontext zu klären sein, ob ein Nachtragshaushalt 2016 aufzustellen ist.

Unspezifische Risiken

Die Zeitplanung der Aufstellung des Haushaltes und das Ziel, noch im Jahr 2015 einen Beschluss über den Haushalt zu erlangen, bringt es mit sich, dass nicht alle finanzwirtschaftlichen Parameter mit hoher Bestimmtheit definiert werden können. So bestehen Risiken der Planungen summarisch unter anderem in folgenden Punkten:

1. Gewinnausschüttung der Sparkasse Celle (tendenziell wegen der Einführung von Basel III deutlich reduziert)
2. Auswirkungen im Sozialbereich (u. a. Flüchtlinge, Umsetzung Inklusion, unbegleitete Jugendliche)
3. Ergebnisse der Betriebsprüfungen in Betrieben gewerblicher Art
4. Entwicklung der Zinslandschaft und der Verschuldung
5. Entwicklung des Personalaufwandes (Tarifverhandlungen Verwaltung, Stellenbedarfe Flüchtlinge pp.)

Änderungen werden hier im Rahmen der Bewirtschaftung zu bewältigen sein.

Bauliche Unterhaltung

Hochbauten

Insgesamt sind – trotz Kürzungen der Ansätze – für Unterhaltungsmaßnahmen an Hochbauten rd. 2,8 Mio. € im Haushalt etatisiert. Bei der Aufnahme in den Haushaltsplan wurde die Notwendigkeit der Maßnahmen kritisch hinterfragt. Festzustellen ist, dass bei einer Vielzahl der Maßnahmen externe gesetzliche Vorgaben umzusetzen sind oder ein weiteres Hinausschieben aus baulicher Sicht heraus nicht vertretbar ist. Im Einzelnen:

2016			
Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Ansatz
211000	Grundschulen	GS Blumlage, Heizkessel erneuern	40.000,00 €
251200	Celler Museen	Kanzleistraße 13, Maler-/Gerüst.	50.000,00 €
272100	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek, Erneuerung des Personenaufzuges	100.000,00 €
365100	Kindertagesstätten	Kita Eilensteg, Heizkessel erneuern	24.000,00 €

2017			
Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Ansatz
111200	Gebäudemanagement	An der Stadtkirche 11 + 12, Fassadensanierung	160.000,00 €
211000	Grundschulen	GS Nadelberg, Turnhalle, Sanierung Sanitär- und Nebenräume	223.600,00 €
211000	Grundschulen	GHS Heese-Süd, Heizkessel erneuern	20.000,00 €
211000	Grundschulen	GHS Neustadt, zwei Heizkessel erneuern	70.000,00 €
211000	Grundschulen	GS Hehlentor, Sanierung WC (Jungen)	40.000,00 €
365100	Kindertagesstätten	Kita Wietzenbruch, Personal-WC	15.700,00 €

365100	Kindertagesstätten	Kita Altenhäger Kirchweg, Sanierung der Sanitärräume	146.800,00 €
365100	Kindertagesstätten	Kita Altencelle (Jahnstraße), Sanierung der Sanitärräume	132.600,00 €
424100	Sportstätten	Sportanlage Westercelle, zwei Heizkessel erneuern	41.000,00 €
553100	Friedhöfe	Verwaltungsgebäude Waldfriedhof, Heizkessel erneuern	12.000,00 €

Straßen, Wege, Plätze

Für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze sind rd. 0,83 Mio. € im Ergebnishaushalt und 1,47 Mio. € im investiven Finanzhaushalt eingeplant. Nach dem aktuellen Planungsstand und vorbehaltlich der witterungsbedingten Notwendigkeiten des kommenden Winters sollen folgende Deckenerneuerungen durchgeführt werden:

Produkt Bauhof 541100: Krähenbergweg Arm 1 (zu den Tennishallen), Allerkampstraße, Heineckes Feld, Winkelmanns Graft, Haselnußweg, Holunderweg, Alpersstraße, Altenhäger Kirchweg, Ellemkamp, Zur Bunte, Postweg, Imkerstieg, Grabenstieg, Grenzweg, Am Berge, Sehndenstraße, Lescourscher Garten, Tribunalgarten

Produkt Gemeindestraßen 541000: Celler Heerstraße, Hannoversche Straße (Thaerplatz bis Sägemühlenstraße), Blumlage (Im Kreise), Lüneburger Heerstraße (Georg-Wilhelm-Straße bis Ortsdurchfahrt), Fuhrberger (Land) Straße, Garßener Weg (Grauenbarge).

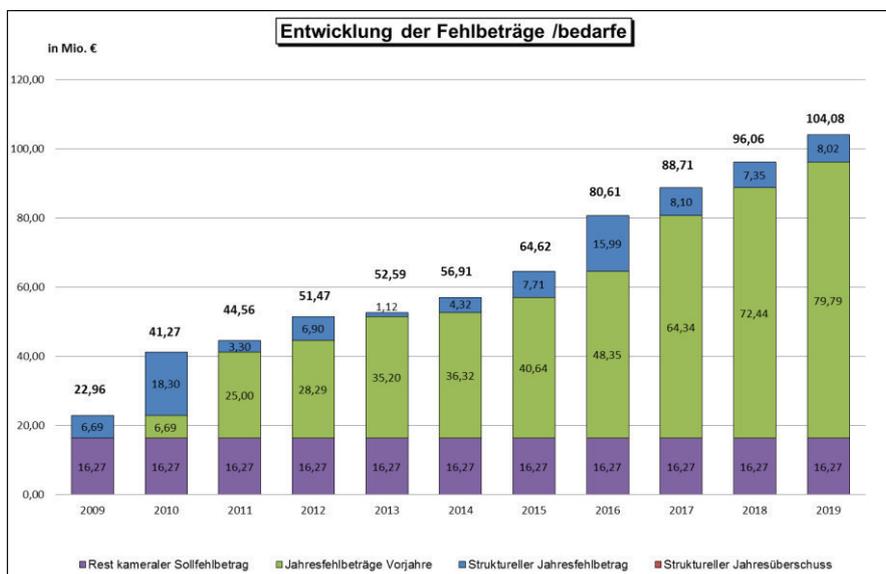
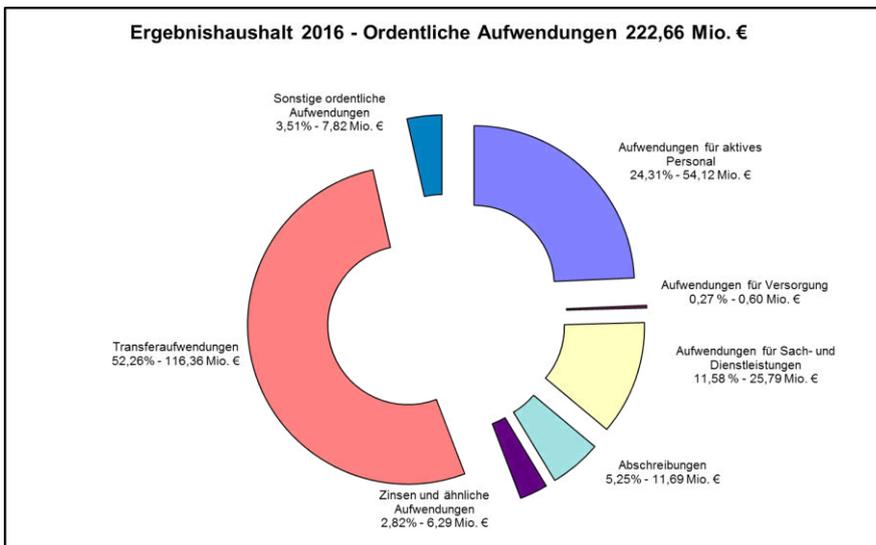
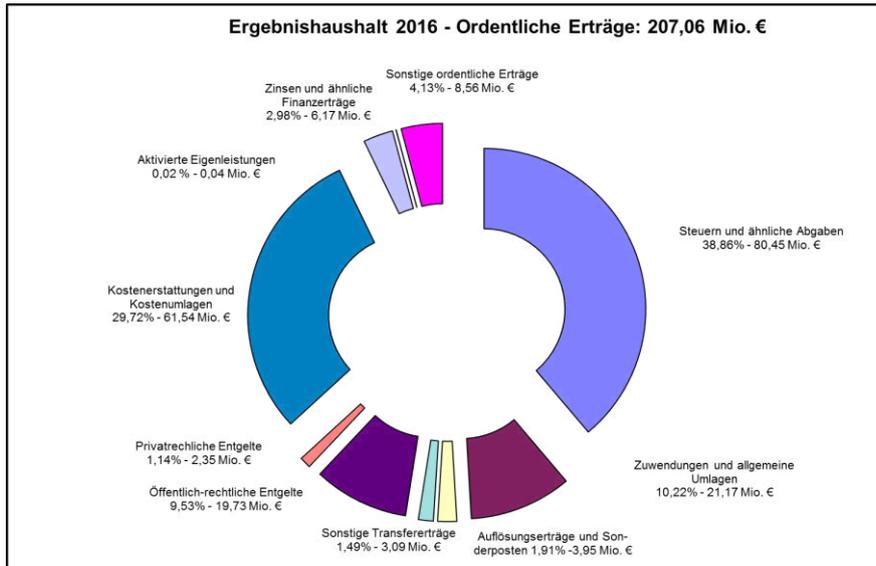
Jahresvergleich besonderer Positionen

Wesentliche Änderungen der Haushaltsansätze in Ertrag und Aufwand gegenüber dem Vorjahr finden sich wie folgt:

Ertrag	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
Anteil an der Einkommenssteuer	23.669.330 €	25.415.303 €	25.662.200 €	26.779.700 €
Anteil an der Umsatzsteuer	3.683.002 €	3.760.300 €	4.130.600 €	4.793.400 €
Zuweisung nach dem NFAG	13.965.760 €	12.601.544 €	13.056.300 €	14.499.000 €
Gewerbesteuer	43.280.717 €	47.885.015 €	48.715.800 €	33.680.500 €

Aufwand				
Personalkosten	52.177.574 €	53.371.356 €	54.605.200 €	54.718.500 €
Kreisumlage	37.799.784 €	40.511.792 €	39.719.800 €	41.250.600 €
Jugendhilfe (DR 317, FD 51)	9.829.710 €	9.721.326 €	9.664.400 €	10.526.500 €
Gewerbesteuerumlage	7.745.576 €	8.021.919 €	8.198.600 €	14.736.500 €

Grafischer Überblick



2.2. Finanzhaushalt 2016

Der **Finanzhaushalt 2016** stellt das Rechnungsergebnis 2014 sowie die Planung für die Jahre 2015 bis 2019 dar. Er ist gegliedert nach Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit und Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen / Tilgungen). Im Gesamtsaldo spiegelt sich die zu erwartende Liquidität wieder.

Überblick der Jahre 2014 bis 2019:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<i>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</i>	201.095.223 €	204.523.600 €	203.508.300 €	218.190.700 €	221.017.900 €	225.648.300 €
<i>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</i>	196.808.817 €	203.475.500 €	209.600.100 €	215.508.400 €	216.945.800 €	221.407.600 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit 1*	4.286.406 €	1.048.100 €	-6.091.800 €	2.682.300 €	4.072.100 €	4.240.700 €
<i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	6.458.472 €	7.005.500 €	9.897.200 €	14.100.900 €	10.414.800 €	5.639.800 €
<i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	13.943.961 €	19.629.100 €	19.489.500 €	34.184.000 €	34.448.700 €	24.176.200 €
Saldo aus Investitionstätigkeit 2*	-7.485.489 €	-12.623.600 €	-9.592.300 €	-20.083.100 €	-24.033.900 €	-18.536.400 €
<i>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	7.917.800 €	12.623.600 €	9.592.300 €	20.083.100 €	24.033.900 €	18.536.400 €
<i>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	9.382.295 €	9.755.100 €	9.899.100 €	9.503.300 €	9.570.300 €	9.987.100 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit 3*	-1.464.495 €	2.868.500 €	-306.800 €	10.579.800 €	14.463.600 €	8.549.300 €
Gesamtsaldo 4*	-4.663.578 €	-8.707.000 €	-15.990.900 €	-6.821.000 €	-5.498.200 €	-5.746.400 €

Die einzelnen Salden geben Auskunft darüber,

*1 ob die laufenden Einzahlungen ausreichen, die laufenden Auszahlungen zu decken

*2 in welcher Höhe Kredite für Investitionen benötigt werden

*3 ob die Gesamtverschuldung für Investitionen ansteigt oder sinkt

*4 ob ausreichend Liquidität vorhanden ist.

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ab dem Jahr 2017 werden die laufenden Einzahlungen ausreichen, um die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zu decken. Für die Planjahre 2017 bis einschließlich 2019 wird ein Überschuss von rd. 11 Mio. € aus laufender Verwaltungstätigkeit prognostiziert. Idealerweise sollten die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ausreichen, zusätzlich die laufenden Tilgungsleistungen (Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit) für Investitionskredite zu decken. Dies ist in der momentanen Haushaltssituation noch nicht der Fall. Die Folge ist, dass der Saldo aus Überschüssen und den Tilgungsleistungen für investive Kredite zunächst weiter durch die Aufnahme zusätzlicher Liquiditätskredite zu decken ist.

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeit für 2016 betragen 9.897.200 €. Dem stehen Auszahlungen von gegenwärtig 19.489.500 € gegenüber. Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt somit 9.592.300 € und stellt den Bedarf an investiven Kreditmarktmitteln dar. Bei einer voraussichtlichen Tilgungsleistung von 9.899.100 € ist damit für 2016 eine Nettoneuverschuldung

unter Null erreicht. Es stehen Finanzmittel von rd. 307 T€ zum zusätzlichen Schuldenabbau zur Verfügung.

Die Einzahlungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus rd. 5,4 Mio. € für Zuwendungen aus Investitionstätigkeit, 3,5 Mio. € aus der Veräußerung von Sachvermögen sowie 0,91 Mio. € aus investiven Beiträgen und Entgelten. Die Auszahlungen sind im Wesentlichen vorgesehen für Baumaßnahmen mit 14,3 Mio. €, aktivierbare Zuwendungen in Höhe von 0,9 Mio. € und 2,46 Mio. € für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen.

Neue investive Maßnahmen

Im investiven Finanzhaushalt wurden folgende Maßnahmen **neu** aufgenommen (ab 100.000 €). Erstmals werden an dieser Stelle die im Ergebnishaushalt zu etatisierende Folgekosten in Form von Abschreibungen und Zinsen aufgenommen. Mit dem weiteren Ausbau des Investitionscontrollings werden zusätzlich Aufwendungen für Bewirtschaftung und Unterhaltung nachzuweisen sein.

Ertüchtigung der Begegnungsstätte Schlösschen zur Krippe 404.500 €

Zuweisungen vom Land	216.000 €
Zuweisungen vom Landkreis Celle	40.500 €
Eigenanteil der Stadt Celle	148.000 €
Als Folgekosten ergeben sich für den Ergebnishaushalt:	
Abschreibungen (Restnutzungsdauer 20 Jahre):	20.230 €
Zinsen:	3.700 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	12.830 €

Umbau von Spielplätzen 120.000 €

Zuweisung vom Landkreis Celle	45.900 €
Eigenanteil	74.100 €
Als Folgekosten ergeben sich für den Ergebnishaushalt:	
Abschreibungen (Nutzungsdauer: 25 Jahre):	4.800 €
Zinsen:	1.852 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten:	1.840 €

Abwasserreinigung und Unterhaltung

Solare Klärschlamm-trocknung 1.650.000 €

(2017: 250.000 € und 2018: 1.400.000)

Abschreibung (Nutzungsdauer 20 Jahre):	82.500 €
Zinsen:	49.500 €

Druckbelüftung Belebungsbecken (2018 – 2020) 1.280.000 €

Abschreibung (Nutzungsdauer 20 Jahre):	64.000 €
Zinsen:	38.400 €

Erneuerung Brauchwassernetz (2017) 235.000 €

Abschreibung (Nutzungsdauer 40 Jahre):	5.880 €
Zinsen:	7.050 €

Laufender Ausbau und Erneuerung von Brücken (2016 ff.) 403.000 €

Als Folgekosten ergeben sich für den Ergebnishaushalt:	
Abschreibung (Nutzungsdauer: 50 Jahre):	8.060 €
Zinsen:	10.075 €

Wohnnutzung des Geländes „Alte Feuerwehr“		350.000 €
Zuschüsse vom Investor	200.000 €	
Eigenanteil	150.000 €	
Als Folgekosten ergeben sich für den Ergebnishaushalt:		
Abschreibung (Nutzungsdauer 40 Jahre):	8.750 €	
Zinsen:	3.750 €	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten:	5.000 €	

Nettoneuverschuldung

Mit Blick auf die besorgniserregende Haushaltssituation wurde die Nettoneuverschuldung auf einen Betrag maximal in Höhe der geleisteten Tilgungen begrenzt. Dieses Ziel konnte in der Planungsphase übererfüllt werden, so dass eine zusätzliche Tilgung von 0,3 Mio. € möglich wird. Dies, obwohl die vom Rat der Stadt Celle beschlossenen Fokusprojekte der Vorjahre, an prominenter Stelle der Ausbau des Nordwalls und die Entwicklung der Allerinsel weiter verfolgt werden.

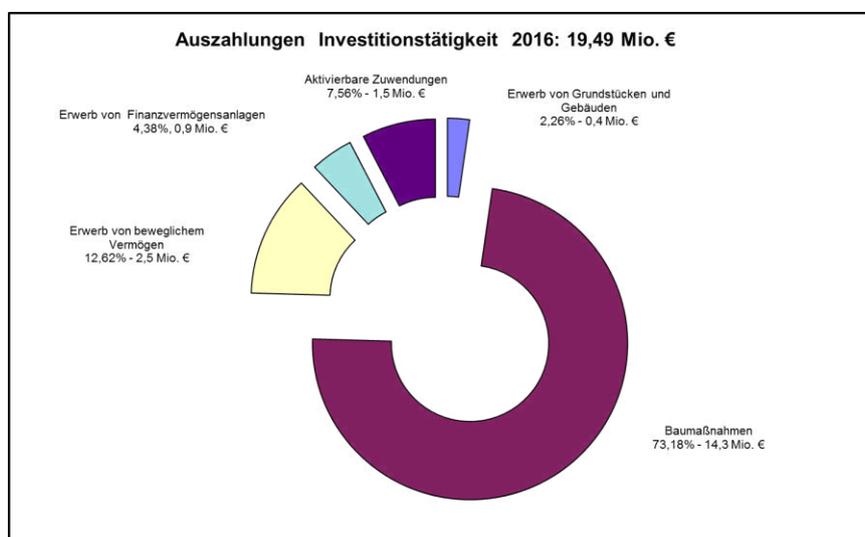
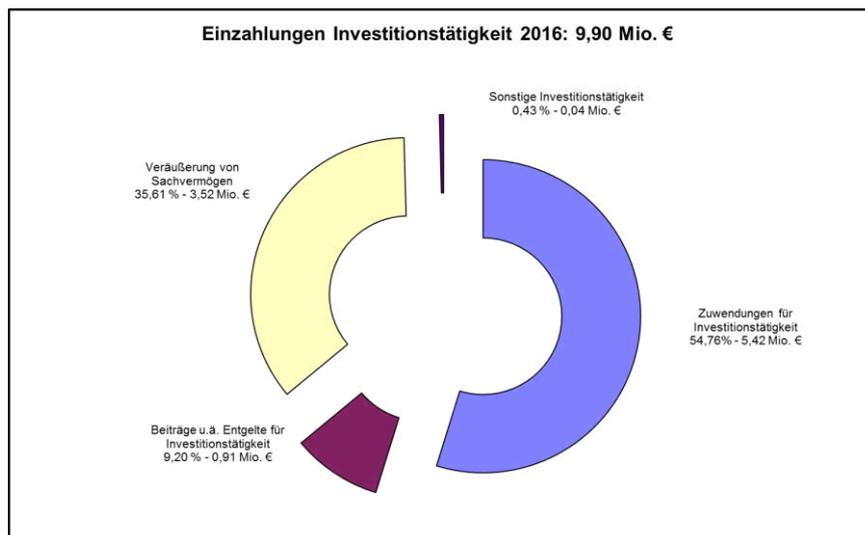
Aus der vorhergehenden Übersicht wird deutlich, dass die Anzahl der tatsächlich neuen Investitionen im Jahr 2016 deutlich eingeschränkt ist – unmittelbare Folge der Bestrebungen zur Senkung der Verschuldung. Maßnahmen wie die Entwicklung einer innenstadtnahen Brache zu einem attraktiven Wohnstandort sind dabei gesetzlichen Notwendigkeiten oder der strategischen Entwicklung des Standortes geschuldet.

Die bereits im laufenden Haushaltsjahr begonnenen Maßnahmen zur Priorisierung von Investitionen und zum Controlling von Haushaltsresten werden ebenso fortgesetzt wie die neu eingeführten Wirtschaftlichkeitsberechnungen. Gemeinsam mit Überlegungen zur Verlagerung von Investitionsvolumina auf dritte Träger (etwa bei der Baulandentwicklung) sollen dazu beitragen, die Neuverschuldung in den Folgejahren sukzessive zurückzuführen.

Die im Haushalt 2016 ausgewiesene Nettoneuverschuldung beträgt für

2016	-0,31 Mio. €
2017	10,58 Mio. €
2018	14,46 Mio. €
2019	8,55 Mio. €

Grafischer Überblick zur Investitionstätigkeit



Verpflichtungsermächtigungen

Für zukünftige Investitionen im Haushaltsjahr 2016 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt rd.11,24 Mio. € in 2016 vorgesehen. Davon entfallen:

- 0,24 Mio. € Bau und Einrichtung eines Ausfallrechenzentrums für 2017
- 0,44 Mio. € auf den Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges für 2017,
- 1,5 Mio. € auf Baumaßnahmen im Rahmen des Stadtumbau (West) für 2017,
- 0,25 Mio.€ auf die Solare Klärschlamm Trocknung, 0,25 Mio. € für 2017
- 1,0 Mio. € auf das Verkehrskonzept „Innerer Ring“ für 2017,
- 0,35 Mio. € auf die Erschließung des Geländes „Alte Feuerwehr“ für 2017,
- 1,00 Mio. € auf die Erschließung des Kasernengeländes „Hohe Wende“ für 2017,
- 6,46 Mio. € auf die Umstrukturierung des Bauhofes für 2017.

Den Verpflichtungsermächtigungen stehen Einzahlungen in Höhe von 3,938 Mio. € gegenüber.

Verschuldung

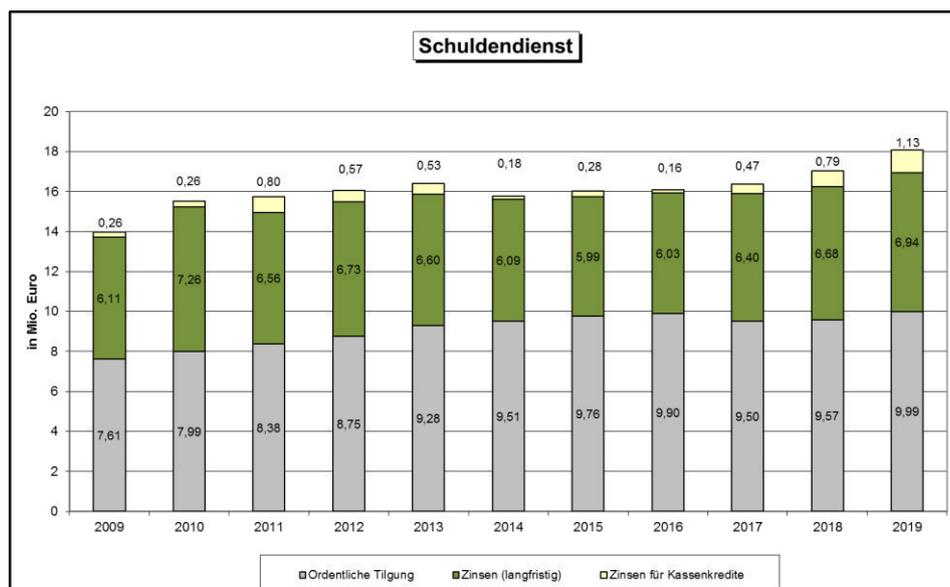
Der sich bereits in den Vorjahren abzeichnende Trend einer zunehmenden Verschuldung kann für das Haushaltsjahr 2016 angehalten werden. Mittelfristig gilt es aber, das Spannungsfeld zwischen bereits in Vorjahren beschlossenen, aber noch nicht durchgeführten Investitionen, restriktiven Neuinvestitionen des aktuellen Zeitraumes und der strategischen Entwicklung des Standortes aufzulösen. Investitionen im Bereich des Zuzugs von Flüchtlingen stellen in diesem Kontext eine weitere besondere Herausforderung dar. Deutlich wird dies in den Verschuldungsprognosen der Jahre 2017 ff., hier werden ab dem Haushaltsjahr 2017 weitere konzeptionelle Überlegungen mit dem Ziel einer möglichst geringen Verschuldung anzustellen sein.

Finanzwirtschaftlich kann ein dauerhafter Schuldenabbau erst dann gelingen, wenn aus laufender Verwaltungstätigkeit ausreichende Mittel zur Tilgung von Bestandskrediten zur Verfügung stehen. Erste Maßnahmen hierzu wurden durch Handlungsfelder im Ergebnis- und Finanzhaushalts eröffnet, werden aber durch die beschriebenen Entwicklungen im Steuerbereich konterkariert. Darüber hinaus ist beabsichtigt, § 17 GemHKVO dahingehend zu ändern, dass Überschüsse aus laufender Verwaltung zunächst der Rückführung von Liquiditätskrediten und erst sekundär der Tilgung von Investitionskrediten dienen.

Insgesamt kann daher noch kein Abbau der langfristigen Verschuldung dargestellt werden. Nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der nächsten Jahre auf Basis des Vorgesagten:



Mit dem Anstieg der investiven Verschuldung wird sich der Schuldendienst (inkl. Liquiditätskredite und kreditähnlicher Rechtsgeschäfte) von 16,09 Mio. € in 2016 auf 18,06 Mio. € in 2019 erhöhen.



Leasing

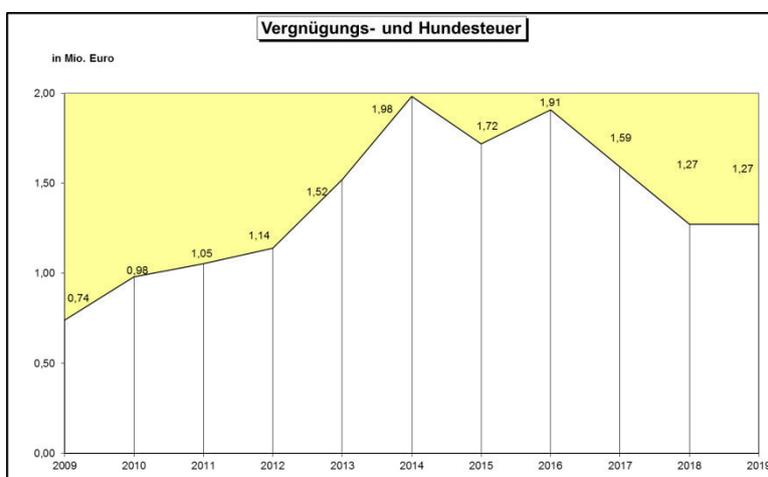
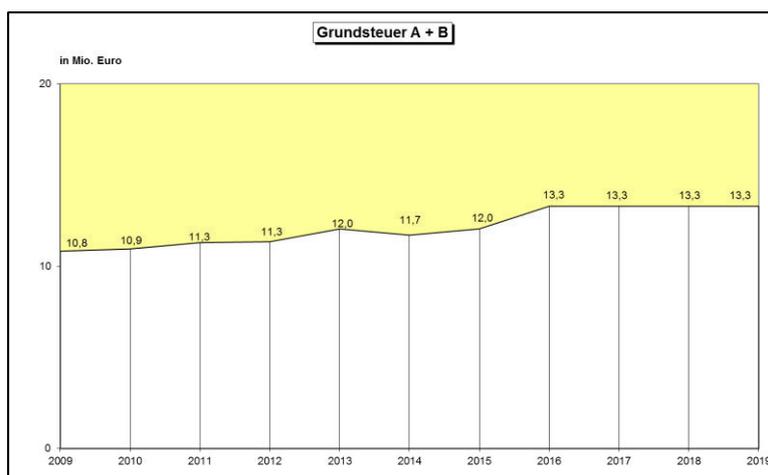
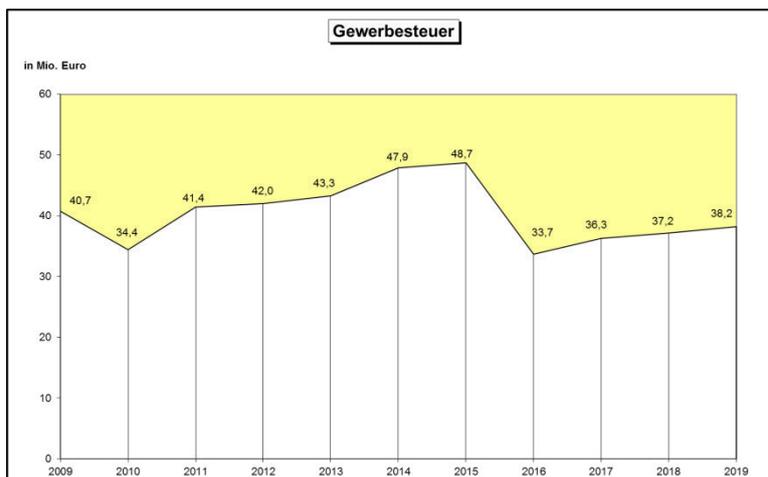
Für die Beschaffung von Fahrzeugen wurde bis 2010 **Leasing** als alternatives Finanzierungsinstrument zum klassischen Kredit genutzt. Aufgrund der guten Zinskonditionen für Kommunalkredite gab es in dem Jahr einen Wechsel zum Kommunalkredit, der sich im Kapitalwertvergleich als wirtschaftlicher darstellte.

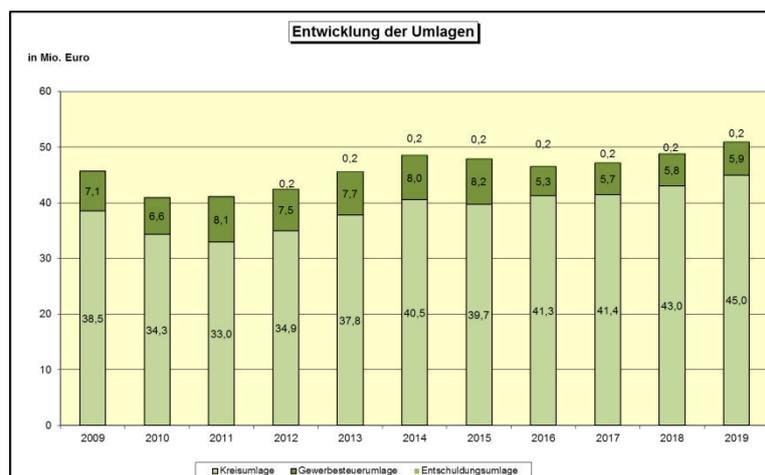
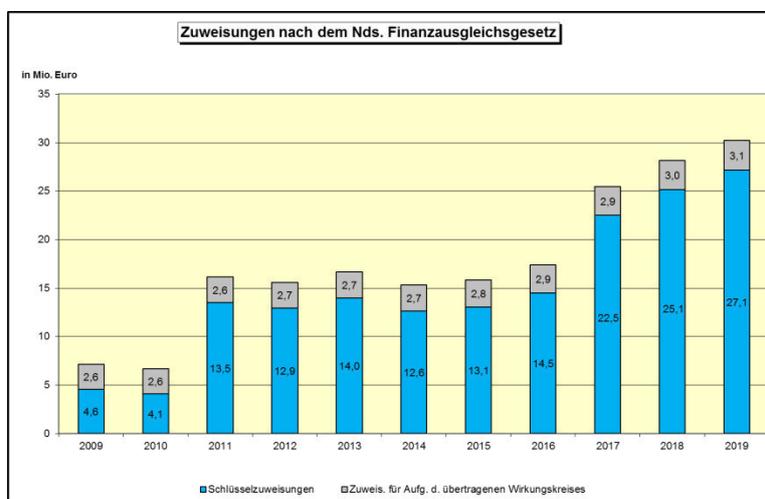
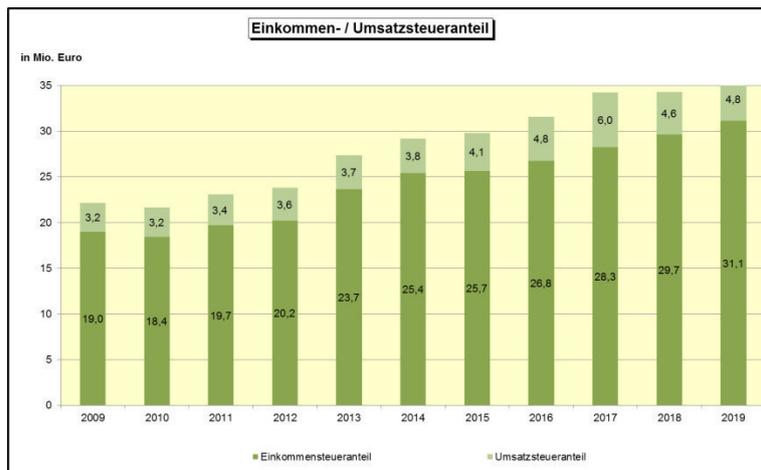
Vertragsjahr	Anzahl Verträge	Investitionsvolumen	Leistungen im Berichtsjahr	Restverpflichtung aus Leasingraten	kalkulierter Restwert
2006	1	150.336,23	19.049,52	0,00	3.174,92
2009	6	772.375,02	112.554,96	31.573,08	77.237,50
Gesamt	7	922.711,25	131.604,48	31.573,08	80.412,42

Die abgeschlossenen Leasingverträge beinhalten ein Andienungsrecht des Leasinggebers und sind daher beim Leasinggeber zu bilanzieren und nicht beim Leasingnehmer.

Steuereinnahmen, Schlüsselzuweisungen und Umlage

Die nachfolgenden Grafiken geben einen Überblick über die Entwicklung:





C

1. Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte im Haushaltsjahr 2016

Erstmals in den Vorbericht aufgenommen sind die Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte im Ergebnis- und Finanzhaushalt. Die Übersicht soll verdeutlichen, welche Einrichtungen und Institutionen zur Unterstützung ihrer Arbeit für die Menschen in der Stadt Celle Mittel aus dem allgemeinen Haushalt erhalten. Die Gewährung dieser Mittel wird unter anderem durch Einnahmen aus den allgemeinen Steuern gefinanziert.

Folgende Zuweisungen und Zuschüsse werden **für laufende Zwecke** an Dritte geleistet:

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2016 in €
111180.4318430	Marianne-Hornow-Stiftung	500,00
111260.4313100	Zuweisungen an Nds. Studieninstitut Hannover	37.100,00
111310.4318235	Zuschüsse Integration	10.900,00
111320.4318110	Zuschüsse an übrige Bereiche (Spendenmittel)	20.000,00
111320.4318250	Zuschüsse aus der Marianne-Hornow-Stiftung	1.900,00
126100.4318126	Kreis- bzw. Landesfeuerwehrverbände	3.000,00
126100.4318380	Zuschüsse f. lfd. Zwecke	5.800,00
251100.4318310	Zuschüsse an Heimatkreis Marienwerder	1.000,00
251200.4318600	Sonderzuschuss Bomann- Museum	148.500,00
281200.4315200	Zuschuss an die CTM	60.000,00
281200.4318260	Zuschüsse an Volkshochschule	500
281200.4318290	Zuschüsse für Turmblasen	5.800,00
281200.4318320	Zuschüsse an kulturelle Vereine und Verbände	15.000,00
281200.4318340	Zuschüsse an den Theaterverein	1.233.000,00
281200.4318370	Zuschuss an die Kunst-Stiftung Celle	48.500,00
281200.4318375	Zuschuss an die Eberhard-Schlotter-Stiftung	20.000,00
361100.4318450	Zuschuss für Sprachförderung der freien Träger	38.500,00
361100.4318461	Förderung KTE freie Träger – Mehrkindvorteil -	97.500,00
361100.4318462	Förderung von KTE der freien Träger - Staffel -	725.000,00
361100.4318463	Kommunales Erziehungsgeld	99.500,00
361100.4318505	Essenfonds	5.000,00
362100.4318120	Zuschüsse an Vereine und Verbände, Jugendlager und Fahrten	20.600,00
363300.4318132	Zuschüsse f. soz. Trainingskurse – Jugendgerichtshilfe -	51.100,00
363300.4318570	Zuschuss Pro Kids u. For Youth	152.000,00
363400.4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	300
363500.4318130	Zuschuss ""Der Laden""	47.000,00
363500.4318140	Zuschuss Kinderschutzbund	66.000,00
363500.4318160	Zuschuss Jugendwerkstatt und Café "Amboss"	90.000,00
363700.4318100	Zuschuss an übrige Bereiche	6.000,00
365100.4318190	Zuschüsse an Träger anderer Kindertagesstätten	4.457.000,00
366100.4315100	Zuschuss an CD-Kaserne gGmbH	518.100,00
366100.4318560	Zuschuss Jugendclub Bahnhofstraße	107.500,00
367100.4318180	Zuschuss Familienbildung	40.000,00
367100.4318210	Zuschüsse an Frauenhäuser	31.500,00

367100.4318220	Zuschuss an Haus der Familie	48.300,00
367100.4318230	Zuschüsse an sonstige soziale Einrichtungen	15.500,00
367100.4318270	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	31.500,00
367100.4318360	Zuschuss an den HBV von 1991 Celle e.V.	9.000,00
367100.4318500	Zuschuss Mittagessen Ganztagschule	5.000,00
421100.4318300	Zuschüsse an Vereine	30.000,00
421100.4318305	Zuschüsse an Vereine (Baumaßnahmen)	15.000,00
421100.4318350	Zuschuss an Vereine für Nutzung Schwimmbäder	68.000,00
424100.4318300	Zuschüsse an Vereine	125.400,00
523100.4318400	Zuschuss an die Haesler-Stiftung	15.200,00
541000.4317150	Zuschuss CEBUS	70.000,00
541000.4318700	Zuschüsse Lärmaktionsplan	30.000,00
553100.4318390	Zuschuss an Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	600
571100.4311000	Zuweisungen an Land, Drillingsimulator	21.000,00
571100.4312100	Zuweisung Frauen und Wirtschaft	12.500,00
571100.4315220	Zuschuss an die Lüneburger Heide GmbH	50.000,00
571100.4317000	Zuschuss an private Unternehmen	3.000,00
Gesamt	Summe	8.714.100

Nicht in dieser Übersicht enthalten sind mittelbare Unterstützungen, etwa für Leistungen von Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, die unterstützend im Sportbereich erbracht werden.

Folgende Zuweisungen und Zuschüsse werden für **Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen** an Dritte geleistet:

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2016 in €
111120.7818022	Zuschüsse Ortsräte	10.000,00
111120.7818028	Zuschüsse für IPads	17.000,00
111220.7818021	Kinderbaulandbonus	100.000,00
111220.7818027	Fördermittel für geothermische Anlagen	20.000,00
362100.7818001	Zuschüsse für Investitionen Förderung der Jugendarbeit	2.600,00
365100.7818009	Zuschuss Kinderkrippenplätze an freie Träger	434.100,00
366100.7815016	Zuweisung CD-Kaserne Sanierung	607.200,00
421100.7818003	Zuschüsse an Vereine für Investitionen	17.000,00
511600.7817002	Sanierung Blumlage, Zuschuss Rückzahlung	25.900,00
561100.7818026	Zuschüsse Klimaschutz	160.000,00
571100.7818043	Zuschuss TU Clausthal Drilling Simulator	80.000,00
Gesamt	Summe	1.473.800,00

2. Entwicklung der kostenrechnenden Einrichtungen

Die Gebühren der kostenrechnenden Einrichtungen werden zum 01.01.2016 bei Bedarf auf Grundlage des § 5 NKAG angepasst. Aktuell (Stand Betriebsabrechnung 2014) schließen die kostenrechnenden Einrichtungen mit folgenden Zuschussbedarfen (Z) bzw. Überschüssen (Ü) ab:

	Ansatz 2016 in €	Ansatz 2015 in €	Rechnung 2014 in € (vorläufig)	Rechnung 2013 in €
Straßenreinigung*	Ü 116.800	Z 16.500	Ü 181.932	Ü 461.515
Stadtentwässerung**	Ü 3.930.800	Ü 3.110.800	Ü 1.081.864	Ü 1.623.816
Friedhöfe	Z 109.700	Z 437.900	Z 162.466	Z 206.109

* Nach NKAG führt in der Straßenreinigung der gesetzlich vorgeschriebene Stadtanteil voraussichtlich zu einer Unterdeckung in Höhe von 494.422 € für 2014. Für den Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr ist eine Überdeckung in Höhe von 105.000 € enthalten.

** Nach NKAG enthält die Abwassergebühr eine Überdeckung aus 2014, die mit 118.859 € in die Kalkulation einfließt.

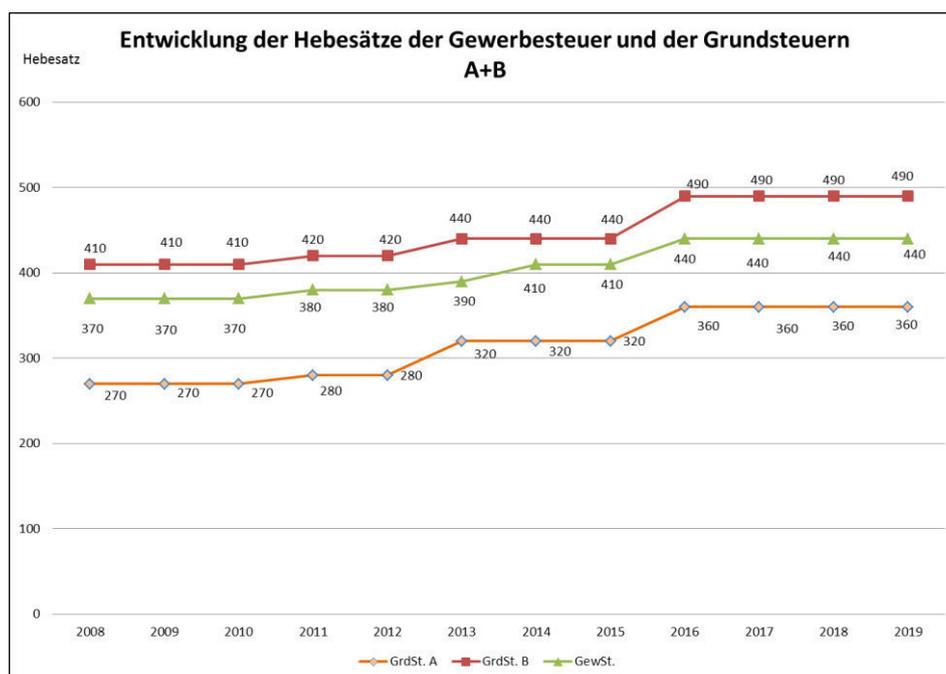
Aufgrund der unterschiedlichen Ausrichtung bestehen bei der Gebührenberechnung nach dem NKAG und dem Haushaltsrecht substantielle Unterschiede. Die Unterschiede zwischen doppischer und betriebswirtschaftlicher Rechnung bedingen, dass eine direkte Vergleichbarkeit der Zahlenwerke nicht gegeben ist. Die Gebührenberechnung nach dem NKAG beinhaltet zum Beispiel die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals, die im Haushalt nicht als Aufwand ausgewiesen werden darf.

3. Entwicklung der Realsteuerhebesätze

Folgende Steuerhebesätze lagen dem Realsteueraufkommen seit der Haushaltsreform 1974 zugrunde:

	<u>ab 2017</u>	<u>ab 2016</u>		
Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	360 v.H.	360 v.H.		
Grundsteuer B - für Grundstücke -	490 v.H.	490 v.H.		
Gewerbsteuer	440 v.H.	440 v.H.		
	<u>ab 2014</u>	<u>ab 2013</u>	<u>ab 2011</u>	
Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	320 v.H.	320 v.H.	280 v.H.	
Grundsteuer B - für Grundstücke -	440 v.H.	440 v.H.	420 v.H.	
Gewerbsteuer	410 v.H.	390 v.H.	380 v.H.	
	<u>ab 1998</u>	<u>1997-96</u>	<u>1995</u>	<u>1994-93</u>
Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	270 v.H.	270 v.H.	270 v.H.	200 v.H.
Grundsteuer B - für Grundstücke -	410 v.H.	410 v.H.	380 v.H.	380 v.H.
Gewerbsteuer	370 v.H.	340 v.H.	340 v.H.	340 v.H.
	<u>1992</u>	<u>1991-83</u>	<u>1982</u>	<u>1981-80</u>
Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	200 v.H.	200 v.H.	175 v.H.	175 v.H.
Grundsteuer B - für Grundstücke -	380 v.H.	350 v.H.	330 v.H.	330 v.H.
Gewerbsteuer	320 v.H.	320 v.H.	320 v.H.	330 v.H.

(300 v.H. bis 1979)



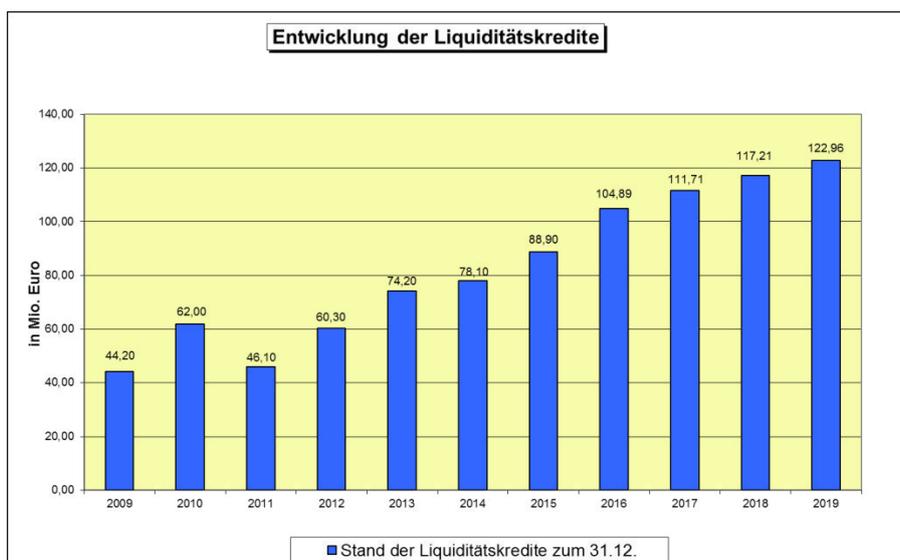
4. Entwicklung der Liquiditätslage in den Jahren 2015-2019

Im Haushaltsjahr 2015 war die Liquidität der Stadtkasse jederzeit gegeben. Dies gelang jedoch nur durch die Aufnahme von Liquiditätskrediten in nicht unerheblichem Umfang. Zu Beginn des Jahres belief sich das Volumen auf rd. 78,1 Mio. €. Der Höchstbetrag lag bei 92,7 Mio. €. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, bis zu dem im Haushaltsjahr 2015 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, lag bei 100 Mio. €. Der Jahresdurchschnitt für 2015 liegt bei 79,81 Mio. €.

Im Jahr 2015 hat sich die positive Zinsentwicklung der letzten Jahre fortgesetzt. Der durchschnittliche Zinssatz für Liquiditätskredite im Jahr 2015 liegt bei 0,058 % und damit auf einem historisch niedrigen Niveau. Selbst geringe Anstiege im Zinsniveau bedeuten ein Risiko in der Erreichung des Planergebnisses. Zwischenzeitlich vorgenommene Berechnungen zeigen, dass eine langfristige Absicherung der Liquiditätskredite im aktuellen Marktumfeld keinen finanzwirtschaftlichen Vorteil erbringt. Die Geldmarktanbieter verlangen für langfristige, ungesicherte Kredite einen Zinssatz, der erhebliche Nachteile für die Haushaltswirtschaft mit sich bringt. Die entsprechenden Berechnungen werden regelmäßig wiederholt, so dass entsprechende Handlungsoptionen dann genutzt werden, wenn sie wirtschaftlich sinnvoll sind. Unter gleichen Überlegungen wurden auch angestellte Überlegungen zur Kooperation mit anderen Kommunen zur Kreditabsicherung und das Ausnutzen der Neuregelungen des Krediterlasses nicht weiter verfolgt.

Der scheinbare Widerspruch aus positiven Salden im Finanzhaushalt der laufenden Verwaltung, zugleich aber ansteigenden Liquiditätskrediten resultiert aus der kaufmännischen Systematik des Haushaltsrechtes in Niedersachsen. Die positiven Salden aus laufender Verwaltung reichen nicht aus, um die laufenden Tilgungen auf den langfristigen Kreditbestand zu bedienen. Die verbleibende Differenz an nicht gedeckten Tilgungen ist aus kurzfristigen Liquiditätskrediten zu decken. In der Konsequenz führt dies zu einer verdeckten

Verschiebung langfristiger Mittel in den kurzfristigen Bereich. Eine Lösung hierfür bietet die geltende Systematik nicht.



5. Entwicklung des Stellenplanes

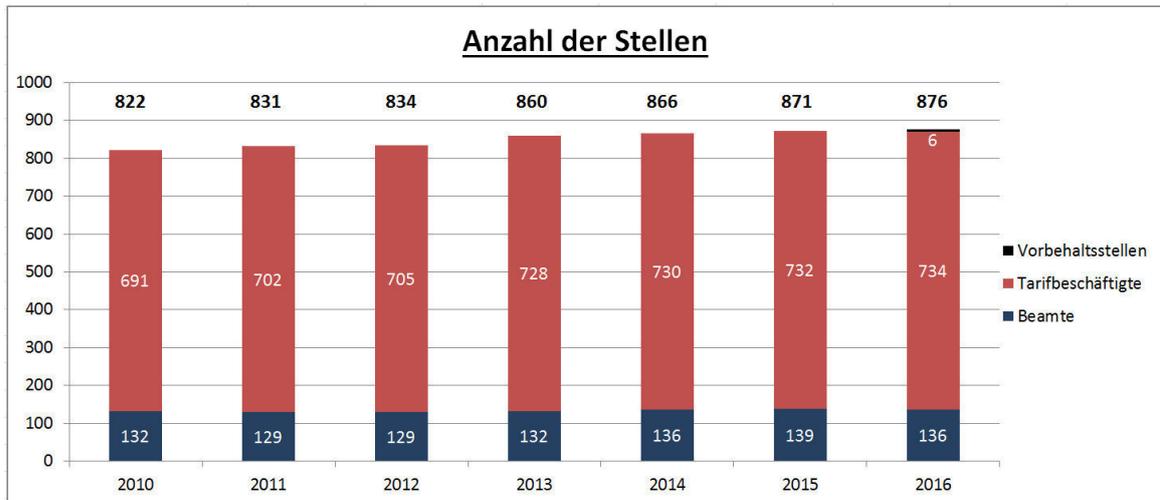
Für den Stellenplan 2016 wird eine Besonderheit in der Darstellung eingeführt. Um die Anstrengungen der Verwaltung auch in diesem Bereich zu dokumentieren, werden Stellen mit reinem Verwaltungsbezug getrennt von Stellen mit sozialem Hintergrund ausgewiesen. Erstere werden unter Gesichtspunkten einer effizienten Aufgabenwahrnehmung kritisch beleuchtet, während letztere aus der Umsetzung von Beschlusslagen resultieren und damit kurzfristig eingeschränkter Steuerung unterliegen.

Neu ist ebenfalls der Ausweis sogenannter „Vorbehaltsstellen“. Bei diesen Stellen handelt es sich um Positionen, deren Einrichtung im Haushaltsjahr 2016 eine deutliche Wahrscheinlichkeit hat. Im Einzelfall sind aber entweder verwaltungsinterne Prüfungen noch nicht abgeschlossen (etwa bei der Einrichtung einer Stelle für Fördermittelkoordination und –beschaffung) oder bestimmte Rahmenbedingungen sind noch nicht erfüllt (etwa bei der Einrichtung von Zusatzstellen für die Flüchtlingsaufnahme). Über diese Vorbehaltsstellen wird die Verwaltung erst nach gesonderter Freigabe durch die Gremien verfügen. Der Vorteil dieses Verfahrens liegt darin, dass der Stellenplan nicht im Kontext eines Nachtragshaushaltes geändert werden muss. Flexibles und bei Bedarf schnelles Handeln sind das Ziel.

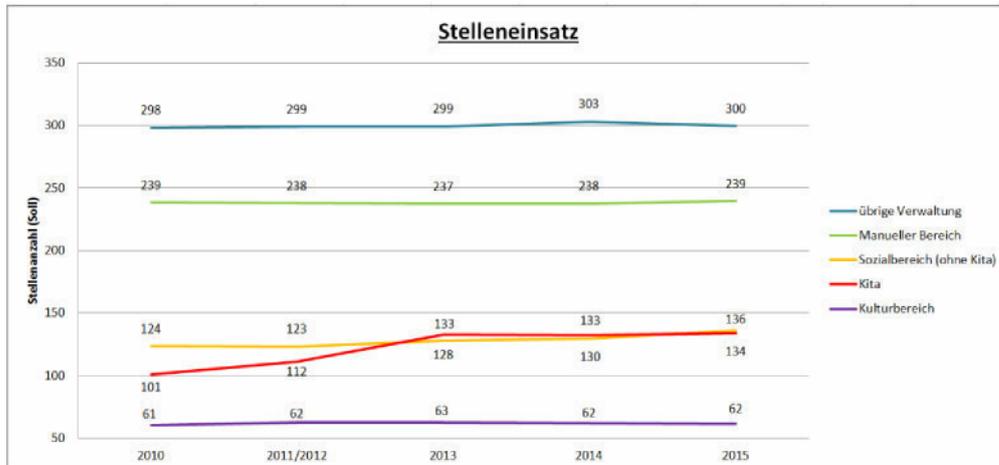
Die Zahl der Stellen hat sich seit 2010 wie unten dargestellt entwickelt. Das Diagramm stellt die Anzahl der Vollzeitstellen bei der Stadt Celle dar und nicht die tatsächliche Anzahl der Mitarbeiter/innen. Diese ist durch die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung erheblich höher. Anwärter/innen, Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und Volontäre sind nicht in der Statistik eingeschlossen, da diese Beschäftigungsgruppen nicht Inhaber einer Stelle sind. Für die Prognose des Jahres 2016 wurden die aktuellen Planzahlen zugrunde gelegt.

Insgesamt ist festzustellen, dass in den vergangenen Jahren die Anzahl der Stellen einen leichten Anstieg zu verzeichnen hatte. Für 2016 ist die Stellenanzahl leicht rückläufig. Im

Verwaltungsbereich ergibt sich zwar eine Einsparung von rund neun Stellen. Zur Bewältigung der aktuellen Flüchtlingssituation werden jedoch acht neue Stellen geschaffen. Daher wird im Stellenplan 2016 im Vergleich zum Vorjahr im Gesamtergebnis nur die Einsparung einer Stelle ausgewiesen.



Die folgende Grafik verdeutlicht, dass der Anteil an Verwaltungsstellen in den vergangenen Jahren recht konstant geblieben ist. Auch der manuelle Bereich und der Kulturbereich zeigen keine großen Veränderungen auf. Die Stellen im Sozialbereich sowie im Kita-Bereich sind jedoch gestiegen. Der Kita-Bereich weist den höchsten Stellenanstieg der vergangenen Jahre auf – bedingt durch die Umsetzung entsprechender Beschlüsse.



Stellenveränderungen 2015 zu 2016

Nachfolgende Darstellung gibt eine Übersicht über die beabsichtigten Stellenveränderungen zwischen dem Haushaltsjahr 2015 und dem Haushaltsjahr 2016.

<i>Funktionsbezeichnung</i>	<i>Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016</i>	<i>Zahl der Stellen im Vorjahr 2015</i>	<i>Veränderungen zum Vorjahr</i>	<i>Erläuterungen</i>
<i>Beamtinnen / Beamte insgesamt</i>	136,22	138,58	- 2,36	3,00 Zugänge A 10 1,50 Abgänge A 8 1,86 Abgänge A10 2,00 Abgänge A 12
<i>Beschäftigte insgesamt (ohne Schulen und Kita)</i>	559,68	563,08	- 3,40	0,01 Zugänge EG 2a 5,00 Zugänge EG 5 3,36 Zugänge EG 8 1,47 Zugänge EG 11 2,00 Zugänge S11 2,00 Zugänge S 14 0,15 Abgänge EG 2 8,38 Abgänge EG 3 0,51 Abgänge EG 4 2,18 Abgänge EG 5 1,30 Abgänge EG 6 1,23 Abgänge EG 8 2,49 Abgänge S11 1,00 Abgänge EG 12
<i>Beschäftigte Schulen</i>	35,17	36,41	- 1,24	0,83 Zugänge EG S6 0,49 Abgänge EG 5 1,58 Abgänge EG S6
<i>Beschäftigte Kita</i>	139,28	132,97	+ 6,31	6,72 Zugänge EG S6 0,06 Zugänge EG S7 0,49 Zugänge EG 8 0,86 Abgänge EG S6 0,10 Abgänge EG S15
Summe Verwaltung (ohne Schulen und Kita)	695,90	701,66	- 5,76	
Summe Schulen und Kita	174,45	169,38	+ 5,07	
Stellen Stadt Celle insgesamt	870,35	871,04	- 0,69	
Vorbehaltsstellen	6,00	0,00	+ 6,00	3,00 Zugänge A 10 1,00 Zugänge A 11 1,00 Zugänge S 11 1,00 Zugänge A 13

Wesentliche Änderungen bzw. Entwicklungen des Stellenplanes 2016 sind

1. Auswirkungen der Organisationsänderung aus 2014

In der Folge des Haushaltskonsolidierungsprozesses, der von der KGSt in den Jahren 2013 und 2014 begleitet wurde, hat der Rat durch Beschluss vom 19.06.2014 die Ge-

schäftsbereiche neu gefasst. Die Umsetzung dieses Beschlusses erfolgte mit Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters zum 17. November 2014. Die Änderungen werden im vorliegenden Stellenplanentwurf 2016 berücksichtigt.

So haben die Stellen der ehemaligen Fachbereichsleiter und die Stellen der dazugehörigen Vorzimmerkräfte KW Vermerke erhalten. Der gesamte bis 2028 erreichbare Konsolidierungsbetrag beläuft sich auf ca. 495.000 €.

2. Auswirkungen der vermehrten Zuweisung von Asylbewerbern und der Ankunft von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

In der Ausländerstelle (Fachdienst 33) führt der höhere Arbeitsaufwand zu einer zusätzlichen Stelle in der Sachbearbeitung. Im Fachdienst Soziale Hilfen, Beistandschaften (Fachdienst 50) werden drei neue Stellen für die Antragsbearbeitung benötigt. Ebenfalls sollen zwei Dolmetscherstellen geschaffen werden sowie eine Vormundschaftsstelle zur Betreuung der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. Zusätzlich werden im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Fachdienst 51) zwei Sozialarbeiterstellen für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge benötigt.

Alle neuen Stellen in diesem Sachzusammenhang erhalten einen KW Vermerk für den 31.12.2020 mit Ausnahme der Dolmetscherstellen. Diese beiden Stellen sind mit einem KW-Vermerk für den 31.12.2016 gekennzeichnet. Über die Weiterführung der Dolmetschertätigkeiten wird bei der Einrichtung einer geplanten Anstalt des öffentlichen Rechts entschieden.

3. Amtshilfe für das Land Niedersachsen

Für die Vornahme der Barauszahlungen an Flüchtlinge („Taschengeld“) wird eine Stelle der Entgeltgruppe 5 zusätzlich im Stellenplan ausgewiesen. Diese Stelle ist durch das Land Niedersachsen voll gegenfinanziert und wird mit Aufgabenentfall gestrichen. Einstellungen auf dieser Stelle erfolgen befristet.

4. Stellen für die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten

Stellenveränderungen ergeben sich individuell im geringeren Umfang in den verschiedenen Einrichtungen durch unterschiedliche Bedarfe an Früh- und Spätdiensten. Diese werden entsprechend der Richtlinie für die Personalbemessung in KTS jährlich neu berechnet und angepasst.

Der Ausbau der Kinderbetreuung ist ständiges Ziel der Stadt Celle. Immer mehr Eltern melden ihre Kinder für eine Betreuung in der Krippe an. Bislang ist es gelungen, berufstätigen Eltern ein Betreuungsangebot in einer Krippe oder in der Tagespflege zu unterbreiten. Allerdings sind auch einige Angebote mit der Begründung ausgeschlagen worden, die Betreuungseinrichtung sei räumlich zu weit entfernt.

Die Nachfrage – immer mehr auch von zugezogenen oder zuzugswilligen Eltern – macht es erforderlich, weitere Krippenplätze bzw. Tagespflegeplätze zu schaffen. Es ist beabsichtigt, den Versorgungsgrad auf 50 % zu erhöhen. Nach dem jetzigen Stand der

Entwicklung wird sich die Erweiterung des Angebots zum überwiegenden Teil auf den Krippenausbau konzentrieren müssen und weniger auf die Kindertagespflege.

In der **KTE Scheuen** wird nunmehr zum neuen Kindergartenjahr eine Krippengruppe eingerichtet.

5. Stellensparnis durch Konsolidierungsmaßnahmen

Durch den teilweisen Verzicht auf Aufgabenerfüllung (Catering, Druckerei, Aufsicht Gotische Halle / Museen, Saisonkräfte für Grünflächen) können Stellen bzw. Stellenanteile eingespart werden. Andererseits können auch durch die Einrichtung von zwei zusätzlichen Stellen Mehreinnahmen generiert werden (Überwachung ruhender Verkehr).

Generell gilt: Sofern Stellen für neue Aufgaben erforderlich werden, soll durch KW Vermerke sichergestellt werden, dass nach der Startphase der neuen Aufgabe eine Aufgabenkritik erfolgen muss (Einführung der Niederschlagswassergebühr, Stellen im Kontext mit der Vielzahl der Asylbewerber).

6. Auswirkungen von Stellenbewertungen

2015	2016	Anzahl
A 10	EG 8	2
A 11	A 12	2
A 12	A 13	3
A 12	S 11	1
A 13	A 14	2
A 8	EG 8	1
EG 8	EG 6	1
EG 8	EG 5	1

Entwicklung der Personalkosten

Die Entwicklung der Personalkosten und der Anzahl der Beschäftigten (Vollzeit- und Teilzeitkräfte) stellt sich wie folgt dar:

HH.- Jahr	Aufwendungen für aktives Personal	Bezüge und Sozialabgaben	Zuführung zu Rückstellungen	Anzahl Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen Stand: 30.06. des Jahres				
				Beamte / Beamtinnen	Tarifbe- schäftigte	Saison- kräfte	Alters- teilzeit	Azubi, Praktikanten
RE 2010	45.830.651,97 €	42.437.483,59 €	3.393.168,38 €	132	785	19	79	41
RE 2011	44.848.317,37 €	43.615.429,98 €	1.232.887,39 €	129	801	19	71	47
RE 2012	47.105.681,46 €	45.421.446,76 €	1.684.234,70 €	129	836	19	58	47
RE 2013	50.649.745,11 €	48.041.040,39 €	2.608.704,72 €	130	856	19	50	55

RE 2014	51.769.309,88 €	49.142.689,03 €	2.626.620,85 €	131	856	20	36	51
Ansatz 2015	54.022.300,00 €	52.382.900,00 €	1.639.400,00 €	132	859	18	35	45
Ansatz 2016	54.144.500,00 €	51.501.100,00 €	2.643.400,00 €					

Tarifentwicklungen

Die Tarifentwicklungen der Vergangenheit und in der Erwartung stellen sich wie folgt dar:

HH.-Jahr	Tarif-/Kostensteigerungen	
	Beamte	Beschäftigte
2010	1,2 % ab 1.3.10	1,2 % ab 1.1.10
2011	1,5 % ab 1.4.11 + 360 € EZ	0,6 % ab 1.1.11 0,5 % ab 1.8.11
2012	1,9 % ab 1.1.12	3,5 % ab 1.3.12
2013	2,65 % ab 1.1.13	1,4 % ab 1.1.13 1,4 % ab 1.8.13
2014	2,95 % ab 1.6.14	3,0 % (mind. 90€) ab 1.3.14
2015	2,5 % ab 1.6.15	2,4 % ab 1.3.15
2016	2,0 % ab 1.6.16	Prognose 2,0 % ab 1.3.16

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten im öffentlichen Dienst maßvolle Tarifabschlüsse vereinbart wurden. Die in den vergangenen Jahren stabile wirtschaftliche Entwicklung wirkt regelmäßig zeitversetzt auf den öffentlichen Dienst. Insofern ist ein Nachholbedarf zu verzeichnen, der sich in den Tarifabschlüssen ab 2013 offenbarte.

Die Entgelttarifverträge für alle Tarifbeschäftigten laufen zum 29.02.2016 aus. Kalkuliert wurde mit einer Steigerung von 2% für 2016 und die Folgejahre. Dies entspricht der bereits gesetzlich für die Beamtenschaft normierten Steigerung der Gehälter um 2% zum 01.06.2016. Es wird aber das Bestreben der Gewerkschaften sein, ein deutlicheres Plus heraus zu verhandeln. Die finanzielle Lage der Stadt Celle dürfte dabei keine Rolle spielen. Über die Annahme hinausgehende Tarifsteigerungen müssen durch andere personalwirtschaftliche Überlegungen kompensiert werden. Insofern wird die Konsolidierung der Personalkosten durch Stelleneinsparungen weiterhin hohe Priorität behalten.

Personalwirtschaftliche Maßnahmen

Am 03.12.2014 wurde eine zunächst bis zum 30.09.2015 gültige Wiederbesetzungssperre sämtlicher freien bzw. freiwerdenden Stellen erlassen. Für Pflichtaufgaben galt eine dreimonatige, für freiwillige Aufgaben eine sechsmonatige Sperre. Im Zuge der sich zum Negativen veränderten Rahmenbedingungen wurde die Wiederbesetzungssperre mit der Aufforderung zur Haushaltsaufstellung für das Haushaltsjahr 2016 generell auf sechs Monate für alle Be-

reiche erweitert. Ziel der Maßnahme war und ist die Einsparung von Personalkosten und damit die Reduzierung des Haushaltsdefizits.

Grundsätzlich wird bei Beschäftigten im Krankheitsfall das Entgelt für sechs Wochen fortgezahlt. Begleitend zur Wiederbesetzungssperre wurde grundsätzlich versucht, ohne die Einstellung von Vertretungskräften auszukommen. Auch hier hatte das Ziel der Haushaltskonsolidierung Priorität. Bei jeder Neubesetzung einer Stelle wird zudem versucht, Überhangpersonal einzusetzen bzw. durch organisatorische Überlegungen Stellenanteile einzusparen. Für umfangreiche Organisationsbetrachtungen fehlen allerdings wie in der Vergangenheit die Ressourcen.

Die personalwirtschaftlichen Maßnahmen wurden für das Jahr 2016 mit einem Umfang von 1,6 Mio. € bewertet und im Haushalt als Verbesserung eingeplant. Ob sich diese Größenordnung realisieren lässt, hängt von positiven Rahmenbedingungen ab. Inwieweit die aktuelle Flüchtlingsproblematik und damit neue Aufgaben die Absicht durchkreuzen, ist nicht abschätzbar.

Weiterhin ist beabsichtigt, ab dem Haushaltsjahr 2016 die Ausbildung bedarfsgerecht zu organisieren. Dies führt dazu, dass im Jahr 2016 einmalig vier Ausbildungsplätze im allgemeinen Verwaltungsbereich nicht besetzt werden. Korrelierend zur verstärkten Fluktuation ab dem Jahr 2020 wird die Ausbildungsquote dann wieder zunehmen.

6. Demographischer Wandel

Allgemein

Beim Thema Demographischer Wandel sind im Wesentlichen folgende Bereiche zu nennen:

Steigerung des Anteils der älteren Menschen

- Die Anzahl der „Mobilitätseingeschränkten“ nimmt weiter zu, damit steigen die Anforderungen an Barrierefreiheit. Diese sind insgesamt beim Neu- und Ausbau sowie bei der Unterhaltung von Verkehrsanlagen und öffentlichen Straßenräumen (auch in der Altstadt) zu berücksichtigen. Für punktuelle Maßnahmen z. B. durch Bordabsenkungen oder Anpassungen von Lichtsignalanlagen über knotenpunktbezogene Maßnahmen bis hin zu komplexen Leitsystemen sind hierfür künftig erhebliche finanzielle Aufwendungen erforderlich.
- Nach PBefG muss ab dem Jahr 2022 die ÖPNV-Infrastruktur barrierefrei sein, hierfür werden entsprechende finanzielle Mittel z. B. für die weitere Neu- und Umgestaltung von Bushaltestellen benötigt.
- Das Thema Elektromobilität wird an Bedeutung gewinnen, die vorhandene Infrastruktur hierfür ist in vielen Bereichen unzureichend (Ladeeinrichtungen, Radweginfrastruktur etc.).

Rückgang der Bevölkerungsanzahl

- Bei einem weiteren Bevölkerungsrückgang muss die Pflege und Erneuerung der vorhandenen Infrastruktur von weniger Menschen bezahlt werden. Dies kann zu Gebührenerhöhungen

gen führen. Beispiel: Rückgang des Frischwasserverbrauchs. Ausgleich der Mindereinnahmen durch eine moderate Gebührenerhöhung 2013.

- Durch aktive Maßnahmen soll Celle als Wohnstandort attraktiver gemacht werden (Stadtentwicklungskonzept Wohnen, Aktionsplan Innenentwicklung). Dies führt zu verstärktem Aufwand in der Stadtplanung (Bauleitplanung), der Bauaufsicht (Baugenehmigungen) und bei den Liegenschaften (Grundstücksverkauf) – entweder Personalaufwand oder Mittelbedarf durch externe Vergaben (Stadtplanung).
- Bei einer erfolgreichen Umsetzung dieser Strategie und einer Zunahme der Bevölkerung sind dann ggf. Wohnfolgeeinrichtungen vorzusehen, die zu weiteren Kosten auch in anderen Dezernaten führen können (Bsp. Krippen-, Kita- und Grundschulplätze).

Zunahme von Einwanderung

- Hier sind im Dez. IV vor allem die Kosten für die Herrichtung von Erst- und Notaufnahmemeunterkünften und -einrichtungen von Flüchtlingen zu nennen. Neben der Erstausrüstung und Herrichtung fallen hier Sach- und Personalkosten in der Bewirtschaftung an (FD Hochbau und Gebäudewirtschaft).

Personal

Den Herausforderungen des demografischen Wandels, der sich intern z.B. durch einen hohen Altersdurchschnitt, Fehlzeiten sowie auch Fluktuationszahlen bemerkbar macht, wird mit Maßnahmen der Personalentwicklung und des Gesundheitsmanagements begegnet. Es wurde ein Konzept entworfen, in dem die vorhandenen Maßnahmen und Instrumente in Beziehung zueinander gesetzt werden. Ziele dabei sind einerseits eine bedarfsorientierte Nachwuchsgewinnung und -förderung sowie auch ein lebensphasengerechtes gesundes Arbeiten zu ermöglichen und zu unterstützen. Die Bausteine der Personalgewinnung orientieren sich an den verschiedenen Phasen eines Arbeitslebens wie

- Personalplanung
- Einstellung/Einarbeitung
- Betriebliche Ausbildung
- Entwicklung/Perspektiven
- Arbeitsumfeld/Arbeitszeit/Gesundheit
- begleiteter Ausstieg.

Die Umsetzung dieses Konzeptes ist ein mittelfristiges Ziel der Verwaltung. Für das Jahr 2016 ist vorgesehen, eine Qualifizierung für den Führungskräftenachwuchs anzubieten, da absehbar ist, dass ab dem Jahr 2020 zahlreiche Führungskräfte der Fachdienstleitungsebene ihre Altersgrenze erreichen.

Schulen

Bei der Betrachtung der demografischen Entwicklung kann die Abteilung Schulen zum einen auf die aktuellen Prognosezahlen, die für alle Grundschulstandorte aus den Einwohnermeldedaten generiert werden, zurückgreifen. Zum anderen prognostiziert die Bevölkerungsentwicklung des Landesamtes für Statistik Niedersachsen für die Stadt Celle einen Bevölkerungsrückgang bis zum Jahr 2031 in der Altersgruppe der 5-10-Jährigen.

Entgegen dem allgemeinen Trend sind die Grundschülerzahlen in den vergangenen Jahren leicht gestiegen. Vor allem durch den Zuzug von Flüchtlingen ist allein die Anzahl der ausländischen Schüler im Vergleich zum Vorjahr um 50 Kinder gestiegen.

Nach den prognostizierten Schülerzahlen kann in den nächsten 6 Jahren davon ausgegangen werden, dass an allen Standorten die derzeitige Zwei- bzw. Dreizügigkeit mit leichten Schwankungen gehalten werden kann. Die Schließung von Standorten ist aus heutiger Sicht nicht zu erwarten.

Die Klassenfrequenz liegt in diesem Schuljahr durchschnittlich bei 18 Kindern. Bei einer Teilungsgrenze im Primarbereich von 26 könnte auch eine Steigerung der Schülerzahlen durch den Zuzug von Flüchtlingen in gewissem Umfang aufgefangen werden. Zusätzlicher Raumbedarf könnte durch die Einrichtung von weiteren Sprachlernklassen entstehen, allerdings kann der Schulträger den Standort bestimmen.

Integration

Durch die wachsende Anzahl von Flüchtlingen ändert sich die Gesellschaft auch in Celle. Ein sehr wichtiges Fachziel der Stadtverwaltung Celle ist die Förderung der Integration von Menschen verschiedener Herkunft. Alle Handlungen und Aufgaben der Koordinierungsstelle Integration orientieren sich an diesem Fachziel.

Förderung von Integrations- und Sprachkursen

Die Koordinierungsstelle Integration fördert Deutschsprachkurse und unterstützt Integrations- und Sprachkursanbieter insbesondere als Mittler zwischen Kursanbietern und Nachfragern.

Arbeitet zusammen mit Migrantenselbstorganisationen (MSO)

Die Koordinierungsstelle Integration unterstützt MSO in Fragen rund um das Thema Integration (Sprachförderung, Qualifizierung, Öffnungsprozesse, Chancengleichheit..) und

- informiert sie über aktuelle Förderprogramme und motiviert zur Teilnahme
- bindet sie ein in entsprechende Veranstaltungen
- nimmt selbst als Vertreterin der Stadt an kulturellen Veranstaltungen der „migrantischen“ Gemeinden teil
- bringt Einheimische und MSO zusammen und fördert gemeinsame Aktivitäten

Interkulturelle Öffnung der Verwaltung

Die Koordinierungsstelle Integration unterstützt die Verwaltung darin, "interkulturelle Kompetenz" in den internen Strukturen der Verwaltung zu verankern und in das allgemeine Verwaltungshandeln zu integrieren. Beispielsweise ist die Abteilungsleiterin bei den Auswahlgesprächen der Auszubildenden und der Bachelor of Arts Kandidaten für Fragen der interkulturellen Kompetenz zuständig.

Unterstützt und fördert Einrichtungen, die Integration fördern

Die Koordinierungsstelle Integration fördert gemeinnützige Einrichtungen der Integrationsarbeit durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Für die Stadt Celle ist das Zusammenwirken von Institutionen, Fachdienststellen und Organisationen mit den ortsansässigen Einrichtungen ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Integrationsarbeit. Mit den geförderten Projekten erreichen gemeinnützige Einrichtungen Bürgerinnen und Bürger unterschiedlicher Herkunft und Kulturen und sind oft erste Anlaufstelle für viele Fragen des Alltags. In 2015 hat

die Koordinierungsstelle Integration im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ insgesamt 22 Projekte mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 75.000 Euro gefördert.

Stadtbibliothek

Die Stadt Celle versteht sich als familienfreundliche Stadt. Die Stadtbibliothek unterstützt dieses Ziel und fasst bis 2018 relevante Bestände zu einer "Familienbibliothek" zusammen. Hier werden Familien und Eltern mit Kindern bis 10 Jahren angesprochen. Alle Themen rund um die Familie von der Geburtsvorbereitung über Kindergeburtstage, Gartengestaltung kinderfreundlich, Familienfeste, Ratgeber zur Vorbereitung des Schuleintritts und weitere Themen werden in einer ansprechenden Umgebung präsentiert.

Fortschreibung und Weiterentwicklung der Leseförderungsangebote

Die Stadtbibliothek unterstützt Kinder in den Familien, den KiTa und Schulen beim Erwerb einer unterbrechungsfreien Lesebiografie, um die grundlegende Kompetenz der Lesefähigkeit im Prozess des schulischen und lebenslangen Lernens zu unterstützen und zu sichern durch altersgerechte zielgerichtete Leseförderungsangebote. Die Lesefreude der Kinder soll geweckt und erhalten werden

Kulturelle Bildungsangebote

Die Stadtbibliothek führt die Angebote zur kulturellen Bildung an die Celler Bürgerinnen und Bürger fort, um in der kulturellen Infrastruktur der Stadt Celle ein attraktiver und prägender Baustein zu bleiben. Das Angebot richtet sich an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger aus:

- Bereitstellung aktueller Medien, um die Lebensbereiche Lebenslanges Lernen, Familie, Beruf und Freizeit abzubilden
- Aktive und vielfältige Bestandsvermittlung
- Informationen und Schulungsangebote zu neuen Medien und den Umgang damit

Kulturelle Bildungspartnerin für Schulen

Unterstützung der weiterführenden Schulen in den Bereichen Leseförderung, Informations- und Recherchekompetenz durch an die Lehrpläne und Klassenstufen angepasste

- Einführungen in die Bibliotheksbenutzung
- Vermittlung von Informations- und Recherchekompetenz durch Schulungen
- Weiterentwicklung schulform-orientierter Angebote

Kulturelle Bildungsarbeit im Stadtteil Neustadt/Heese

- Fortführen der zentralen und bewährten kulturellen Stadtteilarbeit
- Sichern der Zweigstelle Lauensteinplatz als ein kultureller Treffpunkt
- Fortführung und Weiterentwicklung der anerkannten und stark nachgefragten Angebote wie Kinderveranstaltungen, Seniorenangebote und Angebote an KiTa und Schulen

Kindertagesstätten

Ein Vergleich der statistischen Durchschnittswerte pro Geburtsjahrgang mit den tatsächlichen Geburtenzahlen seit 2010 hat folgende prozentualen Werte ergeben:

2010 93,5 % (Geburten gegenüber dem stat. Wert)

2011 99,7 %
2012 97,9 %
2013 104,4 %
2014 108,0 %
2015 105,2 % (Hochrechnung)

Einen weiteren Zulauf in der Altersgruppe der 0 – 6 Jährigen wird es durch die erwarteten Flüchtlingszuweisungen geben. Es wird erwartet, dass der Bevölkerungsanteil der 0 – 6 jährigen Kinder in den nächsten Jahren weiterhin über 100% gegenüber den statistischen Durchschnittswerten liegen wird. Gepaart mit dem Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz für ein- und zweijährige Kinder ist davon auszugehen, dass der Bedarf an Betreuungsplätzen im Krippen- und Kita-Bereich weiterhin steigen wird.

Da nicht feststeht, wieviel Kinder unter sechs Jahren bei den zugewiesenen Flüchtlingen sein werden, können über einen weitergehenden Bedarf allerdings nur Mutmaßungen angestellt werden. Je nachdem wo den Flüchtlingen eine Wohnung zugewiesen werden kann, gehe ich von 2 vollen Gruppen oder bis zu 4 Kleingruppen aus. Um die Nachfrage im Bereich der 1 – 3 jährigen Kinder abdecken zu können, ist die Schaffung von ca. 75 Krippen- bzw. Tagespflegeplätzen erforderlich. Der Deckungsgrad für diese Altersgruppe läge dann (inkl. der KEG-Plätze, die allerdings den Rechtsanspruch nicht erfüllen) bei 55 Prozent.

Jugendhilfe

Zur Beurteilung der zukünftigen demografischen Entwicklung der Kosten der Jugendhilfe beziehe ich mich auf den Kennzahlenvergleich Integrierte Berichterstattung Niedersachsen (Daten aus 2014).

Die Stadt Celle ist aufgrund der Sozialstrukturdaten im Vergleichsring 2 (VR2) zusammen mit den großen Städten Lüneburg, Göttingen, Hannover, Oldenburg, Osnabrück und Wilhelmshaven¹.

Entgegen des demografischen Trends sind die Jugendhilfeaufwendungen in den vergangenen Jahren gestiegen, was seine Ursache in einem verstärkten Kinderschutz, der Inklusion, insbes. Schulbegleitung, und zukünftig durch den Zuzug von Flüchtlingen beeinflusst wird.

Die Stadt Celle liegt im Vergleichsring mit einem Anteil von 5,1 der unter 6jährigen im Mittelwert des VG 2 (MW Ges.: 4,9)². Mit einem Bevölkerungsanteil der Minderjährigen (unter 18 Jahre) von 16,1 % wird im VG 2 der Spitzenwert erreicht (MW VG 2: 15,2) (MW Ges.: 16,8)³. Der Jugendquotient liegt mit 35,2 im VG 2 ebenfalls im Maximum (MW VG 2: 26,8) (MW Ges.: 35,7).⁴

Die Jahresentwicklung der Bevölkerung in Celle wurde 2013 mit -1,6 und 2014 mit -0,7 festgestellt (MW Ges. für 2013⁵: -1,1). Der Anteil der Haushalte mit Kindern liegt mit 29,3 über dem VG 2 (25,5) allerdings unter dem Gesamtvergleichsring.⁶

Da der Altenquotient mit 58, 6 ebenfalls im VR 2 den Spitzenwert erreicht (VG 2 MW: 44,0), (VG Ges.: 52,5) kann darauf geschlossen werden, dass in dem Alterssegment zwischen 25

¹ Delmenhorst und Braunschweig nehmen nur sporadisch und nicht in allen Kennzahlenbereichen teil.

² MW Ges. in Klammern: Gesamtvergleichsring (55 von ca. 60 Jugendamtsbezirken)

³ Gesamtvergleichsring

⁴ Die Statistik zeigt, dass in den ländlichen Räumen höhere Anteile von jungen Menschen erreicht werden als in den großen Städten.

⁵ Die Statistik 2014 enthält offenkundige Unrichtigkeiten, die noch nicht korrigiert sind.

⁶ Die Bevölkerungsprognose bis 2025 wurde noch nicht in den VR eingepflegt.

und 65 Jahre (arbeitende Bevölkerung) in Celle weniger Menschen leben als im Durchschnitt Niedersachsens.

Mit 25,4 der Verbraucherinsolvenzen pro 10.000 Einwohner führt Celle die Statistik sowohl im VG 2 (18,2) als auch in Niedersachsen (14,4) mit dem Höchstwert an.

Daraus lassen sich hinsichtlich der Planungen der demografischen Auswirkungen folgende Prognosen feststellen: Unterdurchschnittliche negative Bevölkerungsentwicklung, hoher Jugendquotient werden einen geringeren Rückgang der Fallzahlen bewirken als im niedersächsischen Durchschnitt, wozu auch die prekäre Lebenssituation der Bevölkerung (s. Verbraucherinsolvenzen als Maßstab) beitragen wird, wenn auch ein statistischer Zusammenhang zwischen einer prekären Lebenssituation der Bevölkerung und einer überproportionalen Inanspruchnahme von Jugendhilfe nicht nachgewiesen ist.

Gesamtfazit:

Aufgrund einer sich weiter entwickelnden und ausdifferenzierenden Jugendhilfe⁷ ist damit zu rechnen, dass mit einer niedrigeren Geburtenrate keine Reduzierung der Kosten einhergeht, vielmehr begehrt das Knappe Gut „Nachwuchs“ eine immer größere (auch wirtschaftlich motivierte) Aufmerksamkeit.

Der Faktor „Migration“ schlägt sich in der Jugendhilfe erfahrungsgemäß nicht überproportional nieder, da insbesondere muslimisch und ezidisch beeinflusste Bevölkerungsteile dazu neigen, sich abzuschotten um ihre religiös geprägten Erziehungsvorstellungen umzusetzen. Jugendämter sind hier in der Implementierung säkularer und demokratischer Erziehungsvorstellungen nicht besonders erfolgreich.

Der höhere Aufwand in der Jugendhilfe wird bei niedrigerer Kinderzahl eher zu einer weiteren Erhöhung der Jugendhilfeaufwendungen führen. Dafür ist auch das veränderte Verständnis von Kindeswohl maßgeblich, das bundesweit zu teureren Erziehungshilfen in Einrichtungen führt. Dieser bundesweite Trend ist noch nicht gestoppt.

Es empfiehlt sich daher auch vor dem Hintergrund der Kündigung der Finanzvereinbarung mit dem Kreis eine andere Vereinbarung zu treffen als die vorhandene, die ausschließlich die Lebenshaltungskosten berücksichtigt. Jugendhilfe entwickelt sich davon abgekoppelt.

Sport

Der von der Stadt Celle in Auftrag gegebene sog. „Kooperative Sportentwicklungsplan“ steht kurz vor der Vollendung; mit einer Fertigstellung ist im Januar 2016 zu rechnen.

Dieser wird der Politik Handlungsempfehlungen geben, um die Sport- und Bewegungsangebote im Celler Stadtgebiet zukunftsfest zu gestalten.

Neben Aussagen zur Ist- Analyse des Sportgeschehens, zur Angebots- und Nachfragesituation der Vereine, Schulen, Kindergärten, freien Anbietern sowie der nicht-organisierten sporttreibenden Bevölkerung wird er auch die Auswirkungen des demographischen Wandels umfassen.

Hierzu wurden seit Januar 2015 Grundlagendaten anhand einer Stichprobenanalyse u. a. bei der Celler Bevölkerung und bei den Sportvereinen erfragt.

Für den Sportentwicklungsplan hat dann eine Planungsgruppe in mehreren Sitzungen die sportpolitischen Leitziele definiert und Handlungsempfehlungen zur Zielerreichung vorgenommen.

⁷ S. Luhmann, Niclas: Kolonialisierung der Systeme sowie „endogene und exogene Bedarfsweckung“ bei: Nalebuff/Brandenburger: Coopetition: kooperativ konkurrieren – Mit der Spieltheorie zum Geschäftserfolg. Rieck, 1. Aufl. 1996, Eschborn 2008

Ohne den Feststellungen des Sportentwicklungsplanes vorgreifen zu wollen, kann als gesichert gelten, dass die Celler Sportvereine – wie die Vereinsanalyse zeigt – bei den Erwachsenen (19 bis 40 Jahre) in den letzten fünf Jahren einen massiven Mitgliederschwund zu verzeichnen haben; in der Altersgruppe der 27- bis 40-Jährigen ist zudem der geringste Organisationsgrad im Sportverein zu verzeichnen.

Für diese Zielgruppen sollen nach Meinung der Planungsgruppe die Sportangebote angepasst werden, z. B. nicht nur durch eine verstärkte Zusammenarbeit bei der Angebotsgestaltung der Vereine untereinander, sondern auch durch Kooperationen bzw. mit Krankenkassen, Seniorenbeirat, Kirchengemeinden, Wohnungsbaugesellschaften bis hin zu Vereinsfusionen.

Vor dem Hintergrund weiter rückläufiger Einwohnerzahlen wird perspektivisch wohl auch zu prüfen sein, dass punktuell Sportplatzkapazitäten aufgegeben werden müssen.

Auch wenn es nicht nur dem demographischen Wandel (sondern auch der desaströsen Haushaltssituation) geschuldet sein wird, soll nach den Vorstellungen der Planungsgruppe die gesamte finanzielle Sportförderung der Stadt wie bspw. durch Nutzungsüberlassungsverträge mit einzelnen Vereinen oder auch die Einführung von Nutzungsgebühren einer kritischen Überprüfung unterzogen werden.

Abwasser- und Kanalbetrieb

Aufgrund der aktuell vorliegenden Zahlen, gibt es keine Auswirkungen auf die künftige Abwasserentsorgung.

Der bisher festgestellte Rückgang des Frischwasserverbrauchs der letzten Jahre führte zu keinerlei betriebliche Probleme.

Da die Kostenstruktur der Abwasserentsorgung zu ca. 80 % aus Fixkosten (Abschreibung, Verzinsung, Lohnkosten) besteht, aber nur zu ca. 20% aus verbrauchsabhängigen Kosten, konnten die durch den Rückgang des Frischwasserverbrauchs entstandenen Mindereinnahmen durch eine moderate Gebührenerhöhung ausgeglichen werden. Dabei konnten die Gebühren bis zum Jahr 2010 sogar stabil gehalten werden.

Da alle Infrastrukturbauten der Abwasserentsorgung über sehr lange Abschreibungszeiten (30 bis 80 Jahre) verfügen, ist es wirtschaftlich auch nicht sinnvoll diese Anlage zurück zu bauen. Zumal auch kein aktueller Bedarf zu erkennen ist.

D

1. Haushaltssicherungskonzept gemäß § 110 Abs. 6 NKomVG

1.1 Beschreibung der Ausgangslage

Der Rat der Stadt Celle hat in seiner Sitzung am 11.12.2014 einen nicht ausgeglichenen Haushalt 2015 beschlossen. In gleicher Sitzung wurden Prüfaufträge zur KGST-Liste 3 erteilt, mit dem Ziel, das nach § 110 Abs. 6 S. 1 NKomVG zwingend vorgeschriebene Haushaltssicherungskonzept (HSK) 2015 beschlussfähig aufzubereiten. Der größte Teil der Prüfaufträge zum HSK 2015 konnte zwischenzeitlich abgearbeitet werden. Die Ergebnisse haben Eingang in das Haushaltssicherungskonzept 2015 gefunden. Einige Prüfaufträge hängen von den Ergebnissen parallel laufender Projekte (Sportentwicklungsplan, Parkraumbewirtschaftungskonzept, Betriebsform Klärwerk/Kanalbetrieb, Grundstücks- und Gebäudeverkauf) ab. Deren Abarbeitung wird sich bis ins Jahr 2016 erstrecken.

Im Rahmen der Haushaltsanmeldungen für 2016 wurden weitere mögliche HSK-Maßnahmen identifiziert. Erneut in die Diskussion gebracht wurden einzelne Vorschläge der KGST-Liste 2. Beide Bereiche bilden die Grundlage für das Haushaltssicherungskonzept 2016.

Insgesamt wurde der Nachweis der Haushaltssicherungskonzepte verändert und damit optimiert den gesetzlichen Vorgaben entsprochen. So werden die finanzwirtschaftlichen Effekte jeweils für die Folgejahre fortgeschrieben, um deren Nachhaltigkeit zu dokumentieren. Des Weiteren werden konkrete Maßnahmen zu den einzelnen Positionen hinterlegt und verwaltungsintern mit Detailbeschreibungen versehen. Damit erfolgt ein Lösen von den bekannten „Listen“ aus dem KGSt-Prozess hin zu jahresscharf erstellten Konsolidierungsprogrammen.

Das Haushaltssicherungskonzept 2016 sieht Maßnahmen vor, die im Jahr 2016 Einsparungen von mehr als 6.1 Mio. € bewirken. Die durch das Haushaltssicherungskonzept 2016 initiierten Einsparungen steigern sich bis zum Jahr 2019 auf nahezu 8.3 Mio. € jährlich. Die Erfüllung der Konsolidierungsvorgaben stellt oberstes Ziel der Bewirtschaftung dar. Es ist bereits heute absehbar, dass auch für das Jahr 2017 ein Konsolidierungsprogramm neu aufgelegt werden muss.

Die Haushaltssicherungskonzepte für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 wurden am 17.12.2015 vom Rat der Stadt Celle beschlossen.

1.2 Ursachen der entstandenen Fehlentwicklung/Rückblick:

Durch konsequentes Ausschöpfen aller Einsparpotentiale ist es gelungen das Defizit für das Jahr 2015 bei rund 7,7 Mio € Euro zu stabilisieren. Für 2016 zeichnete sich zu Jahresbeginn 2015 Defizit von 11,3 Mio € ab. Dieses Defizit stieg, etwa durch reduzierte Konzessionsabgaben und Gewinnabführungen, auf einen Betrag von 12,7 Mio € an. Diese Verschlechterung konnte so nicht akzeptiert werden. In einer großen Kraftanstrengung ist es der Verwaltung daraufhin gelungen weitere Ergebnisverbesserungen in Höhe von rund 5,8 Mio € zu generieren.

In dritten Quartal 2015 wurde klar, dass für 2016 mit Einnahmeausfällen im Bereich der Gewerbesteuer in Höhe von 10 Mio. € gerechnet werden muss. Im vierten Quartal 2015 wurde eine nochmalige Verschlechterung von weiteren 10 Mio. € prognostiziert.

Diese für die Stadt Celle nicht steuerbaren Effekte führen dazu, dass die ursprünglichen Konsolidierungsziele in nicht mehr erreichbare Ferne rückten. Für 2016 wird derzeit von einem Defizit von knapp unterhalb der 16 Mio. € Marke ausgegangen.

1.3 Beschreibung der vorgesehenen Beseitigung, insbesondere Vermeidung neuer Fehlbeträge in zukünftigen Jahren:

In Anbetracht der unter 1.2 beschriebenen Rahmenbedingungen galt es im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 auch unpopuläre und schmerzhaft Maßnahmen umzusetzen. So wurde rund eine weitere Mio. € durch Einsparungen bei den Personalaufgaben generiert, die Realsteuerhebesätze spürbar angehoben und auch zusätzliche Einnahmen im Bereich der Kindertagesstätten beplant. Durch diese Maßnahmen wurden den Mitarbeitern/innen, den Bürgern und Bürgerinnen, den Gewerbetreibenden und der Politik Opfer abverlangt. Opfer, die aber erbracht werden müssen, um das bestehende Defizit so weit als möglich zu begrenzen.

1.4 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Erreichens des Haushaltsausgleiches:

Aus heutiger Sicht ist der Zeitpunkt des Erreichens des Haushaltsausgleiches nicht erkennbar. Über Möglichkeiten der Entschuldung wird in 2016 mit der Kommunalaufsichtsbehörde zu sprechen sein.

1.5 Haushaltssicherungskonzepte 2015 und 2016 (Überblick)

Gesamtverbesserungen im Rahmen des HSK 2015	4.953.133 €
davon in 2015	655.333 €
davon in 2016	1.056.600 €
davon in 2017	1.072.400 €
davon in 2018	1.096.400 €
davon in 2019	1.072.400 €

Gesamtverbesserungen im Rahmen des HSK 2016	30.807.300 €
davon in 2016	6.119.200 €
davon in 2017	8.188.100 €
davon in 2018	8.237.600 €
davon in 2019	8.262.400 €

Gesamtverbesserungen durch Umsetzung beider HSK	35.760.433 €
davon in 2015	655.333 €
davon in 2016	7.175.800 €
davon in 2017	9.260.500 €
davon in 2018	9.334.000 €
davon in 2019	9.334.800 €

1.6 Detailübersicht Haushaltssicherungskonzept 2015:

Haushaltssicherungskonzept 2015

Konkretisierung und Erweiterung zum Haushaltsbeschluss am 11.12.2014

FD	Produkt	Konto	Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Einsparung / Mehrertrag				
					2015	2016	2017	2018	2019
Dezernat Verwaltungsvorstand									
1	111110	4271830	Aufwendungen für Partnerstädte	Deckelung des Ansatzes auf 45.000 €		5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
11	111280	4012000	Arbeitnehmervergütungen	Stelle im Fachdienst Recht wird gestrichen	22.500 €	38.500 €	38.500 €	38.500 €	38.500 €
4	571100	4019000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	Kürzung der Aufwendungen für Transfertechnologieberatung	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
4	573400	4271415	Industriemesse Hannover	Maßnahme wird eingestellt		50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Dezernat Innere Dienste, Personal und Finanzwirtschaft									
10	111230	4271414	Messestand CeBit	Maßnahme wird eingestellt		10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
11	111260	4012000	Arbeitnehmervergütungen	Catering wird gestrichen		21.800 €	21.800 €	21.800 €	21.800 €
11	111260	40	Personalaufwand	Wiederbesetzungssperre	622.500 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €
20	573400	3321600	Erträge der P+R-Anlage am Bahnhof	Verpachtung von Dachflächen an die Stadtwerke Celle GmbH zur Errichtung einer Photovoltaikanlage	5.333 €	6.400 €	6.400 €	6.400 €	6.400 €
Dezernat Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice									
32	122120	3321000	Benutzungsgebühren	Optimierungsmöglichkeiten im Bereich der Parkgebühren; notwendige Ausweitung des gebührenpflichtigen Parkens und Intensivierung der Überwachung		49.600 €	74.400 €	74.400 €	74.400 €
32	122120	3561100	Buß-, Verwarn- und Zwangsgelder	s.o. bei 122120.3321000		108.000 €	108.000 €	108.000 €	108.000 €
11	122120	4012000	Arbeitnehmervergütungen	s.o. bei 122120.3321000		-64.200 €	-64.200 €	-64.200 €	-64.200 €
11	122120	4022000	Arbeitgeber ZVK-Beiträge	s.o. bei 122120.3321000		-3.600 €	-3.600 €	-3.600 €	-3.600 €
11	122120	4032000	Arbeitgeber Sozialversicherung	s.o. bei 122120.3321000		-8.000 €	-8.000 €	-8.000 €	-8.000 €
33	122130	4431340	Externe Telefonverzeichnisse	Reduzierung der Anbieter, Nachverhandlungen mit verbliebenen Anbietern		5.300 €	5.300 €	5.300 €	5.300 €
54	362100	4271210	Internationale Jugendbegegnungen	Deckelung des Ansatzes auf 5.000 €		10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
54	362100	4271501	Kinder- und Jugendfreizeiten	Wegfall der Jugendfreizeit Österreich		14.000 €	14.000 €	14.000 €	14.000 €
54	362100	4271503	Betreuenschädigung Österreich	Wegfall der Jugendfreizeit Österreich		1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €
54	421100/424100	4318300	Zuschüsse an Vereine	Kürzung der Zuschüsse an Sportvereine Ausfluss des Sportentwicklungsplans		38.900 €	38.900 €	38.900 €	38.900 €
Dezernat Kultur									
47	251100	3461000	privatrechtliche Leistungsentgelte	Erhöhung der Archivgebühren		1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
11	251200	4012000	Arbeitnehmervergütungen	Baufsichtigung der Gotischen Halle erfolgt zukünftig durch geringfügig Beschäftigte; Änderung der Öffnungszeiten		41.800 €	41.800 €	41.800 €	41.800 €
11	251200	4022000	Arbeitgeber ZVK-Beiträge	s.o. unter 4012000		4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
11	251200	4032000	Arbeitgeber Sozialversicherung	s.o. unter 4012000		10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
65	251200	4241100	Energie (Strom/Wasser/Heizung)	Absenkung von Raumtemperaturen		15.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
65	251200	4241500	Reinigung	Verlängerung von Reinigungsrythmen		36.900 €	36.900 €	36.900 €	36.900 €
42	272100	3461000	privatrechtliche Leistungsentgelte	Erhöhung der Gebühr für eine Bestellung im auswärtigen Leihverkehr		1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
42	272100	3562300	Säumnisgebühren	Erhöhung der Säumniszuschläge		12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €
41	281100	4271190	Veranstaltungen	Deckelung des Ansatzes für Veranstaltungen auf 14.000 €		1.000 €	-11.500 €	1.000 €	-11.500 €
41	281100	4271523	Celler Kindermusiktage	Maßnahme wird unter 4271190 zusammengeführt		13.000 €	1.500 €	13.000 €	1.500 €
41	281100	4271526	Frauenort Celle - Eleonore d' Olbreuse	Maßnahme wird unter 4271190 zusammengeführt		2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
41	281200	3461500	Eintrittsgelder Kunstmuseum	Generierung von Eintrittsgeldern		15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
47	281300	3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	Generierung von Zuschüssen für die Synagoge		4.300 €	4.300 €	4.300 €	4.300 €
47	281300	3321000	Benutzungsgebühren	Abgabe für Führungen in der Synagoge		800 €	800 €	800 €	800 €
65	281300	4211130	Unterhaltung der Hochbauten	Kürzung der Unterhaltungsaufwendungen		6.400 €	6.400 €	6.400 €	6.400 €
41	573400	3411100	Mieten	Erhöhung der Mieten; Kunst u. Bühne		1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €
41	573400	3461166	Eintrittsgelder	Erhöhung der Eintrittsgelder; Kunst u. Bühne		1.900 €	1.900 €	1.900 €	1.900 €

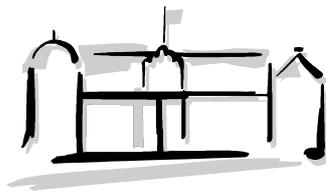
1.7 Detailübersicht Haushaltssicherungskonzept 2016:

Haushaltssicherungskonzept 2016

FD	Produkt	Konto	Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Einsparung / Mehrertrag			
					2016	2017	2018	2019
Dezernat Verwaltungsvorstand								
30	111280	3485000	Erstattung von verbundenen Unternehmen	Erstattung für Ausschreibungen von verbundenen Unternehmen	5.200 €	5.200 €	5.200 €	5.200 €
Dezernat Innere Dienste, Personal und Finanzwirtschaft								
11	111260	40	Personalaufwand	Saisonkräfte, sonstige personalwirtschaftl. Maßnahmen	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €
11	111260	40	Personalaufwand	Fachbereichsleitung I und Vorzimmer einsparen	112.400 €	112.400 €	112.400 €	112.400 €
11	111260	40	Personalaufwand	Ausbildung nur bedarfsgerecht	26.200 €	62.800 €	62.800 €	36.600 €
11	111260	4012000	Personalaufwand	Abgabe der Kindergeldkasse an den Landkreis Celle		15.000 €	15.000 €	15.000 €
11	111260	4431350	Öffentliche Bekanntmachungen	Todesanzeigen umstellen auf jährliche Veröffentlichung	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
11	111270	4431300	Porto	Einstellung der postalischen Versendung der Info zum Ablauf des Personalausweises	1.400 €	1.400 €	1.400 €	1.400 €
20	611100	3011000	Grundsteuer A	Hebesatzerhöhung um 40 Prozentpunkte ab 2016	12.500 €	12.500 €	12.500 €	12.500 €
20	611100	3012000	Grundsteuer B	Hebesatzerhöhung um 50 Prozentpunkte ab 2016	1.296.500 €	1.296.500 €	1.296.500 €	1.296.500 €
20	611100	3013000	Gewerbesteuer	Hebesatzerhöhung um 30 Prozentpunkte ab 2016	2.758.500 €	2.758.500 €	2.758.500 €	2.758.500 €
20	611100	3013000	Hundesteuer	Hundesteuererhöhung	46.000 €	46.000 €	46.000 €	46.000 €
Dezernat Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice								
33	122140	4271273	Willkommensbehörde	Fortbildungsmittel werden reduziert	5.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
34	122150	3461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	Anhebung des Nutzungsentgeltes für Eheschließungen im Residenzschloss	4.500 €	4.500 €	4.500 €	4.500 €
50	311900	3482150	Erstattung Aufwendungen für Buchungen der Sozialhilfeaufwendungen nach SGB XII	Vereinbarung mit LK Celle verhandeln	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
51	363	3482105	Erstattung Jugendhilfe durch den LK Celle	Neuverhandlung der Jugendhilfevereinbarung		1.600.000 €	1.600.000 €	1.600.000 €
40	361100/ 365100	mehrere Produktkategorien		Neuberechnung der Elementgelte, Einkommensstaffel, Sonderdienste, Regiekostenpauschale	240.000 €	652.300 €	701.800 €	752.800 €
Dezernat Kultur								
47	251100	3421000	Verkaufserträge	Mindererträge aus dem Verkauf von regionalgeschichtlichen Veröffentlichungen, korrespondierend mit 251100.3421000	-2.000 €	-2.000 €	-2.000 €	-2.000 €
47	251100	4431470	Druckkosten	Senkung Druckkosten durch Beschränkung von regionalgeschichtlichen Veröffentlichungen, korrespondierend mit 251100.3421000	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
41	281200	4318375	Zuschuss Eberhard-Schlöter-Stiftung	Deckelung des Ansatzes auf 20.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
			Sachkosten	Absenkung der Sachkosten um 1,5 %	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €

Aufgestellt im Januar 2016
Fachdienst Finanzwirtschaft

Gesamtplan 2016



■ Residenzstadt
Celle

Ergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Steuern und ähnliche Abgaben	90.746.591,08	92.275.600	80.452.500	85.390.100	86.009.300	88.664.000
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.019.873,74	19.106.100	21.169.900	29.606.600	31.946.600	34.030.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	3.630.495,67	3.768.600	3.952.600	3.707.800	3.818.300	3.995.100
4. sonstige Transfererträge	3.158.736,06	3.082.200	3.090.700	3.090.900	3.091.200	3.091.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	16.493.878,38	18.707.300	19.730.300	19.945.100	19.855.100	19.855.100
6. privatrechtliche Entgelte	2.641.584,38	2.212.500	2.423.600	2.544.300	2.558.300	2.581.900
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.529.167,30	52.309.600	61.936.800	63.138.100	63.164.900	63.126.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	7.122.366,36	8.753.700	6.174.600	6.059.500	6.058.400	6.058.100
9. aktivierte Eigenleistungen	30.698,50	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	10.267.758,93	9.147.600	8.560.000	8.212.400	7.993.700	7.784.300
12. = Summe ordentliche Erträge	203.641.150,40	209.398.200	207.526.000	221.729.800	224.530.800	229.221.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal	51.769.309,88	54.022.300	54.024.900	56.061.800	56.864.300	58.298.100
14. Aufwendungen für Versorgung	1.602.046,41	582.900	595.000	615.000	635.000	655.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.841.839,47	27.498.100	26.310.000	28.112.600	26.677.000	26.964.000
16. Abschreibungen	11.613.907,79	12.296.600	11.692.500	12.204.200	12.795.700	13.573.100
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.374.977,90	6.367.100	6.287.500	6.967.600	7.569.200	8.176.500
18. Transferaufwendungen	108.324.235,34	108.189.900	116.616.400	117.662.400	119.277.400	121.744.800
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.449.676,48	7.866.800	7.816.800	7.791.900	7.815.600	7.808.800
20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0
21. = Summe ordentliche Aufwendungen	211.975.993,27	216.823.700	223.343.100	229.415.500	231.634.200	237.220.300
22. = ordentliches Ergebnis	-8.334.842,87	-7.425.500	-15.817.100	-7.685.700	-7.103.400	-7.998.500
23. außerordentliche Erträge	5.037.103,31	503.900	367.700	64.600	64.700	44.800
24. außerordentliche Aufwendungen	1.025.827,12	784.000	754.000	724.000	724.000	724.000
25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0
26. = Summe aus Zeile 24. + 25	1.025.827,12	784.000	754.000	724.000	724.000	724.000
27. außerordentliches Ergebnis	4.011.276,19	-280.100	-386.300	-659.400	-659.300	-679.200
28. Jahresergebnis	-4.323.566,68	-7.705.600	-16.203.400	-8.345.100	-7.762.700	-8.677.700
29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge						

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	90.391.708,64	92.275.600	80.452.500	85.390.100	86.009.300	88.664.000
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.627.472,83	19.106.100	21.169.900	29.606.600	31.946.600	34.030.300
3. sonstige Transfereinzahlungen	3.096.336,31	3.082.200	3.090.700	3.090.900	3.091.200	3.091.500
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	16.540.736,79	18.707.300	20.030.300	19.945.100	19.855.100	19.855.100
5. privatrechtliche Entgelte	2.680.746,87	2.212.500	2.423.600	2.544.300	2.558.300	2.581.900
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.048.097,92	52.309.600	61.935.100	63.138.100	63.164.900	63.126.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	7.226.390,98	8.753.700	6.174.400	6.059.500	6.058.400	6.058.100
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.483.732,86	8.076.600	8.697.300	8.691.500	8.676.300	8.585.100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.095.223,20	204.523.600	203.973.800	218.466.100	221.360.100	225.992.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Auszahlungen für aktives Personal	49.243.381,96	52.382.900	51.381.500	53.395.800	54.253.400	55.638.600
12. Auszahlungen aus Versorgung	520.628,22	493.900	641.700	651.700	661.700	671.700
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	24.348.246,84	27.487.900	26.280.000	28.112.600	26.677.000	26.934.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.220.081,96	6.238.000	6.099.200	6.971.900	7.594.900	8.209.900
15. Transferauszahlungen	107.520.365,06	108.189.900	116.616.400	117.662.400	119.277.400	121.744.800
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	8.956.113,29	8.682.900	9.331.200	9.300.500	9.309.000	9.211.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	196.808.817,33	203.475.500	210.350.000	216.094.900	217.773.400	222.410.000
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	4.286.405,87	1.048.100	-6.376.200	2.371.200	3.586.700	3.582.500
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.883.733,94	4.573.600	13.333.000	11.526.300	8.961.400	4.208.300
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	979.997,20	1.075.000	910.000	490.000	1.071.000	1.360.000
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.530.415,78	1.312.200	3.524.700	2.044.500	356.200	44.700
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	2.500,00	0	0	0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	61.824,77	44.700	42.100	40.100	26.200	26.800
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	6.458.471,69	7.005.500	17.809.800	14.100.900	10.414.800	5.639.800
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	175.194,89	1.702.000	440.000	440.000	440.000	440.000
26. Baumaßnahmen	10.636.376,41	14.616.000	14.262.600	28.504.000	30.146.000	20.743.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.302.792,76	2.097.700	2.459.100	3.550.300	2.638.300	1.943.300

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2018 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2019 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	746.352,90	784.000	854.000	724.000	724.000	724.000
29. Aktivierbare Zuwendungen	1.083.244,31	429.400	9.386.400	965.700	500.400	325.900
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.943.961,27	19.629.100	27.402.100	34.184.000	34.448.700	24.176.200
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.485.489,58	-12.623.600	-9.592.300	-20.083.100	-24.033.900	-18.536.400
33. = Finanzierungsmittel-Überschuß / - Fehlbetrag	-3.199.083,71	-11.575.500	-15.968.500	-17.711.900	-20.447.200	-14.953.900
Ein, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	33.668.402,97	12.623.600	9.592.300	20.083.100	24.033.900	18.536.400
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	35.132.897,92	9.755.100	9.899.100	9.503.300	9.570.300	9.987.100
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.464.494,95	2.868.500	-306.800	10.579.800	14.463.600	8.549.300
37. = Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	-4.663.578,66	-8.707.000	-16.275.300	-7.132.100	-5.983.600	-6.404.600
38. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	0,00	0	0	0	0	0
39. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	0,00	0	0	0	0	0

Übersicht Ergebnishaushalt

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außerordentliches Ergebnis -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
111 Verwaltungssteuerung und Service	9.152.200	26.880.700	-17.728.500	200	0	200
121 Statistik und Wahlen	30.200	281.200	-251.000	0	0	0
122 Ordnungsangelegenheit	2.590.500	3.558.000	-967.500	0	0	0
126 Brandschutz	165.200	2.617.500	-2.452.300	1.000	0	1.000
211 Grundschulen	1.294.300	6.336.200	-5.041.900	0	0	0
243 Sonstige schulische Aufgaben	27.000	287.700	-260.700	0	0	0
251 Wissenschaft und Forschung	278.800	3.572.900	-3.294.100	0	0	0
272 Bücherein	112.700	1.439.300	-1.326.600	0	0	0
281 Heimat- und sonstige Kulturpflege	102.400	1.864.000	-1.761.600	0	0	0
311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII)	42.907.700	44.120.900	-1.213.200	0	0	0
313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.462.500	4.862.800	-400.300	0	0	0
315 Soziale Einrichtungen	1.302.200	2.066.000	-763.800	0	0	0
341 Unterhaltsvorschussleistungen	1.268.200	1.660.100	-391.900	0	0	0
361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	1.928.300	2.401.800	-473.500	0	0	0
362 Jugendarbeit	31.500	322.000	-290.500	0	0	0
363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	13.675.700	18.619.400	-4.943.700	0	0	0
365 Tageseinrichtungen für Kinder	2.861.700	13.012.700	-10.151.000	0	0	0
366 Einrichtungen der Jugendarbeit	400	815.000	-814.600	0	0	0
367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	60.300	366.900	-306.600	0	0	0
421 Förderung des Sports	2.200	345.200	-343.000	0	0	0
424 Sportstätten und Bäder	51.000	958.500	-907.500	0	0	0
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	126.800	1.796.600	-1.669.800	0	0	0
521 Bau- und Grundstücksordnung	620.800	1.277.600	-656.800	0	0	0
523 Denkmalschutz- und -pflege	6.900	178.400	-171.500	0	0	0
538 Abwasserbeseitigung	12.655.100	8.812.600	3.842.500	305.000	0	305.000
541 Gemeindestraßen	2.050.500	9.442.400	-7.391.900	25.000	0	25.000
542 Kreisstraßen	35.500	255.700	-220.200	0	0	0
543 Landesstraßen	30.400	272.600	-242.200	0	0	0
544 Bundesstraßen	167.200	845.000	-677.800	0	0	0
545 Straßenreinigung	2.042.700	3.608.200	-1.565.500	3.000	0	3.000
546 Parkeinrichtungen	7.000	101.500	-94.500	0	0	0
551 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	65.500	3.989.200	-3.923.700	33.500	0	33.500
552 Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	151.700	927.600	-775.900	0	0	0
553 Friedhofs- und Bestattungswesen	1.349.600	1.322.500	27.100	0	0	0
554 Naturschutz und Landschaftspflege	19.100	131.300	-112.200	0	0	0
555 Land- und Forstwirtschaft	15.000	14.000	1.000	0	0	0
561 Umweltschutzmaßnahmen	469.700	1.204.000	-734.300	0	0	0
571 Wirtschaftsförderung	100.600	747.000	-646.400	0	754.000	-754.000
573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	7.167.900	4.973.100	2.194.800	0	0	0
611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	98.139.000	47.055.000	51.084.000	0	0	0
Summe	207.526.000	223.343.100	-15.817.100	367.700	754.000	-386.300

Übersicht Finanzhaushalt

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 GemHKVO

A:

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitionstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln -Euro-	Verpflichtungsermächtigungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
111 Verwaltungssteuerung und Service	7.426.400	24.311.500	-16.885.100	3.545.800	1.350.200	2.195.600	9.592.300	9.367.600	224.700	-14.464.800	133.000
121 Statistik und Wahlen	30.200	243.900	-213.700	0	0	0	0	0	0	-213.700	0
122 Ordnungsangelegenheit	2.590.500	3.344.100	-753.600	0	16.000	-16.000	0	0	0	-769.600	0
126 Brandschutz	75.200	1.885.400	-1.810.200	74.000	164.200	-90.200	0	531.500	-531.500	-2.431.900	545.000
211 Grundschulen	1.198.600	5.626.800	-4.428.200	534.800	2.175.300	-1.640.500	0	0	0	-6.068.700	0
243 Sonstige schulische Aufgaben	27.000	285.900	-258.900	0	0	0	0	0	0	-258.900	0
251 Wissenschaft und Forschung	173.400	3.257.300	-3.083.900	0	10.000	-10.000	0	0	0	-3.093.900	0
272 Bücherein	111.000	1.417.000	-1.306.000	0	5.000	-5.000	0	0	0	-1.311.000	0
281 Heimat- und sonstige Kulturpflege	43.900	1.718.900	-1.675.000	0	0	0	0	0	0	-1.675.000	0
311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII)	42.907.700	43.921.500	-1.013.800	0	0	0	0	0	0	-1.013.800	0
313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.462.500	4.849.300	-386.800	0	0	0	0	0	0	-386.800	0
315 Soziale Einrichtungen	1.301.400	2.033.800	-732.400	7.912.600	8.019.100	-106.500	0	0	0	-838.900	0
341 Unterhaltsvorschussleistungen	1.268.200	1.616.200	-348.000	0	0	0	0	0	0	-348.000	0
361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	1.895.600	2.401.800	-506.200	0	0	0	0	0	0	-506.200	0
362 Jugendarbeit	31.500	295.600	-264.100	0	5.200	-5.200	0	0	0	-269.300	0
363 Sonstige Lesitungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	13.675.700	18.525.600	-4.849.900	0	2.000	-2.000	0	0	0	-4.851.900	0
365 Tageseinrichtungen für Kinder	2.795.400	12.740.200	-9.944.800	739.500	1.063.100	-323.600	0	0	0	-10.268.400	0
366 Einrichtungen der Jugendarbeit	400	805.300	-804.900	546.400	608.700	-62.300	0	0	0	-867.200	0
367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	60.200	358.600	-298.400	0	0	0	0	0	0	-298.400	0
421 Förderung des Sports	1.000	277.100	-276.100	0	17.000	-17.000	0	0	0	-293.100	0
424 Sportstätten und Bäder	31.400	803.600	-772.200	0	8.100	-8.100	0	0	0	-780.300	0
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	58.900	1.598.200	-1.539.300	1.105.200	2.335.900	-1.230.700	0	0	0	-2.770.000	1.500.000
521 Bau- und Grundstücksordnung	620.800	1.202.900	-582.100	0	0	0	0	0	0	-582.100	0
523 Denkmalschutz- und pflege	6.900	176.800	-169.900	0	0	0	0	0	0	-169.900	0

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitionstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln -Euro-	Verpflichtungsermächtigungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
538 Abwasserbeseitigung	12.497.900	6.680.600	5.817.300	135.000	1.332.300	-1.197.300	0	0	0	4.620.000	250.000
541 Gemeindestraßen	61.100	6.316.600	-6.255.500	915.000	6.101.000	-5.186.000	0	0	0	-11.441.500	8.810.000
542 Kreisstraßen	0	116.400	-116.400	0	0	0	0	0	0	-116.400	0
543 Landesstraßen	0	123.900	-123.900	0	0	0	0	0	0	-123.900	0
544 Bundesstraßen	0	257.100	-257.100	0	0	0	0	0	0	-257.100	0
545 Straßenreinigung	1.894.500	3.310.300	-1.415.800	3.000	445.000	-442.000	0	0	0	-1.857.800	0
546 Parkeinrichtungen	0	101.500	-101.500	13.000	20.000	-7.000	0	0	0	-108.500	0
551 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	55.500	3.710.100	-3.654.600	35.500	572.000	-536.500	0	0	0	-4.191.100	0
552 Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	0	587.800	-587.800	2.110.000	1.800.000	310.000	0	0	0	-277.800	0
553 Friedhofs- und Bestattungswesen	1.349.600	1.208.400	141.200	0	30.000	-30.000	0	0	0	111.200	0
554 Naturschutz und Landschaftspflege	17.700	117.500	-99.800	0	0	0	0	0	0	-99.800	0
555 Land- und Forstwirtschaft	15.000	14.000	1.000	0	0	0	0	0	0	1.000	0
561 Umweltschutzmaßnahmen	431.000	1.069.400	-638.400	140.000	160.000	-20.000	0	0	0	-658.400	0
571 Wirtschaftsförderung	87.700	631.300	-543.600	0	840.000	-840.000	0	0	0	-1.383.600	0
573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	8.631.000	5.362.800	3.268.200	0	322.000	-322.000	0	0	0	2.946.200	0
611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	98.139.000	47.045.000	51.094.000	0	0	0	0	0	0	51.094.000	0
Summe	203.973.800	210.350.000	-6.376.200	17.809.800	27.402.100	-9.592.300	9.592.300	9.899.100	-306.800	-16.275.300	11.238.000

B:

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Laufende Verwaltungstätigkeit	203.973.800	210.350.000
Investitionstätigkeit	17.809.800	27.402.100
Finanzierungstätigkeit	9.592.300	9.899.100
Summe		

Übersicht Ergebnishaushalt

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außerordentliches Ergebnis -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571	2.186.000	5.101.200	-2.915.200	0	754.000	-754.000
1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612	111.632.500	69.795.200	41.837.300	200	0	200
2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315, 341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573	72.820.200	103.023.100	-30.202.900	1.000	0	1.000
3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281	493.900	6.803.800	-6.309.900	0	0	0
4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555	20.393.400	38.619.800	-18.226.400	366.500	0	366.500
Summe	207.526.000	223.343.100	-15.817.100	367.700	754.000	-386.300

Übersicht Finanzhaushalt

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 GemHKVO

A:

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitionstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln -Euro-	Verpflichtungsermächtigungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571	2.172.900	4.529.600	-2.356.700	0	867.000	-867.000	0	0	0	-3.223.700	0
1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612	111.380.200	68.787.600	42.592.600	39.300	1.051.200	-1.011.900	9.592.300	9.367.600	224.700	41.805.400	133.000
2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311,313,315,341,344,345,351,361,363,365,367,421,424,573	72.513.800	100.408.500	-27.894.700	9.807.300	12.078.700	-2.271.400	0	531.500	-531.500	-30.697.600	545.000
3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281	328.300	6.320.800	-5.992.500	0	15.000	-15.000	0	0	0	-6.007.500	0
4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,551,552,553,555	17.578.600	30.303.500	-12.724.900	7.963.200	13.390.200	-5.427.000	0	0	0	-18.151.900	10.560.000
Summe	203.973.800	210.350.000	-6.376.200	17.809.800	27.402.100	-9.592.300	9.592.300	9.899.100	-306.800	-16.275.300	11.238.000

B:

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Laufende Verwaltungstätigkeit	203.973.800	210.350.000
Investitionstätigkeit	17.809.800	27.402.100
Finanzierungstätigkeit	9.592.300	9.899.100
Summe		

Stadt Celle – Oberziele

Die Oberziele gelten unter der Prämisse solider Finanzen

1. Identifikation mit der Stadt ausbauen

2. Demografische Entwicklung für die Stadt nutzen

3. Infrastrukturen pflegen und bedarfsgerecht bereitstellen

4. Celle als soziale und sichere Stadt weiterentwickeln

5. Celle nachhaltig als attraktive, lebenswerte und umweltgerechte Stadt ausgestalten

6. Wirtschafts- und Dienstleistungsstandort ausbauen

7. Bildungs- und Hochschulstandort ausbauen

Anmerkung: Die Nummerierung stellt keine Priorisierung dar

Fachziele der Stadt Celle
 - vom Rat am 20.12.2013 bestätigt - BV/0486/13 -

1 Sicherung und Schaffung von eigenen kommunalen Strukturen für lebenslanges Lernen

2 Sicherung und Schaffung von kommunalen Strukturen für Arbeit und Wirtschaft

3 Verbesserung der Vermögens- und Finanzlage

4 Sicherung der Einflussnahme auf städtische Beteiligungen

5 Schärfung des kulturellen Profils

6 Erfüllung der Aufgaben als Oberzentrum

7 Profilbildung und Weiterentwicklung im Städtetourismus und Stadtmarketing

8 Bedarfsgerechte Steuerung der Verkehrsabläufe und Sicherstellung bestmöglicher Mobilität
 mit geringstmöglicher Umweltbelastung

9 Förderung der Integration von Menschen verschiedener Herkunft

10 Erhalt des bürgerschaftlichen Engagements

11 Sensibilisierung und Aufklärung durch Aufgreifen gleichstellungsrelevanter Themen

12 Schutz, Erhalt und Förderung der einheimischen Fauna und Flora einschließlich der Stadforsten
 im Rahmen der fortlaufenden Pflege und Bewirtschaftung

13 Anpassung der Infrastruktur an die Bedürfnisse des Breiten- und Leistungssports

14 Hilfe in schwierigen Lebenssituationen bereitstellen

15 Übergang in den Beruf unterstützen und Verbleib im Beruf fördern

16 Umsetzung des Hochwasserschutzes für die Stadt Celle

17 Verbesserung der Verkehrsanbindung Celles an den Großraum Hannover und der Verknüpfung mit dem
 Landkreis Celle zur Optimierung der Erreichbarkeit der Wohn- und Gewerbegebiete sowie der Innenstadt

18 Sicherstellung der Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr auf den jeweiligen Stand der Technik
 und Qualifizierung der Feuerwehr-Mitarbeiter

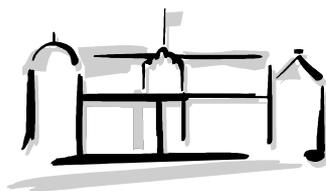
19 Zukunftsfähigkeit des ehrenamtlichen Brandschutzes sichern

herausragende Fachziele

sehr wichtige Fachziele

wichtige Fachziele

Teilhaushalte 2016



■ Residenzstadt
Celle

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

A. Produkte des Teilhaushalts

Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich: 111100 Leitung der Verwaltung
111110 Beratung und Unterstützung des
Verwaltungsvorstandes
111120 Gemeindeorgane
111140 Rechnungsprüfung u. sonst. Prüfungen
111150 Vertretung des Personals gem. Nds. PersV
111160 Frauenförderung und Gleichstellung
111170 Beteiligungsmanagement
571100 Wirtschaftsförderung
571200 Stadtmarketing

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93.048,38	140.000	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	13.187,30	13.100	13.100	13.000	12.800	12.800
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	30.815,31	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
6.	privatrechtliche Entgelte	63.142,82	66.300	66.300	66.300	66.300	66.300
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.628,70	182.700	230.100	169.100	84.400	84.800
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.314.839,37	3.288.600	1.854.800	1.854.800	1.854.800	1.854.800
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.677.661,88	3.712.400	2.186.000	2.124.900	2.040.000	2.040.400
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	3.643.354,86	3.465.000	4.064.000	4.108.600	4.062.300	4.104.600
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	259.872,17	299.600	255.700	256.900	258.200	259.600
16.	Abschreibungen	51.536,58	44.400	58.400	63.600	63.300	66.300
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	53.000,00	55.000	86.500	86.500	86.500	72.500
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	573.061,18	500.900	636.600	636.600	636.600	636.600
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.580.824,79	4.364.900	5.101.200	5.152.200	5.106.900	5.139.600
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.903.162,91	-652.500	-2.915.200	-3.027.300	-3.066.900	-3.099.200

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
22.	außerordentliche Erträge	-2.666,39	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	762.012,31	784.000	754.000	724.000	724.000	724.000
24.	= außerordentliches Ergebnis	-764.678,70	-784.000	-754.000	-724.000	-724.000	-724.000
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-3.667.841,61	-1.436.500	-3.669.200	-3.751.300	-3.790.900	-3.823.200
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	311.000	311.000	311.000	311.000	311.000
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.372,83	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.372,83	303.800	303.800	303.800	303.800	303.800
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.679.214,44	-1.132.700	-3.365.400	-3.447.500	-3.487.100	-3.519.400

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.766,98	140.000	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	31.731,49	21.700	21.700	0	21.700	21.700	21.700
5.	privatrechtliche Entgelte	61.920,67	66.300	66.300	0	66.300	66.300	66.300
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	160.547,52	182.700	230.100	0	169.100	84.400	84.800
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.314.839,37	3.288.600	1.854.800	0	1.854.800	1.854.800	1.854.800
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.713.806,03	3.699.300	2.172.900	0	2.111.900	2.027.200	2.027.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	3.615.256,71	3.465.000	3.550.800	0	3.591.000	3.555.200	3.588.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	267.896,50	299.600	255.700	0	256.900	258.200	259.600
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	53.000,00	55.000	86.500	0	86.500	86.500	72.500
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	574.808,55	500.900	636.600	0	636.600	636.600	636.600
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.510.961,76	4.320.500	4.529.600	0	4.571.000	4.536.500	4.556.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.797.155,73	-621.200	-2.356.700	0	-2.459.100	-2.509.300	-2.529.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	2.500,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.168,04	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	750.993,51	784.000	754.000	0	724.000	724.000	724.000
29.	Aktivierbare Zuwendungen	2.760,67	10.000	107.000	0	10.000	10.000	10.000
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	764.922,22	800.000	867.000	0	740.000	740.000	740.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-762.422,22	-800.000	-867.000	0	-740.000	-740.000	-740.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-3.559.577,95	-1.421.200	-3.223.700	0	-3.199.100	-3.249.300	-3.269.300
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-3.559.577,95	-1.421.200	-3.223.700	0	-3.199.100	-3.249.300	-3.269.300

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111160 Frauenförderung und Gleichstellung

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 111160

Produktbeschreibung

1. Frauenförderung und Gleichstellung in der Verwaltung und gegenüber dem Rat

- Anregung, Entwicklung, Unterstützung und Durchführung von Maßnahmen und Veranstaltungen zur Frauenförderung und Gleichstellung von Frauen und Männern sowie Kontrolle der Einhaltung von relevanten Rechtsvorschriften und Regelungen.

2. Öffentliche und gleichstellungspolitische Themen der Frauenförderung und Gleichstellung

- Anregung, Entwicklung, Unterstützung und Durchführung von Veranstaltungen und Arbeitsgruppen zur Frauenförderung und Gleichstellung von Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Celle

Auftragsgrundlage

EU-Richtl.; GG; AGG, Gleichstellungsges. d. Bundes u. d. Landes; NKomVG §8f; Ratsb. 28.09.95

Produktziele

1. Innerhalb der Verwaltung

- Geschlechtergerechte Repräsentanz (Personalauswahl und Personalentwicklung)
- Karriereentwicklung (Geschlechterrollenstereotype abbauen)
- Kooperation mit Organisationseinheiten

2. Öffentliche und gleichstellungspolitische Themen

- Lebenslagen und Lebensphasen orientierte Bearbeitung von Fragen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie (von Männern und Frauen)
- Förderung der sozialen Teilnahme und Teilhabe von Frauen
- Förderung der weiblichen Teilhabe am Erwerbsleben

Maßnahmen

1. Innerhalb der Verwaltung (Fachziel 11)

- Mitwirkung bei der Umsetzung des Gleichstellungsplans (Stellenbesetzung, Personalentwicklungskonzept)
- Initiierung von Arbeitsgruppen („Stammtisch“ für Führungsfrauen)
- Einzelfallberatung, Fachberatung, Stellungnahmen zu gleichstellungsrelevanten Themen

2. Öffentliche und gleichstellungspolitische Themen (Fachziel 11)

- Zusammenarbeit mit den Fachdiensten (Fachaustausch, Kooperationsprojekte)
- Frauenförderung in Arbeitskreisen und Kooperationsprojekten (Organisation und Begleitung des ‚Frauenforums Celle‘, Angebote zu häuslicher Gewalt und zur politischen Beteiligung)
- Kooperationen mit Fachdiensten und Organisationen, die sich an Lebensphasen und besonderen Lebenslagen von Frauen orientieren (Frauen und Wirtschaft, ortsbezogene Projekte)

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111160 Frauenförderung und Gleichstellung

Produkt 111160

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Anteil der Frauen im gehobenen Dienst in % (Fachdienst-, Referatsleitung, Sonderaufg.)*	36	32	28	31	31
2. Anteil der Frauen im höheren Dienst in % (Fachdienstleitung, Referatsleitung)*	31	33	25	20	21
3. Anzahl der Veranstaltungen und Vernetzungstreffen zum Thema Gleichstellung*	17	9	15	18	17
4. Gleichstellung durch Kooperationen mit Fachdiensten (neue Kennzahl ab 2016)	-	-	-	-	-

* Kennzahl neu ab 2013

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Frau Lütters

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111160 Frauenförderung und Gleichstellung

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.800,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	268,83	200	200	200	200	200
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	2.068,83	200	200	200	200	200
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	71.760,31	77.800	71.600	74.200	74.200	74.200
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.475,96	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
16.	Abschreibungen	45,48	100	100	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	622,92	800	700	700	700	700
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	77.904,67	84.500	78.200	80.700	80.700	80.700
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-75.835,84	-84.300	-78.000	-80.500	-80.500	-80.500
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-75.835,84	-84.300	-78.000	-80.500	-80.500	-80.500
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111160 Frauenförderung und Gleichstellung

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-75.835,84	-84.300	-78.000	-80.500	-80.500	-80.500

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111160 Frauenförderung und Gleichstellung

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.800,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.800,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	71.493,71	77.800	71.600	0	74.200	74.200	74.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	5.432,96	5.800	5.800	0	5.800	5.800	5.800
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	622,92	800	700	0	700	700	700
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.549,59	84.400	78.100	0	80.700	80.700	80.700
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-75.749,59	-84.400	-78.100	0	-80.700	-80.700	-80.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111160 Frauenförderung und Gleichstellung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-75.749,59	-84.400	-78.100	0	-80.700	-80.700	-80.700
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-75.749,59	-84.400	-78.100	0	-80.700	-80.700	-80.700

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
111170 Beteiligungsmanagement

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 111170

Produktbeschreibung

- Verwaltung der Beteiligungsunternehmen
- Überwachung und Unterstützung der Beteiligungen
- Unterstützung der Verwaltungsführung und des Rates bei der Festlegung der Unternehmensgeschäftsfelder sowie deren Ziele unter Berücksichtigung des öffentlichen Zweckes

Auftragsgrundlage

§ 150 NKomVG

Produktziele

1. Erkennen von unternehmensübergreifenden Sachverhalten und Initiieren von Synergiemaßnahmen
2. Erkennen und Darstellen von Steuerungsbedarfen und Unterstützung der Verwaltungsführung bei der Ermittlung von Leistungs- und Finanzzielen
3. Entwicklung und Ausbau der Informationsaufbereitung zur Entscheidungsunterstützung

Maßnahmen

1. Durchführung von Strategie-Workshops mit allen 100%igen Beteiligungen
2. Evaluation der Gesellschaftsverträge und der Beteiligungsrichtlinie des Rates auch unter Beachtung des Public Corporate Governance Kodex bis Mitte 2016
3. Durchführung von regelmäßigen Beteiligungskonferenzen
4. Aufbau und Implementierung eines unterjährigen Berichtswesens im Rahmen der Gesamtstrategie der Stadt Celle bis Ende 2016
5. Betreuung, Beratung und Qualifizierung der Mandatsträger

Die Maßnahmen 1) bis 4) korrespondieren mit dem Fachziel 4

Gewinnausschüttung der Beteiligungen (netto)*1

	2012	2013	2014	2015
Stadtwerke Celle GmbH	1.262.625 €	1.094.275 €	420.875 €	2.491.580 €
VeranstaltungsGmbH Co.KG CUC*2	39.412 €	45.070 €	50.050 €	47.145 €
Verwaltungs GmbH Städtische Union*2	0 €	0 €	2.103,37 €	0 €

*1 an denen die Stadt Celle zu 100% beteiligt ist

*2 teilweise Rückerstattungen der Kapitalertragssteuer bei Ausschüttung im BgA

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Röper

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
111170 Beteiligungsmanagement

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.314.839,37	3.288.600	1.854.800	1.854.800	1.854.800	1.854.800
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.314.839,37	3.288.600	1.854.800	1.854.800	1.854.800	1.854.800
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	104.285,09	106.400	154.800	157.100	158.300	160.900
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	232,81	800	400	400	400	400
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	106.234,00	0	135.000	135.000	135.000	135.000
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	210.751,90	107.200	290.200	292.500	293.700	296.300
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	1.104.087,47	3.181.400	1.564.600	1.562.300	1.561.100	1.558.500
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	1.104.087,47	3.181.400	1.564.600	1.562.300	1.561.100	1.558.500
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende

111170 Beteiligungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.104.087,47	3.181.400	1.564.600	1.562.300	1.561.100	1.558.500

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
111170 Beteiligungsmanagement

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.314.839,37	3.288.600	1.854.800	0	1.854.800	1.854.800	1.854.800
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.314.839,37	3.288.600	1.854.800	0	1.854.800	1.854.800	1.854.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	102.712,72	106.400	124.600	0	126.600	128.400	130.400
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	232,81	800	400	0	400	400	400
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	106.234,00	0	135.000	0	135.000	135.000	135.000
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	209.179,53	107.200	260.000	0	262.000	263.800	265.800
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.105.659,84	3.181.400	1.594.800	0	1.592.800	1.591.000	1.589.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
111170 Beteiligungsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	1.105.659,84	3.181.400	1.594.800	0	1.592.800	1.591.000	1.589.000
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	1.105.659,84	3.181.400	1.594.800	0	1.592.800	1.591.000	1.589.000

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
571100 Wirtschaftsförderung

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	571100
Produktbeschreibung Wirtschaftsförderung	
<ul style="list-style-type: none">•Bestandspflege und Bestandsentwicklung•Ansiedlungsförderung•Entwicklung der Standortfaktoren•Technologie- und Innovationsberatung•EU-Strukturförderung 2015 - 2020•Fördermittelberatung und –vermittlung•Existenzgründungsberatung und –begleitung•Sonderprojekte Wifö (Analysen, Konzepte, Studien, etc.)•Qualifizierungsmaßnahmen zur Teilnahme am Erwerbsleben•Standortmarketing•Kooperation mit Netzwerken und Partnern der Wirtschaftsförderung•Standortwerbung und PR•Vernetzung mit Unternehmen, Verbänden und Beratungseinrichtungen•Mitwirkung in regionalen Netzwerken (z.B. Metropolregion, EWH, Cluster GeoEnergy)•Mitwirkung bei der Planung eines Uni-/Bildungsstandortes in Celle•Konzeption und Betrieb eines Gründerzentrums	
Auftragsgrundlage Ratsbeschluss	
Produktziele <ol style="list-style-type: none">1.Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze2.Stärkung der Finanzkraft der Stadt3.Verbesserung der Wirtschaftsstruktur4.Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas5.Erhöhung der Gewerbesteuererinnahmen	
Maßnahmen <ol style="list-style-type: none">1.Unternehmensansiedlungen (Fachziel 2 Produktziel 1, 2, 5)2.Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren/Standortanalyse (Fachziel 2, 7 Produktziel 3)3.Betriebsbesuche (Fachziel 2 Produktziel 4)4.Beratungs- und Sondierungsgespräche (Fachziele 2,7 Produktziel 1, 4)5.Initiierung und Durchführung von Gutachten, Analysen, Konzepten, Projekten (Fachziele 2, 7 Produktziel 3)6.Messebeteiligungen als Besucher/Gesprächspartner und Aussteller (Fachziel 2 Produktziel 3)7.Erstellung und Verbreitung von Standortwerbung (Fachziel 2 Produktziel 3, 4)8.Netzwerkarbeit in verschiedenen Arbeitskreisen (Fachziel 2 Produktziel 3, 4)9.Betrieb des OECN, Konzeption eines Gründerzentrums anderer Prägung (Fachziel 2 Produktziel 1, 3, 5)10.Durchführung des Wirtschafts-Dämmerschoppens und anderer Empfänge (Fachziel 2, Produktziel 4)11.Gestaltung touristischer Infrastrukturen (Fachziel 7 Produktziel 2)	

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
571100 Wirtschaftsförderung

Produkt 571100

- 12.Mitwirkung im Cluster Erdöl, Erdgas, Erdwärme (Fachziele 2, 7 Produktziel 1, 2, 3)
- 13.„Nachhaltiges Celle“ – Mitwirkung Celle als nachhaltige touristische Destination (Fachziele 2, 7 Produktziel 1, 4)
- 14.Ko-Stelle Frauen & Wirtschaft respektive Beschäftigungsförderung von Frauen (Fachziel 2 Produktziel 1, 3)
- 15.Bereitstellung von Infrastruktur für Neuansiedlungen (Fachziel 2 Produktziel 3)
- 16.Standortbezogene Maßnahmen für die Gewinnung von Fachkräften für Celler Unternehmen (Fachziel 2 Produktziel 1, 3)
- 17.Maßnahmen zur Entwicklung der Innenstadt (Fachziel 2 Produktziel 1, 3, 5)
- 18.Maßnahmen zur Elektromobilität (Fachziel 2 Produktziel 1)
- 19.Maßnahmen zur Revitalisierung gewerblicher Leerstände (Fachziel 2 Produktziel 1,2,3,5)

Kennzahlen	Ist 30.06.13	Ist 31.12.13	Ist 30.06.14	Ist 31.12.14	Ist 30.06.15
1.Anzahl der Ansiedlungen bzw. Standortsicherungen (durch Steuerung und Mitwirkung)	9	18	17	15	19
2.Anzahl geschaffener und gesicherter Arbeitsplätze	92	152	148	137	161
3.Anzahl von Maßnahmen zur Positionierung der Stadt als internationaler Standort der Erdöl-, Erdgas- und Erdwärmewirtschaft <i>Bezug: mindestens eine pro Halbjahr</i>	4	3	1	1	1

Verantwortlich

Herr Röper

Produktbeschreibung Stadtmarketing

- Positionierung der Stadt mit Bezug auf Bürgerinnen und Bürger, Touristen und Einkaufende
- Kommunikationsklammer zwischen allen Bereichen und Handlungsfeldern der Stadt inklusive Innenstadtmarketing in Abstimmung mit der Celle Tourismus und Marketing GmbH

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Produktziele

- 1.Weiterentwicklung und Kommunikation einer zukunftsorientierten Stadtidentität unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Ressourcen
- 2.Steigerung der Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Stadt Celle

Maßnahmen

- 1.Bestandsaufnahme, Aktualisierung und Fortschreibung des bestehenden Stadtleitbildes, der eingetragenen Marken und der Corporate Identity

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571 verantwortlich: Herr Mende 571100 Wirtschaftsförderung

Produkt 571100

2.Beginn der Umsetzungsphase zu 1.

Kennzahlen

Kennzahlen sollen während der Umsetzungsphase im Zusammenhang mit neuen Zielen und neuen Maßnahmen im Laufe des Jahres 2016 bestimmt werden.

Verantwortlich

Herr Röper

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
571100 Wirtschaftsförderung

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.998,38	140.000	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	12.918,47	12.900	12.900	12.800	12.600	12.600
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	30.815,31	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
6.	privatrechtliche Entgelte	60.590,32	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	195.322,48	240.600	100.600	100.500	100.300	100.300
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	528.127,99	530.300	465.000	476.800	478.200	482.100
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.609,75	178.000	145.000	146.200	147.500	148.900
16.	Abschreibungen	44.998,67	36.800	50.200	50.400	50.900	51.400
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	53.000,00	53.000	86.500	86.500	86.500	72.500
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	180,02	200	300	300	300	300
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	790.916,43	798.300	747.000	760.200	763.400	755.200
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-595.593,95	-557.700	-646.400	-659.700	-663.100	-654.900
22.	außerordentliche Erträge	-2.666,39	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	762.012,31	784.000	754.000	724.000	724.000	724.000
24.	= außerordentliches Ergebnis	-764.678,70	-784.000	-754.000	-724.000	-724.000	-724.000
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-1.360.272,65	-1.341.700	-1.400.400	-1.383.700	-1.387.100	-1.378.900
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.372,83	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
571100 Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.372,83	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.371.645,48	-1.348.900	-1.407.600	-1.390.900	-1.394.300	-1.386.100

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
571100 Wirtschaftsförderung

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.716,98	140.000	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	31.731,49	21.700	21.700	0	21.700	21.700	21.700
5.	privatrechtliche Entgelte	59.550,17	66.000	66.000	0	66.000	66.000	66.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	138,92	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	234.137,56	227.700	87.700	0	87.700	87.700	87.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	506.722,42	530.300	399.500	0	410.700	413.500	416.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	171.460,65	178.000	145.000	0	146.200	147.500	148.900
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	53.000,00	53.000	86.500	0	86.500	86.500	72.500
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	303,23	200	300	0	300	300	300
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	731.486,30	761.500	631.300	0	643.700	647.800	637.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-497.348,74	-533.800	-543.600	0	-556.000	-560.100	-550.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 0 Verwaltungsvorstand Produktgruppen: 111,571
verantwortlich: Herr Mende
571100 Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.168,04	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	750.993,51	784.000	754.000	0	724.000	724.000	724.000
29.	Aktivierbare Zuwendungen	1.960,67	0	80.000	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	764.122,22	790.000	840.000	0	730.000	730.000	730.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-764.122,22	-790.000	-840.000	0	-730.000	-730.000	-730.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.261.470,96	-1.323.800	-1.383.600	0	-1.286.000	-1.290.100	-1.280.200
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-1.261.470,96	-1.323.800	-1.383.600	0	-1.286.000	-1.290.100	-1.280.200

A. Produkte des Teilhaushalts

Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich: 111130 Grundsatzangelegenheiten, Organisation
111180 Haushalt
111190 Kasse
111230 Information und Kommunikation
111250 Druckerzeugnisse, grafische Gestaltung
111260 Personalwesen
111270 Post-, Boten-, Fahrdienst
111280 Recht und Vergaben
121200 Statistik
272200 Mediendienste
511700 Geodaten
573400 Betriebe gewerblicher Art (BGA)
611100 Kommunale Steuern

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	90.746.591,08	92.275.600	80.452.500	85.390.100	86.009.300	88.664.000
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.313.928,00	15.850.000	17.373.900	25.444.600	28.124.600	30.208.300
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	421.048,34	412.700	419.500	417.100	416.400	416.300
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	180.300,18	176.500	183.600	183.600	183.600	183.600
6.	privatrechtliche Entgelte	480.164,91	464.100	455.100	457.100	457.100	457.100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	373.608,23	198.300	476.800	468.600	500.100	500.900
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.805.756,98	5.463.300	4.318.200	4.203.300	4.202.300	4.202.000
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	9.811.264,50	8.650.300	7.952.900	7.605.300	7.386.600	7.177.200
12.	= Summe ordentliche Erträge	123.132.662,22	123.490.800	111.632.500	124.169.700	127.280.000	131.809.400
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	11.013.755,56	10.385.000	9.073.600	10.010.500	11.027.100	12.321.300
14.	Aufwendungen für Versorgung	1.602.046,41	582.900	595.000	615.000	635.000	655.000
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.591.795,88	4.809.200	4.738.600	4.873.000	4.764.500	4.765.700
16.	Abschreibungen	1.631.238,19	1.705.900	1.465.600	1.539.900	1.522.700	1.514.700
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.125.076,29	6.128.200	6.059.900	6.751.500	7.364.800	7.984.200
18.	Transferaufwendungen	49.757.218,26	48.124.400	46.720.400	47.335.500	48.965.600	51.103.400
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	858.514,68	1.256.300	1.142.100	1.107.000	1.107.000	1.105.900

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	75.579.645,27	72.991.900	69.795.200	72.232.400	75.386.700	79.450.200
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbe- trag(-)	47.553.016,95	50.498.900	41.837.300	51.937.300	51.893.300	52.359.200
22.	außerordentliche Erträge	3.225.077,52	200	200	200	200	200
23.	außerordentliche Aufwendungen	3.538,22	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	3.221.539,30	200	200	200	200	200
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	50.774.556,25	50.499.100	41.837.500	51.937.500	51.893.500	52.359.400
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.145,70	603.400	603.600	603.600	603.600	603.600
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	7.145,70	603.400	603.600	603.600	603.600	603.600
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	50.781.701,95	51.102.500	42.441.100	52.541.100	52.497.100	52.963.000

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	90.391.708,64	92.275.600	80.452.500	0	85.390.100	86.009.300	88.664.000
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.026.007,59	15.850.000	17.373.900	0	25.444.600	28.124.600	30.208.300
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	181.075,42	176.500	183.600	0	183.600	183.600	183.600
5.	privatrechtliche Entgelte	481.658,89	464.100	455.100	0	457.100	457.100	457.100
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	373.720,64	198.300	476.800	0	468.600	500.100	500.900
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5.900.421,96	5.463.300	4.318.100	0	4.203.300	4.202.300	4.202.000
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	388.759.451,35	7.617.500	8.120.200	0	8.114.400	8.099.200	8.008.000
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	504.114.044,49	122.045.300	111.380.200	0	124.261.700	127.576.200	132.223.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	8.447.466,70	8.745.600	8.188.800	0	9.118.400	10.153.200	11.431.300
12.	Auszahlungen für Versorgung	520.628,22	493.900	641.700	0	651.700	661.700	671.700
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	4.795.682,53	4.809.200	4.738.600	0	4.873.000	4.764.500	4.765.700
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.031.630,49	5.999.100	5.871.600	0	6.755.800	7.390.500	8.017.600
15.	Transferauszahlungen	48.709.866,26	48.124.400	46.720.400	0	47.335.500	48.965.600	51.103.400
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.179.451,65	2.042.400	2.626.500	0	2.585.600	2.570.400	2.478.100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.684.725,85	70.214.600	68.787.600	0	71.320.000	74.505.900	78.467.800
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	433.429.318,64	51.830.700	42.592.600	0	52.941.700	53.070.300	53.756.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	742.700,00	1.000	13.600	0	1.000	1.000	1.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	30,00	200	200	0	200	200	200
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	30.081,51	25.100	25.500	0	23.500	9.500	9.900
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	772.811,51	26.300	39.300	0	24.700	10.700	11.100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	264.394,16	0	82.000	0	82.000	52.000	2.000

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	233.586,21	127.000	969.200	133.000	707.000	424.000	354.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	-4.640,61	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	493.339,76	127.000	1.051.200	133.000	789.000	476.000	356.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	279.471,75	-100.700	-1.011.900	-133.000	-764.300	-465.300	-344.900
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	433.708.790,39	51.730.000	41.580.700	-133.000	52.177.400	52.605.000	53.411.200
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	33.668.402,97	12.623.600	9.592.300	0	20.083.100	24.033.900	18.536.400
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	34.752.084,00	9.234.900	9.367.600	0	8.960.300	9.015.500	9.420.300
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.083.681,03	3.388.700	224.700	0	11.122.800	15.018.400	9.116.100
37.	Finanzmittelveränderung	432.625.109,36	55.118.700	41.805.400	-133.000	63.300.200	67.623.400	62.527.300

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111180 Haushalt

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 111180

Produktbeschreibung

- Zentrale städtische Haushaltswirtschaft
- Schuldenmanagement
- Geschäftsbuchhaltung und Anlagenbuchhaltung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Kalkulation kommunaler Gebühren
- Wirtschaftliche Betätigung im Rahmen der Betriebe gewerblicher Art (BgA)

Auftragsgrundlage

Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG), Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO), Abgabenordnung (AO), Nds. Gesetz über den Finanzausgleich (NFAG), Nds. Kommunalabgabengesetz (NKAG)

Produktziele

1. Optimierung des unterjährigen Finanzcontrollings bis zum Jahr 2016
2. Prozessoptimierung in der Geschäftsbuchhaltung bis zum Jahr 2016

Maßnahmen

1. Anbindung der Berichtssoftware IKVS (Interkommunale Vergleichs-Systeme)
2. Einrichtung eines revisionssicheren, papierlosen Rechnungsworkflows im Rahmen der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Zielerreichungsgrad der Anbindung der Berichtssoftware IKVS in % (neu ab 2014)	k. A.	k. A.	10	30	50
2. Zielerreichungsgrad der Einrichtung eines revisionssicheren, papierlosen Rechnungsworkflows unter Einbeziehung des Dokumentenmanagementsystems in % (neu ab 2014)	k. A.	k. A.	10	20	30

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111180 Haushalt

Produkt 111180

Allgemeine Kennzahlen des Gesamthaushalts

Kennzahl und Berechnung	JE 2009	JE 2010	JE 2011	JE 2012	JE 2013	JE 2014
-------------------------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

Steuerquote

<u>Steuererträge * 100</u> ordentl. Aufwendungen	39,83 %	35,72 %	39,58%	40,45 %	41,34 %	42,81 %
---	---------	---------	--------	---------	---------	---------

Personalintensität

<u>Personalaufwendungen * 100</u> ordentl. Aufwendungen	25,16 %	24,35 %	24,74 %	24,47 %	25,47 %	25,18 %
--	---------	---------	---------	---------	---------	---------

Eigenkapitalquote

<u>Eigenkapital * 100</u> Bilanzsumme	52,49 %	48,72 %	49,68 %	47,86 %	47,94 %	47,68 %
--	---------	---------	---------	---------	---------	---------

Verantwortlich

Herr Badur

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111180 Haushalt

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	394.121,38	394.100	394.100	394.100	394.100	394.100
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	204,98	100	100	100	100	100
6.	privatrechtliche Entgelte	300,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.866,90	4.100	5.800	5.800	5.800	5.800
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	7.098,22	6.400	4.200	2.400	1.400	1.100
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	4.190.052,47	4.192.900	3.919.200	3.919.200	3.919.200	3.919.200
12.	= Summe ordentliche Erträge	4.597.643,95	4.597.600	4.323.400	4.321.600	4.320.600	4.320.300
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	660.332,21	645.600	840.900	857.800	863.100	872.200
14.	Aufwendungen für Versorgung	34.553,80	119.000	65.000	75.000	85.000	95.000
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	Abschreibungen	133.738,33	133.900	133.900	133.900	133.900	133.900
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.842.454,29	5.748.800	5.803.500	6.186.500	6.477.700	6.751.900
18.	Transferaufwendungen	901,83	1.100	500	200	100	100
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	16.192,83	414.100	255.800	255.800	255.800	255.800
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	6.688.173,29	7.062.500	7.099.600	7.509.200	7.815.600	8.108.900
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.090.529,34	-2.464.900	-2.776.200	-3.187.600	-3.495.000	-3.788.600
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-2.090.529,34	-2.464.900	-2.776.200	-3.187.600	-3.495.000	-3.788.600
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111180 Haushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	116.100	116.100	116.100	116.100	116.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.090.529,34	-2.348.800	-2.660.100	-3.071.500	-3.378.900	-3.672.500

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111180 Haushalt

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	171,18	100	100	0	100	100	100
5.	privatrechtliche Entgelte	300,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.114,65	4.100	5.800	0	5.800	5.800	5.800
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	6.888,25	6.400	4.100	0	2.400	1.400	1.100
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.095.376,27	4.192.900	3.919.200	0	3.919.200	3.919.200	3.919.200
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.106.850,35	4.203.500	3.929.200	0	3.927.500	3.926.500	3.926.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	659.440,46	645.600	743.200	0	759.300	766.600	774.000
12.	Auszahlungen für Versorgung	11.692,80	30.000	111.700	0	111.700	111.700	111.700
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.741.718,61	5.619.700	5.615.200	0	6.190.800	6.503.400	6.785.300
15.	Transferauszahlungen	901,83	1.100	500	0	200	100	100
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.504,07	414.100	255.800	0	255.800	255.800	255.800
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.415.257,77	6.710.500	6.726.400	0	7.317.800	7.637.600	7.926.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.308.407,42	-2.507.000	-2.797.200	0	-3.390.300	-3.711.100	-4.000.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	30.081,51	25.100	25.500	0	23.500	9.500	9.900
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.081,51	25.100	25.500	0	23.500	9.500	9.900
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111180 Haushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	30.081,51	25.100	25.500	0	23.500	9.500	9.900
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-2.278.325,91	-2.481.900	-2.771.700	0	-3.366.800	-3.701.600	-3.990.800
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	33.668.402,97	12.623.600	9.592.300	0	20.083.100	24.033.900	18.536.400
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	34.752.084,00	9.234.900	9.367.600	0	8.960.300	9.015.500	9.420.300
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.083.681,03	3.388.700	224.700	0	11.122.800	15.018.400	9.116.100
37.	Finanzmittelveränderung	-3.362.006,94	906.800	-2.547.000	0	7.756.000	11.316.800	5.125.300

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612 verantwortlich: Herr Bertram
111230 Information und Kommunikation

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	111230					
Produktbeschreibung						
<ul style="list-style-type: none"> •Konzeption, Planung und Bereitstellung von Information und Kommunikation bei der Stadt Celle 						
Auftragsgrundlage						
--						
Produktziele						
<ul style="list-style-type: none"> •Der Fachdienst Informationstechnik, Geodaten stellt eine moderne, energieeffiziente und abgesicherte DV- und Telekommunikationsinfrastruktur zur Verfügung. 						
Maßnahmen						
<ul style="list-style-type: none"> •Die Ausfallsicherheit der IT Infrastruktur wird durch den Aufbau eines zweiten Standortes erhöht. 						
Kennzahlen		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
		30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
Verfügbarkeit der IT (in %)		k.A.	99,1	k.A.	99,5	100
Zielgröße >= 99,5 %						
Verantwortlich						
Herr Peters						

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

111230 Information und Kommunikation

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	4.999,71	4.900	3.500	1.100	600	400
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	100	100	100	100	100
6.	privatrechtliche Entgelte	28.936,18	26.000	15.000	15.000	15.000	15.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74,40	0	13.000	19.500	19.800	20.200
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	34.010,29	31.000	31.600	35.700	35.500	35.700
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	1.116.234,29	1.349.500	1.470.400	1.511.700	1.517.400	1.527.400
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	645.461,47	703.600	572.400	707.500	617.700	617.800
16.	Abschreibungen	465.272,84	462.100	234.900	273.200	217.600	178.700
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	185.654,92	211.000	192.300	192.300	192.300	192.300
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.412.623,52	2.726.200	2.470.000	2.684.700	2.545.000	2.516.200
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.378.613,23	-2.695.200	-2.438.400	-2.649.000	-2.509.500	-2.480.500
22.	außerordentliche Erträge	16.051,20	200	200	200	200	200
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	16.051,20	200	200	200	200	200
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-2.362.562,03	-2.695.000	-2.438.200	-2.648.800	-2.509.300	-2.480.300
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

111230 Information und Kommunikation

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.362.562,03	-2.633.000	-2.376.200	-2.586.800	-2.447.300	-2.418.300

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

111230 Information und Kommunikation

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
5.	privatrechtliche Entgelte	29.021,36	26.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	74,40	0	13.000	0	19.500	19.800	20.200
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.095,76	26.100	28.100	0	34.600	34.900	35.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	1.093.202,35	1.349.500	1.370.700	0	1.411.100	1.418.800	1.427.000
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	733.318,03	703.600	572.400	0	707.500	617.700	617.800
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	191.290,02	211.000	192.300	0	192.300	192.300	192.300
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.017.810,40	2.264.100	2.135.400	0	2.310.900	2.228.800	2.237.100
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.988.714,64	-2.238.000	-2.107.300	0	-2.276.300	-2.193.900	-2.201.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.700,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	30,00	200	200	0	200	200	200
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.730,00	200	200	0	200	200	200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram

111230 Information und Kommunikation

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	115.989,98	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	229.507,23	3.000	696.700	133.000	463.000	330.000	330.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	345.497,21	3.000	698.700	133.000	465.000	332.000	332.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-342.767,21	-2.800	-698.500	-133.000	-464.800	-331.800	-331.800
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-2.331.481,85	-2.240.800	-2.805.800	-133.000	-2.741.100	-2.525.700	-2.533.600
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-2.331.481,85	-2.240.800	-2.805.800	-133.000	-2.741.100	-2.525.700	-2.533.600

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612 verantwortlich: Herr Bertram 111260 Personalwesen
--

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	111260
Produktbeschreibung <ul style="list-style-type: none">• Betreuung von ca. 1.100 städtischen Mitarbeitenden.• Bereitstellung von Personal, Daten, Dokumenten und Arbeitsmitteln, individuelle Beratung/Unterstützung• Berechnung und Zahlung aller gesetzl., tariflichen und vertraglichen Ansprüche aus Beschäftigungs- und Beamtenverhältnissen einschl. Steuer-, Sozialversicherungs- und Versorgungsangelegenheiten, Kindergeld• Personalentwicklung, Gesundheitsmanagement und Arbeits- und Brandschutz in Kooperation mit den Interessenvertretungen gestalten• Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes• Organisation der Mediendienste	
Auftragsgrundlage <p>Arbeits- und Dienstrecht, Tarifvertragsrecht, Sozialversicherungsrecht, Steuerrecht</p>	
Produktziele <ol style="list-style-type: none">1. Deckung des quantitativen und qualitativen Personalbedarfes. Dazu sind die Potenziale der Mitarbeitenden zu erkennen und durch eine systematische Aus- und Weiterbildung den Verwaltungszielen und –aufgaben entsprechend zu fördern, zu entwickeln und zu erhalten (Personalplanung, Personalentwicklung).2. Durch ein (auch) präventiv handelndes Gesundheitsmanagement wird die Leistungsfähigkeit des Personals erhalten. Gesundheitlich eingeschränkte und schwerbehinderte Mitarbeitende werden integriert. Langfristig werden so Fehltage reduziert.3. Die Grundsätze von Gleichstellung und Diversity werden bei allen Maßnahmen beachtet.	
Maßnahmen <ol style="list-style-type: none">1. Erstellen eines Personalentwicklungskonzeptes unter Einbeziehung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements; Umsetzung erster Maßnahmen2. Erfüllung der Vorgabe des Schwerbehindertenrechts im Rahmen von Neueinstellungen (Kennzahl 3)3. Anpassung der Ausbildungsqualität zur Kompensation altersbedingter Personalabgänge (Kennzahl 4)4. Verwaltungsweite Umsetzung des Arbeits-, Gesundheits- und Brandschutzes (Kennzahl 1, 2)5. Umsetzung der Vorgaben aus dem Gleichstellungsplan6. Umsetzung der Wiederbesetzungssperre (Ziel: solide Finanzen)	

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111260 Personalwesen

Produkt 111260

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.15
1. Krankentage je Mitarbeiter in Kalendertagen*	k.A.	23,94	k.A.	22,21	k.A.
2. Anzahl der Fälle Betriebliches Eingliederungsmanagement (in Summe länger als 6 Wochen arbeitsunfähig)	132	159	128	147	151
3. Schwerbehindertenquote in %	k.A.	5,18	k.A.	5,62	k.A.
4. Ausbildungsquote in %	k.A.	4,23	k.A.	3,93	k.A.

Die Kennzahlen 1, 3 und 4 werden nur zum Jahresende erhoben

*Berechnung hat sich ggü. den Vorjahren geändert

Verantwortlich

Herr Birkholz

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111260 Personalwesen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.640,00	5.700	5.600	5.600	5.600	5.600
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	569,67	600	600	600	400	500
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	283,67	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	1.092,70	5.000	1.500	1.500	1.500	1.500
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.087,80	147.200	377.900	361.600	394.000	394.000
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	34.870,47	0	44.000	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	1.474.281,52	1.818.900	1.267.100	919.500	700.800	491.400
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.828.825,83	1.977.400	1.696.700	1.288.800	1.102.300	893.000
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	6.253.000,59	5.430.400	3.265.600	4.095.000	5.169.900	6.411.500
14.	Aufwendungen für Versorgung	1.567.492,61	463.900	530.000	540.000	550.000	560.000
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193.505,09	283.800	336.700	334.600	314.600	314.600
16.	Abschreibungen	5.155,72	6.000	5.500	4.800	4.800	5.200
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	35.696,43	36.000	37.100	37.100	37.100	37.100
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	216.910,61	195.400	198.100	183.000	183.000	183.000
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	8.271.761,05	6.415.500	4.373.000	5.194.500	6.259.400	7.511.400
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-6.442.935,22	-4.438.100	-2.676.300	-3.905.700	-5.157.100	-6.618.400
22.	außerordentliche Erträge	10.279,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	54,87	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	10.224,13	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-6.432.711,09	-4.438.100	-2.676.300	-3.905.700	-5.157.100	-6.618.400
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	206.100	206.100	206.100	206.100	206.100
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111260 Personalwesen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	206.100	206.100	206.100	206.100	206.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.432.711,09	-4.232.000	-2.470.200	-3.699.600	-4.951.000	-6.412.300

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111260 Personalwesen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.640,00	5.700	5.600	0	5.600	5.600	5.600
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	260,67	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	1.037,70	5.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	314.104,58	147.200	377.900	0	361.600	394.000	394.000
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	44.000	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	135.944,96	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	456.987,91	157.900	429.000	0	368.700	401.100	401.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	3.721.555,02	3.791.000	2.947.000	0	3.773.800	4.855.300	6.091.100
12.	Auszahlungen für Versorgung	508.935,42	463.900	530.000	0	540.000	550.000	560.000
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	205.065,92	283.800	336.700	0	334.600	314.600	314.600
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	35.696,43	36.000	37.100	0	37.100	37.100	37.100
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	219.608,74	195.400	198.100	0	183.000	183.000	183.000
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.690.861,53	4.770.100	4.048.900	0	4.868.500	5.940.000	7.185.800
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.233.873,62	-4.612.200	-3.619.900	0	-4.499.800	-5.538.900	-6.784.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	1.000	13.600	0	1.000	1.000	1.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	13.600	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 1 Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft Produktgruppe: 111,511,573,611,612
verantwortlich: Herr Bertram
111260 Personalwesen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.897,01	15.000	30.500	0	15.000	15.000	15.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	-4.640,61	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-743,60	15.000	30.500	0	15.000	15.000	15.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	743,60	-14.000	-16.900	0	-14.000	-14.000	-14.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-4.233.130,02	-4.626.200	-3.636.800	0	-4.513.800	-5.552.900	-6.798.700
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-4.233.130,02	-4.626.200	-3.636.800	0	-4.513.800	-5.552.900	-6.798.700

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

A. Produkte des Teilhaushalts

Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich: 111310 Integration
111320 Sonstige Soz. Angelegenheiten
121100 Wahlen
122100 Öffentliche Sicherheit und allgem. Öffentl. Ordnung
122110 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten
122120 Verkehrsaufsicht
122130 Bürgerbüro
122140 Ausländer-, Staatsangehörigkeitsangeleg- enheiten
122150 Personenstandswesen
126100 Örtlicher Brandschutz
211000 Grundschulen
243100 Schulübergreifende Angelegenheiten
311100 Hilfe zu Lebensunterhalt nach Kap. 3 SGB XII
(örtlicher Träger)
311190 Hilfe zu Lebensunterhalt nach Kap. 3 SGB XII
(überörtl. Träger)
311200 Hilfe zur Pflege nach Kap. 7 SGB XII (örtlicher
Träger)
311290 Hilfen zur Pflege nach Kap. 7 SGB XII (überörtlicher
Träger)
311300 Eingliederungshilfe nach Kap. 6 SGB XII (örtlicher
Träger)
311390 Eingliederungshilfe nach Kap. 6 SGB XII
(überörtlicher Träger)
311400 Hilfe zur Gesundheit nach Kap. 5 SGB XII (örtlicher
Träger)
311490 Hilfe zur Gesundheit nach Kap. 5 SGB XII
(überörtlicher Träger)
311500 Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten u. in
anderen Lebenslag. nach Kap. 8 u. 9 SGB XII (örtlicher Trä
ger)
311590 Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten u. in
anderen Lebenslag. nach Kap. 8 u. 9 SGB XII (überörtlicher
Träger)
311600 Grundsicherung im Alter nach Kap. 4 SGB XII
(örtlicher Träger)
311690 Grundsicherung im Alter nach Kap. 4 SGB XII
(überörtlicher Träger)
311900 Verwaltung der Sozialhilfe und Verwaltungsaufgaben
ohne Leistungsbezug
313000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
315100 Obdachlosenunterkünfte, Vermeidung von
Obdachlosigkeit / Flüchtlinge
341100 Unterhaltsvorschuss
361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun gen und

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315, 341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

in Tagespflege
362100 Kinder- u. Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
363100 Familienergänzende Hilfen
363200 Familienersetzende Hilfen
363300 Gerichtshilfen
363400 Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beistandschaften
363500 Jugendsozialarbeit
363600 Elterngeld
363700 Reintegration in Erwerbstätigkeit (PACE)
365100 Tageseinrichtungen für Kinder
366100 Kinder- u. Jugendarbeit in Einrichtungen
367100 Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
367200 Sonst. Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
421100 Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse
424100 Sportstätten
573500 Wochenmärkte

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.468.672,66	3.060.600	3.577.200	3.721.200	3.763.200	3.806.200
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	308.858,56	311.400	306.400	260.100	258.700	253.900
4.	sonstige Transfererträge	3.158.736,06	3.082.200	3.090.700	3.090.900	3.091.200	3.091.500
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.524.844,45	2.371.800	3.223.800	3.438.600	3.348.600	3.348.600
6.	privatrechtliche Entgelte	1.015.116,73	933.500	1.153.500	1.269.200	1.292.300	1.315.900
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.791.471,70	51.678.600	60.954.800	62.214.000	62.293.300	62.252.900
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-96,90	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	410.883,59	398.800	513.800	513.800	513.800	513.800
12.	= Summe ordentliche Erträge	60.678.486,85	61.836.900	72.820.200	74.507.800	74.561.100	74.582.800
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	17.121.269,65	18.873.400	20.043.700	20.460.700	20.273.700	20.328.400
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.734.382,92	6.758.800	7.254.500	7.705.300	7.169.600	7.288.700
16.	Abschreibungen	1.936.942,84	1.988.600	1.863.900	1.892.300	1.922.200	1.932.700

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	249.901,61	238.900	227.600	216.100	204.400	192.300
18.	Transferaufwendungen	57.096.044,64	58.520.300	68.161.400	68.328.300	68.725.700	69.138.300
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.521.554,47	5.552.800	5.472.000	5.477.200	5.500.900	5.490.200
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	88.660.096,13	91.932.800	103.023.100	104.079.900	103.796.500	104.370.600
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-27.981.609,28	-30.095.900	-30.202.900	-29.572.100	-29.235.400	-29.787.800
22.	außerordentliche Erträge	1.046.494,80	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23.	außerordentliche Aufwendungen	132.620,99	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	913.873,81	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-27.067.735,47	-30.094.900	-30.201.900	-29.571.100	-29.234.400	-29.786.800
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	854.892,84	778.800	778.800	778.800	778.800	778.800
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-854.892,84	-778.800	-778.800	-778.800	-778.800	-778.800
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-27.922.628,31	-30.873.700	-30.980.700	-30.349.900	-30.013.200	-30.565.600

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.238.259,10	3.060.600	3.577.200	0	3.721.200	3.763.200	3.806.200
3.	sonstige Transfereinzahlungen	3.096.336,31	3.082.200	3.090.700	0	3.090.900	3.091.200	3.091.500
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.481.213,51	2.371.800	3.223.800	0	3.438.600	3.348.600	3.348.600
5.	privatrechtliche Entgelte	995.630,76	933.500	1.153.500	0	1.269.200	1.292.300	1.315.900
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	50.283.418,10	51.678.600	60.954.800	0	62.214.000	62.293.300	62.252.900
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	9.245,25	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	931.873,55	398.800	513.800	0	513.800	513.800	513.800
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.035.976,58	61.525.500	72.513.800	0	74.247.700	74.302.400	74.328.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	17.235.691,16	18.873.400	19.293.000	0	19.703.100	19.532.100	19.572.800
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	5.947.668,85	6.758.800	7.254.500	0	7.705.300	7.169.600	7.288.700
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	188.451,47	238.900	227.600	0	216.100	204.400	192.300
15.	Transferauszahlungen	57.424.933,80	58.520.300	68.161.400	0	68.328.300	68.725.700	69.138.300
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.676.193,73	5.552.800	5.472.000	0	5.477.200	5.500.900	5.490.200
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.472.939,01	89.944.200	100.408.500	0	101.430.000	101.132.700	101.682.300
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-25.436.962,43	-28.418.700	-27.894.700	0	-27.182.300	-26.830.300	-27.353.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	31.731,10	322.600	9.806.300	0	2.650.000	1.233.100	583.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	3.150,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.881,10	323.600	9.807.300	0	2.651.000	1.234.100	584.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	1.477.533,87	560.000	2.654.600	105.000	3.819.000	1.863.000	206.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	366.473,72	674.300	350.600	440.000	1.153.600	683.600	963.600
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	100.000	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	15.065,22	70.600	8.973.500	0	649.600	194.200	19.600
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.859.072,81	1.304.900	12.078.700	545.000	5.622.200	2.740.800	1.189.200
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.824.191,71	-981.300	-2.271.400	-545.000	-2.971.200	-1.506.700	-605.200
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-27.261.154,14	-29.400.000	- 30.166.100	-545.000	- 30.153.500	- 28.337.000	-27.958.600
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	380.813,92	520.200	531.500	0	543.000	554.800	566.800
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-380.813,92	-520.200	-531.500	0	-543.000	-554.800	-566.800
37.	Finanzmittelveränderung	-27.641.968,06	-29.920.200	- 30.697.600	-545.000	- 30.696.500	- 28.891.800	-28.525.400

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
122130 Bürgerbüro

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 122130

Produktbeschreibung

- Meldewesen, Passwesen, Allgemeine Bürgerdienste, Familienbüro, Bürgerinformation, Telefonzentrale
- Eltern- und Betreuungsgeld
- Fundsachen
- Bürgerkommune

Auftragsgrundlage

MRRG, NMG, MeldDÜV, OWiG, Gesetz über Personalausweise, Passgesetz, BGB, Nds. FischG, BZRG, GewO, BEEG

Produktziele

1. Serviceorientierung – Kundenzufriedenheit
2. Deckung des Sachaufwands durch Erträge im Fundbüro; aktueller Bestand an Fundsachen; ausreichende Raumkapazitäten

Maßnahmen

1. Ausbau der Online-Servicedienste, großzügige Öffnungszeiten, kurze Wartezeiten durch schlanke Arbeitsabläufe, Auswahl von freundlichen und kompetenten Mitarbeitern, schnelle Bearbeitung von Melderegisteranfragen, Werbung, Berufung und Schulung von ehrenamtlichen Wahlhelfern
2. Internetversteigerung Fundbüro

Kennzahlen	Ist 31.12.2011	Ist 31.12.2012	Ist 31.12.2013	Ist 31.12.2014
1. Anteil der ehrenamtlich tätigen Bürger an den Wahlhelfern in %	83	k. A.	85	89
4. Veräußerungsquote von Fundsachen in %	37	100	k. A.	97

Verantwortlich

Herr Brüsewitz

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

122130 Bürgerbüro

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	404.635,58	334.000	399.000	399.000	399.000	399.000
6.	privatrechtliche Entgelte	27.394,47	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.434,58	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-38,45	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	2.850,00	500	2.000	2.000	2.000	2.000
12.	= Summe ordentliche Erträge	446.276,18	359.600	426.100	426.100	426.100	426.100
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	788.071,00	876.700	796.900	825.200	825.800	827.100
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.123,66	8.300	5.000	5.000	5.000	5.000
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	278.727,76	319.400	296.400	296.400	296.400	296.400
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.072.922,42	1.204.400	1.098.300	1.126.600	1.127.200	1.128.500
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-626.646,24	-844.800	-672.200	-700.500	-701.100	-702.400
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-626.646,24	-844.800	-672.200	-700.500	-701.100	-702.400
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

122130 Bürgerbüro

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-626.646,24	-844.800	-672.200	-700.500	-701.100	-702.400

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

122130 Bürgerbüro

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	405.213,24	334.000	399.000	0	399.000	399.000	399.000
5.	privatrechtliche Entgelte	27.236,31	25.100	25.100	0	25.100	25.100	25.100
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.956,14	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.560,00	500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	444.965,69	359.600	426.100	0	426.100	426.100	426.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	780.064,01	876.700	785.200	0	813.400	814.300	815.300
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	5.397,62	8.300	5.000	0	5.000	5.000	5.000
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	285.591,07	319.400	296.400	0	296.400	296.400	296.400
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.071.052,70	1.204.400	1.086.600	0	1.114.800	1.115.700	1.116.700
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-626.087,01	-844.800	-660.500	0	-688.700	-689.600	-690.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

122130 Bürgerbüro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-626.087,01	-844.800	-660.500	0	-688.700	-689.600	-690.600
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-626.087,01	-844.800	-660.500	0	-688.700	-689.600	-690.600

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
126100 Örtlicher Brandschutz

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	126100				
Produktbeschreibung					
<ul style="list-style-type: none"> •Abwehrender Brandschutz •Aufrechterhaltung des örtlichen Brandschutzes •Aufstellen, Ausstatten und Unterhalten der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr 					
Auftragsgrundlage					
NBrandSchG/VO, NKomVG, Satzungen FFW					
Produktziele					
<ol style="list-style-type: none"> 1.Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und der Hilfeleistung bei Unglücksfällen. 2.Einhaltung der Hilfeleistungsfrist von 10 Minuten 					
Maßnahmen					
<ol style="list-style-type: none"> 1.Gesetzliche Mindeststärke der Ortsfeuerwehren sicherstellen (Fachziel 19) 2.Begleitung und Sicherstellung der technischen Ausstattung und Funktionalität der neuen Feuerwehrhauptwache (Fachziel 18) 					
Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Verhältnis zwischen Mitglieder- stärke der Ortsfeuerwehren zu Mindestmitgliederstärke in %	115	116	115	116	117
2. Erreichungsgrad Einsätze < Hilfe- leistungspflicht (10 Minuten) in %	100	99	100	100	97
<i>Werte auf ganze Zahlen gerundet</i>					
Verantwortlich					
Herr Frick					

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
126100 Örtlicher Brandschutz

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	90.521,88	88.200	90.000	89.300	92.000	88.200
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	52.875,00	40.000	65.000	65.000	65.000	65.000
6.	privatrechtliche Entgelte	12.052,26	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	155.449,14	138.400	165.200	164.500	167.200	163.400
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	466.129,47	563.300	516.700	533.100	533.900	535.200
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	868.368,11	918.800	946.800	906.200	1.024.800	1.066.700
16.	Abschreibungen	793.328,74	784.100	721.600	740.100	753.700	761.600
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	249.901,61	238.900	227.600	216.100	204.400	192.300
18.	Transferaufwendungen	10.034,00	8.600	8.800	8.800	8.800	8.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	189.075,69	196.300	196.000	196.000	196.000	196.000
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.576.837,62	2.710.000	2.617.500	2.600.300	2.721.600	2.760.600
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.421.388,48	-2.571.600	-2.452.300	-2.435.800	-2.554.400	-2.597.200
22.	außerordentliche Erträge	6.908,82	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23.	außerordentliche Aufwendungen	96.713,47	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	-89.804,65	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-2.511.193,13	-2.570.600	-2.451.300	-2.434.800	-2.553.400	-2.596.200
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.587,00	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
126100 Örtlicher Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.587,00	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.520.780,13	-2.578.200	-2.458.900	-2.442.400	-2.561.000	-2.603.800

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
126100 Örtlicher Brandschutz

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	36.232,00	40.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
5.	privatrechtliche Entgelte	18.168,78	10.200	10.200	0	10.200	10.200	10.200
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.653,61	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.054,39	50.200	75.200	0	75.200	75.200	75.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	463.506,87	563.300	506.200	0	522.500	523.500	524.700
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	843.094,98	918.800	946.800	0	906.200	1.024.800	1.066.700
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	188.451,47	238.900	227.600	0	216.100	204.400	192.300
15.	Transferauszahlungen	10.034,00	8.600	8.800	0	8.800	8.800	8.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	186.469,42	196.300	196.000	0	196.000	196.000	196.000
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.691.556,74	1.925.900	1.885.400	0	1.849.600	1.957.500	1.988.500
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.635.502,35	-1.875.700	-1.810.200	0	-1.774.400	-1.882.300	-1.913.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	97.496,93	80.000	73.000	0	80.000	73.000	80.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	3.150,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.646,93	81.000	74.000	0	81.000	74.000	81.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
126100 Örtlicher Brandschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	235.688,95	50.000	21.000	105.000	205.000	15.000	50.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	79.511,63	520.000	143.200	440.000	950.000	480.000	760.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	315.200,58	570.000	164.200	545.000	1.155.000	495.000	810.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-214.553,65	-489.000	-90.200	-545.000	-1.074.000	-421.000	-729.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.850.056,00	-2.364.700	-1.900.400	-545.000	-2.848.400	-2.303.300	-2.642.300
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	380.813,92	520.200	531.500	0	543.000	554.800	566.800
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-380.813,92	-520.200	-531.500	0	-543.000	-554.800	-566.800
37.	Finanzmittelveränderung	-2.230.869,92	-2.884.900	-2.431.900	-545.000	-3.391.400	-2.858.100	-3.209.100

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
211000 Grundschulen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt **211000**

Produktbeschreibung

- Ausstattung der Schulen mit Sachmitteln und Bereitstellung des Schulverwaltungspersonals
- Schaffung einer bedarfsgerechten und nachhaltigen Infrastruktur im Bildungsbereich
- Vorsorge für die Entwicklung des Schulwesens
- Gestaltung der Bildungslandschaft unter Einbeziehung aller am Bildungsprozess Beteiligten

Auftragsgrundlage

Nds. Schulgesetz

Produktziele

1. Vernetzung von Schule, Jugendhilfe und Hort
2. Verzahnung von Vor- und Nachmittagsbereich
3. Qualitätsentwicklung in der Ganztagschule
4. Implementierung von teilgebundenen und gebundenen Ganztagschulmodellen
5. Umsetzung der Inklusiven Schule
6. Unterstützung von Medienarbeit in den Grundschulen

Maßnahmen

1. Evaluation und ggf. strukturelle/organisatorische Anpassung (Fachziel 1)
2. Einbindung von Lehrerstunden in den Nachmittag (Fachziel 1)
3. Festlegung von Kernkennzahlen (Fachziel 1)
4. Konzeptionelle Vorplanungen im Rahmen des neuen Ganztagschülerlasses (Fachziel 1)
5. Bedarfsgerechte Anpassung der Ressourcen an inklusive Erfordernisse (Fachziel 1)
6. Anpassung der IT-Ausstattung auf der Grundlage eines medienpädagogischen Konzeptes (Fachziel 1)

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Anteil der Lehrer-Ist-Stunden am Gesamtlehrerstundenbudget des Landes für Celler Ganztags-Schulen in %	66	66	66	80	80

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Binz / Frau Oehl

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
211000 Grundschulen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.823,00	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	118.378,04	94.900	95.700	85.100	81.400	81.000
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	44.064,55	54.300	54.300	54.300	54.300	54.200
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	891.476,00	1.068.200	1.132.900	957.800	957.800	957.800
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.065.741,59	1.228.800	1.294.300	1.108.600	1.104.900	1.104.400
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	1.674.270,96	1.793.900	1.669.600	1.727.200	1.728.500	1.730.500
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.326.149,61	3.283.300	2.815.500	3.174.900	2.868.600	2.917.700
16.	Abschreibungen	696.101,23	725.100	692.700	683.100	686.500	688.900
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.185.343,29	1.237.900	1.158.400	1.158.400	1.158.400	1.158.400
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	6.881.865,09	7.040.200	6.336.200	6.743.600	6.442.000	6.495.500
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-5.816.123,50	-5.811.400	-5.041.900	-5.635.000	-5.337.100	-5.391.100
22.	außerordentliche Erträge	129.049,14	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	945,79	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	128.103,35	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-5.688.020,15	-5.811.400	-5.041.900	-5.635.000	-5.337.100	-5.391.100
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	314.155,15	293.100	293.100	293.100	293.100	293.100

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

211000 Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-314.155,15	-293.100	-293.100	-293.100	-293.100	-293.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.002.175,30	-6.104.500	-5.335.000	-5.928.100	-5.630.200	-5.684.200

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

211000 Grundschulen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.823,00	11.400	11.400	0	11.400	11.400	11.400
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	40.834,15	54.300	54.300	0	54.300	54.300	54.200
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.129.023,62	1.068.200	1.132.900	0	957.800	957.800	957.800
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.181.680,77	1.133.900	1.198.600	0	1.023.500	1.023.500	1.023.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	1.688.797,82	1.793.900	1.652.900	0	1.710.400	1.712.100	1.713.700
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	2.549.853,42	3.283.300	2.815.500	0	3.174.900	2.868.600	2.917.700
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	334,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.184.476,87	1.237.900	1.158.400	0	1.158.400	1.158.400	1.158.400
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.423.462,11	6.315.100	5.626.800	0	6.043.700	5.739.100	5.789.800
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.241.781,34	-5.181.200	-4.428.200	0	-5.020.200	-4.715.600	-4.766.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-65.765,83	166.700	534.800	0	2.000.000	1.000.000	500.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-65.765,83	166.700	534.800	0	2.000.000	1.000.000	500.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

211000 Grundschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	777.571,50	80.000	2.071.600	0	3.568.000	1.832.000	140.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	228.351,22	57.100	103.700	0	99.900	99.900	99.900
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.005.922,72	137.100	2.175.300	0	3.667.900	1.931.900	239.900
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.071.688,55	29.600	-1.640.500	0	-1.667.900	-931.900	260.100
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-5.313.469,89	-5.151.600	-6.068.700	0	-6.688.100	-5.647.500	-4.506.300
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-5.313.469,89	-5.151.600	-6.068.700	0	-6.688.100	-5.647.500	-4.506.300

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun gen und in Tagespflege

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 361100

Produktbeschreibung

- Förderung von Kindern in Gruppen durch Fachpersonal gemäß der jeweiligen Einrichtungskonzeption unter Berücksichtigung besonderer örtlicher Bedarfslagen (z. B. Öffnungszeiten, Integration von behinderten Kindern) und durch Förderung freier Träger sowie in Horten, Tagespflege und Spielkreisen.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG), §§ 22,24,24a,45 SGB VIII, DVO, diverse vertragliche Vereinbarungen

Produktziele

- 1.Verbesserung der Qualität in den Kindertagesstätten
- 2.Optimierung der Zusammenarbeit KiTa – Grundschule
- 3.Mitarbeiterfortbildung in Bezug auf Sprachbildung/Sprachförderung sowie Betreuung von Kindern unter drei Jahren.

Maßnahmen

- 1.Weiterführung der Qualitätsentwicklung in den städtischen Kindertagesstätten nach dem nationalen Qualitätskriterienkatalog (Fachziel 13)
- 2.Umsetzung der Handlungsempfehlung zur Sprachbildung und Sprachförderung; gemeinde- und trägerübergreifende Vernetzung (Fachziel 13),.
- 3.Umsetzung der Handlungsempfehlung für die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren; gemeinde- und trägerübergreifende Vernetzung (Fachziel 13)
- 4.Umsetzung des regionalen Konzepts zum Übergang KiTa-Grundschule; gemeinde- und trägerübergreifende Vernetzung (Fachziel 13)

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Quote der Kita-Belegung für den Geburtenjahrgang im 1. Kinder-Gartenjahr in %	k. A.	85	k. A	85	k.A.
2. Quote der Kita-Belegung für den Geburtenjahrgang im 2. Kinder-Gartenjahr in %	k. A.	96	k. A	93	k.A.
3. Quote der Kita-Belegung für den Geburtenjahrgang im 3. Kinder-Gartenjahr in %	k. A.	95	k. A	95	k.A.

Die Kennzahlen werden nur zum Jahresende erhoben
Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Binz / Herr Kessel

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun gen und in Tagespflege

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.199.545,92	951.200	1.091.600	1.091.600	1.091.600	1.091.600
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	32.700	32.700	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	133.746,19	135.000	170.000	170.000	170.000	170.000
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	373.283,30	618.000	634.000	727.900	727.900	727.900
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.706.575,41	1.736.900	1.928.300	1.989.500	1.989.500	1.989.500
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	34.486,99	73.000	66.200	68.400	68.400	68.500
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.815,83	34.000	70.000	70.000	70.000	70.000
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	2.188.013,07	1.935.500	2.265.000	2.510.800	2.510.800	2.510.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	520,34	700	600	600	600	600
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.254.836,23	2.043.200	2.401.800	2.649.800	2.649.800	2.649.900
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-548.260,82	-306.300	-473.500	-660.300	-660.300	-660.400
22.	außerordentliche Erträge	60.606,78	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	5.473,94	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	55.132,84	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-493.127,98	-306.300	-473.500	-660.300	-660.300	-660.400
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun gen und in Tagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-493.127,98	-306.300	-473.500	-660.300	-660.300	-660.400

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	986.359,90	951.200	1.091.600	0	1.091.600	1.091.600	1.091.600
3.	sonstige Transfereinzahlungen	133.265,03	135.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	420.043,32	618.000	634.000	0	727.900	727.900	727.900
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.539.668,25	1.704.200	1.895.600	0	1.989.500	1.989.500	1.989.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	34.750,93	73.000	66.200	0	68.400	68.400	68.500
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	28.470,91	34.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	2.334.879,26	1.935.500	2.265.000	0	2.510.800	2.510.800	2.510.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	520,34	700	600	0	600	600	600
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.398.621,44	2.043.200	2.401.800	0	2.649.800	2.649.800	2.649.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-858.953,19	-339.000	-506.200	0	-660.300	-660.300	-660.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun gen und in Tagespflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-858.953,19	-339.000	-506.200	0	-660.300	-660.300	-660.400
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-858.953,19	-339.000	-506.200	0	-660.300	-660.300	-660.400

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363100 Familienergänzende Hilfen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	363100
Produktbeschreibung	
<ul style="list-style-type: none">• Hilfe zur Erziehung, Entscheidung im Einzelfall und Bescheiderteilung• Allgemeine Lebensberatung, Beratung in Fragen der Erziehung, der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, Mediation, institutionelle Beratung, Eingliederungshilfe gem. § 35a SGB VIII	
Auftragsgrundlage	
SGB VIII; vertragliche Vereinbarungen zum Sozialraumbudget Finanzvereinbarung Jugendhilfe	
Produktziele	
<ol style="list-style-type: none">1. Verbesserung des Kinderschutzes und der Koordination desselben2. Flexibilisierung erzieherischer Hilfen und Eingliederungshilfen3. Fortentwicklung von Konzepten für (neue) Zielgruppen (Flüchtlinge, psychisch kranke Eltern)	
Maßnahmen	
<ol style="list-style-type: none">1. Einarbeitung neuer Mitarbeiter/-innen, Umsetzung von Umstrukturierungsmaßnahmen (Bündelung § 35a SGB VIII,2. Aufgabenbündelung und neue Konzepte zur Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35 a SGB VIII)3. Verstärkung der Kooperation mit Schule in Bezug auf Schulbegleitungen (§ 35a SGB VIII, § 54 SGB XII)4. Klärung der Zuständigkeiten im Rahmen der Eingliederungshilfe gem. SGB VIII und SGB XII5. Verstetigung des Quartiersmanagements im Rahmen des demografischen Wandels7. Umsetzung des neuen Hilfeplanverfahrens8. Begleitung und Inobhutnahme von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (umF)9. Flüchtlingsintegration	

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363100 Familienergänzende Hilfen

Produkt 363100

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Anzahl Inobhutnahmen pro 1.000 Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren	3	6	3	6	3
2. Anzahl ambulante Hilfen zur Erziehung pro 1.000 Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren	26	22	17	22	17
3. Anzahl amb. Eingliederungshilfe pro 1.000 Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren	7	6	5	7	5

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Schäfer

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363100 Familienergänzende Hilfen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.392,00	53.300	53.300	53.300	53.300	53.300
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	1.659,95	500	500	500	500	500
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	100	100	100	100	100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.471.614,59	3.472.700	3.481.700	3.990.000	3.990.000	3.990.000
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	3.526.666,54	3.529.200	3.538.200	4.046.500	4.046.500	4.046.500
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	643.547,04	734.900	507.800	525.300	526.400	527.300
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	3.692.497,32	3.947.200	3.962.900	3.962.900	3.962.900	3.962.900
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	61.694,20	62.400	63.400	63.400	63.400	63.400
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.397.738,56	4.744.500	4.534.100	4.551.600	4.552.700	4.553.600
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-871.072,02	-1.215.300	-995.900	-505.100	-506.200	-507.100
22.	außerordentliche Erträge	524.460,17	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	6.209,29	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	518.250,88	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-352.821,14	-1.215.300	-995.900	-505.100	-506.200	-507.100
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363100 Familienergänzende Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-352.821,14	-1.215.300	-995.900	-505.100	-506.200	-507.100

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363100 Familienergänzende Hilfen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.392,00	53.300	53.300	0	53.300	53.300	53.300
3.	sonstige Transfereinzahlungen	4.256,28	500	500	0	500	500	500
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	2.600	2.600	0	2.600	2.600	2.600
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.407.028,32	3.472.700	3.481.700	0	3.990.000	3.990.000	3.990.000
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.464.676,60	3.529.200	3.538.200	0	4.046.500	4.046.500	4.046.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	647.294,52	734.900	503.600	0	521.100	522.200	523.100
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	3.674.047,56	3.947.200	3.962.900	0	3.962.900	3.962.900	3.962.900
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	67.603,39	62.400	63.400	0	63.400	63.400	63.400
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.388.945,47	4.744.500	4.529.900	0	4.547.400	4.548.500	4.549.400
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-924.268,87	-1.215.300	-991.700	0	-500.900	-502.000	-502.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363100 Familienergänzende Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-924.268,87	-1.215.300	-991.700	0	-500.900	-502.000	-502.900
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-924.268,87	-1.215.300	-991.700	0	-500.900	-502.000	-502.900

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363200 Familienersetzende Hilfen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	363200				
Produktbeschreibung					
<ul style="list-style-type: none"> •Versorgung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Pflegefamilien, Adoption, Einrichtungen 					
Auftragsgrundlage					
SGB VIII Finanzvereinbarung					
Produktziele					
1.Reduzierung der Fremdunterbringungsquote 2.Erhöhung der Bereitschaft zur Aufnahme von Kindern in Vollzeitpflege 3.Ausschöpfung aller ambulanter und teilstationärer Möglichkeiten im Rahmen der rechtlichen Voraussetzungen					
Maßnahmen					
1. Erhöhung der Rückführungsquote, soweit dies im Einzelfall verantwortbar ist. 2. Frühzeitige Hilfen zur Verselbständigung unter Beachtung der persönlichen Entwicklungsprozesse (Care leaver). 3. Werbung von Pflegeeltern, insbesondere von Pflegeeltern, die bereit sind, auch Kinder befristet aufzunehmen.					
Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Anzahl stationäre Unterbringung pro 1.000 Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren	14	22	19	19	19
<i>Werte auf ganze Zahlen gerundet</i>					
Verantwortlich					
Herr Schäfer					

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363200 Familienersetzende Hilfen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	295.731,04	322.000	322.000	322.000	322.000	322.000
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.555.533,26	4.666.300	8.867.300	9.791.900	9.791.900	9.791.900
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	2.000,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	4.853.264,30	4.988.300	9.189.300	10.113.900	10.113.900	10.113.900
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	843.563,39	834.000	753.600	778.000	667.900	669.300
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	4.731.254,21	4.457.200	9.507.200	9.507.200	9.507.200	9.507.200
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.028.592,00	940.000	941.000	941.000	941.000	941.000
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	6.603.409,60	6.231.200	11.201.800	11.226.200	11.116.100	11.117.500
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.750.145,30	-1.242.900	-2.012.500	-1.112.300	-1.002.200	-1.003.600
22.	außerordentliche Erträge	132.076,30	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	1.713,20	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	130.363,10	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-1.619.782,20	-1.242.900	-2.012.500	-1.112.300	-1.002.200	-1.003.600
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363200 Familienersetzende Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.619.782,20	-1.242.900	-2.012.500	-1.112.300	-1.002.200	-1.003.600

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363200 Familienersetzende Hilfen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	310.568,10	322.000	322.000	0	322.000	322.000	322.000
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.663.603,19	4.666.300	8.867.300	0	9.791.900	9.791.900	9.791.900
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	250,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	383,78	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.974.805,07	4.988.300	9.189.300	0	10.113.900	10.113.900	10.113.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	849.920,70	834.000	729.900	0	754.000	644.500	645.500
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	4.872.494,45	4.457.200	9.507.200	0	9.507.200	9.507.200	9.507.200
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.010.778,66	940.000	941.000	0	941.000	941.000	941.000
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.733.193,81	6.231.200	11.178.100	0	11.202.200	11.092.700	11.093.700
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.758.388,74	-1.242.900	-1.988.800	0	-1.088.300	-978.800	-979.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

363200 Familienersetzende Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.758.388,74	-1.242.900	-1.988.800	0	-1.088.300	-978.800	-979.800
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-1.758.388,74	-1.242.900	-1.988.800	0	-1.088.300	-978.800	-979.800

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363500 Jugendsozialarbeit

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 363500

Produktbeschreibung

- Jungen Menschen, die zum Ausgleich schwieriger Lebenslagen, sozialer Benachteiligung oder zur Überwindung individuelle Beeinträchtigung in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendsozialarbeit sozialpädagogische Hilfen angeboten werden.
- Aufklärung über gefährdende Einflüsse durch präventive Maßnahmen

Auftragsgrundlage

SGB VIII § 13, § 14

Produktziele

- 1.Koordination, Kooperation und Qualitätsentwicklung der Schulsozialarbeit an Grund- und Oberschulen.
- 2.Angebote der Such- Gewaltprävention an Schulen und anderen Institutionen.
- 3.Schüler/-innen Qualifikation gegen Extremismus.

Maßnahmen

1. Umsetzung der Ziele- und Maßnahmenplanung bei den Projekten an den Oberschulen u. Grundschulen mit hohem Migrationsanteil (Fachziele 1, 15)
2. Regelmäßiges Sozialkompetenztraining an Schulen (Fachziel 1)
3. Weiterführung des HaLT-Projektes (Fachziel 14)
4. Information und Aufklärung über Extremismus und Gewalt an Schulen (Fachziel 1)
5. Regelmäßige Aktionen an den Schulen

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Anzahl erreichte Schüler/-innen beim Sozialkompetenztraining an Schulen	331	660	280	478	290
2. Anzahl erreichte Schüler/-innen bei Qualifikationen gegen Extremismus	140	230	150	60	145

Verantwortlich

Herr Dittmer

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363500 Jugendsozialarbeit

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	173.226,78	108.000	105.000	105.000	105.000	105.000
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	100	100	100	100	100
6.	privatrechtliche Entgelte	18,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	274.876,06	387.300	387.300	444.800	444.800	444.800
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
12.	= Summe ordentliche Erträge	448.120,84	495.500	492.500	550.000	550.000	550.000
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	619.699,04	996.200	721.200	746.100	746.100	746.200
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.405,25	98.500	66.500	66.500	66.500	66.500
16.	Abschreibungen	314,19	3.000	900	1.300	1.800	2.100
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	169.618,77	173.000	207.000	207.000	207.000	207.000
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	162,45	200	200	200	200	200
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	824.199,70	1.270.900	995.800	1.021.100	1.021.600	1.022.000
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-376.078,86	-775.400	-503.300	-471.100	-471.600	-472.000
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	21,86	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	-21,86	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-376.100,72	-775.400	-503.300	-471.100	-471.600	-472.000
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363500 Jugendsozialarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-376.100,72	-775.400	-503.300	-471.100	-471.600	-472.000

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363500 Jugendsozialarbeit

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.581,71	108.000	105.000	0	105.000	105.000	105.000
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
5.	privatrechtliche Entgelte	18,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	274.453,77	387.300	387.300	0	444.800	444.800	444.800
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	435.053,48	495.500	492.500	0	550.000	550.000	550.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	626.553,24	996.200	721.200	0	746.100	746.100	746.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	59.558,44	98.500	66.500	0	66.500	66.500	66.500
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	177.338,62	173.000	207.000	0	207.000	207.000	207.000
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	162,45	200	200	0	200	200	200
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	863.612,75	1.267.900	994.900	0	1.019.800	1.019.800	1.019.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-428.559,27	-772.400	-502.400	0	-469.800	-469.800	-469.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
363500 Jugendsozialarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	546,02	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	546,02	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-546,02	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-429.105,29	-772.400	-504.400	0	-471.800	-471.800	-471.900
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-429.105,29	-772.400	-504.400	0	-471.800	-471.800	-471.900

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
365100 Tageseinrichtungen für Kinder

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 365100

Produktbeschreibung

- Bereitstellung bedarfsgerechter Infrastrukturen für die Tagesbetreuung von Kindern im Alter 0 – 14 Jahren in Tageseinrichtungen in Kooperation mit freien Trägern, sowie in Horten, Spielkreisen und in der Tagespflege.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG), §§ 22,24,24a,45 SGB VIII; DVO, diverse vertragliche Vereinbarungen

Produktziele

- 1.Aufbau und Weiterentwicklung geeigneter Strukturen für die Betreuung unter 3-jähriger, insbesondere Erfüllung des Rechtsanspruchs
- 2.Ausbau und Weiterentwicklung des Angebotes von bedarfsgerechten Betreuungsmöglichkeiten für Kinder über 3 Jahren (auch unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte)
- 3.Weiterentwicklung geeigneter Strukturen für die Schulkinderbetreuung

Maßnahmen

- 1.Bereitstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder im Alter von 0 – 14 Jahren (Fachziele 11,13)
- 2.Konzeptweiterentwicklung für die „Hortbetreuung“ an Ganztagschulen und gemeindeübergreifende Vernetzung zu den Themen „Betreuung von Kindern unter drei Jahren“ sowie „Sprachentwicklung und Sprachförderung“ (Fachziele 11, 13)
- 3.Hortbetreuung an Ganztagschulen (Fachziele 11,13)

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
Pro-Platz-Kosten in städtischen Einrichtungen	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Höhe der Pro-Platz-Kosten Vormittagsgruppe in € (alle Kosten beziehen sich auf das jeweilige Kita-Jahr)	224	k. A.	236	k. A.	220
2. Höhe der Pro-Platz-Kosten Nachmittagsgruppe in €	207	k. A.	184	k. A.	175
3. Höhe der Pro-Platz-Kosten Ganztagsgruppe in €	411	k. A.	426	k. A.	407
4. Höhe der Pro-Platz-Kosten Krippe in €	499	k. A.	408	k. A.	392
5. Höhe der Pro-Platz-Kosten Integrative Gruppe in €	213	k. A.	170	k. A.	234

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Produkt 365100

Kennzahlen Pro-Platz-Kosten in Einrichtungen freier Träger	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Höhe der Pro-Platz-Kosten Vormittagsgruppe in €	173	k. A.	177	k. A.	178
2. Höhe der Pro-Platz-Kosten Nachmittagsgruppe in €	154	k. A.	191	k. A.	176
3. Höhe der Pro-Platz-Kosten Ganztagsgruppe in €	319	k. A.	362	k. A.	383
4. Höhe der Pro-Platz-Kosten Krippe in €	424	k. A.	481	k. A.	479
5. Höhe der Pro-Platz-Kosten Integrative Gruppe in €	265	k. A.	280	k. A.	304

Die Kennzahlen werden nur zur Jahresmitte erhoben
Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Binz / Herr Kessel

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

365100 Tageseinrichtungen für Kinder

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.614.121,40	1.583.600	1.849.000	1.993.000	2.035.000	2.078.000
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	63.378,14	59.400	66.300	64.000	63.600	63.100
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	84,00	200	200	200	200	200
6.	privatrechtliche Entgelte	892.902,20	805.100	916.100	996.100	1.019.200	1.043.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.356,98	30.000	30.100	30.100	30.100	30.100
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	2.646.842,72	2.478.300	2.861.700	3.083.400	3.148.100	3.214.400
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	6.332.577,72	6.869.600	7.242.000	7.484.300	7.486.900	7.490.300
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.101.328,75	1.101.700	1.042.800	1.377.400	1.046.400	1.061.000
16.	Abschreibungen	230.308,99	242.400	243.900	258.600	267.700	269.200
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	4.853.755,12	5.144.500	4.465.500	4.086.800	4.209.500	4.336.100
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	14.573,30	15.900	18.500	18.500	18.500	18.500
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	12.532.543,88	13.374.100	13.012.700	13.225.600	13.029.000	13.175.100
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-9.885.701,16	-10.895.800	-10.151.000	-10.142.200	-9.880.900	-9.960.700
22.	außerordentliche Erträge	112.904,07	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	18.401,01	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	94.503,06	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-9.791.198,10	-10.895.800	-10.151.000	-10.142.200	-9.880.900	-9.960.700
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.432,00	85.100	85.100	85.100	85.100	85.100

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-120.432,00	-85.100	-85.100	-85.100	-85.100	-85.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-9.911.630,10	-10.980.900	-10.236.100	-10.227.300	-9.966.000	-10.045.800

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

365100 Tageseinrichtungen für Kinder

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.630.406,73	1.583.600	1.849.000	0	1.993.000	2.035.000	2.078.000
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	84,00	200	200	0	200	200	200
5.	privatrechtliche Entgelte	870.564,97	805.100	916.100	0	996.100	1.019.200	1.043.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	85.544,08	30.000	30.100	0	30.100	30.100	30.100
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.586.600,78	2.418.900	2.795.400	0	3.019.400	3.084.500	3.151.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	6.420.907,61	6.869.600	7.213.400	0	7.455.400	7.458.600	7.461.500
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.022.921,11	1.101.700	1.042.800	0	1.377.400	1.046.400	1.061.000
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	4.923.017,69	5.144.500	4.465.500	0	4.086.800	4.209.500	4.336.100
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.529,58	15.900	18.500	0	18.500	18.500	18.500
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.382.375,99	13.131.700	12.740.200	0	12.938.100	12.733.000	12.877.100
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-9.795.775,21	-10.712.800	-9.944.800	0	-9.918.700	-9.648.500	-9.725.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	3.000	739.500	0	3.000	3.000	3.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	739.500	0	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

365100 Tageseinrichtungen für Kinder

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	430.762,46	110.000	546.000	0	30.000	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	34.958,66	70.000	83.000	0	83.000	83.000	83.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	434.100	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	465.721,12	180.000	1.063.100	0	113.000	83.000	83.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-465.721,12	-177.000	-323.600	0	-110.000	-80.000	-80.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-10.261.496,33	-10.889.800	- 10.268.400	0	- 10.028.700	-9.728.500	-9.805.800
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-10.261.496,33	-10.889.800	- 10.268.400	0	- 10.028.700	-9.728.500	-9.805.800

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

367100 Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	367100
Produktbeschreibung	
•Abwicklung von Förderanträgen freier Träger	
Auftragsgrundlage	
Vertragsvereinbarungen oder Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses bzw. des Rates	
Produktziele	
•Zeitnahe Abwicklung der Zuschussgewährung und größtmögliche Planungssicherheit	
Maßnahmen	
•Fortführung der Kooperation mit Vereinen und Trägern im sozialen Bereich Bezuschussung der konkreten Arbeit und zeitnahe Überprüfung der Mittelverwendung (Fachziel 3, 14)	
Verantwortlich	
Herr Schäfer	

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

367100 Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	340,00	10.000	100	100	100	100
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	450,00	2.000	100	100	100	100
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	790,00	12.000	200	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.021,94	52.200	48.800	51.300	51.600	52.100
16.	Abschreibungen	626,45	0	1.100	1.100	1.100	1.100
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	131.624,40	186.800	180.800	180.800	180.800	180.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	19,00	100	100	100	100	100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	208.291,79	239.100	230.800	233.300	233.600	234.100
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-207.501,79	-227.100	-230.600	-233.100	-233.400	-233.900
22.	außerordentliche Erträge	2.432,54	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	2.432,54	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-205.069,25	-227.100	-230.600	-233.100	-233.400	-233.900
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

367100 Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-205.069,25	-227.100	-230.600	-233.100	-233.400	-233.900

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

367100 Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	340,00	10.000	100	0	100	100	100
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	450,00	2.000	100	0	100	100	100
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	790,00	12.000	200	0	200	200	200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0	0	0	0	0	0
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	78.492,25	52.200	48.800	0	51.300	51.600	52.100
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	120.072,96	186.800	180.800	0	180.800	180.800	180.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	19,00	100	100	0	100	100	100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.584,21	239.100	229.700	0	232.200	232.500	233.000
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-197.794,21	-227.100	-229.500	0	-232.000	-232.300	-232.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

367100 Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	22.800,96	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	22.800,96	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-22.800,96	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-220.595,17	-227.100	-229.500	0	-232.000	-232.300	-232.800
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-220.595,17	-227.100	-229.500	0	-232.000	-232.300	-232.800

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

421100 Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 421100

Produktbeschreibung

- Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse

Auftragsgrundlage

Sportförderungsrichtlinien

Produktziele

- Die Sportvereine werden in die Lage versetzt, ein kontinuierliches Angebot an Breitensport sowie Entwicklungsmöglichkeiten hin zum Leistungssport sowie entsprechende Veranstaltungen für die Bevölkerung anzubieten.

Maßnahmen

- Förderung von Sportveranstaltungen wie z. B. den Wasa Lauf, Behördenmarathon, Fußballländerspiele für den DFB, Radrennen, Triathlon u. a. durch logistische, sächliche, personelle und finanzielle Hilfen. (Fachziel 10)

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Direkte Zuschüsse an Vereine in €	k. A.	159.904	k. A.	168.059	k.A.

Die Kennzahl wird nur zum Jahresende erhoben
Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Dittmer / Herr Heinrich

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

421100 Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	15.597,15	15.500	1.200	1.200	1.200	1.200
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.460,10	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	17.057,25	16.500	2.200	2.200	2.200	2.200
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	182.576,44	183.200	193.400	196.900	198.100	201.000
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.325,88	10.000	13.000	13.000	13.000	13.000
16.	Abschreibungen	55.025,57	64.400	25.800	27.100	28.200	28.700
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	264.389,47	301.800	113.000	119.600	113.000	113.000
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	505.317,36	559.400	345.200	356.600	352.300	355.700
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-488.260,11	-542.900	-343.000	-354.400	-350.100	-353.500
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-488.260,11	-542.900	-343.000	-354.400	-350.100	-353.500
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

421100 Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-488.260,11	-542.900	-343.000	-354.400	-350.100	-353.500

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

421100 Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.238,90	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.238,90	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	183.685,99	183.200	151.100	0	154.200	156.300	158.400
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	3.325,88	10.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	259.743,26	301.800	113.000	0	119.600	113.000	113.000
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	446.755,13	495.000	277.100	0	286.800	282.300	284.400
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-445.516,23	-494.000	-276.100	0	-285.800	-281.300	-283.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

421100 Allgemeine Sportförderung und Zuschüsse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	15.065,22	68.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	15.065,22	68.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.065,22	-68.000	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-460.581,45	-562.000	-293.100	0	-302.800	-298.300	-300.400
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-460.581,45	-562.000	-293.100	0	-302.800	-298.300	-300.400

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel
424100 Sportstätten

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 424100

Produktbeschreibung

- (Weiter-) Entwicklungsplanung u. Konzeptionierung städt. Sportstätten sowie Beratung bei nichtkommunalen. Sportstätten; Verwaltung u. Betrieb der Sporthallen u. -plätze, Beschaffung u. Unterhaltung von Sportgeräten u. -ausstattung

Auftragsgrundlage

--

Produktziele

- Erhalt der Substanz und Qualität der Sportstätten für die sporttreibenden Einwohner von Celle

Maßnahmen

- Kontinuierliche Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an den Sportstätten der Stadt; auch durch Eigenleistungen der Vereine (Fachziel 13)

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Verhältnis der in einem Sportverein organisierten Einwohner zur Gesamteinwohnerzahl in %	k. A.	33	k. A.	31	k.A.
2. Nutzungsstunden der städtischen Sporthallen für den Vereinssport in %	k. A.	47	k. A.	47	k.A.

*Die Kennzahlen werden nur zum Jahresende erhoben
Werte auf ganze Zahlen gerundet*

Verantwortlich

Herr Dittmer / Herr Heinrich

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

424100 Sportstätten

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	19.697,08	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.405,15	2.100	1.400	1.400	1.400	1.400
6.	privatrechtliche Entgelte	33.029,75	33.000	30.000	30.000	30.000	30.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	54.131,98	54.700	51.000	51.000	51.000	51.000
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	194.367,50	188.600	260.000	266.500	266.900	267.900
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	436.059,99	498.500	429.800	478.500	445.500	453.800
16.	Abschreibungen	132.938,81	137.700	143.300	144.600	145.200	144.200
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	125.400	125.400	125.400	125.400
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	43,40	200	0	0	0	0
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	763.409,70	825.000	958.500	1.015.000	983.000	991.300
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-709.277,72	-770.300	-907.500	-964.000	-932.000	-940.300
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-709.277,72	-770.300	-907.500	-964.000	-932.000	-940.300
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.853,00	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

424100 Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-369.853,00	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.079.130,72	-1.090.300	-1.227.500	-1.284.000	-1.252.000	-1.260.300

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

424100 Sportstätten

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.405,15	2.100	1.400	0	1.400	1.400	1.400
5.	privatrechtliche Entgelte	33.029,75	33.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.434,90	35.100	31.400	0	31.400	31.400	31.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	197.042,85	188.600	248.400	0	254.700	255.400	256.100
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	470.353,26	498.500	429.800	0	478.500	445.500	453.800
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	125.400	0	125.400	125.400	125.400
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	43,40	200	0	0	0	0	0
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	667.439,51	687.300	803.600	0	858.600	826.300	835.300
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-633.004,61	-652.200	-772.200	0	-827.200	-794.900	-803.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 2 Bildung, Jugend, Integration und Bürgers ervice Produktgruppen: 111,121,122,126,211,243,311, 313, 315,
341,344,345,351,361,363,365,367, 421,424,573
verantwortlich: Herr Kassel

424100 Sportstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	10.710,00	20.000	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.676,60	18.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	19.386,60	38.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.386,60	-38.100	-8.100	0	-8.100	-8.100	-8.100
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-652.391,21	-690.300	-780.300	0	-835.300	-803.000	-812.000
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-652.391,21	-690.300	-780.300	0	-835.300	-803.000	-812.000

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell

A. Produkte des Teilhaushalts

Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich: 251100 Stadtarchiv
251200 Celler Museen
252100 Celler Museen
272100 Öffentl. Bibliothek
281100 Kulturelle Veranstaltungen
281200 Förderung Kunst und Kultur
281300 Synagoge und Ausstellungsräume

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.647,53	16.400	173.700	395.700	13.700	5.700
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	93.692,14	88.700	133.900	133.900	133.900	133.900
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	7.416,00	9.000	10.800	10.800	10.800	10.800
6.	privatrechtliche Entgelte	87.233,50	76.200	93.800	93.800	93.800	93.800
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.659,20	0	1.700	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	35.206,17	68.000	80.000	80.000	80.000	80.000
12.	= Summe ordentliche Erträge	291.854,54	258.300	493.900	714.200	332.200	324.200
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	3.639.279,61	3.667.100	3.603.300	3.684.900	3.690.700	3.700.300
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.230.745,41	1.270.100	1.276.800	1.114.500	1.119.900	1.186.800
16.	Abschreibungen	327.750,48	370.100	384.300	381.600	376.700	371.100
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	1.321.965,00	1.389.400	1.532.300	1.796.300	1.383.800	1.384.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.853,78	12.400	7.100	7.100	7.100	7.100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	6.526.594,28	6.709.100	6.803.800	6.984.400	6.578.200	6.650.100
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-6.234.739,74	-6.450.800	-6.309.900	-6.270.200	-6.246.000	-6.325.900
22.	außerordentliche Erträge	1.000,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	20.922,62	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	-19.922,62	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-6.254.662,36	-6.450.800	-6.309.900	-6.270.200	-6.246.000	-6.325.900
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.361,00	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.361,00	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.263.023,36	-6.460.900	-6.320.000	-6.280.300	-6.256.100	-6.336.000

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.247,53	16.400	173.700	0	395.700	13.700	5.700
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	6.966,00	9.000	10.800	0	10.800	10.800	10.800
5.	privatrechtliche Entgelte	86.800,84	76.200	93.800	0	93.800	93.800	93.800
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.659,20	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	34.797,92	38.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	196.471,49	139.600	328.300	0	550.300	168.300	160.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	3.673.433,74	3.667.100	3.504.600	0	3.585.400	3.593.300	3.601.100
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.316.540,49	1.259.900	1.246.800	0	1.114.500	1.119.900	1.156.800
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	1.321.965,00	1.389.400	1.532.300	0	1.796.300	1.383.800	1.384.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	36.863,10	42.400	37.100	0	37.100	37.100	37.100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.348.802,33	6.358.800	6.320.800	0	6.533.300	6.134.100	6.179.800
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.152.330,84	-6.219.200	-5.992.500	0	-5.983.000	-5.965.800	-6.019.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	424.925,84	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	1.000,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	425.925,84	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	622.231,85	233.000	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	85.974,64	47.000	15.000	0	35.000	35.000	35.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	27.153,80	63.000	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	735.360,29	343.000	15.000	0	35.000	35.000	35.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-309.434,45	-343.000	-15.000	0	-35.000	-35.000	-35.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-6.461.765,29	-6.562.200	-6.007.500	0	-6.018.000	-6.000.800	-6.054.500
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-6.461.765,29	-6.562.200	-6.007.500	0	-6.018.000	-6.000.800	-6.054.500

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
251200 Celler Museen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 251200

Produktbeschreibung

Sammeln, Bewahren, Forschen und Vermitteln

Auftragsgrundlage

- Vertrag der Gesellschaft zur Unterhaltung des Bomann-Museums
- Satzung zwischen der Stadt Celle und der Kunst-Stiftung Celle
- Vertrag zwischen der Stadt Celle und der Eberhard-Schlotter-Stiftung
- Vertrag zwischen der Stadt Celle und der Miniaturen-Sammlung Tansey

Produktziele

1. Marketing zur Verbesserung der Besucherzahlen
2. Durchführung eines attraktiven museumspädagogischen Programms
3. Attraktives Veranstaltungsprogramm
4. Halten, bzw. Steigerung der Besucherzahlen
5. Weiterentwicklung des museumspädagogischen Konzepts

Maßnahmen

1. Weiterarbeit im Arbeitskreis Museumsmarketing M4
2. Weiterführung der Angebote für Kinder (Kindergarten- und Kinderschulklassenführungen, Kindergeburtstage und Kunst für Kinder (Kuki)), (Fachziele 1, 5, 7, 10)
3. Ausstellung „Vom Himmel hoch“ und „20 Jahre Kunstmuseum Celle“ Jahreswechsel 2015/16
4. Sonderausstellungen 2016 (95. Geburtstag Eberhard Schlotter, 125 Jahre Bomann-Museum, 350. Geburtstag Sophie Dorothea)
5. Reformationsausstellung 2017

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Anzahl der Besucher	36.049	86.169	17.087	103.028	23.559
2. Anzahl der Besucher der museumspädagogischen Veranstaltungen	1.524	5.111	4.130	9.396	3.798
3. Kosten der Besucher in €	k. A.	34	k. A.	23	k. A.

*Kennzahl 3 wird nur zum Jahresende erhoben
Werte auf ganze Zahlen gerundet*

Verantwortlich

Herr Dr. Meiners

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
251200 Celler Museen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	160.000	390.000	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	34.969,21	30.100	75.400	75.400	75.400	75.400
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	10.976,24	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.659,20	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
12.	= Summe ordentliche Erträge	57.604,65	61.300	266.600	496.600	106.600	106.600
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	2.088.737,36	2.123.500	1.961.600	2.027.000	2.029.000	2.031.800
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	712.634,82	787.100	734.300	652.900	667.000	717.300
16.	Abschreibungen	178.378,68	151.300	230.200	230.200	230.100	225.100
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	34.000,00	30.000	148.500	411.500	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	3.013.750,86	3.091.900	3.074.600	3.321.600	2.926.100	2.974.200
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.956.146,21	-3.030.600	-2.808.000	-2.825.000	-2.819.500	-2.867.600
22.	außerordentliche Erträge	1.000,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	18.748,50	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	-17.748,50	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-2.973.894,71	-3.030.600	-2.808.000	-2.825.000	-2.819.500	-2.867.600
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.771,00	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
251200 Celler Museen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.771,00	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.976.665,71	-3.040.700	-2.818.100	-2.835.100	-2.829.600	-2.877.700

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
251200 Celler Museen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	160.000	0	390.000	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	9.976,24	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.659,20	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.635,44	1.200	161.200	0	391.200	1.200	1.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	2.101.220,52	2.123.500	1.942.200	0	2.007.400	2.009.800	2.012.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	799.616,92	776.900	704.300	0	652.900	667.000	687.300
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	34.000,00	30.000	148.500	0	411.500	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	30.000,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.964.837,44	2.960.400	2.825.000	0	3.101.800	2.706.800	2.729.500
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.943.202,00	-2.959.200	-2.663.800	0	-2.710.600	-2.705.600	-2.728.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	424.925,84	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	1.000,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	425.925,84	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
251200 Celler Museen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	622.231,85	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	73.099,00	30.000	10.000	0	30.000	30.000	30.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	695.330,85	30.000	10.000	0	30.000	30.000	30.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-269.405,01	-30.000	-10.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-3.212.607,01	-2.989.200	-2.673.800	0	-2.740.600	-2.735.600	-2.758.300
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-3.212.607,01	-2.989.200	-2.673.800	0	-2.740.600	-2.735.600	-2.758.300

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
272100 Öffentl. Bibliothek

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 272100

Produktbeschreibung

- Die Stadtbibliothek beschafft und erschließt Medien und sichert den freien Zugang zu Informationen.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss vom November 1930

Produktziele

1. Unterstützung der frühkindlichen Sprachbildung
2. Förderung von Lesefreude und Lesekompetenz
3. Vermittlung von Recherche- und Medienkompetenz
4. Weiterentwicklung zu einem Ort des Lernens und der Kommunikation

Maßnahmen

1. Weiterentwicklung der Sprachförderangebote (Fachziel 1,5,6,9,)
2. Vernetzung mit Kultur- und Bildungseinrichtungen (Fachziel 1, 5,6,9)
3. Weiterentwicklung zielgruppenorientierter Angebote (Fachziel 1,5,6,9,10,15)
4. Beteiligung an Integrationsprojekten unter anderem für Flüchtlinge und Asylbewerber (Fachziel 1,5,6,9,10,14)

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Veranstaltungen und Führungen	183	310	163	310	159
2. Entleihungen und Downloads	288.260	560.224	267.863	506.435	238.915
3. Aktive Leser/innen	6.463	8.328	6.335	8.024	5.958
4. Neuanmeldungen	747	1.501	803	1.466	810

Verantwortlich

Frau Moderow

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
272100 Öffentl. Bibliothek

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.500,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	173,35	100	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	58.966,53	58.000	61.000	61.000	61.000	61.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1.700	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	35.206,17	38.000	50.000	50.000	50.000	50.000
12.	= Summe ordentliche Erträge	99.846,05	96.100	112.700	111.000	111.000	111.000
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	994.229,94	1.023.600	966.700	968.000	968.100	968.200
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297.500,87	286.600	376.700	282.300	285.000	287.800
16.	Abschreibungen	21.946,51	22.200	22.300	22.500	22.500	22.700
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.101,62	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.314.778,94	1.333.900	1.366.900	1.274.000	1.276.800	1.279.900
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.214.932,89	-1.237.800	-1.254.200	-1.163.000	-1.165.800	-1.168.900
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-1.214.932,89	-1.237.800	-1.254.200	-1.163.000	-1.165.800	-1.168.900
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
272100 Öffentl. Bibliothek

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.214.932,89	-1.237.800	-1.254.200	-1.163.000	-1.165.800	-1.168.900

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
272100 Öffentl. Bibliothek

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.500,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	59.227,98	58.000	61.000	0	61.000	61.000	61.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	34.797,92	38.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.525,90	96.000	111.000	0	111.000	111.000	111.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	1.002.643,21	1.023.600	966.700	0	968.000	968.100	968.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	303.088,47	286.600	376.700	0	282.300	285.000	287.800
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.110,94	1.500	1.200	0	1.200	1.200	1.200
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.306.842,62	1.311.700	1.344.600	0	1.251.500	1.254.300	1.257.200
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.207.316,72	-1.215.700	-1.233.600	0	-1.140.500	-1.143.300	-1.146.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
272100 Öffentl. Bibliothek

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	233.000	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.946,16	17.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.946,16	250.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.946,16	-250.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.210.262,88	-1.465.700	-1.238.600	0	-1.145.500	-1.148.300	-1.151.200
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-1.210.262,88	-1.465.700	-1.238.600	0	-1.145.500	-1.148.300	-1.151.200

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
281200 Förderung Kunst und Kultur

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 281200

Produktbeschreibung

1. Finanzielle und/ oder organisatorische, werbliche, technische, logistische und ideelle Unterstützung eines einzelnen kulturellen Vorhabens oder einer kulturellen Institution
2. Management von kultureller Infrastruktur

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Produktziele

1. Gestaltung eines bedarfsgerechten Veranstaltungsportfolios
2. Förderung von Kulturveranstaltungen mit regionalem oder überregionalem Bezug
3. Steigerung des Bekanntheitsgrades kultureller Angebote; Verbesserung der Vernetzung und Koordination

Maßnahmen

1. Zielgruppen orientierte Werbung (Fachziel 5)
2. Einwerbung von Drittmitteln
3. Kundeninformation und Öffentlichkeitsarbeit; Repräsentationen; Auftragsvergaben; Sitzungsdienst Kulturausschuss

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Kulturförderzuschüsse pro Einwohner in €	15	19	16	18	17

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Oberbeck

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
281200 Förderung Kunst und Kultur

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.203,18	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	58.549,58	58.500	58.500	58.500	58.500	58.500
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	426,23	100	15.100	15.100	15.100	15.100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	105.178,99	58.600	73.600	73.600	73.600	73.600
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	150.316,34	218.200	115.400	118.200	118.900	120.100
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.818,86	19.200	16.200	16.200	16.200	16.200
16.	Abschreibungen	107.761,34	176.400	111.400	109.600	106.300	105.500
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	1.286.965,00	1.359.400	1.382.800	1.382.800	1.382.800	1.382.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	25,50	100	100	100	100	100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.600.887,04	1.773.300	1.625.900	1.626.900	1.624.300	1.624.700
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.495.708,05	-1.714.700	-1.552.300	-1.553.300	-1.550.700	-1.551.100
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-1.495.708,05	-1.714.700	-1.552.300	-1.553.300	-1.550.700	-1.551.100
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
281200 Förderung Kunst und Kultur

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.495.708,05	-1.714.700	-1.552.300	-1.553.300	-1.550.700	-1.551.100

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
281200 Förderung Kunst und Kultur

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.203,18	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	426,23	100	15.100	0	15.100	15.100	15.100
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.629,41	100	15.100	0	15.100	15.100	15.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	110.412,51	218.200	101.600	0	104.300	105.300	106.300
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	55.810,18	19.200	16.200	0	16.200	16.200	16.200
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	1.286.965,00	1.359.400	1.382.800	0	1.382.800	1.382.800	1.382.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	25,50	100	100	0	100	100	100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.453.213,19	1.596.900	1.500.700	0	1.503.400	1.504.400	1.505.400
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.406.583,78	-1.596.800	-1.485.600	0	-1.488.300	-1.489.300	-1.490.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Kultur Produktgruppen: 251,272,281
verantwortlich: Frau McDowell
281200 Förderung Kunst und Kultur

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	27.153,80	63.000	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	27.153,80	63.000	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-27.153,80	-63.000	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.433.737,58	-1.659.800	-1.485.600	0	-1.488.300	-1.489.300	-1.490.300
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-1.433.737,58	-1.659.800	-1.485.600	0	-1.488.300	-1.489.300	-1.490.300

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

A. Produkte des Teilhaushalts

Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

- 111200 Gebäudemanagement
- 111220 Grundstücksbewirtschaftung
- 111290 Bauverwaltung
- 211000 Grundschulen
- 511100 Räumliche Planung
- 511600 Sanierung
- 521100 Bauen
- 523100 Denkmalschutz, Denkmalpflege, Stadtbildpflege
- 538100 Planung und Bau von Entwässerungsanlagen
- 538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen
- 538160 Bedürfnisanstalten
- 541000 Planung und Bau von Gemeindestraßen
- 541100 Bauhof
- 542000 Planung und Bau von Kreisstraßen
- 543000 Planung und Bau von Landesstraßen
- 544000 Planung und Bau von Bundesstraßen
- 545100 Straßenreinigung
- 545200 Planung und Bau von Straßenbeleuchtung
- 545300 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
- 546100 Planung und Bau von Parkeinrichtungen
- 546200 Unterhaltung von Parkeinrichtungen
- 551100 Planung und Bau von öffentlichen Grünanlagen
- 551150 Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen
- 552100 Planung und Bau von wasserwirtschaftl. Anlagen und Gewässern
- 552150 Unterhaltung und Betrieb wasserwirtschaftlicher Anlagen und Gewässer
- 553100 Friedhöfe
- 554100 Naturschutz und Bodenabbau
- 555100 Erhalt und Förderung der unterschiedlichen Waldfunktionen
- 561100 Wasserwirtschaft, Boden-, Immissionsschutz

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten	Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge						

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.577,17	39.100	45.100	45.100	45.100	10.100
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	2.793.709,33	2.942.700	3.079.700	2.883.700	2.996.500	3.178.200
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	13.750.502,44	16.128.300	16.290.400	16.290.400	16.290.400	16.290.400
6.	privatrechtliche Entgelte	995.926,42	672.400	654.900	657.900	648.800	648.800
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.799,47	250.000	273.400	286.400	287.100	287.900
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.866,91	1.800	1.600	1.400	1.300	1.300
9.	aktivierte Eigenleistungen	30.698,50	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	10.404,67	30.500	13.300	13.300	13.300	13.300
12.	= Summe ordentliche Erträge	17.860.484,91	20.099.800	20.393.400	20.213.200	20.317.500	20.465.000
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Aufwendungen für aktives Personal	16.351.650,20	17.631.800	17.240.300	17.797.100	17.810.500	17.843.500
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.025.043,09	14.360.400	12.784.400	14.162.900	13.364.800	13.463.200
16.	Abschreibungen	7.666.439,70	8.187.600	7.920.300	8.326.800	8.910.800	9.582.400
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	96.007,44	100.800	115.800	115.800	115.800	45.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	489.692,37	544.400	559.000	564.000	564.000	569.000
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	36.628.832,80	40.825.000	38.619.800	40.966.600	40.765.900	41.503.900
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-18.768.347,89	-20.725.200	-18.226.400	-20.753.400	-20.448.400	-21.038.900
22.	außerordentliche Erträge	768.018,69	502.700	366.500	63.400	63.500	43.600
23.	außerordentliche Aufwendungen	106.732,98	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	661.285,71	502.700	366.500	63.400	63.500	43.600
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-18.107.062,18	-20.222.500	-17.859.900	-20.690.000	-20.384.900	-20.995.300
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	948.773,20	1.021.100	1.021.100	1.021.100	1.021.100	1.021.100
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.292,23	1.139.400	1.139.600	1.139.600	1.139.600	1.139.600
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	867.480,97	-118.300	-118.500	-118.500	-118.500	-118.500
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-17.239.581,21	-20.340.800	-17.978.400	-20.808.500	-20.503.400	-21.113.800

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.191,63	39.100	45.100	0	45.100	45.100	10.100
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	13.839.750,37	16.128.300	16.590.400	0	16.290.400	16.290.400	16.290.400
5.	privatrechtliche Entgelte	1.054.735,71	672.400	654.900	0	657.900	648.800	648.800
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	218.752,46	250.000	273.400	0	286.400	287.100	287.900
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.884,40	1.800	1.500	0	1.400	1.300	1.300
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	30.275,40	22.300	13.300	0	13.300	13.300	13.300
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.307.589,97	17.113.900	17.578.600	0	17.294.500	17.286.000	17.251.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	16.271.533,65	17.631.800	16.844.300	0	17.397.900	17.419.600	17.445.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	12.020.458,47	14.360.400	12.784.400	0	14.162.900	13.364.800	13.463.200
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	10.600,00	100.800	115.800	0	115.800	115.800	45.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	488.796,26	544.400	559.000	0	564.000	564.000	569.000
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.791.388,38	32.637.400	30.303.500	0	32.240.600	31.464.200	31.523.200
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-13.483.798,41	-15.523.500	-12.724.900	0	-14.946.100	-14.178.200	-14.271.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.684.377,00	4.250.000	3.513.100	0	8.875.300	7.727.300	3.624.300
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	979.997,20	1.075.000	910.000	0	490.000	1.071.000	1.360.000
21.	Veräußerung von Sachvermögen	1.526.235,78	1.311.000	3.523.500	0	2.043.300	355.000	43.500
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	31.743,26	19.600	16.600	0	16.600	16.700	16.900
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.222.353,24	6.655.600	7.963.200	0	11.425.200	9.170.000	5.044.700
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	175.194,89	1.702.000	440.000	0	440.000	440.000	440.000

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
26.	Baumaßnahmen	8.272.216,53	13.817.000	11.520.000	10.560.000	24.597.000	28.225.000	20.529.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	605.590,15	1.249.400	1.124.300	0	1.654.700	1.495.700	590.700
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	1.038.264,62	285.800	305.900	0	306.100	296.200	296.300
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	10.091.266,19	17.054.200	13.390.200	10.560.000	26.997.800	30.456.900	21.856.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.868.912,95	-10.398.600	-5.427.000	-	-	-	-16.811.300
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-18.352.711,36	-25.922.100	-	-	-	-	-31.082.700
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-18.352.711,36	-25.922.100	-	-	-	-	-31.082.700

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 111200 Gebäudemanagement

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	111200				
Produktbeschreibung					
<ul style="list-style-type: none"> •Gebäudemanagement, teilweise einschließlich gebäudetechnischer Anlagen in Außenanlagen (Unterhaltung, Wartung, Versicherung, Steuern, etc.) •Wartung aller gebäudetechnischen Anlagen gem. gesetzlicher Verpflichtung •Energiebeschaffung, - kontrolle und –abrechnung •Beschaffung von Büromöbeln 					
Auftragsgrundlage					
BGB, BlmschG, TrinkwasserVO, DIN, EN, DVGW-TRG (techn. Vorschriften), 2. Berechnungsverordnung, VOL, VDE, VdS					
Produktziele					
1.Wirtschaftlichkeit im Energieverbrauch (Wasser-Gas-Strom) durch Reduzierung der Verbräuche der Haustechnik, dabei Steigerung der Nutzung umweltschonender und regenerativer Energien, dadurch Steigerung der Vorbildfunktion der öffentlichen Hand 2.Reduzierung der Altersstruktur der Heizungsanlagen unter technischen / aktuellen / wirtschaftlichen Gesichtspunkten – bis 2015 ist keine Anlage mehr älter als 20 Jahre 3.Eine stetige bedarfsgerechte Erhaltung der Gebäudesubstanz während der technischen Lebensdauer einer Immobilie trägt dauerhaft zur Erhaltung des Städtischen Vermögens bei					
Maßnahmen					
1.Facility-Management einrichten und pflegen 2.Bestandsaufnahme der öff. Gebäudestruktur (ca. 300 Hzg-Anl.) und Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges für die Nutzung regenerativer Engergien innerhalb von vier Jahren 3.Verjüngung des Alters der Heizungsanlagen auf unter 20 Jahre 4.Verjüngung des Alters der Regelungstechnik auf unter 15 Jahre					
Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Erreichungsgrad der Einrichtung und Pflege eines Facility-Managements in %	38	40	42	44	46
2. Quote der mit regenerativer Energie betriebenen Heizungsanlagen in %	2	2	3	3	3
3. Quote der Heizungsanlagen mit einem Alter über 20 Jahren in %	25	23	23	21	20
4. Quote der Regelungstechniken mit einem Alter über 15 Jahren in %	19	20	20	20	19
<i>Werte auf ganze Zahlen gerundet</i>					
Verantwortlich					
Herr Prietzel					

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 111200 Gebäudemanagement

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	212,50	100	100	100	100	100
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	10.057,76	9.700	10.200	10.100	10.100	10.100
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	35.007,33	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6.	privatrechtliche Entgelte	622.046,04	386.100	359.100	359.100	352.000	352.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	26.000	39.000	39.700	40.500
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	667.323,63	425.900	425.400	438.300	431.900	432.700
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	1.490.805,79	1.491.000	1.643.400	1.691.100	1.692.500	1.695.400
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.808.968,47	2.400.900	1.839.400	3.071.100	2.258.300	2.298.600
16.	Abschreibungen	630.174,48	690.500	640.300	672.500	677.600	686.600
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	11.228,92	15.800	6.700	6.700	6.700	6.700
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	3.941.177,66	4.598.200	4.129.800	5.441.400	4.635.100	4.687.300
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-3.273.854,03	-4.172.300	-3.704.400	-5.003.100	-4.203.200	-4.254.600
22.	außerordentliche Erträge	339.944,13	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	2.987,42	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	336.956,71	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-2.936.897,32	-4.172.300	-3.704.400	-5.003.100	-4.203.200	-4.254.600
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	96.200	96.200	96.200	96.200	96.200
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.128,53	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 111200 Gebäudemanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-20.128,53	93.100	93.100	93.100	93.100	93.100
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.957.025,85	-4.079.200	-3.611.300	-4.910.000	-4.110.100	-4.161.500

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
111200 Gebäudemanagement

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	212,50	100	100	0	100	100	100
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	34.257,33	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
5.	privatrechtliche Entgelte	591.585,46	386.100	359.100	0	359.100	352.000	352.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	26.000	0	39.000	39.700	40.500
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.450,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	628.505,29	416.200	415.200	0	428.200	421.800	422.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	1.471.441,85	1.491.000	1.607.200	0	1.654.600	1.656.800	1.659.000
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.711.996,53	2.400.900	1.839.400	0	3.071.100	2.258.300	2.298.600
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.228,92	15.800	6.700	0	6.700	6.700	6.700
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.194.667,30	3.907.700	3.453.300	0	4.732.400	3.921.800	3.964.300
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.566.162,01	-3.491.500	-3.038.100	0	-4.304.200	-3.500.000	-3.541.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	27.075,00	0	31.500	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	427.050,00	110.000	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	454.125,00	110.000	31.500	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
111200 Gebäudemanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.250.000	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	175.092,96	30.000	50.000	0	50.000	250.000	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	36.972,52	108.000	124.000	0	108.000	108.000	108.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	23.948,92	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	236.014,40	1.388.000	174.000	0	158.000	358.000	108.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	218.110,60	-1.278.000	-142.500	0	-158.000	-358.000	-108.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-2.348.051,41	-4.769.500	-3.180.600	0	-4.462.200	-3.858.000	-3.649.700
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-2.348.051,41	-4.769.500	-3.180.600	0	-4.462.200	-3.858.000	-3.649.700

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 511100 Räumliche Planung

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	511100																				
Produktbeschreibung																					
<ul style="list-style-type: none"> • Ständige Aktualisierung aller freiwilligen und auferlegten Pläne incl. der damit verbundenen Konzeptionen. 																					
Auftragsgrundlage																					
BauNVO, BauGB, NBauO, NROG, ROG, NatG, BImSchG, etc.																					
Produktziele																					
<ol style="list-style-type: none"> 1. Entwicklung / Bereitstellung von Wohnneubauland 2. Anpassung älterer Wohngebiete (Nachverdichtung) 3. Entwicklung / Bereitstellung neuer Gewerbegebiete 4. Aufwertung von Gewerbeflächen 5. Attraktivierung der Innenstadt 6. Aufstellung des Landschaftsrahmenplans 																					
Maßnahmen																					
<ol style="list-style-type: none"> 1. Entwicklung der Allerinsel (Fachziel 6 Produktziel 1) 2. Neubaugebiete in Klein Hehlen, Altenhagen, etc. (Fachziel 6 Produktziel 1) 3. Durchführung der Bauleitplanung (Fachziel 6 Produktziel 1, 2, 3) 4. Aufstellung des Landschaftsrahmenplans/der Grünordnungspläne (Produktziel 4) 5. Innenstadtplanungen (Fachziel 6 Produktziel 5) 																					
Kennzahlen																					
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ist</th> <th>Ist</th> <th>Ist</th> <th>Ist</th> <th>Ist</th> </tr> <tr> <th>30.06.2013</th> <th>31.12.2013</th> <th>30.06.2014</th> <th>31.12.2014</th> <th>30.06.2015</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>100</td> <td>100</td> <td>100</td> <td>100</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>100</td> <td>100</td> <td>100</td> <td>100</td> <td>100</td> </tr> </tbody> </table>	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ist	Ist	Ist	Ist	Ist																	
30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015																	
100	100	100	100	100																	
100	100	100	100	100																	
1. Angebotsquote 20 Gewerbebaugrundstücke in %																					
2. Angebotsquote 20 Wohnbaugrundstücke in %																					
<i>Werte auf ganze Zahlen gerundet</i>																					
Verantwortlich																					
Herr Schucht / Herr Tronnier																					

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511100 Räumliche Planung

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.000,00	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	13.099,60	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.477,01	36.400	34.500	34.500	34.500	34.500
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	112.576,61	60.400	57.500	57.500	57.500	57.500
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	726.196,28	808.400	796.500	820.400	820.800	822.300
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.906,33	161.200	121.200	121.200	121.200	121.200
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.697,48	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	847.800,09	971.200	919.500	943.400	943.800	945.300
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-735.223,48	-910.800	-862.000	-885.900	-886.300	-887.800
22.	außerordentliche Erträge	57.380,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	57.380,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-677.843,48	-910.800	-862.000	-885.900	-886.300	-887.800
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 511100 Räumliche Planung

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-677.843,48	-910.800	-862.000	-885.900	-886.300	-887.800

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511100 Räumliche Planung

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.380,00	11.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	13.036,85	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.477,01	36.400	34.500	0	34.500	34.500	34.500
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.893,86	60.400	57.500	0	57.500	57.500	57.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	736.119,34	808.400	774.400	0	798.100	799.000	800.100
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	88.630,73	161.200	121.200	0	121.200	121.200	121.200
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.300,12	1.600	1.800	0	1.800	1.800	1.800
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	826.050,19	971.200	897.400	0	921.100	922.000	923.100
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-731.156,33	-910.800	-839.900	0	-863.600	-864.500	-865.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511100 Räumliche Planung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	592.141,13	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	592.141,13	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-592.141,13	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.323.297,46	-910.800	-839.900	0	-863.600	-864.500	-865.600
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-1.323.297,46	-910.800	-839.900	0	-863.600	-864.500	-865.600

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511600 Sanierung

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 511600

Produktbeschreibung

- Koordination von Sanierungsmaßnahmen

Auftragsgrundlage

BauGB

Produktziele

1. Physische Wohn- und Lebensbedingungen sowie die wirtschaftliche Basis in den Stadtteilen stabilisieren und verbessern
2. Die Lebensqualität durch Vermittlung von Fähigkeiten und Wissen erhöhen
3. Gebietsimage, Stadtteilöffentlichkeit und die Identifikation mit den Quartieren stärken

Maßnahmen

1. Sanierung Neustadt bis Ende 2015, Abrechnung der Maßnahme in 2016 (Fachziel 6)
2. Aufbau eines leistungsfähigen Koordinierungs-, Kooperations- u. Partizipationsmanagement
3. Stadtumbau West / Allerinsel (Fachziel 6)
4. Städtebaulicher Denkmalschutz West (Fachziel 6)

Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Umsetzung Rahmenplanung soziale Stadt in %	97	97	98	98	99
2. Umsetzungsquote Stadtumbau West (Allerinsel) in %	8	8	10	13	20
3. Umsetzungsquote Denkmalschutz Altstadt in %	7	7	7	8	11

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Schucht / Frau Bromberg

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511600 Sanierung

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	809,49	800	67.800	99.700	127.200	149.200
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	326,95	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.866,91	1.700	1.500	1.300	1.200	1.200
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	3.003,35	2.500	69.300	101.000	128.400	150.400
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	268.189,25	524.400	395.300	406.400	407.400	409.100
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
16.	Abschreibungen	27.453,65	7.200	106.600	169.900	268.300	364.000
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	189,68	200	200	200	200	200
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	295.832,58	532.300	502.600	577.000	676.400	773.800
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-292.829,23	-529.800	-433.300	-476.000	-548.000	-623.400
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-292.829,23	-529.800	-433.300	-476.000	-548.000	-623.400
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 511600 Sanierung

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-292.829,23	-529.800	-433.300	-476.000	-548.000	-623.400

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511600 Sanierung

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	326,95	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.884,40	1.700	1.400	0	1.300	1.200	1.200
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.211,35	1.700	1.400	0	1.300	1.200	1.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	271.564,89	524.400	379.000	0	390.000	391.300	392.700
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	105,78	500	500	0	500	500	500
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	189,68	200	200	0	200	200	200
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	271.860,35	525.100	379.700	0	390.700	392.000	393.400
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-269.649,00	-523.400	-378.300	0	-389.400	-390.800	-392.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.669.297,94	1.848.000	1.088.600	0	762.000	622.000	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	68.316,16	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	31.743,26	19.600	16.600	0	16.600	16.700	16.900
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.769.357,36	1.867.600	1.105.200	0	778.600	638.700	16.900
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
511600 Sanierung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	1.888.051,98	3.235.000	2.310.000	1.500.000	3.160.000	4.160.000	4.160.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	41.542,32	25.800	25.900	0	26.100	26.200	26.300
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.929.594,30	3.260.800	2.335.900	1.500.000	3.186.100	4.186.200	4.186.300
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-160.236,94	-1.393.200	-1.230.700	-1.500.000	-2.407.500	-3.547.500	-4.169.400
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-429.885,94	-1.916.600	-1.609.000	-1.500.000	-2.796.900	-3.938.300	-4.561.600
34.	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-429.885,94	-1.916.600	-1.609.000	-1.500.000	-2.796.900	-3.938.300	-4.561.600

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 521100 Bauen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	521100				
Produktbeschreibung					
1. Genehmigung, Überwachung und Beratung von Baumaßnahmen und Vorhaben. 2. Qualitätssicherung rechtmäßiger Entscheidungen, Durchführung von Verwaltungsverfahren im Baubereich, Qualitätssicherung der internen Organisation					
Auftragsgrundlage					
Öffentliches Baurecht, NBauO, BauNVO, BauGB, NVKostG, VwGO, VwVfG, OWIG, NKomVG, div. Nachbarbestimmungen zur NBauO, BGB					
Produktziele					
1. Dienstleistungsorientierter Bürgerservice 2. Zeitnahe Erteilung von rechtssicheren Entscheidungen					
Maßnahmen					
1. Erteilung von Baugenehmigungen für Wohngebäude bis 2 Wohneinheiten (WE) und deren Nebenanlagen bei Vollständigkeit der erforderlichen Unterlagen innerhalb eines Monats (Fachziel 6 Produktziel 1, 2) 2. 80% der Baugenehmigungen für Gewerbeanlagen werden bei Vollständigkeit der erforderlichen Unterlagen innerhalb von drei Monaten erteilt (Fachziel 6 Produktziel 1, 2) 3. 90% der Akteneinsicht und Bereitstellung von Kopien erfolgt innerhalb von 5 Werktagen (Fachziel 6 Produktziel 1, 2) 4. Einführung der digitalen Baugenehmigung bis 2017 (Fachziel 6 Produktziel 1, 2)					
Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
1. Anzahl erteilter Baugenehmigungen für Wohngebäude und deren Nebenanlagen bei Vollständigkeit der erforderlichen Unterlagen innerhalb von 30 Werktagen	83	107	88	65	95
2. Durchschnittliche Verfahrensdauer Baugenehmigungen für Wohngebäude in Werktagen	31	22	26	24	23
3. Anzahl erteilter Baugenehmigungen für Gewerbeanlagen bei Vollständigkeit der erforderlichen Unterlagen innerhalb von 90 Werktagen	108	118	80	138	116

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 521100 Bauen

Produkt	521100					
----------------	---------------	--	--	--	--	--

4. Durchschnittliche Verfahrensdauer Baugenehmigungen für Gewerbeanlagen in Werktagen	37	35	45	36	33	
---	----	----	----	----	----	--

Werte auf ganze Zahlen gerundet

Verantwortlich

Herr Schucht

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
521100 Bauen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	892.179,66	542.000	555.000	555.000	555.000	555.000
6.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.629,00	61.600	60.800	60.800	60.800	60.800
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	3.585,44	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12.	= Summe ordentliche Erträge	952.394,10	618.600	620.800	620.800	620.800	620.800
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	1.102.856,12	1.239.000	1.157.200	1.190.400	1.194.200	1.200.600
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.720,10	74.000	74.000	74.000	74.000	74.000
16.	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	52.352,45	44.000	46.400	46.400	46.400	46.400
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.360.928,67	1.357.000	1.277.600	1.310.800	1.314.600	1.321.000
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-408.534,57	-738.400	-656.800	-690.000	-693.800	-700.200
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-408.534,57	-738.400	-656.800	-690.000	-693.800	-700.200
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 521100 Bauen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-408.534,57	-738.400	-656.800	-690.000	-693.800	-700.200

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
521100 Bauen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	901.030,80	542.000	555.000	0	555.000	555.000	555.000
5.	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	56.629,00	61.600	60.800	0	60.800	60.800	60.800
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.170,13	15.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	960.829,93	618.600	620.800	0	620.800	620.800	620.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	1.118.344,60	1.239.000	1.082.500	0	1.115.100	1.120.400	1.125.400
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	198.134,00	74.000	74.000	0	74.000	74.000	74.000
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	50.895,49	44.000	46.400	0	46.400	46.400	46.400
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.367.374,09	1.357.000	1.202.900	0	1.235.500	1.240.800	1.245.800
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-406.544,16	-738.400	-582.100	0	-614.700	-620.000	-625.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

**Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
521100 Bauen**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-406.544,16	-738.400	-582.100	0	-614.700	-620.000	-625.000
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-406.544,16	-738.400	-582.100	0	-614.700	-620.000	-625.000

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 538150

Produktbeschreibung

1. Unterhaltung und Betrieb von Schmutzwasser-Entwässerungsanlagen
2. Unterhaltung und Betrieb von Regenwasser-Entwässerungsanlagen
3. Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb des Klärwerks, den Druckrohrleitungen und der Außenpumpwerke
4. Unterhaltung und Betrieb der Hochwasserpumpwerke und Hochwasserschutz-einrichtungen für die Binnenentwässerung/Regenkanäle und die Kläranlage
5. Fäkalschlamm aus dezentralen Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, sowie Fette aus Fettabscheidern bedarfs- und turnusgemäß zum Klärwerk Celle entsorgen
6. Beseitigung von Kanalverstopfungen im privaten Kanal, TV- u. Nebeluntersuchungen im privaten Kanal, Winterdienst für 67, oberirdische Rattenbekämpfung auf öffentlichen Flächen für 32, Reinigung, Unterhaltung und Erneuerung der Straßenabläufe für 67

Auftragsgrundlage

Abwasserbeseitigungssatzung und Abwassergebührensatzung, NWG, WHG

Produktziele

1. Bei gleichbleibenden gesetzl. Anforderungen (NWG, WHG,...) soll die Abwassergebühr stabil bleiben (Produktbeschreibung 1, 2)
2. Den Fremdwasseranteil im Abwasser lokalisieren, messbar machen und reduzieren (Daueraufgabe) (Produktbeschreibung 1, 2)
3. Beibehaltung des Investitionsvolumens zum Erhalt der jetzigen Infrastrukturstandards. (Produktbeschreibung 1, 2)
4. Beibehaltung des Investitionsvolumens zum Erhalt der jetzigen Infrastrukturstandards und der damit verbundenen Reinigungsleistung. (Produktbeschreibung 3)
5. Erbringen von wirtschaftlichen und zuverlässigen Dienstleistungen (Produktbeschreibung 5, 6)

Maßnahmen

1. Steuerung von Investitionen bzw. Unterhaltungskosten über die Schnittstellen Kanalkataster/Anlagevermögen mit den Abschreibungszeiten zur Erreichung einer bedarfsgerechten Kanalunterhaltung (Fachziel 3 Produktbeschreibung 1, 2)
2. Fortschreibung und Verdichtung der Qualität im Kanalkataster Verwendung der festgelegten Materialstandards und Durchführung einer intensiven Bauüberwachung bei allen durchzuführenden Projekten zur Kontrolle der gelieferten Leistung (Qualität und Umwelt) (Fachziel 3 Produktbeschreibung 1, 2)
3. Fortschreibung des Sanierungsplanes für die Druckleitungen und Außenpumpwerke, sowie dessen Umsetzung (Fachziel 3 Produktbeschreibung 1, 2)
4. Steuerung von Investitionen bzw. Unterhaltungskosten über die Schnittstellen Anlagenbuchhaltung/Anlagevermögen mit den Abschreibungszeiten zur Erreichung einer bedarfsgerechten Unterhaltung der abwassertechnischen Anlagen (Klärwerk Pumpwerke (Fachziel 3 Produktbeschreibung 3)
5. Entwicklung und Umsetzung eines zukunftssträchtigen Klärschlammkonzeptes auf Grundlage der anstehenden Gesetzesänderungen (Fachziel 12 Produktbeschreibung 3)
6. Entwicklung und Umsetzung eines Energiekonzeptes auf dem Klärwerk (Ziel: Durchführung der

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen

Produkt 538150

- Abwasserreinigung ohne Zukauf von Fremdenergie, Fachziel 3,12 Produktbeschreibung 3)
7.Verringerung der Schadstoffwerte im Abwasser als Daueraufgabe (Fachziel 12 Produktbeschreibung 3)
8.Fachpersonal und Technikeinsatz um die Reinigungsleistung zu optimieren und die Infrastruktur zu erhalten (Fachziel 3 Produktbeschreibung 3)
9.Fortschreibung des Hochwassereinsatzplanes (Fachziel 16 Produktbeschreibung 4)
10.Den Dienstleistungsgedanken innerhalb des Fachdienstes weiter entwickeln und fortführen. Dazu gehört die Qualifizierung und Weiterbildung des Personals (Produktbeschreibung 5, 6)

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Sanierungsbedürftige Kanallängenrate Zustandsklasse 0 und 1 (sofortiger/kurzfristiger Handlungsbedarf) in %	k.A.	8,68	k.A.	10,58	k.A.
2. Sanierungsquote Kanalnetz in %	k.A.	0,69	k.A.	1,16	k.A.

Die Kennzahlen werden nur zum Jahresende erhoben

Verantwortlich

Herr Martin

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder
538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	332.557,60	376.600	457.200	320.700	322.200	333.700
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	9.245.356,90	12.166.500	12.196.500	12.196.500	12.196.500	12.196.500
6.	privatrechtliche Entgelte	15.704,47	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	1.078,45	300	300	300	300	300
12.	= Summe ordentliche Erträge	9.594.697,42	12.544.500	12.655.100	12.518.600	12.520.100	12.531.600
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	2.229.029,93	2.543.300	2.482.800	2.567.700	2.564.000	2.565.600
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.850.148,94	3.792.400	3.647.600	3.665.600	3.674.200	3.736.200
16.	Abschreibungen	2.135.125,28	2.319.700	2.110.100	2.146.600	2.271.400	2.506.000
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	259.902,50	292.600	298.100	303.100	308.100	313.100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	8.474.206,65	8.948.000	8.538.600	8.683.000	8.817.700	9.120.900
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	1.120.490,77	3.596.500	4.116.500	3.835.600	3.702.400	3.410.700
22.	außerordentliche Erträge	16.462,16	5.000	305.000	5.000	5.000	5.000
23.	außerordentliche Aufwendungen	55.089,12	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	-38.626,96	5.000	305.000	5.000	5.000	5.000
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	1.081.863,81	3.601.500	4.421.500	3.840.600	3.707.400	3.415.700
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	493.800	493.800	493.800	493.800	493.800

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-490.700	-490.700	-490.700	-490.700	-490.700
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.081.863,81	3.110.800	3.930.800	3.349.900	3.216.700	2.925.000

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	9.270.516,50	12.166.500	12.496.500	0	12.196.500	12.196.500	12.196.500
5.	privatrechtliche Entgelte	15.704,47	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.078,45	300	300	0	300	300	300
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.287.299,42	12.167.900	12.497.900	0	12.197.900	12.197.900	12.197.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	2.262.074,41	2.543.300	2.473.100	0	2.557.900	2.554.400	2.555.800
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	3.390.846,46	3.792.400	3.647.600	0	3.665.600	3.674.200	3.736.200
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	260.098,21	292.600	298.100	0	303.100	308.100	313.100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.913.019,08	6.628.300	6.418.800	0	6.526.600	6.536.700	6.605.100
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	3.374.280,34	5.539.600	6.079.100	0	5.671.300	5.661.200	5.592.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	56.000	0	0	90.300	146.300	146.300
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	275.768,51	135.000	130.000	0	130.000	130.000	130.000
21.	Veräußerung von Sachvermögen	3.660,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	279.428,51	196.000	135.000	0	225.300	281.300	281.300
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

538150 Abwasserreinigung und Unterhaltung /Betrieb von Entwässerungsanlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	585.195,41	755.000	655.000	250.000	1.275.000	2.815.000	1.025.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	74.826,16	93.500	167.300	0	809.700	549.700	94.700
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	660.021,57	848.500	822.300	250.000	2.084.700	3.364.700	1.119.700
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-380.593,06	-652.500	-687.300	-250.000	-1.859.400	-3.083.400	-838.400
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	2.993.687,28	4.887.100	5.391.800	-250.000	3.811.900	2.577.800	4.754.400
34.	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	2.993.687,28	4.887.100	5.391.800	-250.000	3.811.900	2.577.800	4.754.400

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 541000 Planung und Bau von Gemeindestraßen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	541000				
Produktbeschreibung					
<ul style="list-style-type: none"> •Konzeptionelle und Objektplanung, Neu- und Umbau von Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken 					
Auftragsgrundlage					
NStrG, STVO, Ratsbeschluss					
Produktziele					
<ul style="list-style-type: none"> •Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs, Schaffung leistungsfähiger Verkehrsanlagen, Sicherstellung der verkehrlichen Erschließung unter wirtschaftlichen und technischen Randbedingungen, Erhalt des städtischen Vermögens 					
Maßnahmen					
1. Optimierung der Radwegeinfrastruktur 2. Überarbeitung des Straßenzustandskatasters 3. Deckenerneuerung bei folgenden Straßen: Celler Heerstraße, Hannoversche Straße (Thaerplatz bis Sägemühlenstraße), Blumlage / Im Kreise, Lüneburger Heerstraße (Georg-Wilhelm-Straße bis OD), Fuhrberger (Land) Straße, Garßener Weg / Grauenbarge.					
Kennzahlen	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015
Kennzahlen werden überarbeitet	k. A.				
Verantwortlich					
N.N.					

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

541000 Planung und Bau von Gemeindestraßen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	35.000	35.000	35.000	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	2.004.626,26	2.162.700	1.984.400	1.984.400	1.993.000	2.083.700
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	privatrechtliche Entgelte	5.670,31	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84,70	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	2.010.381,27	2.164.700	2.021.400	2.021.400	2.030.000	2.085.700
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	597.333,12	618.800	529.800	547.100	547.100	547.200
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	631.984,98	2.598.600	2.468.600	2.468.600	2.468.600	2.468.600
16.	Abschreibungen	2.899.784,60	3.186.800	2.924.000	3.127.000	3.363.300	3.542.400
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	4.712,40	75.000	100.000	100.000	100.000	30.000
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.529,61	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.140.344,71	6.481.000	6.024.500	6.244.800	6.481.100	6.590.300
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-2.129.963,44	-4.316.300	-4.003.100	-4.223.400	-4.451.100	-4.504.600
22.	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	143,54	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	-143,54	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-2.130.106,98	-4.316.300	-4.003.100	-4.223.400	-4.451.100	-4.504.600
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

541000 Planung und Bau von Gemeindestraßen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.130.106,98	-4.316.300	-4.003.100	-4.223.400	-4.451.100	-4.504.600

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

541000 Planung und Bau von Gemeindestraßen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	35.000	0	35.000	35.000	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	privatrechtliche Entgelte	5.155,19	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	84,70	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.239,89	2.000	37.000	0	37.000	37.000	2.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	605.040,81	618.800	529.800	0	547.100	547.100	547.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.394.577,42	2.598.600	2.468.600	0	2.468.600	2.468.600	2.468.600
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	75.000	100.000	0	100.000	100.000	30.000
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.461,60	1.800	2.100	0	2.100	2.100	2.100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.006.079,83	3.294.200	3.100.500	0	3.117.800	3.117.800	3.047.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.000.839,94	-3.292.200	-3.063.500	0	-3.080.800	-3.080.800	-3.045.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	467.650,11	1.150.000	130.000	0	1.800.000	4.356.000	875.000
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	588.191,41	920.000	760.000	0	340.000	921.000	1.210.000
21.	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.055.841,52	2.070.000	890.000	0	2.140.000	5.277.000	2.085.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

541000 Planung und Bau von Gemeindestraßen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	2.814.103,73	6.127.000	4.910.000	2.350.000	7.877.000	14.812.000	10.552.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	25.785,41	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.839.889,14	6.127.000	4.910.000	2.350.000	7.877.000	14.812.000	10.552.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.784.047,62	-4.057.000	-4.020.000	-2.350.000	-5.737.000	-9.535.000	-8.467.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-3.784.887,56	-7.349.200	-7.083.500	-2.350.000	-8.817.800	-12.615.800	-11.512.900
34.	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-3.784.887,56	-7.349.200	-7.083.500	-2.350.000	-8.817.800	-12.615.800	-11.512.900

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 541100 Bauhof
--

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	541100												
Produktbeschreibung													
<ul style="list-style-type: none"> •Reparatur und Instandhaltung der Fahrbahnen, Radweg, Bürgersteige und Parkplätze einschl. der Beschilderung •Beschilderung und Absperrung bei Veranstaltungen, etc. •Wartung und Reparatur der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte der Stadt mit Ausnahme der Feuerwehr 													
Auftragsgrundlage													
NStrG, STVO, StVG mit entspr. Verordnungen und Richtlinien, Beschlüsse der Ausschüsse, des Rates und der Ortsräte													
Produktziele													
<ol style="list-style-type: none"> 1. Erhaltung der Verkehrssicherheit auf den Straßen und Verlängerung der Lebensdauer der Straßen durch Oberflächenbehandlungen, Rissesanierungen, Dünne Schichten im Kalteinbau (DSK), etc. 2. Erhaltung der Verkehrssicherheit der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte 													
Maßnahmen													
<ol style="list-style-type: none"> 1.Sinnvolle Reparatur der Straßen, Rissesanierungen, Oberflächenbehandlungen, Gräder- und Fräseinsätze in den Wirtschaftswegen (Produktziel 1) 2.Reparatur von Straßen durch Dünne Schichten im Kalteinbau (DSK) in folgenden Straßen (Produktziel 1): Krähenbergweg Arm 1(zu den Tennishallen), Allerkampstraße, Heineckes Feld, Winkelmanns Graft, Haselnußweg, Holunderweg, Alpersstraße, Altenhäger Kirchweg, Ellernkamp, Zur Bünthe, Postweg, Imkerstieg, Grabenstieg, Grenzweg, Am Berge, Sehndenstraße, Lescourscher Garten, Tribunalgarten 3.Aufstellung von Verkehrsschildern gem. Anordnung von FD 32 (Produktziel 1) 4.Erneuerung des Fuhrparks entspr. des Zustandes der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte (Produktziel 2) 5.Vorbereitung der planerischen Umsetzung des Bau eines neuen gemeinsamen Bauhofes des FD 67 (Produktziel 2) 													
Kennzahlen	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;"></th> <th style="width: 16.6%;">Ist 30.06.2013</th> <th style="width: 16.6%;">Ist 31.12.2013</th> <th style="width: 16.6%;">Ist 30.06.2014</th> <th style="width: 16.6%;">Ist 31.12.2014</th> <th style="width: 16.6%;">Ist 30.06.2015</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kennzahlen werden überarbeitet</td> <td>k. A.</td> <td>k.A.</td> <td>k.A.</td> <td>k. A.</td> <td>k. A.</td> </tr> </tbody> </table>		Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015	Kennzahlen werden überarbeitet	k. A.	k.A.	k.A.	k. A.	k. A.
	Ist 30.06.2013	Ist 31.12.2013	Ist 30.06.2014	Ist 31.12.2014	Ist 30.06.2015								
Kennzahlen werden überarbeitet	k. A.	k.A.	k.A.	k. A.	k. A.								
Verantwortlich													
Herr Hanssen													

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 541100 Bauhof
--

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	27.613,81	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
6.	privatrechtliche Entgelte	69.736,29	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.045,56	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	157,40	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	104.553,06	29.100	29.100	29.100	29.100	29.100
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	2.162.810,00	2.251.500	2.218.200	2.292.400	2.294.800	2.298.100
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.244.030,78	1.229.700	1.030.500	1.047.500	1.050.000	1.052.600
16.	Abschreibungen	110.329,75	112.600	168.100	196.800	287.600	351.600
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	30,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	3.517.200,53	3.594.900	3.417.900	3.537.800	3.633.500	3.703.400
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-3.412.647,47	-3.565.800	-3.388.800	-3.508.700	-3.604.400	-3.674.300
22.	außerordentliche Erträge	49.796,97	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
23.	außerordentliche Aufwendungen	13.355,47	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	36.441,50	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-3.376.205,97	-3.540.800	-3.363.800	-3.483.700	-3.579.400	-3.649.300
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.034,78	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	361.700	361.700	361.700	361.700	361.700

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 541100 Bauhof
--

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	11.034,78	-330.400	-330.400	-330.400	-330.400	-330.400
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.365.171,19	-3.871.200	-3.694.200	-3.814.100	-3.909.800	-3.979.700

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
541100 Bauhof

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	25.649,09	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
5.	privatrechtliche Entgelte	86.095,77	6.100	6.100	0	6.100	6.100	6.100
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	111.744,86	24.100	24.100	0	24.100	24.100	24.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	2.197.972,07	2.251.500	2.184.500	0	2.258.500	2.261.600	2.264.200
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.075.452,70	1.229.700	1.030.500	0	1.047.500	1.050.000	1.052.600
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.273.424,77	3.482.300	3.216.100	0	3.307.100	3.312.700	3.317.900
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.161.679,91	-3.458.200	-3.192.000	0	-3.283.000	-3.288.600	-3.293.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.500.000	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	44.459,00	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	44.459,00	25.000	25.000	0	2.525.000	25.000	25.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
541100 Bauhof

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	140.000	0	140.000	140.000	140.000
26.	Baumaßnahmen	21.722,02	242.000	1.000.000	6.460.000	6.660.000	2.200.000	200.000
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	254.008,67	289.000	51.000	0	236.000	111.000	57.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	275.730,69	531.000	1.191.000	6.460.000	7.036.000	2.451.000	397.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-231.271,69	-506.000	-1.166.000	-6.460.000	-4.511.000	-2.426.000	-372.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-3.392.951,60	-3.964.200	-4.358.000	-6.460.000	-7.794.000	-5.714.600	-3.665.800
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-3.392.951,60	-3.964.200	-4.358.000	-6.460.000	-7.794.000	-5.714.600	-3.665.800

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

551150 Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt 551150

Produktbeschreibung

1. Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen
2. Pflege und Unterhaltung des Verkehrsgrün
3. Verkehrssicherheitskontrolle, Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Kinderspielplätzen
4. Verkehrssicherheitskontrolle, Pflege und Unterhaltung der städtischen Bäume
5. Verkehrssicherheitskontrolle, Pflege und Unterhaltung der Spielgeräte sowie Pflege und Unterhaltung der Grünflächen und Außenanlagen der städt. Kindergärten und Grundschulen
6. Pflege und Unterhaltung der Grünflächen und Bewässerungstechnik auf Sportanlagen
7. Pflege und Unterhaltung von Begleitgrün an Wirtschaftswegen und Naturschutzflächen

Auftragsgrundlage

Aufgabenverteilung der Stadt Celle, Beschlüsse des Rates, NStrG, BGB

Produktziele

1. Beibehaltung der finanziellen und personellen Ressourcen zum Erhalt des jetzigen Pflegestandards und somit Erscheinungsbildes (Produktbeschreibung 1-7)
2. Beibehaltung des Investitionsvolumens zur Durchführung erforderlicher Sanierungsmaßnahmen insbes. in den historischen Parkanlagen (Produktbeschreibung 1-7)
3. Beibehaltung der finanziellen und personellen Ressourcen zur Ausübung der Verkehrssicherungspflicht (Produktbeschreibung 3-5)

Maßnahmen

1. Entwicklung und Umsetzung eines zukunftsträchtigen Pflegekonzeptes/Einführung eines effektiven Grünflächenmanagements, um das positive Erscheinungsbild der Stadt und das Anlagevermögen Grünfläche mit möglichst geringem Wertverlust zu erhalten
2. Einsatz von moderner, angepasster Pflorgetechnik, um die Pflegestandards bei zunehmenden Anforderungen zu erhalten
3. Steuerung von Unterhaltungskosten bzw. Investitionen über die Schnittstelle Grünflächenkataster/Leistungserfassung
4. Vervollständigung und Fortschreibung der Fachkataster Grünfläche, Spielplatz und Baum

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Flächen der zu betreuenden Objekte in qm	6.085.302	6.023.862	6.023.862	6.078.204	6.078.204
2. Kosten je qm Pflege und Unterhaltung Grünanlagen Pflegeklassen 1-5 (1.300.379 m ²)	k. A.	2	k. A.	1,77	k.A.

*Kennzahl 2 wird nur zum Jahresende erhoben
Werte auf ganze Zahlen gerundet*

Verantwortlich

Herr Hanssen

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

551150 Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	800,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	9.716,82	6.600	9.700	9.700	9.300	9.100
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	15.057,87	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
6.	privatrechtliche Entgelte	38.418,49	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.470,26	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	8.293,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	9.235,87	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500
12.	= Summe ordentliche Erträge	86.992,31	61.600	65.200	65.200	64.800	64.600
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	2.876.717,91	3.071.800	2.857.900	2.959.300	2.960.300	2.961.400
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	980.390,04	898.900	788.800	796.100	800.900	801.500
16.	Abschreibungen	248.885,31	235.400	272.500	299.100	311.000	322.200
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	223,61	500	400	400	400	400
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.106.216,87	4.206.600	3.919.600	4.054.900	4.072.600	4.085.500
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-4.019.224,56	-4.145.000	-3.854.400	-3.989.700	-4.007.800	-4.020.900
22.	außerordentliche Erträge	19.515,99	25.000	33.500	30.400	30.500	10.600
23.	außerordentliche Aufwendungen	306,20	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	19.209,79	25.000	33.500	30.400	30.500	10.600
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-4.000.014,77	-4.120.000	-3.820.900	-3.959.300	-3.977.300	-4.010.300
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	891.410,00	716.300	716.300	716.300	716.300	716.300
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

551150 Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	891.410,00	716.300	716.300	716.300	716.300	716.300
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.108.604,77	-3.403.700	-3.104.600	-3.243.000	-3.261.000	-3.294.000

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

551150 Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen

C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	800,00	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	11.710,50	11.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
5.	privatrechtliche Entgelte	36.421,43	33.500	33.500	0	33.500	33.500	33.500
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	43.273,46	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	9.235,87	5.000	5.500	0	5.500	5.500	5.500
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.441,26	55.000	55.500	0	55.500	55.500	55.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11.	Auszahlungen für aktives Personal	2.763.825,27	3.071.800	2.857.900	0	2.959.300	2.960.300	2.961.400
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	935.458,31	898.900	788.800	0	796.100	800.900	801.500
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	223,61	500	400	0	400	400	400
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.699.507,19	3.971.200	3.647.100	0	3.755.800	3.761.600	3.763.300
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.598.065,93	-3.916.200	-3.591.600	0	-3.700.300	-3.706.100	-3.707.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	16.167,00	15.000	15.500	0	30.300	22.000	10.500
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.167,00	15.000	15.500	0	30.300	22.000	10.500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder

551150 Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	79.794,11	357.000	402.000	0	283.000	357.000	181.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	79.794,11	357.000	402.000	0	283.000	357.000	181.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-63.627,11	-342.000	-386.500	0	-252.700	-335.000	-170.500
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-3.661.693,04	-4.258.200	-3.978.100	0	-3.953.000	-4.041.100	-3.878.300
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	-3.661.693,04	-4.258.200	-3.978.100	0	-3.953.000	-4.041.100	-3.878.300

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 553100 Friedhöfe

A. Produkte des Teilhaushalts

Produktbeschreibung

Produkt	553100
----------------	---------------

Produktbeschreibung

- Planung, Umsetzung und Vorhaltung von Bestattungsräumen/-plätzen. Beratung und Vergabe von Bestattungsplätzen. Durchführung der Erd- u. Urnenbestattungen, Veranlassung und Abwicklung der ordnungsbehördlichen Bestattungen
- Wahrnehmung von Unterhaltungs- und Wartungsarbeiten an Gebäuden und fest installierten technischen Einrichtungen
- Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichem Grün (Friedhofsrahmenanlagen). Räumliche Strukturierung eines Friedhofes mittels landschaftsgestalterischer Elemente.
- Pflege von Kriegsoffer-Gräbern und Ehrengräbern
Der Gemeinde ist die Pflege der Gräber der Kriegstoten übertragen. In Zusammenarbeit mit den Ländern obliegt den Gemeinden die Feststellung und die Nachweisung der Kriegsgräber
- Ermittlung von Bestattungs- und Kostentragungspflichtigen sowie Beauftragung von Dittleistern

Auftragsgrundlage

NKomVG, Gesetz über Leichenwesen-, Bestattungs- u. Friedhofswesen (BestattG), Gräbergesetz, VO zur Anlegung und Erweiterung von Friedhöfen, Nds. Gefahrenabwehrgesetz NGefAG

Produktziele

1. Veräußerung der planerisch ausgewiesenen Grabstätten bis zu wenigstens 79%
2. Verdichtung der in Nutzung befindlichen Grabfelder.
3. Anhebung des öffentlichen Grünanteils auf 40% der Friedhofsfläche.
4. Gebührenbedarfsberechnung ist von der Äquivalentrechnung auf den Bestattungsfall umzustellen.

Maßnahmen

1. Weiterentwicklung neuer Bestattungsmodelle auf dem Waldfriedhof (Arche).
Konzeptionelle Entwicklung zur Übertragung einzelner Ortsteilfriedhöfe an Trägervereine (Produktziel 1)
2. Fortführung der Teilflächenstilllegung auf dem Stadtfriedhof – Feld 5 und
Waldfriedhof - Feld 13 (Produktziel 2)
3. Planung eines Teilbereiches auf dem Westerceller Friedhof – Feld 4 (Produktziel 2)
4. Verkauf neuer Grabstätten nur in zu verdichteten Belegungsfeldern (Produktziel 2)
5. Übertragung von Flächen die als öffentliches Grün bewertet werden (Fachziel 12 Produktziel 3)
6. Erhalt von bestehenden Nutzungsrechten durch entsprechende Gebührengestaltung (Produktziel 4)

Kennzahlen	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
	30.06.2013	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2014	30.06.2015
1. Erreichungsgrad Grabfeldstilllegung auf dem Stadt-/Waldfriedhof in %*	110	100	110	140	87
2. Anteil neu auszugestaltender Grabfelder an allen verkauften Grabstätten in %	34	29	45	55	34
3. Größe der überarbeiteten Flächen, die als öffentliches Grün bewertet	78.634	76.437	79.529	79.529	79.529

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546, 551,552,553,555 verantwortlich: Herr Kinder 553100 Friedhöfe

Produkt 553100

werden in qm					
--------------	--	--	--	--	--

* ab 2015 mit Teilfläche Waldfriedhof – Feld 13 (siehe Maßnahme 2)
Werte auf ganze Zahlen gerundet

Neu ab 2015

Die Stadt Celle betreibt 8 Friedhöfe auf 37ha Gesamtfläche mit 24.000 Grabstätten. Die Nettograbfläche macht einen Flächenanteil von 8,5ha aus. Am 31.12.2014 waren davon 13.607 Grabstätten belegt, somit waren zu diesem Zeitpunkt 4,2ha Grabflächen ungenutzt, die freien Grabstätten sind in Rasen gelegt und müssen durch den Friedhofsbetrieb unterhalten werden.

Die prozentuale Belegung der Nettograbfläche wird nachfolgend für die einzelnen Friedhöfe aufgezeigt, um die Belegungssituation darzustellen.

Kennzahlen	Ist 31.12.201 4	Ist 31.12.201 5	Ist 31.12.201 6	Ist 31.12.201 7	Ist 31.12.201 8
Stadtfriedhof	57				
Waldfriedhof	46				
Friedhof Altencelle	32				
Friedhof Altenhagen	32				
Friedhof Alvern	41				
Friedhof Bostel	35				
Friedhof Lachtehausen	33				
Friedhof Westercelle	63				

Belegungsgrad der Friedhofs-Nettograbflächen in % gerundet auf ganze Zahlen

Verantwortlich
Herr Hanssen

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
553100 Friedhöfe

B. Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.939,00	0	0	0	0	0
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	75,92	0	0	0	0	0
4.	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.084.106,91	1.002.000	1.102.000	1.102.000	1.102.000	1.102.000
6.	privatrechtliche Entgelte	119.376,99	100.200	130.200	130.200	130.200	130.200
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.639,80	117.400	117.400	117.400	117.400	117.400
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.257.138,62	1.219.600	1.349.600	1.349.600	1.349.600	1.349.600
Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	1.123.845,06	1.170.500	959.200	992.700	992.900	993.000
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	183.083,36	236.300	248.100	261.700	251.400	253.300
16.	Abschreibungen	112.802,10	112.800	114.100	113.300	113.000	100.100
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	Transferaufwendungen	600,00	600	600	600	600	600
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	158,40	500	500	500	500	500
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.420.488,92	1.520.700	1.322.500	1.368.800	1.358.400	1.347.500
21.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-163.350,30	-301.100	27.100	-19.200	-8.800	2.100
22.	außerordentliche Erträge	884,00	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	= außerordentliches Ergebnis	884,00	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag(-)	-162.466,30	-301.100	27.100	-19.200	-8.800	2.100
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	136.800	136.800	136.800	136.800	136.800

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
553100 Friedhöfe

Ertrags- und Aufwandsarten		Rechnungs- ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-136.800	-136.800	-136.800	-136.800	-136.800
29.	= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-162.466,30	-437.900	-109.700	-156.000	-145.600	-134.700

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
553100 Friedhöfe

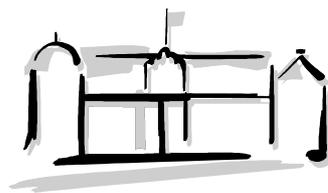
C. Teilfinanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.799,13	0	0	0	0	0	0
3.	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	1.163.906,37	1.002.000	1.102.000	0	1.102.000	1.102.000	1.102.000
5.	privatrechtliche Entgelte	192.348,84	100.200	130.200	0	130.200	130.200	130.200
6.	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	43.823,48	117.400	117.400	0	117.400	117.400	117.400
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.503.877,82	1.219.600	1.349.600	0	1.349.600	1.349.600	1.349.600
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11.	Auszahlungen für aktives Personal	1.070.674,64	1.170.500	959.200	0	992.700	992.900	993.000
12.	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	166.105,68	236.300	248.100	0	261.700	251.400	253.300
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15.	Transferauszahlungen	600,00	600	600	0	600	600	600
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	158,40	500	500	0	500	500	500
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.237.538,72	1.407.900	1.208.400	0	1.255.500	1.245.400	1.247.400
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	266.339,10	-188.300	141.200	0	94.100	104.200	102.200
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	664,00	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	664,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit							

Teilhaushalt 4 Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste Produktgruppen: 111,538,541,542,543,544,545,546,
551,552,553,555
verantwortlich: Herr Kinder
553100 Friedhöfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
		1	2	3	4	5	6	7
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26.	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.682,68	90.000	30.000	0	89.000	60.000	60.000
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29.	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31.	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	18.682,68	90.000	30.000	0	89.000	60.000	60.000
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.018,68	-90.000	-30.000	0	-89.000	-60.000	-60.000
33.	= Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	248.320,42	-278.300	111.200	0	5.100	44.200	42.200
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
37.	Finanzmittelveränderung	248.320,42	-278.300	111.200	0	5.100	44.200	42.200

Investitionsprogramm 2016



■ Residenzstadt
Celle

Investitionsprogramm 2016

	Gebühren- haushalt		Gesamt	bis 2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	2020ff	FD/DK
01 - Ratsangelegenheiten, Repräsentationen, Städtepartnerschaften												
111120 / 0040024 / 7818022 Ortsräte, Investive Zuschüsse		A	50,0		10,0	10,0		10,0	10,0	10,0		1
111120 / 0040038 / 7818028 Neu IVZuschuss für die Beschaffung von Tablets		A	17,0			17,0						1
04 - Beteiligungen, Wirtschaftsförderung												
571100 / 0721080 / 7831183 Infotafeln, Geothermiepfad		A	10,0	10,0	0,0							4
571100 / 0960186 / 7871058 Fremdenverkehr, Stadtinfotafeln und Schaukästen,		A	30,0		6,0	6,0		6,0	6,0	6,0		65
<u>Projekt Elektromobilität</u>												
571100 / 0960393 / 7873253 Beschaffung von Ladesäulen		A	42,9	42,9								4
571100 / 2153051 / 6810002 F&E Mittel, Zuweisung von Land		E	17,3	17,3								4
571100 / 2152004 / 6812004 Klimaschutzfonds		E	25,4	25,4								4
571100 / 1013300 / 7843000 Celle Tourismus und Marketing GmbH Kapitaleinlagesystem		A	3.710,0		784,0	754,0		724,0	724,0	724,0		4
571100 / 0040043 / 7811043 Zuschuss TU Clausthal (Drilling-Simulator)		A	80,0			80,0						4
Einzahlungen Dezernat 0 gesamt		GE	42,7	42,7	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0		
Auszahlung Dezernat 0 gesamt		GA	3.859,9	52,9	800,0	867,0		740,0	740,0	740,0		

Dezernat I - Innere Dienste, Personal und Finanzwirtschaft											
111180 / 1318300 / 6888300 Erteilte Darlehn Laufzeit 5 Jahre und mehr	E	93,5		25,1	25,5		23,5	9,5	9,9		20
111230 / 0025100 / 7831010 Erwerb von DV-Software	A	481,0		1,0	150,0		110,0	110,0	110,0		10/0505
111230 / 0721001 / 7831101 Betriebsmaschinen und Geräte (EDV); alle Fachbereiche, einschließlich Büromaschinen	A	791,0		1,0	357,0	133,0	233,0	100,0	100,0		10 / 0505
111230 / 0752000 / 7831220 EDV Maschinen und Geräte 150-1.000 €	A	550,7		1,0	189,7		120,0	120,0	120,0		10 / 0505
111230 / 5312200 / 6831220 Verkauf von EDV-Geräten von 150-1.000 € bei Anschaffung und Herstellung	E	0,8		0,2	0,2		0,2	0,2	0,2		10
111230 / 0621500 / 7873100 Datenverarbeitung EDV-Gerät und Zubehör für alle Bereiche; Technische Anlagen (Neue Leitungen)	A	154,0	154,0								65 / 0701
111230 / 0628002 / 7873102 Fernsprech- und Fernschreibdienst, Telefonanlagen, lfd. Investitionen	A	286,0	280,0		2,0		2,0	2,0	2,0		10 / 0505
111260 / 0721060 / 7831174 Betriebl.Gesundheitsmanagement >1.000 €	A	90,5		15,0	30,5		15,0	15,0	15,0		11/0552
111260 / 2111103 / 6811020 Betriebl.Gesundheitsmanagement Zuschüsse	E	17,6		1,0	13,6		1,0	1,0	1,0		5
573400 / 0721047 / 7831152 verpachtete Gaststätten; Einrichtungen	A	98,0		9,0	62,0		9,0	9,0	9,0		65
573400 / 0721044 / 7831147 UNION, Investitionsbedarf BgA; Einrichtung	A	150,0		40,0	60,0		30,0	20,0			65 / 0905
573400 / 0721055 / 7831148 UNION, Investitionsbedarf BgA; Betriebsmaschinen / Geräte	A	380,0		60,0	120,0		150,0	50,0			65 / 0905

573400 / 0611011 / 7831149 UNION, Investitionsbedarf BgA; Fahrzeuge	A	40,0		0,0	0,0		40,0				65 / 0905
573400 / 0960189 / 7873206 UNION, Investitionsbedarf BgA; Techn. Anlagen	A	210,0			80,0		80,0	50,0			65 / 0905
573400 / 0628001 / 7873208 P-u.R-Anlage Bahnhof; Techn. Anlagen	A	23,0	23,0								20 / 0909
Einzahlung Dezernat I gesamt	GE	111,9	0,0	26,3	39,3		24,7	10,7	11,1		
Auszahlung Dezernat I gesamt	GA	3.254,2	457,0	127,0	1.051,2	133,0	789,0	476,0	356,0		

Dezernat II - Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice											
211000 / 0721068 / 7831173 Ersatzbeschaffung > 1.000 €	A	12,0		2,4	2,4		2,4	2,4	2,4		400
211000 / 0751000 / 7831210 Einrichtung und Lehrmittel für alle Schulen 150 - 1.000 € Sammelposten	A	261,0		52,2	51,3		52,5	52,5	52,5		400
211000 / 0751100 / 7831215 FD 54.1 Sammelposten 150 - 1.000 €	A	40,5		0,5	10,0		10,0	10,0	10,0		54.1 / 0751
211000 / 0758000 / 7831280 FD 400 - Sammelposten 150-1.000 €	A	125,0		0,0	35,0		30,0	30,0	30,0		400
211000 / 0751600 / 7831181 Inklusion	A	37,0	15,0	2,0	5,0		5,0	5,0	5,0		400
211000 / 0960305 / 7871108 GS Bruchhagen, Ersatzpavillion	A	210,0	210,0								65
211000 / 0960305 / 7871108 GS Hehlentor; Sanierung der Turnhalle	A	468,0	468,0								65
211000 / 0960351 / 7871129 GS Altstadt; Denkmalgerechte Instandsetzung	A	6.839,8	165,0		1.554,8		3.418,0	1.702,0			65
211000/2153058 / 6810007 Zuweisung vom Land	E	3.500,0			500,0		2.000,0	1.000,0	500,0		65
211000/ 0960409 / 7871151 GS Altencelle, Ersatzneubau	A	2.500,0	2.500,0								65
211000/ 0960412 / 7873255 GS Vorwerk, Einbau Akustikdecken	A	28,0	28,0								65
211000/ 0960417 / 7871155 GS Groß Hehlen, Wärmedämmung	A	75,0	75,0								65
211000 / 2152002 / 6812004 Zuweisung aus dem Klimaschutzfond	E	5,0	5,0								65
211000/ 0960455 / 7871130 Grundschulen, Fluchttreppen	A	296,8			296,8						65
211000 / 0960300 / 7872410 Umbau von Schulhöfen einschl.Spielgeräte	A	720,0		80,0	220,0		150,0	130,0	140,0		66/5751

211000 / 2153053 / 6812032 Abrechnung LK gemischt genutzte Schulen	E	201,5		166,7	34,8						400
315100 / 0759200 / 7831281 Obdachlosenunterkünfte FD 50 Sammelposten 150 - 1.000 €	A	31,0		5,0	6,5		6,5	6,5	6,5		50
315100 / 0960446 / 7871161 Herrichtung des ehemaligen CJD	A	300,0		300,0							50/0752
211000 / 2153056 / 6812033 Zuweisungen v. LK	E	72,9		72,9							50/0752
315100 / 009007 / 7871161 Herrichtung der Kaserne an der Hohen Wende	A	7.912,6			7.912,6						50/0752
315100 / 215001 / 6815001 Zuweisung vom Zuwanderungsagentur	E	7.912,6			7.912,6						50/0752
315100 / 1013350 / 7843000 Celler Zuwanderungsagentur (AöR)	A	100,0			100,0						50/0752
362100 / 0040002 / 7818001 Zuschüsse für Investitionen, Förderung der Jugendarbeit	A	13,0		2,6	2,6		2,6	2,6	2,6		54 / 0703
362100 / 0759000 / 7831290 FD 54 Sammelposten 150 - 1.000 €	A	13,0		2,6	2,6		2,6	2,6	2,6		54 / 0703
363500 / 0759000 / 7831290 FD 54, Sammelposten 150 - 1.000 €	A	8,0		0,0	2,0		2,0	2,0	2,0		54
365100 / 0728000 / 7831109 FD 40, Vermögensgegenstände > 1.000	A	237,0		37,0	50,0		50,0	50,0	50,0		40 / 1435
365100 / 0758000 / 7831280 FD 40 Sammelposten 150 - 1.000 €	A	150,0		30,0	30,0		30,0	30,0	30,0		40 / 1435
365100 / 0758100 / 7831282 Sprachförderung, Sammelposten 150 - 1.000 €	A	20,0	5,0	3,0	3,0		3,0	3,0	3,0		40 / 0502
365100 / 2153047 / 6811200 Zuweisung vom Land	E	20,0	5,0	3,0	3,0		3,0	3,0	3,0		40 / 0502

365100 / 0040015 / 7818009 Zuschuss Krippenplätze Freie Träger	A	434,1		434,1					40
365100 / 2153022 / 6811110 Zuweisung vom Land	E	434,1		434,1					40
365100 / 0960381 / 7871157 Neu Ertüchtigung der Begegnungsstätte zu Krippe	A	404,5		404,5					65
365100 / 2153022 / 6811110 Zuweisung vom Land	E	216,0		216,0					40
365100 / 2153057 / 6812027 Zuweisung vom Landkreis	E	40,5		40,5					40
365100 / 0960448 / 7871163 Neu Saarfeld, Umbau des Platzwarthauses zum Spielkreis	A	21,5		21,5					65
365100 / 0960392 / 7872443 Städt. Tageseinrichtung, Umbau von Spielplätzen	A	260,0	110,0	120,0		30,0			66
365100 / 2153057 / 6812027 Zuweisung vom Landkreis für Krippen	E	45,9		45,9					40
366100 / 0759000 / 7831290 FD 54 - Sammelposten 150 - 1.000 €	A	7,5	1,5	1,5		1,5	1,5	1,5	54 / 0703
421100 / 0040003 / 7818003 Allg. Sportpflege; Investitionsförderungs- maßnahmen; Zuschüsse	A	136,0	68,0	17,0		17,0	17,0	17,0	54.1 / 0751
424100 / 0721038 / 7831139 Sport; Erwerb. v. bewegl. Vermögen, Turn- und Sportgeräte	A	43,4	15,0	7,1		7,1	7,1	7,1	54.1 / 0751
424100 / 0242003 / 7831140 Sportanlagen/ Spielplatz; Erwerb von unbeweglichem Vermögen, Einrichtung	A	2,1	2,1	0,0		0,0	0,0	0,0	54.1
424100 / 0751100 / 7831215 FD 52 Sammelposten 150-1.000 €	A	5,0	1,0	1,0		1,0	1,0	1,0	54.1 / 0751
424100 / 0960023 / 7872002 NEU Sportanlage Saarfeld, behindertenger. WC-Anlage	A	20,0	20,0						25
424100 / 0960408 / 7871150 MTV-Halle, Kozeptstudie u. Kostenermittlung	A	0,0							25

122120 / 0628003 / 7873153 Parkeinrichtungen, Parkscheinautomaten,	A	64,0		0,0	16,0		16,0	16,0	16,0		32
126100 / 0721011 / 7831111 Betriebs- und Geschäftsausstattung, > 1.000 €	A	500,0		60,0	140,0		100,0	100,0	100,0		32 / 5551
126100 / 2110201 / 6812001 Betriebsgeräte; Investitionszuweisungen	E	100,0		20,0	20,0		20,0	20,0	20,0		32 / 5551
126100 / 211000 / 6818000 Spenden	E	0,0									
126100 / 0611000 / 7831112 Fahrzeuge	A	2.353,2		<u>460,0</u>	<u>3,2</u>	<u>440,0</u>	<u>850,0</u>	380,0	660,0		32 / 5551
126100 / 2110202 / 6812002 Fahrzeuge, Investitionszuweisungen	E	250,0		50,0	50,0		50,0	50,0	50,0		32 / 5551
126100 / 5312001 / 6831101 Veräußerung v. Feuerwehrfahrzeugen	E	5,0		1,0	1,0		1,0	1,0	1,0		32
126100 / 0371000 / 7873103 Freiw. Feuerwehr, Löschbrunnen	A	180,0		50,0	15,0		50,0	15,0	50,0		32 / 5551
126100 / 2110203 / 6812003 Löschbrunnen, Investitionszuweisungen	E	36,0		10,0	3,0		10,0	3,0	10,0		32 / 5551
126100 / 0960170 / 7871012 Neu FFW Altencelle, Materialcontainer	A	6,0			6,0						65
Einzahlung Dezernat II gesamt	GE	12.839,5	10,0	323,6	9.260,9		2.084,0	1.077,0	584,0		
Auszahlung Dezernat II gesamt	GA	24.835,0	3.466,0	1.304,9	11.471,5	440,0	4.837,2	2.566,2	1.189,2		

Dezernat III Kultur												
251200 / 0510003 / 7831177 Erwerb v. Kunstgegenständen	A	614,0	125,2	30,0	10,0		30,0	30,0	30,0	358,8	41/45	
251200 / 5312000 Verkauf v. Kunst-und Kulturgütern	E	614,0									41/45	
251200 / 0960308 / 7871111 Türöffnung einer Brandwand im Kunstmuseum Celle	A	0,0									65	
251200 / 0960411 / 7873254 Kunstmuseum, Verschattungsanlage	A	0,0									65	
272100 / 0721034 / 7831135 Stadtbibliothek, Einrichtung	A	37,0		17,0	5,0		5,0	5,0	5,0		42	
272100 / 0960377 / 7871142 NEU Stadtbibliothek, Selbstverbuchungstheke	A	233,0		233,0							42	
<u>Modernisierung des Schloßtheaters</u> 281200 / 0040018 / 7811005 Hochbau u.a.	A	6.247,0	<u>6.247,0</u>								65	
281200 / 2153034 / 6811118 Zuweisungen vom Land - Ziel 1	E	4.680,0	4.680,0								65	
281200 / 2153012 / 6812021 Zuweisung v. LK Celle - Ziel 1	E	800,0	800,0								65	
281200 / 0040026 / 7818023 Zuschuss Theaterverein Einrichtungen und Planungskosten	A	630,6	589,6	41,0							65	
282100 / 2111102 / 6812028 Zuweisung vom Landkreis Theaterverein	E	315,5	315,5								65	
281200 / 0040042 / 7818015 Zuschuss Theaterverein für das Jugendtheater	A	22,0		22,0							41	
Einzahlung Dezernat III gesamt	GE	6.409,5	5.795,5	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0			
Auszahlung Dezernat III gesamt	GA	7.783,6	6.961,8	343,0	15,0	0,0	35,0	35,0	35,0			

Dezernat IV - Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste											
111200 / 0626000 / 7831108 Gebäudemanagement Maschinen > 1.000 € und Sachgesamtheiten	A	50,0		10,0	10,0		10,0	10,0	10,0		65/0553
111200 / 0721000 / 7831163 Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €	A	156,0		28,0	44,0		28,0	28,0	28,0		65/0553
111200 / 0751200 / 7831216 FD 25 Sammelposten 150 - 1.000 €	A	350,0		70,0	70,0		70,0	70,0	70,0		65/0553
111200 / 0960437 / 7871160 Errichtung einer Mehrzwecksporthalle	A	30,0		30,0							60
111200 / 0960376 / 7873250 NEU Rathaus, Netzersatzaggregat	A	300,0					50,0	250,0			65
<u>Bebauter Grundbesitz</u>											
111200 / 0201002 / 7821010 Grundstücksankauf	A	9.250,0	8.000,0	1.250,0	0,0						60
111200 / 5311002 / 6821002 Grundstücksverkauf	E	3.663,7	3.553,7	110,0							60
111220 / 0040023 / 7818021 Kinder-Bauland-Bonus	A	512,0	52,0	60,0	100,0		100,0	100,0	100,0		60
111220 / 0040035 / 7818027 Fördermittel geothermische Anlagen	A	89,0	19,0	10,0	20,0		20,0	10,0	10,0		60
111200/ 0960456 / 7871164 Umnutzung ehem. GS Scheuen	A	50,0			50,0						65
111200 / 2153060 / 6810009 Zuweisung von der EU (ILEG-Mittel)	E	31,5			31,5						60
<u>Unbebauter Grundstücksbesitz</u>											
111220 / 0121001 / 7821001 Grundstücksankauf	A	1.500,0		300,0	300,0		300,0	300,0	300,0		60/ 0707
111220 / 5311001 / 6821001 Grundstücksverkauf	E	9.227,8		1.150,0	3.475,0		1.980,0	300,0		2.322,8	60
126100 / 0960217 / 7871091 Baumaßnahmen Feuerwehrhauptwache; Ausfallrechenzentrum	A	105,0			0,0	105,0	105,0				65

126100 / 0960447 / 7871162 Neu FFW Scheuen, Garagenneubau	A	50,0			0,0		50,0				65
<u>Kinder- u. Jugendarbeit in Einrichtungen</u>											
366100/ 0090006 / 7815016	A	1.411,8			607,2		630,0	174,6			65
Sanierungsmaßnahme CD Kaserne											
366100 / 2153059 / 6810008	E	1.270,5			546,4		567,0	157,1			65
Investitionszuweisung vom Land											
<u>Sanierung Neustadt</u>											
511600 / 0040006 / 7817001	A	11.467,0	11.467,0								60
Zuschüsse private Unternehmen											
511600 / 2110104 / 6811101	E	8.945,5	8.945,5								60
Investitionszuweisung vom Land											
511600 / 2661100 / 7817002	A	624,4	251,0	25,8	25,9		26,1	26,2	26,3	243,1	20
Sanierung Blumlage; Zuschussrückzahlung											
<u>Städtebaul.Denkmalchutz/Altstadt-Baumaßn.</u>											
511600 / 0960298 / 7871105	A	23,0	23,0								60
Innenstadt Baumaßnahmen - Baunebenkosten											
511600 / 0960216 / 7871090	A	8.479,9	1.441,9	400,0	1.300,0		1.150,0	1.150,0	1.150,0	1.888,0	60
Baumaßnahmen Städtebaulicher Denkmalschutz											
511600 / 2153036 / 6811120	E	5.530,2	305,0	348,0	503,0		425,0	456,0	0,0	3.493,2	60
Innenstadt, Zuweisungen vom Land											
<u>Stadtumbau West (Allerinsel) einschließlich</u>											
<u>Hafenertüchtigung</u>											
511600 / 0960299 / 7871106	A	37,9	37,9								60
Baunebenkosten											
511600 / 0960215 / 7871089	A	19.734,0	6.986,0 (400,0)	2.135,0	1.000,0	1.500,0	2.000,0	3.000,0	3.000,0	8.599,0	60
(Davon nicht förderfähig)											
Baumaßnahmen											
511600 / 2153035 / 6811119	E	13.731,7	2.107,4	1.500,0	585,6		337,0	166,0	0,0	9.035,7	60
Zuweisungen vom Land											
<u>Nicht förderfähige Kosten</u>											
511600 / 0960435 / 7873261	A	730,0	0,0	700,0	10,0		10,0	10,0	10,0		60
sonstige Baumaßnahmen											
538100 / 0960432 / 7872448	A	135,0	135,0								66
SW-Anschluss Gemeinbedarfseinrichtung											
511600 / 1318300 / 6888300	E	184,2	114,7	19,6	16,6		16,6	16,7	16,9		20
Sanierung Blumlage, Laufzeit 5 Jahre und mehr, Darlehensrückflüsse											

554100 / 0040029 / 7818025 Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes		A	40,0	10,0	30,0						64
554100 / 2110114 / 6811136 Zuweisungen vom Land		E	33,0		33,0						64
Klimaschutzkonzept											
561100 / 0040030 / 7818026 gewährte Zuschüsse Klimaschutz		A	1.730,0	930,0	160,0	160,0		160,0	160,0	160,0	64/0503
561100 / 2155000 / 6817008 Zuschüsse Klimaschutz		E	1.540,0	840,0	140,0	140,0		140,0	140,0	140,0	64/0503
538100 / 0960107 / 7872304 Trennung des MW-Kanals im Hehlentor (Münzstraße), Tiefbau	G	A	6.282,2	6.282,2							66 / 0801
538100 / 0960112 / 7872308 SW-Kanal nördl. Meierkampsweg - OT Altencelle; Tiefbau	G	A	49,0						49,0		66
538100 / 0960113 / 7872309 Kanalbaumaßnahme Kirchstraße OT Neuenhäusen	G	A	300,0						300,0		66
538100 / 0960114 / 7872311 SW-Kanal Lauensteinstr., Tiefbau	G	A	450,0	450,0							66
538100 / 0960118 / 7872317 Erneuerung SW-Kanal Fritzenwiese, zw. Theo-Wilkensstr. u. Im Kreise; Tiefbau	G	A	435,0						435,0		66
538100 / 0960167 / 7872346 SW-Kanal Breite Straße OT Neuenhäusen Tiefbau	G	A	175,0	175,0							66/0815
SW-Kanal Eitzestraße 538100 / 0960222 / 7872361 Tiefbau	G	A	85,0			0,0		10,0	75,0		66
538100 / 0960224 / 7872363 SW-Kanal Baugebiet Am Kieferngrund;	G	A	900,0	600,0	0,0	<u>300,0</u>					66/0816
538100 / 0960226 / 7872365 SW-Kanal Welfenalle-Nord;Tiefbau u. Planung	G	A	225,0	50,0	<u>175,0</u>						66/0873

538100 / 0960227 / 7872366 SW-Kanal Hoppenstedtstr. ;Tiefbau	G	A	30,0			30,0						
538100 / 0960396 / 7872101 SW-Kanal, Hehlentorstraße	G	A	180,0			<u>180,0</u>						66 / 0831
538100 / 0960428 / 7872446 SW-Kanal, Neuenhäuserstraße	G	A	55,0	<u>55,0</u>								66
538150 / 5312002 / 6831102 Verkauf von Fahrzeugen	G	E	25,0		5,0	5,0		5,0	5,0	5,0		68
538150 / 0025100 / 7831010 Erwerb von Software	G	A	49,5		9,9	9,9		9,9	9,9	9,9		68 / 0562
538150 / 0624000 / 7831105 Abwasserreinigung Maschinen über 1000€	G	A	187,0		20,0	102,0		25,0	20,0	20,0		68 / 0562
538150 / 0721040 / 7831142 Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1000€	G	A	90,2		15,0	45,5		9,9	9,9	9,9		68 / 0562
538150 / 0614000 / 7831162 Erwerb v. Fahrzeugen, Klärwerk und Kanalbetrieb	G	A	1.338,7		38,7	0,0		755,0	500,0	45,0		68/0562
538150 / 0756000 / 7831260 Abwasserreinigung Sammelposten 150 - 1.000€	G	A	49,5		9,9	9,9		9,9	9,9	9,9		68 / 0562
Desintegrationsanlage z. Klärschlammbehandlung 538150 / 0960230 / 7871092 Hochbau	G	A	35,0					35,0				68/0874
538150 / 0960231 / 7873219 Technische Anlagen	G	A	310,0					310,0				68/0874
538150 / 0960232 / 7873220 Planungs-/Baunebenkosten	G	A	65,0	65,0								68/0874
538150 / 0340117 / 7872301 SW-Kanäle, lfd. Ausbau und Erneuerung; Tiefbau	G	A	1.000,0		200,0	200,0		200,0	200,0	200,0		68 / 0851
538150 / 0340188 / 7872344 RW-Kanäle, lfd. Ausbau und Erneuerung	G	A	125,0		25,0	25,0		25,0	25,0	25,0		68 / 0851
538150 / 0960426 / 7873257 SW-Pumpwerke, lfd. Ausbau und Erneuerung;	G	A	975,0		195,0	195,0		195,0	195,0	195,0		68 / 0851

538150 / 0960429 / 7873257 RW-Pumpwerke, lfd. Ausbau und Erneuerung		A	25,0	5,0	5,0	5,0		5,0	5,0	5,0		68 / 0851
Ersatz Blockheizkraftwerk Modul 1 u. 2												
538150 / 0960332 / 7873236 Plaungs- und Baunebenkosten	G	A	350,0	290,0	60,0							68/0881
538150 / 0960333 / 7873237 Technische Anlagen	G	A	1.700,0	<u>1.550,0</u>	150,0							68/0881
538150 / 2152004 / 6812004 Klimaschutzfond, Zuweisungen	EG	E	480,2	480,2								68
538150 / 2150004 / 6810004 Zuweisung nach dem KWK-Gesetz	EG	E	438,9		56,0	0,0		90,3	146,3	146,3	62,1	68
538150 / 0960451 / 7872456 NEU Umrüstung Stromkabel PEN-Leiter	G	A	120,0					20,0	50,0	50,0		68
Ernergiegewinnung aus Abwasser												
538150 / 0960335 / 7872424 Solare Klärschlamm-trocknung	G	A	500,0		0,0	100,0			<u>400,0</u>			68
538150 / 0960452 / 7872457 NEU	G	A	1.650,0		0,0		<u>250,0</u>	<u>250,0</u>	<u>1.400,0</u>			68
538150 / 0960395 / 7873256 Klärwerk, Neubau einer Abwasserrechenanlage	G	A	360,0	0,0	0,0				360,0			68
538150 / 0960450 / 7872455 NEU Druckbelüftung Belebungsbecken	G	A	1.280,0	0,0	0,0				180,0	550,0	550,0	68
538150 / 0960430 / 7873259 Klärwerk, Erneuerung der Steuerungstechnik Leitwarte	G	A	285,0	165,0	120,0							68
538150 / 0960433 / 7873260 Brauchwasseraufbereitung i.f.v. unterirdischer Enteisung	G	A	175,0	175,0								68
538150 / 0960449 / 7872454 Erneuerung des Brauchwassernetzes NEU	G	A	235,0					235,0				68
538150 / 0960398 / 7873262 NEU Modellgestützte Optimierungsstrategie	G	A	130,0		0,0	130,0						68
538150 / 2121000 / 6891100 Schmutzwasserkanalbaubeiträge	EG	E	730,0	125,0	125,0	120,0		120,0	120,0	120,0		66
538150 / 2153018 / 6891110 Anzahl. auf SoPo Regenwasserkanalbaubeiträge	EG	E	60,0	10,0	10,0	10,0		10,0	10,0	10,0		66

541000 / 0040036 / 7817003 Zuweisungen für Erneuerung v. Bahnübergängen	A	230,0	230,0							66
541000 / 0960051 / 7871051 Gemeindestraßen, Brücken Buswartehäuser Ersatz- und Neubeschaffung	A	48,0		12,0	12,0		12,0	12,0	12,0	66
541000 / 0960192 / 7872098 NEU Gemeindestraßen lfd. Ausbau und Erneuerung	A	4.445,0		1.135,0	1.120,0		1.190,0	500,0	500,0	66
542000 / 2153800 / 6812023 Erstattung vom Landkreis	E	200,0		200,0						
Verkehrskonzept Innenstadt; - Äußerer Ring - 541000 / 0960049 / 7872050 Tiefbau	A	6.750,0	9.750,0		0,0	800,0	1.300,0	5.450,0		66 / 0834
541000 / 0960050 / 7872051 Planungs- und Baunebenkosten	A	200,0	2.155,0	0,0		200,0	200,0			66 / 0834
541000 / 2153012 / 6811102 Zuweisungen vom Land EntflechtG	E	8.775,0	5.050,0	0,0	0,0		850,0	2.875,0		66
541000 / 0960337 / 7871125 Regenwasserpumpwerk Biermannstraße	A	90,0		90,0						66
Radwegeverbindung Kanaltrift / An der Hasenbahn; 541000 / 0960053 / 7872057 Tiefbau	A	230,0	230,0							66
541000 / 0960058 / 7872062 Ausbau Münzstraße OT Hehlentor; Tiefbau	A	510,0	510,0							66/0801
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	100,0			100,0					66
541000 / 0960059 / 7872063 Ausbau Zugbrückenstraße OT Klein Hehlen	A	2.150,0						2.150,0		66/0810
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	840,0							840,0	66
Ausbau Lauensteinstraße OT Neustadt 541000 / 0960068 / 7872072 Tiefbau	A	1.275,0	1.275,0							66/0811
541000 / 0960069 / 7872073 Planungs- / Baunebenkosten	A	30,0	30,0							66/0811
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	600,0		600,0						66

Umsetzung Nahverkehrsplan 541000 / 0960070 / 7872074 Tiefbau	A	3.160,0	2.640,0	300,0	220,0					66 / 0822
541000 / 0960071 / 7872075 Planungs- / Baunebenkosten,	A	410,0	410,0							66 / 0822
541000 / 2153013 / 6811103 Zuweisungen vom Land	E	2.930,0	2.460,0	350,0	120,0					66
541000 / 2110218 / 6812018 Zuweisungen von Gem. / GV	E	257,3	247,3		10,0					66
Baumaßnahme Kirchstraße - OT Neuenhäusern -; 541000 / 0960072 / 7872076 Tiefbau	A	2.290,0	1.350,0					940,0		66
541000 / 0960073 / 7872077 Planungs- / Baunebenkosten	A	55,0	55,0							66
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	280,0							280,0	66
Ausbau Wilh-Hein-Ring zwischen Birkenstr. und Hann-Heerstraße 541000 / 0960074 / 7872080 Tiefbau	A	5.925,0			0,0	3.000,0	2.925,0	3.500,0		66
541000 / 2153014 / 6811104 Zuweisungen vom Land	E	1.481,0			0,0	750,0	731,0	875,0		66
Grundsanierung W.-H.-Ring/DB 541000 / 0960291 / 7872406 Planungs-/Baunebenkosten	A	150,0	150,0							66/0832
541000 / 0960292 / 7872406 Tiefbau	A	1.600,0		1.600,0						66/0832
Ausb. Fritzenwiese zw. Theo-Wilkens u. Im Kreise 541000 / 0960077 / 7872083 Tiefbau	A	0,0						1.565,0		66/0813
541000 / 0960078 / 7872084 Planungs- / Baunebenkosten	A	60,0	60,0							66/0813
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	675,0							675,0	66
541000 / 0960081 / 7872087 Verlegung RW-Kanal Gelände CD-Kaserne	A	480,0	480,0							66

541000 / 0960089 / 7872201 Erschließung Gelände Heidekaserne; Erschließungsmaßnahmen	A	470,0	100,0		120,0			250,0		66
541000 / 2151000 / 6891310 Anzahlung Erschließungsbeiträge	E	240,0						240,0		66
541000 / 0960090 / 7872202 Erschließung Baugebiet nördl. Meierkampsweg;	A	410,0						410,0		66
541000 / 2151000 / 6891310 Anzahlung Erschließungsbeiträge	E	200,0						200,0		66
541000 / 0960091 / 7872203 Erweiterung Abrundungssatzung Hustedt/Jägerei; Erschließungsmaßnahmen	A	75,0						75,0		66
541000 / 0960246 / 7872225 Bau eines Landschaftswalls zur Abschirmung B3	A	420,0	305,0	115,0						66
541000 / 0350145 / 7872333 Straßenverkehrsschilder (Vorwegweiser)	A	50,0		10,0	10,0		10,0	10,0	10,0	66 / 0802
Ausbau Breite Straße										
541000 / 0960153 / 7872336 Planungskosten	A	50,0	50,0							66/0815
541000 / 0960166 / 7872345 Tiefbau	A	2.300,0						<u>2.300,0</u>		66/0815
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	760,0						360,0	350,0	50,0
Ausbau Nordtmeyer- u. Hoppenstedtstraße;										
541000 / 0960204 / 7872355 Planungs-/Baunebenkosten	A	25,0	25,0							66/0818
541000 / 0960247 / 7872374 Tiefbau	A	660,0					660,0			66/0818
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	285,0						285,0		66
Ausbau Welfenallee Nord;										
541000 / 0960206 / 7872357 Tiefbau	A	2.325,0	125,0	<u>2.200,0</u>						66/0873
541000 / 2153039 / 6811123 Zuweisungen vom Land	E	800,0		800,0						66

Baugebiet Am Kieferngrund:										
541000 / 0960239 / 7872368 Erschließungsmaßnahmen 1. BA	A	1.700,0	750,0		950,0					66/0816
541000 / 0960240 / 7872369 Erschließungsmaßnahmen 2. BA	A	425,0	70,0	0,0	320,0			35,0	740,0	66/0816
541000 / 2151000 / 6891310 Anzahlung Erschließungsbeiträge	E	1.520,0	300,0	300,0	520,0		200,0	200,0		66
541000 / 0960249 / 7872376 Ausbau Eltzestraße/Tiefbau u. Planung	A	385,0			0,0			35,0	350,0	66
541000 / 2153023 / 6891300 Anzahlung Straßenausbaubeiträge	E	175,0							175,0	66
541000 / 0960284 / 7872398 Erneuerung Fuhsebrücke(ehem.Schwärzefabrik)	A	195,0	195,0							66/0825
Erneuerung Fuhsebrücke(Landgestüt)										
541000 / 0960289 / 7872403 Planungs-/Baunebenkosten	A	25,0	25,0							66/0830
541000 / 0960290 / 7872404 Tiefbau	A	180,0		<u>180,0</u>						66/0830
541000 / 0960419 / 7872104 Ausbau Hehlentorstraße	A	525,0			<u>525,0</u>					66 / 0831
541000 / 0960453 / 7872458 NEU Brücken, lfd. Ausbau und Erneuerung	A	403,0			153,0		155,0	95,0	50,0	66 / 0831
541000 / 0960422 / 7872444 Trift, RW-Kanal	A	525,0	40,0	<u>485,0</u>						66
541000 / 0960431 / 7872447 RW-Kanal, Torplatz/Alter Bremer Weg	A	70,0	70,0							66
541000/ 0960454 / 7872459 Erschließung Gelände "Alte Feuerwehr" NEU	A	350,0				350,0	<u>350,0</u>			66
541000/ 2157004 /6817004 Zuschüsse v. Privaten Unternehmen	E	200,0					200,0			66
541000/ 0960439 / 7872450 Erschließung Kasernengelände (Hohe Wende)	A	3.800,0	300,0	<u>0,0</u>	1.250,0	1.000,0	1.000,0	1.250,0		66
541000/ 0960460 / 7872460 Ausbau und Erneuerung von Radverkehrsanlagen	A				230,0					66

Ausbau Hohe Wende											
541000/ 0960440 /7872451	A	2.200,0						2.200,0			66
Tiefbau											
541000/2153039 /6811123	E	750,0						750,0			66
Zuweisung v. Land											
541000 / 2153023 / 6891300	E	400,0							400,0	400,0	66
Anzahlung Straßenausbaubeiträge											
541000 / 2153023 / 6891300	E	100,0		20,0	20,0		20,0	20,0	20,0		66
Anzahlung Straßenausbaubeiträge											
541000 / 2151000 / 6891310	E	296,0			120,0		120,0	56,0			66
Anzahlung Erschließungsbeiträge											
Bauhof											
541100 / 0622000 / 7831103	A	157,0		92,0			65,0				67 / 0866
FD 67 Maschinen > 1.000 € und Sachgesamtheiten											
541100 / 0613000 / 7831145	A	484,0		180,0	16,0		154,0	94,0	40,0		67 / 0866
FD 67 Fahrzeuge											
541100 / 5312003 / 6831103	E	125,0		25,0	25,0		25,0	25,0	25,0		67
Verkauf von Fahrzeugen											
541100 / 0721042 / 7831144	A	28,0		2,0	20,0		2,0	2,0	2,0		67 / 0866
Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €											
541100 / 0754000 / 7831240	A	75,0		15,0	15,0		15,0	15,0	15,0		67 / 0866
Sammelposten 150 - 1.000€											
541100 / 0960399 / 7872263	A	1.042,0		242,0	200,0		200,0	200,0	200,0		67
Investive Deckenerneuerungen bei Straßen											
541100 / 0960131 / 7871056	A	0,0									65/0833
Umstrukturierung Bauhof; Hochbau											
541100 / 0960132 / 7871057	A	11.110,0	1.850,0		800,0	6.460,0	6.460,0	2.000,0			65/0833
Umstrukturierung Bauhof; Planungs- / Baunebenkosten											
541100 / 0960134 / 7872323	A	30,0	30,0								65/0833
Umstrukturierung Bauhof											
541100 / 0121001 / 7821001	A	960,0	400,0		140,0		140,0	140,0	140,0		80/0833
Grunderwerb											
541100/ 2150005 / 6810006	E	2.500,0					2.500,0				65/0833
KIP-Mittel (KInvFG)											

544000 / 0090001 / 7811001 Ausbau B214, Zuweisungen an das Land		A	880,0	880,0								66
<u>Straßenreinigung</u>												
545100 / 0613000/ 7831145 Fahrzeuge	G	A	969,9		290,9	329,0		95,0	220,0	35,0		67
545100 / 0623000/ 7831104 Maschinen und Geräte über 1.000 €	G	A	117,0		0,0	0,0		13,0	69,0	35,0		67
545100 / 0755000 / 7831250 Straßenreinigung;Sammelposten 150 - 1.000 €	G	A	100,0		20,0	20,0		20,0	20,0	20,0		67 / 0866
545200 / 0960177 / 7872097 Straßenbeleuchtung		A	665,0		0,0	95,0		225,0	295,0	50,0		66
545300 / 0757500 / 7831300 FD 67 Straßenbeleucht; Sammelposten 150 -1.000 €		A	4,0		1,0	1,0		1,0	1,0			67
545300 / 5012000 / 6330100 NEU Abwicklung von Schadensfällen		E	15,0		6,0	3,0		3,0	3,0	3,0		30
546100 / 2153024 / 6817002 Ablösung v. Kfz. Einstellplätzen, Zuschüsse von privaten Unternehmen		E	65,0		13,0	13,0		13,0	13,0	13,0		66
546100 / 0960443 / 7873101 Verwendung der Ablösungsbeträge		A	139,0		13,0	20,0		80,0	13,0	13,0		
551100 / 0960048 / 7873114 Grünflächen, div. Spielplätze, lfd. Ausbau		A	440,0		80,0	90,0		90,0	90,0	90,0		66 / 5751
<u>Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen</u>												
551100 / 2040001 / 7873215 Ersatzmaßnahmen		A	380,0		60,0	80,0		80,0	80,0	80,0		66 / 5652
551100 / 2040001 / 6891001 Erstattungsbeträge BNatSchG/BauGB		E	100,0		20,0	20,0		20,0	20,0	20,0		66 / 5652
551100 / 0121001 /7821001 Grundstücksankäufe		A	207,0	207,0								80 / 0707

Grünbetrieb												
551150 / 0622000 / 7831103 FD 67 Maschinen > 1.000 und Sachgesamtheiten		A	473,0		100,0	<u>235,0</u>		6,0	124,0	8,0		67
551150 / 0721042 / 7831144 FD 67 Betriebs-u.Geschäftsausstattung > 1.000		A	10,0		2,0	2,0		2,0	2,0	2,0		67
551150 / 0613000 / 7831145 FD 67 Fahrzeuge		A	1.017,0		239,0	<u>149,0</u>		259,0	215,0	155,0		67
551150 / 5312330 / 6831130 Verkauf von Fahrzeugen		E	93,3		15,0	15,5		30,3	22,0	10,5		67
551150 / 0754000 / 7831240 FD 67 Sammelposten 150 - 1.000 €		A	80,0		16,0	16,0		16,0	16,0	16,0		67
Hochwasserschutz; Aller/Fuhse												
552100 / 0960100 / 7872089 Tiefbau		A	32.200,0	9.850,0	<u>2.500,0</u>	1.200,0		4.400,0	3.000,0	3.000,0	8.250,0	66 / 0827
552100 / 0960102 / 7872090 Planungs- / Baunebenkosten		A	4.490,0	1.590,0	600,0	600,0		700,0	500,0	500,0		66 / 0827
552100 / 2153016 / 6811105 Zuweisung vom Land		E	27.750,0	10.770,2	810,0	2.110,0		3.570,0	2.450,0	2.450,0	5.589,8	66
552100 / 0121001 / 7821001 Grundstücksankäufe		A	431,5	279,5	152,0							80 / 0707
553100 / 0721041 / 7831143 Betriebs- u. Geschäftsausstattung > 1.000€	G	A	329,0		90,0	30,0		89,0	60,0	60,0		69 / 0563
Einzahlung Dezernat IV gesamt		GE	98.404,8	35.309,0	6.655,6	8.509,6		11.992,2	9.327,1	5.044,7		
Auszahlung Dezernat IV gesamt		GA	181.530,5	75.681,5	17.054,2	13.997,4	10.665,0	27.782,8	30.631,5	21.856,0		

GESAMTÜBERSICHT											
Einzahlung Dezernat 0 gesamt		GE	42,7		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung Dezernat 0 gesamt		GA	3.842,9		800,0	770,0	0,0	740,0	740,0	740,0	
111120 - Gemeindeorgane											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	50,0		10,0	10,0		10,0	10,0	10,0	
571100 - Wirtschaftsförderung											
Einzahlung		E	42,7		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	82,9		6,0	6,0		6,0	6,0	6,0	
571200 - Celler Tourismus und Marketing GmbH											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	3.710,0		784,0	754,0		724,0	724,0	724,0	
Dezernat I Innere Dienste, Personal- und Finanzwirtschaft											
Einzahlung Dezernat I gesamt		GE	111,9		26,3	39,3		24,7	10,7	11,1	
Auszahlung Dezernat I gesamt		GA	3.254,2		127,0	1.051,2	0,0	789,0	476,0	356,0	
111180 - Haushalt											
Einzahlung		E	93,5		25,1	25,5		23,5	9,5	9,9	
Auszahlung		A	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
111230 - Information und Kommunikation											
Einzahlung		E	0,8		0,2	0,2		0,2	0,2	0,2	
Auszahlung		A	2.262,7		3,0	698,7		465,0	332,0	332,0	
111260 - Personalwesen											
Einzahlung		E	17,6		1,0	13,6		1,0	1,0	1,0	
Auszahlung		A	90,5		15,0	30,5		15,0	15,0	15,0	
573400 - Betriebe gewerblicher Art (BgA)											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	901,0		109,0	322,0		309,0	129,0	9,0	

Dezernat II Bildung, Jugend, Integration und Bürgerservice											
Einzahlungen Dezernat II gesamt		GE	12.839,5		323,6	9.260,9		2.084,0	1.077,0	584,0	
Auszahlungen Dezernat II gesamt		GA	24.829,0		1.304,9	11.465,5	0,0	4.837,2	2.566,2	1.189,2	
211000 - Grundschulen											
Einzahlung		E	3.706,5		166,7	534,8		2.000,0	1.000,0	500,0	
Auszahlung		A	11.613,1		137,1	2.175,3		3.667,9	1.931,9	239,9	
315100 - Obdachlosenunterkünfte, Vermeidung von Obdachlosigkeit											
Einzahlung		E	7.985,5		72,9	7.912,6		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	8.343,6		305,0	8.019,1		6,5	6,5	6,5	
362100 - Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	26,0		5,2	5,2		5,2	5,2	5,2	
363500 - Jugendsozialarbeit											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	8,0		0,0	2,0		2,0	2,0	2,0	
365100 - städtische Tageseinrichtungen für Kinder											
Einzahlung		E	756,5		3,0	739,5		3,0	3,0	3,0	
Auszahlung		A	1.527,1		180,0	1.063,1		113,0	83,0	83,0	
366100 - Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	7,5		1,5	1,5		1,5	1,5	1,5	
421100 - Allgemeine Sportförderung u. Zuschüsse											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	136,0		68,0	17,0		17,0	17,0	17,0	
424100 - Sportstätten											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	70,5		38,1	8,1		8,1	8,1	8,1	
122120 - Verkehrsaufsicht											
Einzahlung		E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung		A	64,0		0,0	16,0		16,0	16,0	16,0	
126100 - örtlicher Brandschutz											
Einzahlung		E	391,0		81,0	74,0		81,0	74,0	81,0	
Auszahlung		A	3.033,2		570,0	158,2		1.000,0	495,0	810,0	

Dezernat III - Kultur											
Einzahlung Dezernat III gesamt			GE	6.409,5		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung Dezernat III gesamt			GA	7.783,6	0,0	343,0	15,0	0,0	35,0	35,0	35,0
251200 - Celler Museen											
Einzahlung			E	614,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung			A	614,0		30,0	10,0		30,0	30,0	30,0
272100 öffentliche Bibliotheken											
Einzahlung			E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung			A	270,0		250,0	5,0		5,0	5,0	5,0
281200 - Förderung Kunst und Kultur											
Einzahlung			E	5.795,5		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung			A	6.899,6		63,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Dezernat IV - Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste											
Einzahlung Dezernat IV gesamt			GE	97.134,3		6.655,6	7.963,2		11.425,2	9.170,0	5.044,7
Auszahlung Dezernat IV gesamt			GA	179.963,7		17.054,2	13.390,2	0,0	26.997,8	30.456,9	21.856,0
111200 - Gebäudemanagement											
Einzahlung			E	3.663,7		110,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung			A	10.136,0		1.388,0	124,0		158,0	358,0	108,0
111220 - Grundstücksbewirtschaftung											
Einzahlung			E	9.259,3		1.150,0	3.506,5		1.980,0	300,0	0,0
Auszahlung			A	2.151,0		370,0	470,0		420,0	410,0	410,0
511600 - Sanierung											
Einzahlung			E	28.391,6		1.867,6	1.105,2		778,6	638,7	16,9
Auszahlung			A	41.231,2		3.260,8	2.335,9		3.186,1	4.186,2	4.186,3
554100 - Naturschutz und Bodenabbau											
Einzahlung			E	33,0		33,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung			A	40,0		30,0	0,0		0,0	0,0	0,0
561100 - Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Immissionsschutz											
Einzahlung			E	1.540,0		140,0	140,0		140,0	140,0	140,0
Auszahlung			A	1.730,0		160,0	160,0		160,0	160,0	160,0
538100 - Planung und Bau von Entwässerungsanlagen											
Einzahlung			E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Auszahlung			A	9.166,2		175,0	510,0		0,0	10,0	859,0

538150 - Abwasserreinigung und Unterhaltung/ Betrieb von Entwässerungsanlagen										
Einzahlung	E	1.734,1		196,0	135,0		225,3	281,3	281,3	
Auszahlung	A	11.034,9		848,5	822,3		2.084,7	3.364,7	1.119,7	
541000 - Planung und Bau von Gemeindestraßen										
Einzahlung	E	21.864,3		2.270,0	890,0		2.140,0	5.277,0	2.085,0	
Auszahlung	A	47.656,0		6.127,0	4.910,0		7.877,0	14.812,0	10.552,0	
541100 - Bauhof										
Einzahlung	E	2.625,0		25,0	25,0		2.525,0	25,0	25,0	
Auszahlung	A	13.886,0		531,0	1.191,0		7.036,0	2.451,0	397,0	
544000 - Planung und Bau von Bundesstraßen										
Einzahlung	E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung	A	880,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
545100 - Straßenreinigung										
Einzahlung	E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung	A	1.186,9		310,9	349,0		128,0	309,0	90,0	
545200 - Planung und Bau von Straßenbeleuchtung										
Einzahlung	E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	
Auszahlung	A	665,0		0,0	95,0		225,0	295,0	50,0	
545300 - Unterhaltung der Straßenleuchten										
Einzahlung	E	15,0		6,0	3,0		3,0	3,0	3,0	
Auszahlung	A	4,0		1,0	1,0		1,0	1,0	0,0	

546100 - Planung und Bau von Parkeinrichtungen											
Einzahlung	E	65,0		13,0	13,0		13,0	13,0	13,0		
Auszahlung	A	139,0		13,0	20,0		80,0	13,0	13,0		
551100 - Planung und Bau von öffentlichen Grünanlagen											
Einzahlung	E	100,0		20,0	20,0		20,0	20,0	20,0		
Auszahlung	A	1.027,0		140,0	170,0		170,0	170,0	170,0		
551150 - Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen											
Einzahlung	E	93,3		15,0	15,5		30,3	22,0	10,5		
Auszahlung	A	1.580,0		357,0	402,0		283,0	357,0	181,0		
552100 - Planung und Bau von wasserwirtschaftlichen Anlagen und Gewässern											
Einzahlung	E	27.750,0		810,0	2.110,0		3.570,0	2.450,0	2.450,0		
Auszahlung	A	37.121,5		3.252,0	1.800,0		5.100,0	3.500,0	3.500,0		
553100 - Friedhöfe											
Einzahlung	E	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	0,0		
Auszahlung	A	329,0		90,0	30,0		89,0	60,0	60,0		
Einzahlungen gesamt											
Auszahlungen gesamt											
davon Gebührenfinanziert											
Beiträge											
Gesamtinvestitionen 2014 -2018											
davon Gebührenfinanziert											
a) erforderliche Kredite für Investitionen			16.681,4	12.623,6	9.592,3		20.083,1	24.033,9	18.536,4		
b) Zielvereinbarung Land (71.045.600 €)			58.980,4								
c) Tilgung von Krediten für Investitionen				9.755,1	9.899,1		9.520,3	9.565,1	9.966,4		
d) Neuverschuldung				2.868,5	-306,8		10.562,8	14.468,8	8.570,0		

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Übersicht gem. §1 Abs. 2 Nr. 5 GemHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2016 -Euro-	2017 -Euro-	2018 -Euro-	2019 -Euro-
1	2	3	4	5
2013	0,00	-	-	-
2014	1.020.000,00	0,00	-	-
2015	2.945.000,00	0,00	0,00	-
2016		11.238.000,00	0,00	0,00
Insgesamt	11.238.000,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

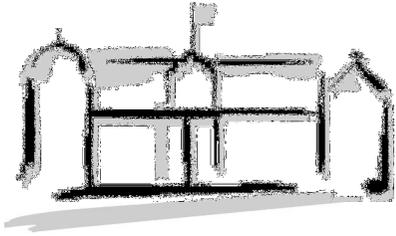
Art der Schulden	Stand zu Beginn 2015 - 1.000 Euro -	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2016 - 1.000 Euro -
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0,00	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	151.379.401,97	150.270.087,24
1.3 Liquiditätskrediten	78.100.000,00	88.900.000,00
1.4 sonstigen Geldschulden	0,00	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	11.432.583,54	10.784.125,02
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.382.901,11	1.270.582,91
4. Transferverbindlichkeiten	4.602.983,78	2.446.334,39
5. Sonstige Verbindlichkeiten	600.561,53	1.917.183,63
Schulden Insgesamt	249.498.431,93	255.588.313,19

		01.01.2013	31.12.2013	01.01.2013	31.12.2013
Aktiva		623.650.931,31	629.289.213,64	623.650.931,31	629.289.213,64
1. Immaterielles Vermögen		12.699.399,35	14.269.522,52	298.495.886,47	301.709.064,92
1.1 Konzessionen		0,00	0,00	239.241.335,82	239.241.335,82
1.2 Lizenzen		171.937,58	157.819,35	255.511.505,45	255.511.505,45
1.3 Ähnliche Rechte		0,00	0,00	-16.270.169,63	-16.270.169,63
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse		10.823.720,53	12.491.001,64		
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand		1.333.333,35	1.200.000,01		
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen		370.407,89	420.701,52		
2. Sachvermögen		487.506.088,73	488.512.753,47	813.243,50	818.722,64
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken		48.911.827,53	54.057.140,57	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken		142.485.592,50	143.975.723,09	0,00	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen		204.855.947,22	203.983.954,86	0,00	0,00
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken		0,00	0,00	813.243,50	818.722,64
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		51.537.101,33	51.167.267,61	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge		12.754.765,75	12.501.937,18	754.291,89	860.690,64
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere		11.420.347,76	11.022.715,14		
2.8 Vorräte		633.398,39	499.537,43		
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		14.907.108,25	11.304.477,59		
3. Finanzvermögen		118.291.706,96	119.809.169,66	-35.195.782,94	-36.320.110,55
1.2 Rücklagen					
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				0,00	0,00
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses				0,00	0,00
1.2.3 Bewertungsrücklage				0,00	0,00
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen				813.243,50	818.722,64
1.2.5 Sonstige Rücklagen				0,00	0,00
1.3 Jahresergebnis				-35.195.782,94	-36.320.110,55
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren				-35.195.782,94	-35.195.782,94
1.3.2 Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen				0,00	-1.124.327,61
1.4 Sonderposten				93.637.090,09	97.969.117,01
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse				48.989.351,79	56.227.418,12
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte				33.117.341,52	33.025.545,33
1.4.3 Gebührenaussgleich				279.430,00	440.243,00
1.4.4 Bewertungsausgleich				0,00	0,00
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten				11.245.280,50	8.270.257,51
1.4.6 Sonstige Sonderposten				5.686,28	5.653,05

	01.01.2013	31.12.2013	01.01.2013	31.12.2013
Aktiva	623.650.931,31	629.289.213,64	623.650.931,31	629.289.213,64
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	17.254.951,96	17.254.951,96		
3.2 Beteiligungen	86.660.073,90	88.343.631,10	245.930.586,98	246.943.640,47
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00		
3.4 Ausleihungen	733.742,55	681.222,95	221.543.838,97	226.663.083,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00		
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	8.328.276,01	7.120.530,44	0,00	0,00
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	54.148,18	749.617,36	161.243.838,97	152.463.083,00
3.8 Privatrechtliche Forderungen	3.994.335,08	4.260.074,06	60.300.000,00	74.200.000,00
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	1.266.179,28	1.399.141,79	0,00	0,00
4. Liquide Mittel	850.403,91	2.134.015,67	12.311.715,84	11.813.397,46
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	4.303.332,36	4.563.752,32	5.084.633,87	2.770.405,18
2.4 Transferverbindlichkeiten	4.846.137,41	4.779.187,46	4.846.137,41	4.779.187,46
2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten			0,00	128.100,00
2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke			2.545.353,64	2.712.174,00
2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen			0,00	0,00
2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten			194.063,41	267.334,40
2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen			572.023,49	428.305,97
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten			0,00	0,00
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten			1.534.696,87	1.243.273,09
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	2.144.260,89	917.567,37	2.144.260,89	917.567,37
2.5.1 Durchlaufende Posten			-124.007,16	403.552,53
2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer			0,00	0,00
2. Schulden	245.930.586,98	246.943.640,47	245.930.586,98	246.943.640,47
2.1 Geldschulden	221.543.838,97	226.663.083,00	221.543.838,97	226.663.083,00
2.1.1 Anleihen			0,00	0,00
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			161.243.838,97	152.463.083,00
2.1.3 Liquiditätskredite			60.300.000,00	74.200.000,00
2.1.4 Sonstige Geldschulden			0,00	0,00

	01.01.2013	31.12.2013	01.01.2013	31.12.2013
Aktiva	623.650.931,31	629.289.213,64	623.650.931,31	629.289.213,64
	Passiva			
2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer			0,00	0,00
2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten			-124.007,16	403.552,53
2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer			1.260.845,00	-773.986,00
2.5.3 Empfangene Anzahlungen			0,00	0,00
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten			1.007.423,05	1.288.000,84
3. Rückstellungen	79.004.977,52	79.658.026,27		
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	64.147.002,00	67.320.963,00		
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	8.071.463,67	6.420.999,96		
3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	2.015.047,99	1.692.730,85		
3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00		
3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00		
3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	2.347.663,00	1.393.148,00		
3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00		
3.8 Andere Rückstellungen	2.423.780,86	2.830.184,46		
4. Passive Rechnungsabgrenzung	219.480,34	978.481,98		
_____ (Mende) Oberbürgermeister				

Celle, den



■ Residenzstadt
Celle

Stadt Celle

- Stellen-/besetzungsplan 2016
- Stellenverteilungsplan

Stellenplan

Teil A: Beamtinnen und Beamte

1000 Stadt Celle
Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.6.2015			
					tatsächlich besetzt			nicht besetzt
					mit Beamtinn- en/ Beamten	mit Arbeitnehmerin- nen/ Arbeitnehmer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Beamte auf Zeit

1	Oberbürgermeister/ in	B7	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	
2	Erste/ r Stadtrat/ -rätin	B5	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	
3	Stadtrat/ -rätin	B4	3,00	3,00	3,00	0,00	0,00	
Summe Beamte auf Zeit			5,00	5,00	5,00	0,00	0,00	

Laufbahngruppe 2 (ehem. höherer Dienst)

4	Städtische/ r Leitende/ r Direktor/ in	A16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	Leitende/ r Baudirektor/ in	A16	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00* KW 31.07.2023
6	Städtische/ r Direktor/ in	A15	3,00	3,00	2,00	0,00	1,00	1,00* KW 28.02.2021
7	Städtische/ r Oberrat/ -rätin	A14	4,50	3,00	3,00	0,00	0,00	
8	Bauberrat/ -rätin	A14	2,00	2,00	0,85	0,00	1,15	II Fg. 1b / Ib Fg.1e
9	Städtische/ r Rat/ Rätin	A13hD	1,00	0,50	0,49	0,00	0,01	
Summe Laufbahngruppe 2 (ehem. höherer Dienst)			11,50	9,50	7,34	0,00	2,16	

Laufbahngruppe 2 (ehem. gehobener Dienst)

10	Stadtoberamtsrat/-rätin	A13	7,00	5,00	5,00	0,00	0,00	1,00* KW 31.07.2011 Test III Fg.1a / II
11	Bauoberamtsrat/ rätin	A13	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00* KW 01.01.2089 Haushaltskonsolidierung
12	Stadtamtsrat/-rätin	A12	14,75	16,00	15,00	1,00	0,00	1,00* KW 30.06.2016
13	Archivamtsrat/ -rätin	A12	1,00	2,00	2,00	0,00	0,00	
14	Stadtamtman/ -frau	A11	32,74	33,49	34,08	0,00	-0,59	1,00* KU A10 01.01.2089 1,00* KW 01.01.2089 IVa Fg.2 / III Fg.2c IVb Fg. 1a Vb Fg.1a
15	Bauamtman/ -frau	A11	1,00	1,00	0,75	0,00	0,25	
16	Stadtoberinspektor/ in	A10	46,58	43,83	34,63	7,31	1,89	1,00* KU A10 01.01.2089 2,00* KW 31.12.2020 0,50* KW 01.01.2089 Vc Fg.1a IVb Fg.1a IVb Fg. 1a Vc Fg.1b / Vb Fg. 1c
17	Archivoberinspektor/ in	A10	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	Vb

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

1000 Stadt Celle
Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen		
				insgesamt	davon am 30.6.2015				
					tatsächlich besetzt			nicht besetzt	
					mit Beamtinn- en/ Beamten	mit Arbeitnehmerin- nen/ Arbeitnehmer			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
18	Sozialoberinspektor/ in	A10	0,50	0,50	0,68	0,00	-0,18		
19	Stadtinspektor/ in	A9	4,00	4,00	0,00	0,00	4,00		
Summe Laufbahngruppe 2 (ehem. gehobener Dienst)			109,57	107,82	94,14	8,31	5,37		
Laufbahngruppe 1 (ehem. Mittlerer Dienst)									
20	Stadtamtsinspektor/ in	A9mD	2,75	2,75	2,75	0,00	0,00	1,00* KU A10 01.01.2089 IVb	
21	Stadthauptsekretär/ in	A8	6,75	8,25	5,25	2,02	0,98	1,00* KW 31.12.2016 Vc Fg.1b / Vb Fg.1c	
22	Stadtobersekretär/ in	A7	4,50	4,50	4,50	0,00	0,00	0,50* KU A6 01.01.2089 1,00* KW 01.01.2089	
23	Stadtsekretär/ in	A6	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
Summe Laufbahngruppe 1 (ehem. Mittlerer Dienst)			15,00	16,50	13,50	2,02	0,98		
Summe			141,07	138,82	119,98	10,33	8,51		
Summe			141,07	138,82	119,98	10,33	8,51		

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

1000 Stadt Celle
Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2015		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8

Beschäftigte TVÖD

1	Fachdienstleitung	S18	1,00	1,00	1,00	0,00	
2	Erziehungsdienst	S16	1,90	1,90	2,00	-0,10	
3	Altersteilzeit	S15	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Erziehungsdienst	S15	5,83	5,93	5,45	0,48	
5	Sachbearbeitung	S15	3,00	3,00	2,00	1,00	
6	Sachbearbeitung	S14	22,21	20,21	20,08	0,13	0,50* KW 01.01.2089 0,50* KW 31.12.2089 vorbehaltlich der Fördermittel 2,00* KW 31.12.2017
7	Erziehungsdienst	S13	3,47	3,47	2,54	0,93	
8	Sachbearbeitung	S12	5,38	5,38	5,38	0,00	4,15* KW 30.04.2017 0,50* KW 31.03.2018
9	Sachbearbeitung	S11	16,32	15,81	12,71	3,10	1,00* KW 31.12.2016 3,23* KW 31.12.2017
10	Altersteilzeit	S10	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Erziehungsdienst	S10	2,84	2,84	2,87	-0,03	
12	Erziehungsdienst	S08	2,31	2,82	2,82	0,00	0,51* KW 31.12.2015
13	Erziehungsdienst	S07	4,73	4,67	4,28	0,39	
14	Erziehungsdienst	S06	108,04	102,05	97,12	4,93	0,17* KW 31.07.2011 Einsatz hausinterner Springerin 0,32* KW 31.07.2010 2 Fg.1.6 / 3 Fg.3 / 3a
15	Leerstelle	S06	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	Altersteilzeit	S03	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	Altersteilzeit	S02	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	Fachdienstleitung	15	2,00	2,00	2,00	0,00	1,00* KW 30.09.2021 Ia Fg.1a 1a Fg.1a
19	Sachbearbeitung	15	1,00	1,00	1,00	0,00	Ia Fg. 1a
20	Stadtrat	15	1,00	1,00	1,00	0,00	Ia Fg.1b
21	Fachdienstleitung	14	1,00	1,00	1,00	0,00	Stelle ist bewertet nach A 14!
22	Fachdienstleitung	13	2,00	2,00	2,00	0,00	II II Fg.1b /Ib Fg.1e
23	Sachbearbeitung	13	6,50	6,50	6,24	0,26	II Fg.1b / Ib Fg.1e II
24		13	1,00	1,00	1,00	0,00	II Fg.1
25	Fachdienstleitung	12	1,00	1,00	1,00	0,00	III Fg.1a / II Fg. 1a
26	Nachrichtlich	12	0,00	0,00	0,00	0,00	

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2015		
1	2	3	4	5	6	7	8
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
27	Sachbearbeitung	12	13,00	14,00	12,49	1,51	1,00* KU 11 01.08.2015 KU EG 11 III Fg.1 / II Fg.1b IVa Fg. 1 / III Fg.1c III Fg.1 / II FG.1b III Fg. 1 / II Fg.1b
28		12	1,00	1,00	1,00	0,00	III Fg.3 / II Fg.3b
29	Gleichstellungsbeauftragte	11	0,90	0,90	0,81	0,09	IVa Fg.1a
30	Nachrichtlich	11	0,00	0,00	0,00	0,00	
31	Personalrat	11	2,00	2,00	2,00	0,00	IVb / IVa
32	Sachbearbeitung	11	34,13	32,90	32,90	0,00	1,00* KU 10 01.01.2089 1,00* KW 01.01.2089 IVa Fg.1 / III Fg.1c Vb Fg.16 / Vb Zulage IVa Fg. 1 / III Fg.1c IVa Fg.3 / III Fg.3c IVb Fg.1 / IVa Fg.2 IVa Fg.1 / III Fg.3 IVa Fg.1 / III fg.1c Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c IVa Fg.1a / III Fg.1b IVa Fg. 1a
33	Nachrichtlich	10	0,00	0,00	0,00	0,00	Vb /Ib
34	Sachbearbeitung	10	28,87	28,87	28,40	0,47	1,00* KW 31.12.2089 Haushaltskonsolidierung 1,00* KW 31.12.2089 0,50* KW 31.12.2016 1,00* KW 31.12.2015 VbFg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vb Fg.1b / IVb Fg. 1b Vb Fg.1 / IVb Fg.1a / IVa Fg.1b IVb Fg.1 / IVa Fg.2 IVa Fg. 1 / III Fg.3 IVb Fg. 1 / IVa Fg.1c IVb Fg.1 / IVa Fg. 2 Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / VIa Fg.1c Vc Fg.1b / Vb Fg.1c IVb Fg.1a IV a Fg.b IVa Fg. 1a
35	Arbeiter	09	1,00	1,00	1,00	0,00	Vb
36	Bürodienste	09	1,00	1,00	1,00	0,00	Vc
37	Meister	09	9,00	9,00	9,00	0,00	Vb Fg.2 / Vb Zulage VbS Fg.3 / VbS + Zulage Vb Fg.8 / Vb Zulage Vb Fg.16 Vb Vb Fg.1 / Vb Zulage 6 Fg. 1.24 / 7 Fg.43 / 7a
38	Nachrichtlich	09	0,00	0,00	0,00	0,00	Vb /Ib

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

1000 Stadt Celle
Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
39	Sachbearbeitung	09	45,87	44,48	41,81	2,68	Vb Fg.16 / Vb Zulage VbS Fg.16 + Zulage Vc Fg.1a Vc Fg. 1b / Vb Fg.1c Vc Fg.1b / VbS Fg.1c Vb Fg.16 Vc Fg.1b / Vb Fg.1c Vc Fg. 1b / Vb Fg. 1c IVb Fg.1a IVb Fg. 1a Vb Vb Fg.16+ / Vb Zulage IVb Fg.d Vb Fg.1a/ Vb Fg.1a
40	Technischer Service	09	2,97	2,97	2,74	0,23	0,23* KW 30.06.2013 Vb Fg.1
41	Altersteilzeit	08	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	Arbeiter	08	3,00	3,00	3,00	0,00	7 Fg.12 / 8 6 Fg.1.11 / 7 Fg.43 / 7a
43	Bürodienste	08	4,00	4,00	4,00	0,00	Test-Erläuterung VII
44	Haus-/Wirtschaftsdienst	08	2,00	2,00	2,00	0,00	1,00* KW 31.12.2089 Haushaltskonsolidierung Vc Fg. 1a VII Fg.1b / Vlb Fg. 1b
45	Meister	08	1,00	1,00	1,00	0,00	Vlb Fg.1 / Vc Fg.8
46	Nachrichtlich	08	0,00	0,00	0,00	0,00	Vc
47	Sachbearbeitung	08	49,14	47,19	46,10	1,10	2,00* KW 31.12.2020 0,27* KW 01.01.2089 0,77* KW 31.12.2089 Haushaltskonsolidierung 0,76* KW 31.12.2089 1,00* KW 31.07.2016 Haushaltskonsolidierung Vc Fg.17 / Vb Fg.16a Vlb Fg.27 Vc Fg.1c / Vb Fg.1c VV Fg.1a Vc Fg.1a Vc Fg.3 / Vb / Fg. 7 VII Fg.1b / Vlb Fg.1c Vc Fg. 1b / Vb Fg.1c Vc Fg. 1b / VbS Fg. 1c Vc Fg. 1a / VbS Fg. 1c Vc Fg.1c / VbS Fg.1c Vc Fg.19 / Vb Fg.17 Vc Fg.1b / VbS Fg.1c Vc Fg.1b Vc Vc Fg.1b / Vb Fg.1c VII Fg.1b / Vlb Fg.1b VII Fg.1b / IVb Fg. 1b Vc / Vb Fg.1c Vc Fg.1b / Vb Fg. 1c Vc / Vb Vc fg.1b / Vb Fg.1c Vc fg.1a / Vc
48	Arbeiter	07	13,00	13,00	13,00	0,00	1,00* KW 01.01.2089 6 Fg.1.11 / 7 Fg.43 / 7a 6 Fg.1 / 7 Fg.43 / 7a 6 Fg.1.14 / 7 Fg.43 / 7a
49	Haus-/Wirtschaftsdienst	07	0,90	0,90	0,90	0,00	2 Fg.1.6 / 3 Fg.3 / 3a
50	Leerstelle	07	0,00	0,00	0,00	0,00	

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2015		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
51	Meister	07	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00* KU 07 08.11.2012 Vb Fg.8 / Vb Zulage
52	Nachrichtlich	07	0,00	0,00	0,00	0,00	
53	Sachbearbeitung	07	9,00	9,00	9,00	0,00	VII Fg. 1b / VIb Fg. 1b VII Fg.1b / VIb Fg.1b VIb Fg.25 / Vc Fg.28
54	Technischer Service	07	1,00	1,00	1,00	0,00	VII Fg.1b / VI b Fg. 1b
55	Allgemeiner Service	06	1,00	1,00	1,00	0,00	VII Fg. 1b / VIb Fg. 1b
56	Arbeiter	06	19,00	19,00	19,00	0,00	2,00* KU 05 01.01.2089 5 Fg.1 / 6 Fg.2 / 6a 5 Fg.1.4 / 6 Fg.2 / 6a 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 5 Fg.1.1 / 6 Fg.2 / 6a 5 Fg.1 / 6 Fg.2 / 6a 5 Fg. 1.2 / 6 Fg.2 / 6a 5 fg.1 / 6 Fg. 2 / 6a 5 Fg.1.1 / 6 Fg.2 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a
57	Bürodienste	06	14,49	14,49	14,43	0,07	1,00* KW 31.12.2027 1,00* KW 30.09.2017 1,00* KW 30.09.2021 VII Fg.1a VII Fg.1b / VIb Fg. 1b VIII Fg.1b / VII Fg.1c VII VIb / VIb Zulage
58	Erziehungsdienst	06	7,07	7,83	6,10	1,73	
59	Nachrichtlich	06	0,00	0,00	0,00	0,00	VIb Fg.1a
60	Sachbearbeitung	06	24,02	23,68	21,61	2,07	1,00* KW 31.01.2017 1,61* KW 31.12.2089 VIII Fg.11 / VII Fg.21 VIb Fg.27 IVb VIb Fg.1a VII Fg.1b / VIb Fg. 1b IVb Fg. 1a VII Fg.1b / VIb Fg.1b IVb Fg.1 VIII Fg.1b / VII Fg. 1c VII VIb Fg. 1a VIb
61	Technischer Service	06	1,00	1,00	1,00	0,00	4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a
62	Allgemeiner Service	05	3,90	3,90	3,37	0,53	VII Fg.1a
63	Arbeiter	05	48,34	48,34	45,34	3,00	4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 5 Fg.3.3 / 5a 5 Fg. 3.4 / 5a 4 fg.5.19 / 4a 4 fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 5 Fg.3.1 / 5a 5 Fg.3.4 / 5a 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 3 Fg.4.10 / 4 Fg.5.36 / 4a
64	Bürodienste	05	6,27	6,91	6,37	0,55	0,40* KW 01.01.2089 0,38* KW 30.04.2017 VIII Fg.1b / VII Fg.1c VII

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
65	Haus-/Wirtschaftsdienst	05	22,25	22,74	21,75	0,99	4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 2 Fg. 1.13 / 3 Fg.3 / 3a VII Fg.1a IX / IX a / VIII IX / IXa / VIII Fg.2 4 Fg.5.29 / 5 Fg.3.21 / 5a VIII Fg.1 / VII Fg.3 VII Fg.2 / VIb Fg.3
66	Nachrichtlich	05	0,00	0,00	0,00	0,00	
67	Personalrat	05	0,37	0,37	0,37	0,00	VII
68	Sachbearbeitung	05	36,45	31,68	33,82	-2,14	1,00* KW 31.12.2020 1,00* KW 31.12.2016 RFID 1,64* KW 01.01.2089 3,00* KW 31.12.2016 VII Fg.1b / VI b Fg.1b VII Fg. 1b / VIb Fg.1c VIII Fg. 1b / VII Fg. 1c VIII Fg.1a VII Fg.1a VII Fg.17 / VIb Fg.26 Vc Fg.1c / VbS Fg.1c vii fG:1A VII Fg. 1b / VIb Fg 1b VII Fg.1b / IVb Fg.1b Gemeinde Flotwedel VII Fg.1b / VIb Fg.1b VII Fg.1b / VIb Fg.1b VII VIII Fg.1b / VII Fg. 1c VIb
69	Technischer Service	05	3,00	3,64	1,58	2,06	VII Fg. 24 / IBb Fg.21 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a
70	Allgemeiner Service	04	1,50	2,01	2,01	0,00	VII 4 Fg. 5.19 / 4a
71	Altersteilzeit	04	0,00	0,00	0,00	0,00	
72	Arbeiter	04	41,00	42,00	40,00	2,00	4 Fg.5.5 / 4a 3 Fg.4.8 / 4 Fg. 5.36 / 4a 4 fg.5.19 / 4a 4 Fg.5.23 / 4a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 3 Fg. 4.8 / 4 Fg.5.36 / 4a 3 Fg.1 / 4 Fg.4 / 4a 4 Fg.5.19 / 4a 3 Fg.4.9 / 4 Fg.5.36 / 4a 3 Fg.4.10 / 4 Fg.5.36 / 4a
73	Leerstelle	04	0,00	0,00	0,00	0,00	
74	Personalrat	04	0,50	0,50	0,50	0,00	VII Fg. 1b / VII
75	Allgemeiner Service	03	1,71	1,71	1,40	0,31	0,21* KW 01.01.2089 VIII Fg. 1b / VII Fg. 1c
76	Arbeiter	03	40,36	45,72	45,69	0,03	0,33* KW 01.01.2089 3 Fg.2 / 3a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 3 Fg.2.26 / 3a
77	Bürodienste	03	7,16	8,66	9,17	-0,51	2,27* KW 01.01.2089 VIII / VII VIII
78	Haus-/Wirtschaftsdienst	03	14,90	16,42	13,89	2,53	2 Fg. 1.13 / 3 Fg.3 / 3a 3 Fg.2.25 / 3a 2 Fg.1.13 / 3 Fg.3 / 3a 2 fg. 1.11 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg.1.13 / 3 Fg. 3 / 3a VIII / VII 2 Fg. 1.12 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg.1.6 / 3 Fg.3 / 3a
79	Nachrichtlich	03	0,00	0,00	0,00	0,00	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

1000 Stadt Celle
Datum: 01.01.2016

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2015		
1	2	3	4	5	6	7	8
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
80	Sachbearbeitung	03	1,00	1,00	0,90	0,10	VIII Fg.1b / VII Fg.1c
81	Technischer Service	03	2,00	2,00	3,00	-1,00	VIII / VII VIII Fg. 1b / VII Fg.1c
82	Arbeiter	02a	15,00	14,00	14,00	0,00	3 Fg.4.10 / 4 Fg.5.36 / 4a 2 Fg.3.6 / 2a
83	Haus-/Wirtschaftsdienst	02a	1,46	1,45	1,47	-0,01	1 Fg.2.4 / 2 Fg.2 / 2a 1 Fg.2.4 / 2 / 2a
84	Haus-/Wirtschaftsdienst	02	7,75	7,90	7,35	0,55	0,91* KW 01.01.2089 0,25* KW 01.01.2089 Haushaltskonsolidierung 0,11* KW 31.12.2089 1 Fg.1.1 / 1a 1 Fg.1.4 / 1a 1 Fg. 1.4 / 1a 1 Fg. 1.1 / 1a 1 Fg.1 / 1a 1 Fg.2.5 / 2 fg.2 / 2a

Summe Beschäftigte TVöD

737,81

732,74

702,76

30,03

I. Nachwuchskräfte Beamte

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Bes.- Gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der insg.	Stellen im davon am tatsächlich besetzt	Vorjahr 30.06. nicht besetzt	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Stadtinspektorinnen, Stadtinspektoren	A 9	17	17	15	2	

II. Nachwuchskräfte Beschäftigte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im HH-Jahr 2016	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
2	Auszubildende für den Beruf als: Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungs-Vergütung	12	12	
3	Informatik	Ausbildungs-Vergütung	1	2	
4	Fachangestellte für Medien- u. Informationsdienste	Ausbildungs-Vergütung	0	1	
5	Bauzeichner	Ausbildungs-Vergütung	0	2	
6	Fachkraft Abwassertechnik	Ausbildungs-Vergütung	1	0	
7	Gärtner	Ausbildungs-Vergütung	3	3	
8	Straßenbauer	Ausbildungs-Vergütung	2	3	
9	Praktikanten: Berufspraktikanten/innen (Jugend-/Sozialamt, KTS)	Praktikanten-Vergütung	6	6	
10	Wissenschaftlicher Volontäre	Volontär-Vergütung (h. D.)	2	2	

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen																				Summe	Erläuterung												
	Beamte auf Zeit															Laufbahngruppe 2 (ehem. höherer Dienst)				Laufbahngruppe 2 (ehem. gehobener Dienst)				Laufbahngruppe 1 (ehem. Mittlerer Dienst)										
	A2	A3	A4	B-11	B-10	B9	B8	B6	B3	B2	B1	A6	A5	B7	B5	B4	A-16	A-15	A-14	A-1-3-hD			A-13	A-12	A-11	A-10	A9	A-9-m-D	A8	A7	A6			
63 Bauen und Denkmalpflege																		1,00				1,00	2,00							4,00				
64 Umwelt- und Klimaschutz																							3,00								3,00			
65 Hochbau und Gebäudewirtschaft																											2,00				2,00			
66 Tief- und Landschaftsbau																		1,00		1,00		0,75	1,75							4,50	II Fg. 1b / Ib Fg.1e Vb Fg.1a			
67.2 Straßenbetrieb																					1,00	1,00								2,00				
68 Klärwerk, Kanalbetrieb																								1,00						1,00	Vc Fg.1b / Vb Fg. 1c			
01 Ratsangelegenheiten, Repräsentation, Städtepartnerschaften																					0,75	1,00	1,25							3,00				
04 Beteiligungen, Wirtschaftsförderung																		1,00					1,00			0,50				2,50	Vc Fg.1b / Vb Fg.1c			
14 Rechnungsprüfungsamt																		1,00					2,50							3,50				
15 Personalrat																							0,50							0,50				
02 Referent, Zentrale Steuerung, Controlling																					1,00			1,00						2,00	III Fg.1a / II			
Stellenplan 2016																	1,00	1,00	3,00	1,00	3,00	6,50	1,00	8,00	15,75	33,74	48,08	4,00	2,75	6,75	4,50	1,00	141,07	
Stellenplan 2015																	1,00	1,00	3,00	1,00	3,00	5,00	0,50	6,00	18,49	34,33	45,33	4,00	2,75	8,25	4,50	1,00	138,82	
Mehr																		1,00	0,50				2,00							2,25				
Weniger																						2,25	0,75					1,50						
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	3,00	1,00	3,00	6,50	1,00	8,00	15,75	33,74	48,08	4,00	2,75	6,75	4,50	1,00	141,07				

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationseinheit	Entgeltgruppen																											Summe	Erläuterung				
	S-18	S-16	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-08	S-07	S-06	S-03	S-02	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	0-2a			02			
32 Allgemeine Ordnung																			1,00	3,00	3,64	4,00			12,20	1,00	1,00					25,84	IVb Fg.1a VbS Fg.3 / VbS + Zulage Vb Fg.1a VII Fg.1b / Vlb Fg.1c Vc Fg.1c / VbS Fg.1c Vc / Vb Fg.1c 6 Fg.1 / 7 Fg.43 / 7a 6 Fg.1.14 / 7 Fg.43 / 7a VII Fg.1a Vc Fg.1c / VbS Fg.1c vii fG:1A VII Fg.1b / Vlb Fg.1b VII 4 Fg.5.23 / 4a 3 Fg.2 / 3a
33 Bürgerservice																				2,56	5,97	8,00	1,00	5,54								23,07	Vb Fg.1a Vc Fg.1a Vc Fg.1b / VbS Fg.1c Vc Fg.1b VII Fg. 1b / Vlb Fg. 1b VII Fg.1b / Vlb Fg.1b VII Fg.1a VII Fg.1b / Vlb Fg.1b
34 Standesamt																				2,00	1,00		1,77	0,49								5,26	IVb Fg.1a Vc Fg.1a Vlb Fg.1a VIII Fg.1b / VII Fg.1c
40 Strategische Bildungsplanung, Schulen, Kindertagesbetreuung und Integration																							1,00									1,00	VII Fg.1b / Vlb Fg. 1b
40.1 Schulen																				1,77	0,51		0,74									3,02	Vb Fg.1a Vc VIII Fg.1b / VII Fg.1c
40.101 Altencelle																							0,56	1,00								1,56	VII Fg.1a VIII Fg.1 / VII Fg.3
40.102 Altstadt																							1,41	1,00								2,41	VII Fg.1a VIII Fg.1 / VII Fg.3
40.103 Blumlage																							1,00	1,00								2,00	VII Fg.1a VII Fg.2 / Vlb Fg.3
40.104 Bruchhagen																							0,56	0,82								1,38	VII Fg.1a IX / IX a / VIII
40.105 Garßen																							0,49							0,33		0,82	VII Fg.1a 1 Fg.1.1 / 1a
40.106 Groß Hehlen																							1,12	1,00								2,12	VII Fg.1a VIII Fg.1 / VII Fg.3
40.107 Heese-Süd																							2,51	1,00								3,51	VII Fg.1a VIII Fg.1 / VII Fg.3
40.108 Hehlentor																							0,90	1,00								1,90	VII Fg.1a VIII Fg.1 / VII Fg.3

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationseinheit	Entgeltgruppen																											Summe	Erläuterung		
	S-18	S-16	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-08	S-07	S-06	S-03	S-02	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	0-2a			02	
40.25 Altersteilzeit 40.2																														0,00	
40.3 Integration																				1,00										1,00	
50 Soziale Hilfen, Beistandschaften							2,00												1,00	3,51	2,00			2,00		3,14				13,65	Vc Fg.1b / Vb Fg.1c Vc Fg.1a Vc Fg.1b / Vb Fg.1c VIII / VII VIII Fg.1b / VII Fg.1c
50.1 Beistandschaften								1,00																						1,00	
51 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1,00		2,00	22,21		1,23	1,13													0,50	2,19					2,00			32,26	Vc Fg.1b / Vb Fg.1c Vc Fg.1b / Vb Fg.1c VIII / VII	
54 Jugendarbeit, Sport						4,15	11,19		1,00												1,00		0,26	0,38					17,98	VV Fg.1a VII	
54.1 Sport																								3,00		0,51		1,16	4,67	4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 4 Fg.5.29 / 5 Fg.3.21 / 5a 3 Fg.2.25 / 3a 1 Fg.1.4 / 1a 1 Fg. 1.4 / 1a	
Dez III Kultur														1,00							1,00								2,00	1a Fg.1b VII	
41 Kultur																				1,00	1,27								2,27	IVb Fg.1a Vc Fg.1b / Vb Fg.1c	
42 Stadtbibliothek																1,00			1,00	6,09	1,00		2,69	6,36					18,14	II IV a Fg.b Vb IVb Fg.d Vc VII VIb VII VIb VIII	
45 Celler Museen														1,00		5,50			1,00	3,97	1,00	1,00	1,77	1,85		14,00		31,09	1a Fg.1a II Vb Fg.1b / IVb Fg. 1b Vc Fg.1a Vb Fg.1 VII Fg.1b / VIb Fg. 1b VII Fg.1b / VI b Fg. 1b 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a VIb 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 2 Fg. 1.13 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg. 1.13 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg.1.13 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg.1.13 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg.1.13 / 3 Fg.3 / 3a VIII / VII 2 Fg. 1.12 / 3 Fg.3 / 3a VIII Fg. 1b / VII Fg.1c		

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationseinheit	Entgeltgruppen																											Summe	Erläuterung		
	S-18	S-16	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-08	S-07	S-06	S-03	S-02	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	0-2a			02	
47 Stadtarchiv																					1,00			1,10	1,37				3,47	Vc VIII Fg. 1b / VII Fg. 1c VIII Fg.1b / VII Fg. 1c 2 Fg. 1.13 / 3 Fg.3 / 3a 2 fg. 1.11 / 3 Fg.3 / 3a	
Dez IV Bauen, Umwelt, Stadtentwicklung, Technische Dienste																					1,00									1,00	
60 Strategische Stadtentwicklung, Projekte und Liegenschaften																							1,00							1,00	VII
60.1 Stadtplanung																	1,00	5,00	1,87		1,00		1,77							10,64	II Fg.1 IVa Fg.1 / III Fg.1c Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vc Fg.17 / Vb Fg.16a VIII Fg.11 / VII Fg.21
60.2 Städtebauförderung, Liegenschaften																			2,00	2,00										4,00	Vc Fg.1b / VbS Fg.1c
63 Bauen und Denkmalpflege																1,00	3,00	5,00	1,00	1,00				1,77	0,50					13,27	II Fg.1b / Ib Fg.1e III Fg.1 / II Fg.1b IVa Fg.1 / III Fg.1c Vb Fg.16 / Vb Zulage Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / VIa Fg.1c Vb Fg.16 / Vb Zulage VIII Fg.1a VIII / VII
64 Umwelt- und Klimaschutz																1,00	1,00	1,90	2,00	1,00										6,90	II Fg.1b/lb Fg.1e III Fg.1 / II FG.1b IVa Fg.1 / III Fg.1c IVa Fg.1a / III Fg.1b VbFg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vb Fg.16 / Vb Zulage
65 Hochbau und Gebäudewirtschaft															1,00		1,00	5,00	0,50	3,00	1,50		2,00	7,00				0,11		21,11	Stelle ist bewertet nach A 14! III Fg.1 / II Fg.1b IVa Fg.1 / III Fg.1c Vb Fg.1 / IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vb Fg.1 / IVb Fg.1a / IVa Fg.1b VbS Fg.16 + Zulage Vc Fg.1b / VbS Fg.1c Vlb Fg.27 Vlb Fg.27 VII Fg.1a VII 1 Fg.1 / 1a

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationseinheit	Entgeltgruppen																												Summe	Erläuterung		
	S-18	S-16	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-08	S-07	S-06	S-03	S-02	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	0-2a	02				
66 Tief- und Landschaftsbau																	3,00	6,00	2,00	5,00	2,00							0,77			18,77	IVa Fg. 1 / III Fg.1c III Fg.1 / II Fg.1b III Fg. 1 / II Fg.1b IVa Fg. 1 / III Fg.1c IVa Fg.3 / III Fg.3c IVa Fg.1 / III Fg.1c IVa Fg.1 / III fg.1c IVa Fg.1a / III Fg.1b IVb Fg.1 / IVa Fg.1c Vb Fg.16 / Vb Zulage Vb Fg.16+ / Vb Zulage Vc Fg.17 / Vb Fg.16a Vc Fg.3 / Vb / Fg. 7 VIII / VII
67 Grün-, Straßen- und Friedhofsbetrieb														1,00									1,00							2,00	la Fg.1a VIb / VIb Zulage	
67.1 Grünbetrieb																	1,00			4,00		1,00	3,00	22,00	5,00	29,68				65,68	III Fg.3 / II Fg.3b Vb Fg.16 / Vb Zulage Vb Fg.8 / Vb Zulage Vb 6 Fg. 1.24 / 7 Fg.43 / 7a Vb Fg.8 / Vb Zulage 5 Fg.1 / 6 Fg.2 / 6a 5 Fg.1 / 6 Fg.2 / 6a VII Fg.1b / VIb Fg. 1b 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 5 Fg. 3.4 / 5a 5 Fg.3.3 / 5a 5 Fg.3.1 / 5a 5 Fg.3.4 / 5a 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 4 fg.5.19 / 4a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 3 Fg.2.26 / 3a	

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationseinheit	Entgeltgruppen																										Summe	Erläuterung		
	S-18	S-16	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-08	S-07	S-06	S-03	S-02	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03			0-2a	02
67.2 Straßenbetrieb																				5,00	3,00		14,00	12,00	24,00		15,00	0,97	73,97	Vb Fg.16 / Vb Zulage Vb Fg.1 / Vb Zulage Vlb Fg.1 / Vc Fg.8 7 Fg.12 / 8 Vc Fg.1b / Vb Fg.1c 5 Fg.1.4 / 6 Fg.2 / 6a 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 5 Fg.1.1 / 6 Fg.2 / 6a 5 fg.1 / 6 Fg. 2 / 6a 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a VII Fg.1b / Vlb Fg.1b 5 Fg.3.3 / 5a 4 fg.5.19 / 4a 4 fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 5 Fg.3.4 / 5a 3 Fg. 4.8 / 4 Fg.5.36 / 4a 4 Fg.5.19 / 4a 3 Fg.4.9 / 4 Fg.5.36 / 4a 3 Fg.4.10 / 4 Fg.5.36 / 4a 2 Fg.3.6 / 2a 1 Fg.1.1 / 1a 1 Fg.1.4 / 1a
67.3 Friedhofsbetrieb																		1,00		1,00	1,00		1,00	5,83	2,00	9,68		1,05	22,56	Vb Fg.8 / Vb Zulage Vc Fg.1a 5 Fg. 1.2 / 6 Fg.2 / 6a VII Fg.1b / VI b Fg.1b 4 Fg.1 / 5 Fg.2 / 5a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 4 Fg.5.5 / 4a 2 Fg.1.3 / 3 Fg.3 / 3a 1 Fg.1.4 / 1a
68 Klärwerk, Kanalbetrieb																	1,00	2,00	3,00	6,00	4,00	10,00	3,00	8,01	6,00		1,46	44,47	III Fg.1a / II Fg. 1a IVa Fg.1 / III Fg.1c IVb Fg. 1 / IVa Fg.1c Vb Fg.16 / Vb Zulage Vb Fg.2 / Vb Zulage Vb Fg.16 Vb 6 Fg.1.11 / 7 Fg.43 / 7a Vc fg.1a / Vc 6 Fg.1.11 / 7 Fg.43 / 7a Vlb Fg.25 / Vc Fg.28 5 Fg.1.1 / 6 Fg.2 5 Fg.3.3 / 5a VII Fg.17 / Vlb Fg.26 5 Fg.3.4 / 5a 3 Fg.4.10 / 4 Fg.5.36 / 4a 3 Fg.4.8 / 4 Fg. 5.36 / 4a 3 Fg.1 / 4 Fg.4 / 4a 3 Fg.4.10 / 4 Fg.5.36 / 4a 1 Fg.2.4 / 2 Fg.2 / 2a 1 Fg.2.4 / 2 / 2a	

Übersicht zum Stellenplan

1000 Stadt Celle

Datum: 01.01.2016

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationseinheit	Entgeltgruppen																												Summe	Erläuterung	
	S-18	S-16	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-08	S-07	S-06	S-03	S-02	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	0-2a	02			
01 Ratsangelegenheiten, Repräsentation, Städtepartnerschaften																				1,00	1,46			1,00	0,50					3,96	Vb Fg.1a/ Vc / Vb VII VII
03 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit																		1,00	1,00											2,00	IVa Fg. 1a IVa Fg. 1a
04 Beteiligungen, Wirtschaftsförderung														1,00																2,72	la Fg. 1a
14 Rechnungsprüfungsamt																	3,00		0,50											3,50	III Fg.1 / II Fg.1b
15 Personalrat																			2,00						0,37	0,50				2,87	IVb /IVa VII VII Fg. 1b / VII
18 Gleichstellungsbeauftragte																		0,90						0,51						1,41	IVa Fg.1a
Stellenplan 2016	1,00	1,90	8,83	22,21	3,47	5,38	16,32	2,84	2,31	4,73	10,8,04			4,00	1,00	9,50	15,00	37,03	28,87	59,84	59,14	24,90	66,58	12,0,58	43,00	67,13	16,46	7,75	737,81		
Stellenplan 2015	1,00	1,90	8,93	20,21	3,47	5,38	15,81	2,84	2,82	4,67	10,2,05			4,00	1,00	9,50	16,00	35,80	28,87	58,45	57,19	24,90	67,00	11,7,58	44,51	75,51	15,45	7,90	732,74		
Mehr				2,00			0,51			0,06	5,99								1,23		1,39	1,95			3,00			1,01	5,07		
Weniger			0,10						0,51								1,00							0,42		1,51	8,38		0,15		
Gesamtsumme	1,00	1,90	8,83	22,21	3,47	5,38	16,32	2,84	2,31	4,73	10,8,04	0,00	0,00	4,00	1,00	9,50	15,00	37,03	28,87	59,84	59,14	24,90	66,58	12,0,58	43,00	67,13	16,46	7,75	737,81		

II. Übersicht über die Beschäftigten, die aus Planstellen von Beamten vergütet werden

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Bes.- Gruppe der Planstelle	Gliederungs- nummer nach Teil A Unterteil I	auf der Stelle geführt		Bemerkungen
					seit	bis voraus sichtlich	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Stadtoberinspektor/ in	09	A10	50	1.12.2013	30.9.2017	
2	Stadtoberinspektor/ in	09	A10	50	1.8.2013	unbegrenzt	
3	Stadtoberinspektor/ in	09	A10	53	1.1.2011	unbegrenzt	
4	Stadtoberinspektor/ in	S11	A10	53	16.4.2012	unbegrenzt	
5	Stadtoberinspektor/ in	09	A10	53	17.3.2011	unbegrenzt	
6	Stadthauptsekretär/ in	09	A8	53	1.1.2013	unbegrenzt	
7	Stadthauptsekretär/ in	08	A8	53	1.10.2014	31.7.2019	
8	Stadtoberinspektor/ in	10	A10	FD61	1.3.2012	unbegrenzt	
9	Stadtoberinspektor/ in	10	A10	FD61	15.8.2015	unbegrenzt	
10	Bauberrat/ -rätin	13	A14	FD63	1.1.2016	unbegrenzt	

insgesamt 10 Beschäftigte

Anlage zur Beschlussvorlage BV 0106/16

Stellenplanmäßige Auswirkungen durch Errichtung des Eigenbetriebes „Celler Zuwanderungsagentur“

Gem. § 16 Eigenbetriebsverordnung sind die Stellen der Beamtinnen und Beamten des Eigenbetriebes im Stellenplan der Gemeinde auszuweisen. Für den geplanten Eigenbetrieb „Celler Zuwanderungsagentur“ ist zunächst die Einrichtung von zwei Beamtenstellen vorgesehen.

<u>Amtsbezeichnung</u>	<u>Bes.Gruppe</u>	<u>Zahl der Stellen 2016</u>	<u>Zahl der Stellen im Vorjahr</u>
Städtische Direktorin/ Städtischer Direktor	A 15	1	0
Stadtamtsrätin/ Stadtamtsrat	A 12	1	0

Es handelt sich um die Stelle Betriebsleiter/Betriebsleiterin sowie um die Stelle Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin Innere Dienste. Die Stellen sollen nach den BesGr. A 15 (BetriebsleiterIn) sowie A 12 (AbteilungsleiterIn Innere Dienste) ausgewiesen werden. Grundlage dieser Ausweisung ist eine vorläufige Bewertung. Eine endgültige Bewertung der Stellen muss nach Betriebsaufnahme nachgeholt werden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die genannten Stellen im Haushaltsplan/ Stellenplan des Eigenbetriebes enthalten sind und darüber entsprechend beplant und bewirtschaftet werden. Für die Beamten erfolgt eine 100% Erstattung der Personalaufwendungen an den Kernhaushalt der Stadt.

Die stellenplanmäßigen Auswirkungen auf die Beschäftigtenstellen werden nach Betriebsaufnahme der Celler Zuwanderungsagentur im Stellenplan für das Jahr 2017 dargestellt.

E

**WIRTSCHAFTSPLÄNE
DER
BETEILIGUNGEN**

2016

Celle Tourismus und Marketing GmbH - Erfolgsplan 2016

Konten-/ Zeilenbeschriftung	Plan 2015 in EUR	Voraussichtliches Ist 2015 in EUR	Plan 2016 in EUR	Anteil Betriebskosten in EUR	Anteil Stadtmarketing in EUR	Anteil Tourismus in EUR	Anteil Marktteilnahme in EUR
Umsatzerlöse	618.300,00	618.200,00	650.700,00	0,00	450.900,00	39.600,00	160.200,00
Gesamtleistung	618.300,00	543.340,00	650.700,00	0,00	450.900,00	39.600,00	160.200,00
Material-/Wareneinkauf	31.600,00	28.010,00	27.500,00	0,00	27.500,00	0,00	0,00
Rohertrag	586.700,00	515.330,00	623.200,00	0,00	423.400,00	39.600,00	160.200,00
Sonstige betriebliche Erlöse	55.900,00	67.030,00	79.680,00	0,00	40.780,00	0,00	38.900,00
Betrieblicher Rohertrag	642.600,00	582.360,00	702.880,00	0,00	464.180,00	39.600,00	199.100,00
Personalkosten	759.400,00	758.180,00	762.290,00	88.959,24	454.324,84	110.150,91	108.855,01
Raumkosten	40.300,00	40.090,00	40.300,00	14.650,00	18.325,00	5.860,00	1.465,00
Betriebliche Steuern	600,00	500,00	480,00	290,02	189,98	0,00	0,00
Versicherungen/Beiträge	12.100,00	11.950,00	12.095,00	8.155,03	2.950,00	989,97	0,00
Kfz-Kosten (o. St.)	7.000,00	8.210,00	8.870,00	8.012,95	857,05	0,00	0,00
Werbe-/Reisekosten	96.400,00	81.040,00	96.570,00	3.199,73	76.804,87	13.796,00	2.769,40
Kosten Warenabgabe	341.400,00	343.550,00	361.320,00	0,00	301.649,92	20.200,00	39.470,08
Abschreibungen	36.300,00	36.810,00	14.870,00	10.706,40	2.572,51	1.272,87	318,22
Reparatur/Instandhaltung	23.900,00	12.570,00	9.940,00	0,00	7.759,88	1.090,06	1.090,06
Sonstige Kosten	102.000,00	144.480,00	158.440,00	85.957,10	44.649,02	16.019,58	11.814,30
Gesamtkosten	1.419.400,00	1.437.380,00	1.465.175,00	219.930,47	910.083,07	169.379,39	165.782,07
Betriebsergebnis	-776.800,00	-855.020,00	-762.295,00	-219.930,47	-445.903,07	-129.779,39	33.317,93
Zinsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige neutrale Aufwendungen	7.800,00	19.930,00	7.100,00	7.100,00	0,00	0,00	0,00
Neutraler Aufwand	7.800,00	19.930,00	7.100,00	7.100,00	0,00	0,00	0,00
Zinserträge	0,00	90,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige neutrale Erträge	0,00	86.190,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Neutraler Ertrag	0,00	86.280,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor Steuern	-784.600,00	-788.670,00	-769.395,00	-227.030,47	-445.903,07	-129.779,39	33.317,93
Steuern Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis	-784.600,00	-788.670,00	-769.395,00	-227.030,47	-445.903,07	-129.779,39	33.317,93

Stand:
06.10.2015

Erfolgsplan der Stadtwerke Celle GmbH

	Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt
	Voranschlag 2016 T€	Berichtigter Voranschlag 2015 T€	Voranschlag 2015 T€	Erfolgsrechg. 2014 T€
1. Umsatzerlöse	11.489	9.817	9.889	8.245
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.066	2.069	2.016	1.984
<i>Summe Erträge</i>	<u>13.555</u>	<u>11.886</u>	<u>11.905</u>	<u>10.229</u>
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.468	1.145	565	124
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.640	3.246	3.311	3.470
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.851	1.868	1.797	1.673
b) Soziale Abgaben und Aufwend. für Altersversorgung und für Unterstützungen <i>davon für Altersversorgung</i>	497 (153)	499 (154)	497 (148)	471 (133)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.791	1.727	1.659	1.564
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen <i>davon Konzessionsabgabe</i>	2.365 (934)	2.451 (803)	3.203 (804)	2.354 (736)
<i>Summe Aufwendungen</i>	<u>12.612</u>	<u>10.936</u>	<u>11.032</u>	<u>9.656</u>
Betriebsergebnis	943	950	873	573
7. Erträge aus Beteiligungen	2.797	2.743	2.751	2.749
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzvermögens	1	1	1	1
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	3	6	6
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme Celler Parkbetriebe	592	620	608	536
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150	125	109	70
<i>Finanzergebnis</i>	<u>2.059</u>	<u>2.002</u>	<u>2.041</u>	<u>2.150</u>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.002	2.952	2.914	2.723
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	613	639	367
13. Sonstige Steuern	385	196	80	47
14. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	<u>2.617</u>	<u>2.143</u>	<u>2.195</u>	<u>2.309</u>

Finanzplan 2016

	Plan 2016 T€	Fortschreibung Plan 2015 T€	Plan 2015 T€	IST 2014 T€
Finanzbedarf				
1. Darlehenstilgung	799	338	138	132
	<u>799</u>	<u>338</u>	<u>138</u>	<u>132</u>
2. Anlagenerneuerung und Erweiterung				
2.1 Verwaltung	30	23	4	12
2.2 Bäder	630	616	331	883
2.3 Wasserversorgung	2.184	2.236	2.103	2.131
2.4 Energievertrieb Strom-Gas-Wärme	0	35	0	171
2.5 Eigenerzeugung	500	800	1.000	0
	<u>3.344</u>	<u>3.710</u>	<u>3.438</u>	<u>3.197</u>
Finanzbedarf	<u>4.143</u>	<u>4.048</u>	<u>3.576</u>	<u>3.329</u>
Finanzdeckung				
1. Abschreibungen	1.791	1.727	1.649	1.565
2. Rückstellung	0	0	0	0
3. Anschlusskostenbeiträge Zugänge/Auflösungen	-50	-50	-120	-39
4. Tilgungsrückfluss von Ausleihungen	3	3	9	4
5. Darlehensaufnahme	1.650	2.750	0	2.000
6. Bürgerdarlehen	0	1.100	0	0
	<u>3.394</u>	<u>5.530</u>	<u>1.538</u>	<u>3.530</u>
Finanzdeckung	<u>3.394</u>	<u>5.530</u>	<u>1.538</u>	<u>3.530</u>
Finanzüber/ -unterdeckung	<u>749</u>	<u>-1.482</u>	<u>2.038</u>	<u>-201</u>
	<u>4.143</u>	<u>4.048</u>	<u>3.576</u>	<u>3.329</u>

	Plan 2016	Fortschr. Plan 2015	Plan 2015	Ist 2014
Planung - Gewinn- und Verlustrechnung				
Umsatzerlöse aus				
a) der Hausbewirtschaftung				
Sollmieten	7.520 T€	7.344 T€	7.369 T€	7.242 T€
Erlösschmälerungen	-188 T€	-184 T€	-184 T€	-167 T€
	7.332 T€	7.160 T€	7.185 T€	7.075 T€
Sollerlöse aus Umlagen				
Erlösschmälerungen	-80 T€	-80 T€	-80 T€	-70 T€
	2.930 T€	2.825 T€	2.843 T€	2.832 T€
Sonstige Erlöse				
	10.262 T€	9.985 T€	10.028 T€	9.907 T€
	2 T€	1 T€	2 T€	2 T€
	10.264 T€	9.986 T€	10.030 T€	9.909 T€
b) Betreuungstätigkeit				
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
c) anderen Lieferungen und Leistungen				
	225 T€	238 T€	205 T€	204 T€
Umsatzerlöse	10.489 T€	10.224 T€	10.235 T€	10.113 T€
Bestandsveränderungen	42 T€	102 T€	68 T€	-109 T€
Gesamtleistung	10.531 T€	10.326 T€	10.303 T€	10.004 T€
Sonstige betriebliche Erträge				
	166 T€	150 T€	166 T€	312 T€
Betriebsleistung	10.697 T€	10.476 T€	10.469 T€	10.316 T€
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung				
Betriebskosten	-2.494 T€	-2.450 T€	-2.438 T€	-2.230 T€
Instandhaltungskosten	-2.650 T€	-2.650 T€	-2.650 T€	-2.543 T€
Andere Aufwendungen	-40 T€	-40 T€	-40 T€	-30 T€
	-5.184 T€	-5.140 T€	-5.128 T€	-4.803 T€
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke				
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen				
	-75 T€	-75 T€	-75 T€	-65 T€
	-5.259 T€	-5.215 T€	-5.203 T€	-4.868 T€
Rohergebnis / Übertrag:	5.438 T€	5.261 T€	5.266 T€	5.448 T€

	Plan 2016	Fortschr. Plan 2015	Plan 2015	Ist 2014
Übertrag:	5.438 T€	5.261 T€	5.266 T€	5.448 T€
Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-1.097 T€	-1.017 T€	-1.060 T€	-1.047 T€
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-320 T€	-309 T€	-270 T€	-306 T€
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	-1.574 T€	-1.506 T€	-1.564 T€	-1.475 T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-544 T€	-480 T€	-482 T€	-526 T€
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7 T€	7 T€	7 T€	5 T€
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.183 T€	-1.199 T€	-1.189 T€	-1.179 T€
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	728 T€	758 T€	709 T€	921 T€
Außerordentliche Erträge	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Außerordentliche Aufwendungen	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Außerordentliches Ergebnis	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Ergebnis vor Steuern	728 T€	758 T€	709 T€	921 T€
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Sonstige Steuern	-270 T€	-270 T€	-270 T€	-280 T€
Jahresergebnis	458 T€	488 T€	439 T€	641 T€

	Plan 2016	Fortschr. Plan 2015	Plan 2015
<u>Finanzbedarf</u>			
1. Darlehenstilgungen	1.285 T€	1.211 T€	1.180 T€
2. Auszahlungen			
- Modernisierung Windmühlenstr., Galgenberg u.a.	3.450 T€	820 T€	1.470 T€
- Kauf städtischer Immobilien	0 T€	700 T€	0 T€
- Kauf Betriebs- und Geschäftsausstattung	34 T€	10 T€	34 T€
Finanzbedarf	4.769 T€	2.741 T€	2.684 T€
<u>Finanzdeckung</u>			
1. geldrechnungsmäßiges Ergebnis HBW	357 T€	12 T€	306 T€
2. Abschreibungen	1.574 T€	1.506 T€	1.564 T€
3. Kaufpreise Anlagevermögen	60 T€	41 T€	60 T€
4. Darlehen	2.500 T€	650 T€	950 T€
Finanzdeckung	4.491 T€	2.209 T€	2.880 T€
Veränderung Finanzmittelbestand	-278 T€	-532 T€	196 T€
Nettogeldvermögen zum 01.01.2016 (2015)	1.656 T€	2.188 T€	903 T€
Finanzreserve nach Fortrechnung	1.378 T€	1.656 T€	1.099 T€

Erfolgsplan	Voranschlag	Voranschlag	Erfolgs-
	2016 in €	2015 in €	rechnung 2014 in €
1. Sonstige betriebliche Erträge	22.200,00	25.400,00	22.477,52
2. Personalaufwand	4.700,00	4.700,00	4.660,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.000,00	18.200,00	14.968,82
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	351,00
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.500,00	2.500,00	2.497,70
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.900,00	400,00	5.993,00
7. Jahresergebnis	600,00	2.100,00	-3.495,30

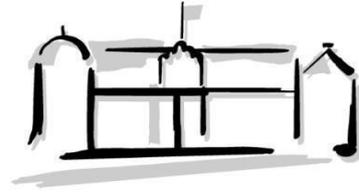
Finanzplan	Voranschlag	Voranschlag	Finanz-
	2016 in €	2015 in €	rechnung 2014 in €
Laufende Geschäftstätigkeit			
Summe der Erträge	22.200,00	25.400,00	22.477,52
Summe der Aufwendungen	-21.600,00	-23.300,00	-25.972,82
Jahresergebnis	600,00	2.100,00	-3.495,30
Erhöhung/Minderung der Rückstellungen	0,00	0,00	6.746,00
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Aktiva	0,00	0,00	12.578,61
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Passiva	0,00	0,00	-277,16
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	600,00	2.100,00	15.552,15
Investitionsbereich			
Cashflow aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Finanzierungsbereich			
Auszahlungen Ergebnisse Vorjahre	-2.100,00	-2.100,00	-2.103,37
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-2.100,00	-2.100,00	-2.103,37
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-1.500,00	0,00	13.448,78

Erfolgsplan	Voranschlag	Voranschlag	Erfolgs-
	2016 in €	2015 in €	rechnung 2014 in €
1. Umsatzerlöse	1.851.000,00	1.824.000,00	1.771.345,10
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	1,20
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	277.000,00	271.000,00	270.314,16
4. Personalaufwand	1.480.000,00	1.460.000,00	1.411.406,94
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40.000,00	35.000,00	36.136,43
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	2.303,66
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	54.000,00	58.000,00	51.185,11
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.000,00	4.000,00	4.040,20
10. Jahresergebnis	50.000,00	54.000,00	47.144,91
11. Gutschrift auf Verrechnungskonten	50.000,00	54.000,00	47.144,91
12. Bilanzergebnis	0,00	0,00	0,00

Finanzplan	Voranschlag 2016 in €	Voranschlag 2015 in €	Finanz- rechnung 2014 in €
Laufende Geschäftstätigkeit			
Summe der Erträge	1.851.000,00	1.824.000,00	1.771.346,30
Summe der Aufwendungen	-1.801.000,00	-1.770.000,00	-1.724.201,39
Jahresergebnis	50.000,00	54.000,00	47.144,91
Erhöhung/Minderung der Rückstellungen	0,00	0,00	9.443,89
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Aktiva	0,00	0,00	-10.197,02
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Passiva	0,00	0,00	-5.560,60
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	50.000,00	54.000,00	40.831,18
Investitionsbereich			
Cashflow aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Finanzierungsbereich			
Auszahlungen Ergebnisse Vorjahre	-52.000,00	-52.000,00	-50.049,74
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-52.000,00	-52.000,00	-50.049,74
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-2.000,00	2.000,00	-9.218,56

Wirtschaftsplan 2016 CD-Kaserne gmbH

	IST 2014	Soll 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. Umsatzerlöse	767.605	804.850	794.700	794.700	794.700
Erlöse durch langfristige Mieteinnahmen	45.406	47.750	49.600	49.600	49.600
Erlöse durch langfristige Dienstleistungen	28.499	29.100	29.100	29.100	29.100
Sonstige Erlöse der gGmbH	49.995	84.000	55.000	55.000	55.000
Projekterlöse	53.415	91.000	63.000	63.000	63.000
5-Jahresprojekt "Demokratie leben"			37.000	37.000	37.000
Umsätze Gastronomie und Veranstaltungen	590.290	553.000	561.000	561.000	561.000
				0	0
2. sonstige betriebliche Erträge	626.962	621.100	638.100	638.100	638.100
2.a. Zuwendungen und Zuschüsse	574.458	570.100	587.100	587.100	587.100
Zuschuss CD-Kaserne gGmbH der Stadt Celle	411.100	411.100	411.100	411.100	411.100
Zuschuss Haus Nr. 7 / Integrationsarbeit der Stadt Celle	95.000	95.000	107.000	107.000	107.000
Sonstige Zuschüsse diverse:				0	0
Sponsorengelder und Werbekostenzuschüsse	43.352	41.000	44.000	44.000	44.000
sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	25.006	23.000	25.000	25.000	25.000
2. b. Erträge aus Abgang von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
2. c. Erträge aus Auflösung von Rückstellungen und Investitionszuschüssen	44.945	46.000	46.000	46.000	46.000
2. d. sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.558	5.000	5.000	5.000	5.000
				0	0
3. Materialaufwand	80.219	78.500	78.500	78.500	78.500
3.a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	80.219	78.500	78.500	78.500	78.500
3.b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0
4. Personalaufwand:	657.144	688.981	701.854	701.854	701.854
4.a. Löhne und Gehälter	532.365	543.000	553.201	553.201	553.201
4.b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	124.779	145.981	148.652	148.652	148.652
5. Abschreibungen:	67.651	57.767	57.767	57.767	57.767
5.a. auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	67.651	57.767	58.616	58.616	58.616
5.b. auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	605.579	611.002	606.479	606.479	606.479
Raumkosten	63.441	72.000	72.000	72.000	72.000
Grundstücksaufwendungen/ Instandhaltung	28.011	28.000	28.000	28.000	28.000
sonstige Betriebskosten	114.139	110.000	109.979	109.979	109.979
Aufsichtsratskosten	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
nicht abzugsfähige Vorsteuer	10.617	12.000	11.000	11.000	11.000
Werbekosten	51.933	45.000	50.000	50.000	50.000
Kosten Veranstaltungen/Projekte/Gastronomie	329.938	336.502	313.000	313.000	313.000
5-Jahresprojekt "Demokratie leben" - Sachkosten			15.000	15.000	15.000
7. a. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	39	1.000	1.000	1.000	1.000
7. b. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	721	1.200	1.200	1.200	1.200
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-16.709	-10.500	-12.000	-12.000	-12.000
9. außerordentliche Erträge	23.163	15.000	15.000	15.000	15.000
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.656	3.500	2.000	2.000	2.000
11. sonstige Steuern	953	1.000	1.000	1.000	1.000
12. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	3.845	0	0	0	0
13. Entnahmen aus zweckgebundenen Rücklagen	0				
14. Gewinnvortrag aus Vorjahr	-9.489				
Bilanzergebnis	-5.644				



■ Residenzstadt
Celle

Beteiligungsbericht Stadt Celle

Anlage zum Haushaltsplan 2016
(auf Grundlage der Geschäftsberichte 2014)

Stadt Celle - Der Oberbürgermeister - Beteiligungsmanagement
Am Französischen Garten 1 - 29221 Celle
Telefon 0 51 41 / 12 76 08



Vorwort

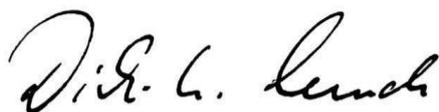
Die Stadt Celle nimmt für ihre Bürgerinnen und Bürger eine Vielzahl öffentlicher Aufgaben wahr. Einen Teil dieser Aufgaben erfüllt sie außerhalb der Kernverwaltung in privatwirtschaftlich geführten Unternehmen. Per 31.12. 2014 war die Stadt Celle an 2 Zweckverbänden sowie 15 Unternehmen unmittelbar und mittelbar beteiligt. Sieben dieser Unternehmen waren dabei vorherrschend von der Stadt Celle geführt. Darüber hinaus bestanden diverse privatrechtliche Vereinsmitgliedschaften und rechtliche Verpflichtungen mit Stiftungen. Das Aufgabenspektrum der Beteiligungen ist vielfältig. Sie betätigen sich unter anderem in den Bereichen der Ver- und Entsorgung, im Wohnungsbau sowie der Bereitstellung von Kultur- und Freizeitangeboten. Die Form und der Umfang der Auslagerung von Aufgaben werden fortwährend überprüft und gegebenenfalls für Teilbereiche optimiert bzw. erweitert.

Mit Vorlage dieses Berichtes wird nicht nur der gesetzlichen Verpflichtung nach § 151 NKomVG zur Vorlage eines Beteiligungsberichtes Rechnung getragen. Vielmehr soll den Ratsmitgliedern der Stadt Celle, der Kommunalaufsichtsbehörde sowie der interessierten Öffentlichkeit ein Überblick über die städtischen Beteiligungen gegeben werden. Neben den Informationen zu den rechtlichen Gestaltungen der Unternehmen erhält der Leser deswegen auch Einblicke in den Geschäftsverlauf, Leistungsdaten und Kennzahlen sowie die finanzielle Lage des jeweiligen Unternehmens. Er soll dazu beitragen, die kapitalmäßige Verflechtung transparenter zu machen und die Erfüllung des öffentlichen Zwecks widerzuspiegeln.

Grundlage sind die Jahresabschlusszahlen für das Geschäftsjahr 2014. Der Schwerpunkt der Ausführungen liegt bei den Mehrheitsbeteiligungen; die Minderheitsbeteiligungen werden tabellarisch gelistet. Um Vergleichsmöglichkeiten zu bieten und Entwicklungen aufzeigen zu können, werden die drei vorangegangenen Jahre abgebildet.

Der ganzheitlichen Steuerung des „Konzerns Stadt“ soll in Zukunft noch mehr Rechnung getragen werden. Im Sinne einer Steuerung über Ziele sollen die Datengrundlagen und Möglichkeiten des Beteiligungsmanagements zukünftig durch ein effektives Beteiligungscontrolling erweitert werden.

Zu den gegenwärtigen Herausforderungen der Stadtentwicklung zählt unter anderem der Umgang mit der aktuellen Flüchtlingssituation, deren Unterbringung, Integration und auch Qualifikation. Die Überlegungen zum Umgang mit der Sachlage sind geprägt von umfassenden Nachhaltigkeitsbestrebungen einerseits, aber der anhaltenden Knappheit finanzieller Ressourcen und Sparzwängen andererseits. Vor diesem Hintergrund und der erfolgreichen Erfahrung mit den bereits bestehenden Aufgabenausgliederungen soll die Flüchtlingsaufnahme und Qualifizierung außerhalb des Kernhaushaltes in Form einer Anstalt des öffentlichen Rechts bewerkstelligt werden. Entsprechende Projektgruppen arbeiten derzeit an der Umsetzung.



(Dirk-Ulrich Menke)
Oberbürgermeister



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	5
Beteiligungsübersicht	7
Vorbemerkungen, Steuerung der Beteiligung	8
Rechtsgrundlagen, Hinweis	9
Erläuterung von Kennzahlen	10

Beteiligungen der Stadt Celle

1. Mehrheitsbeteiligungen

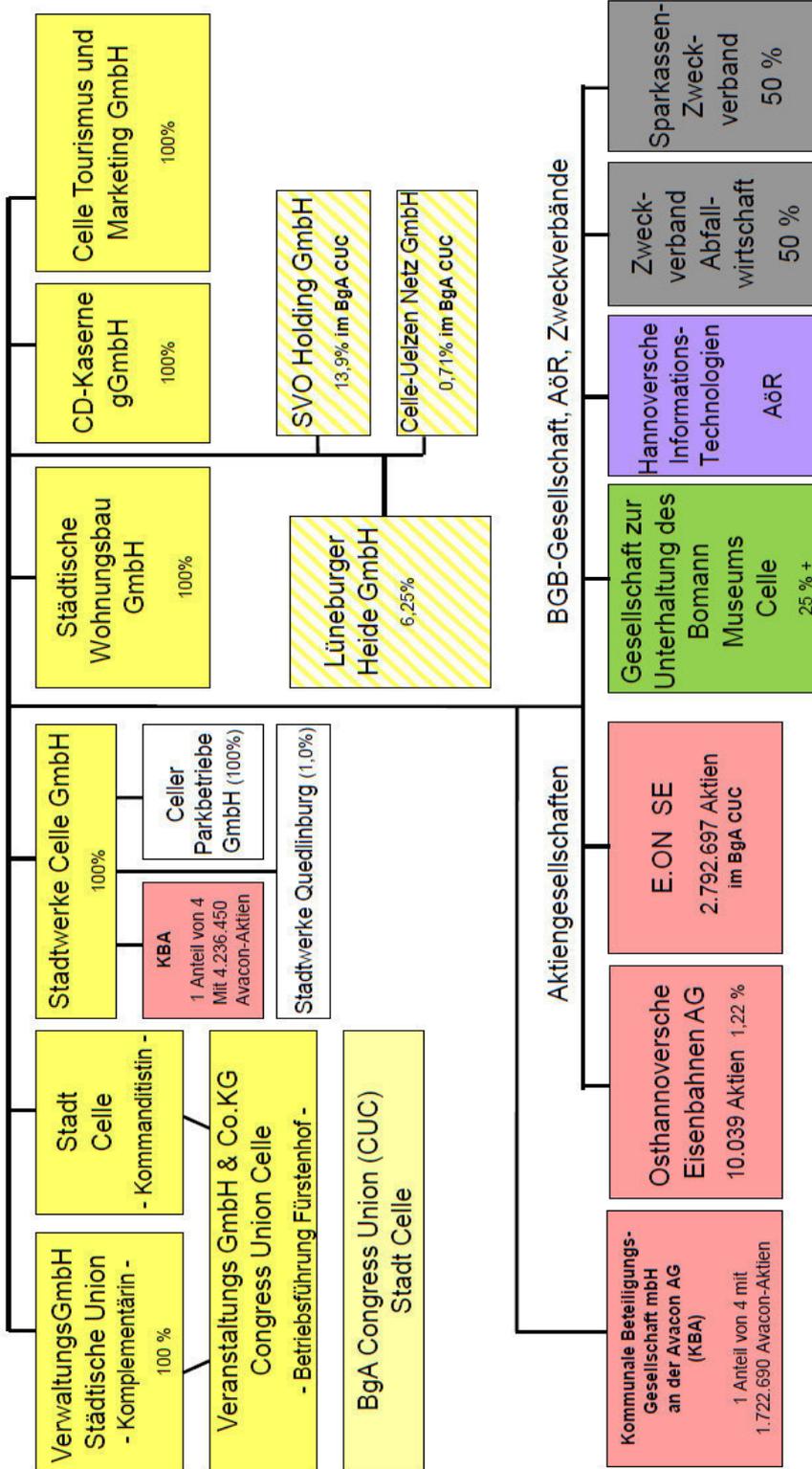
Stadtwerke Celle GmbH	11 - 15
Celler Parkbetriebe GmbH	16 - 20
Städtische Wohnungsbau GmbH	21 - 25
Veranstaltungs GmbH & Co. KG Congress Union Celle	26 - 29
Verwaltungs GmbH Städtische Union	30 - 33
CD-Kaserne gGmbH	34 - 38
Celle Tourismus und Marketing GmbH	39 - 43

2. Minderheitsbeteiligungen

Aktiengesellschaften, GmbH, Zweckverbände, GbR	44 - 45
--	---------



Stadt Celle



Referat 04 / Stand: 04.12.2015

Vorbemerkungen

Die öffentliche Zweckerfüllung der kommunalen Unternehmen ermöglicht nicht immer ein kostendeckendes Wirtschaften oder das Erzielen von Gewinnen. Grundsätzlich sollen die Unternehmen einen Ertrag für den Haushalt abwerfen, soweit das mit ihrer Aufgabe der Erfüllung des öffentlichen Zwecks in Einklang zu bringen ist. Bei den jeweiligen Unternehmen werden Dividenden bzw. Gewinnabführung, Zuschüsse und ggf. Leistungen aus der Konzessionsabgabe etc. aufgeführt. Steuerzahlungen an die Stadt Celle (z. B. Gewerbesteuer, Grundsteuer) sind im Beteiligungsbericht nicht darzustellen.

Steuerung der Beteiligungen

Der Steuerung der wirtschaftlichen Unternehmen durch die zuständigen Organe der Stadt Celle kommt eine besondere Bedeutung zu. Nach § 150 NKomVG überwacht und koordiniert die Kommune ihre Unternehmen und Einrichtungen sowie Beteiligungen an ihnen im Sinne der zu erfüllenden öffentlichen Zwecke (Beteiligungsmanagement).

Zweck und Aufgabe des Beteiligungsmanagements ist es, durch Koordinierung und Überwachung zu gewährleisten, dass die Unternehmen neben der Verfolgung ihrer originären unternehmerischen Ziele (z. B. Gewinnerzielung) die öffentlichen Zwecke verfolgen, die Grundlage der wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinde sind.

Darüber hinaus gehören zum Beteiligungsmanagement klassischerweise die Beteiligungspolitik und -verwaltung, das Beteiligungscontrolling und die Mandatsbetreuung. Die Koordinierung der kommunalen Beteiligungen gewinnt auch aufgrund der demografischen Entwicklung Celles zunehmend an Bedeutung und erfordert eine Intensivierung, um eine ganzheitliche Steuerung des „Konzerns Stadt“ durch den Rat zu ermöglichen. Das Beteiligungsmanagement wird daher bei den strategischen Unternehmenszielen und ihrer Koordinierung mit den Gesamtinteressen der Stadt einen Schwerpunkt setzen und dabei die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde in den Organen der Unternehmen einbeziehen.

Rechtsgrundlagen

Diese und weitere Regelungen des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) können unter <http://www.mi.niedersachsen.de> eingesehen werden:

§ 136 - Wirtschaftliche Betätigung

§ 137 - Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts

§ 138 - Vertretung der Kommune in Unternehmen und Einrichtungen

§ 149 - Wirtschaftsgrundsätze

§ 150 - Beteiligungsmanagement

§ 151 – Beteiligungsbericht

Interessierte können auch die Gesellschaftsverträge und Satzungen beim Beteiligungsmanagement der Stadt Celle, Neues Rathaus, Am Französischen Garten 1, 29221 Celle, einsehen. Eine Terminvereinbarung unter (0 51 41) 12 76 08 wird empfohlen.

Hinweis

In einigen Tabellen des Beteiligungsberichts sind Beträge in Tausend Euro (Tsd. EUR) ausgewiesen. Durch die kaufmännische Rundung von Einzelpositionen und Prozentangaben kann es zu geringfügigen Rechendifferenzen kommen.

Erläuterung von Kennzahlen

Kennzahlen zur Kapitalstruktur (Verschuldungsgrad)

Kennzahl	Berechnung	Leitsätze für die Beurteilung
Eigenkapitalquote	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	Je höher die Eigenkapitalquote, desto höher ist die finanzielle Sicherheit und Unabhängigkeit des Unternehmens.
Fremdkapitalquote	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	Je höher die Fremdkapitalquote, um so abhängiger ist das Unternehmen von fremden Geldgebern.

Kennzahlen zur Finanzlage

Kennzahl	Berechnung	Leitsätze für die Beurteilung
Anlagendeckung	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	Je größer die Anlagendeckung ist, um so solider ist die Finanzierung.
Investitionen	Zugänge zu den immateriellen Vermögensgegenständen und den Sachanlagen des laufenden Geschäftsjahrs	
Cash-flow (Jahresergebnis zzgl. ausgabelosen Aufwand und einnahmeloosen Ertrag)	Jahresüberschuss/-fehlbetrag + Abschreibungen Sachanlagen +/- Veränderungen langfristiger Rückstellungen +/- Einstellung/ Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil	Ein Maß für die vom Unternehmen innerhalb einer Periode erwirtschafteten Erträge, die zur Eigenfinanzierung zur Verfügung stehen.
Innenfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Cash-flow} \times 100}{\text{Investitionen}}$	Diese Kennzahl zeigt, in welchem Umfang im Geschäftsjahr getätigte Investitionen aus eigener Kraft finanziert werden konnten. Sie sagt nichts dazu, ob es besser gewesen wäre, mehr oder weniger Fremdmittel einzusetzen.

Kennzahl zur Ertragslage

Kennzahl	Berechnung	Leitsätze für die Beurteilung
Eigenkapitalrentabilität	$\frac{\text{Jahresergebnis vor Steuern} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$	Verhältnis des Jahresergebnisses vor Steuern zum eingesetzten Eigenkapital

Stadtwerke Celle GmbH

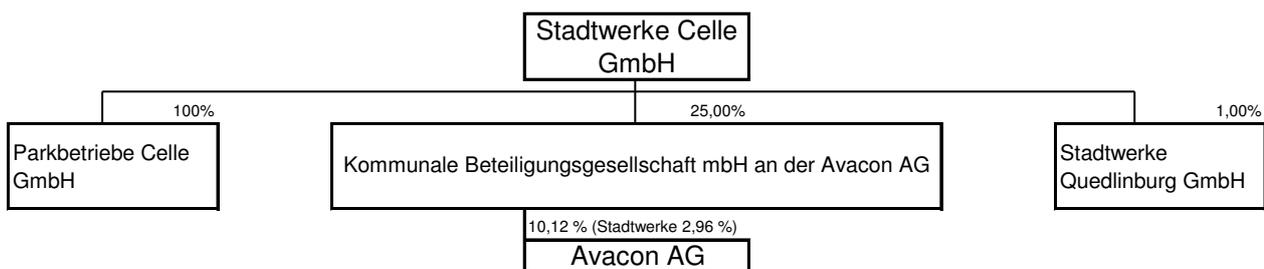
Gegenstand des Unternehmens

Versorgung mit Wasser, der Betrieb von Bädern und die Organträgerschaft für die Parkbetriebe GmbH

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital:			12.782 T EUR
Gesellschafter:	Stadt Celle	100%	12.782 T EUR
	vertreten durch:		
	Antoinette Kämpfert, Ratsfrau		
	Selam Hagos, Ratsherr		
	Andreas Röper, Städt. Oberrat		

Beteiligungen der Gesellschaft



Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sieben Mitgliedern (Oberbürgermeister - vertreten durch den Stadtbaurat und sechs Ratsmitglieder).

Geschäftsführung

Thomas Edathy

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Bedeutung der Stadtwerke Celle GmbH liegt in der Sicherstellung der Versorgung mit Wasser im Versorgungsgebiet. Mit dem Betrieb der Bäder haben die Stadtwerke auch Aufgaben der Gesundheitsvorsorge und Freizeitgestaltung der Bevölkerung übernommen. Durch die 100%ige Beteiligung kann die Stadt Einfluss auf die Tarifgestaltung der GmbH nehmen, um eine gleichmäßige und kostengünstige Versorgung aller Wohn- und Wirtschaftsbereiche unter Berücksichtigung ökologischer und ökonomischer Zielsetzungen zu ermöglichen.

Gewinnausschüttung

Im Geschäftsjahr 2014 erfolgte eine Gewinnausschüttung an den Gesellschafter Stadt Celle aus dem Ergebnis 2013 über EUR 500.000 brutto.

Entwicklung

Aufgrund der gestiegenen Aktienanzahl an der Avacon AG ist bei zukünftig gleichbleibenden Dividenden je Aktie mit höheren Erträgen zu rechnen. Die zukünftige positive Entwicklung des Ergebnisses der Stadtwerke soll jedoch kurzfristig auch von der Sicherung des steuerlichen Querverbands sowie mittelfristig von der Entwicklung des Strom- und Gasvertriebs abhängen.

Im September 2014 wurde der Energievertrieb von Strom und Gas wieder aufgenommen. Bedingt durch Wechselrisiken belaufen sich die Umsatzerlöse zunächst nur auf 36.000 Euro. Für 2015 ist der weitere Ausbau geplant. Ein wesentliches Ziel der Aufnahme des Energievertriebs ist die erneute Anerkennung des steuerlichen Querverbands durch die Finanzbehörden.

Für das neue Geschäftsfeld Eigenerzeugung Strom (zunächst Photovoltaik) belaufen sich die Interessensbekundungen auf eine höhere Summe als die bislang geplant T€ 1.000, so dass gemäß eines Beschlusses des Aufsichtsrates möglicherweise auch mehr investiert werden kann.

Stadtwerke Celle GmbH**Leistungsdaten**

	2011	2012	2013	2014
Wasserversorgung				
- Netzlänge (km)	414	415	416	416
- Hausanschlüsse	19.948	20.010	20.104	20.188
- Zähler	22.049	22.047	21.952	22.030
- Gesamtabgabe Tsd. m ³	5.110	5.149	5.228	5.331
Erlöse			6.525	6.690 *
Bäderbetriebe				
Besucher Badeland	338.000	319.456	310.122	317.262
davon				
- Schwimmhalle	**	285.228	276.734	285.798
- Sauna	**	29.406	28.496	26.049
- Med. Bäder, Massagen	**	4.822	4.892	5.415
Besucher Freibad 77er Straße	38.000	48.961	56.247 * ²	47.341 * ²
Besucher gesamt	376.000	368.417	366.369	364.603
Erlöse	**	1436 T €	1482 T € * ³	1.518 ***

* Der Wasserpreis wurde zum 01.01.2014 um 4 Ct/m³ angehoben.

** Änderung der statistischen Erfassung, keine Werte für 2010, 2011

*² witterungsbedingter Besucheranstieg bzw. -rückgang

*³ zurückzuführen auf gestiegenen Freibaderlös und Änderung des Kaufverhaltens am Nachzahlautomaten

*** zurückzuführen auf die Preisanhebung zum 01.04.2014

Nach den Preisanpassungen für die Schwimmhalle und die Sauna vom 01.06.2012 wurden zum 01.04.2014 die Preise im gesamten Celler Badeland mit Ausnahme des Jugendlichen-Tarifs angepasst.

Ein weiteres Freibad im Eigentum der Stadtwerke Celle wird vom Förderverein Freibad Westercelle e. V. betrieben.

Stadtwerke Celle GmbH**Bilanz**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Aktiva				
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	576	567	563	615
II. Sachanlagen	22.438	23.101	23.665	25.365
III. Finanzanlagen	4.797	4.787	4.778	4.751
	27.811	28.455	29.006	30.731
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0	0
2. Waren	0	0	0	0
	0	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Ford. aus Lieferungen u. Leist.	96	129	84	44
2. Ford. Gegen Gesellschafter	0	0	12	2
3. Ford. gegen verbundene Untern.	17	164	660	865
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.803	2.780	916	2.111
	2.916	3.073	1.672	3.022
III. Kassenbest., Bundesbank und Postguth., Guth. bei Kreditinstituten	2.909	2.908	1.743	730
	5.825	5.981	3.415	3.752
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	1	7
Bilanzsumme	33.637	34.437	32.422	34.490

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Passiva				
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	12.782	12.782	12.782	12.782
II. Kapitalrücklage	0	0	0	0
III. Andere Gewinnrücklage	9.000	10.100	10.100	10.100
IV. Bilanzgewinn	3.042	2.296	1.519	3.329
	24.824	25.178	24.401	26.211
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.497	1.698	1.810	1.848
C. Empfang. Ertragszuschüsse	1.112	904	717	552
D. Rückstellungen				
1. Pensionsrückstellungen	192	197	196	205
2. Steuerrückstellungen	1.851	2.524	3.455	1.765
3. Sonstige Rückstellungen	216	240	181	165
	2.259	2.961	3.832	2.135
D. Verbindlichkeiten				
1. gegenüber Kreditinstituten	3.579	3.322	1.369	3.237
2. erhaltene Anzahlungen	0	0	0	0
3. aus Lieferungen und Leistungen	308	271	287	502
4. gegenüber verbund. Unternehmen	57	103	0	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1	1	3	5
	3.945	3.697	1.659	3.744
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	3	0
Bilanzsumme	33.637	34.437	32.422	34.490

Die einmalig hohen Steuern im Jahr 2013 lagen an der Besteuerung der Aufdeckung der stillen Reserven für die Einlage der Avacon-Aktien in die KBA Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Avacon AG.

Stadtwerke Celle GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
1. Umsatzerlöse	8.040	8.054	8.007	8.245
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.896	2.064	2.005	1.984
Gesamtleistung	9.936	10.118	10.012	10.229
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	181	149	130	124
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.374	3.423	3.516	3.470
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.448	1.476	1.520	1.673
b) Soziale Abgaben und Aufw. für Altersversorgung	403	423	423	471
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.728	1.648	1.598	1.564
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.807	1.862	1.899	2.354 ^{*2}
<i>Summe Aufwand</i>	<i>8.941</i>	<i>8.981</i>	<i>9.086</i>	<i>9.656</i>
<i>Betriebsergebnis</i>	<i>995</i>	<i>1.137</i>	<i>926</i>	<i>573</i>
7. Erträge aus Beteiligungen	3.692	2.461	2.529	2.749
8. Erträge aus Wertpapieren	1	1	2	1
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	60	59	19	6
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	832	695	728	536
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	164	160	146	70
	<i>2.757</i>	<i>1.666</i>	<i>1.676</i>	<i>2.150</i>
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.752	2.803	2.602	2.723
13. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.126	903	2.032	366
15. Sonstige Steuern	45	45	47	47
16. Jahresfehlbetrag/-überschuss	2.581	1.855	523 [*]	2.310
17. Gewinnvortrag	460	441	996	1.019
18. Entnahmen aus den Gewinnrücklagen	0	0	0	0
19. Einstellung in Gewinnrücklagen	0	0	0	0
19. Vorabauschüttung	0	0	0	0
20. Bilanzgewinn	3.041	2.296	1.519	3.329

* Der geringere Jahresüberschuss 2013 im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Besteuerung der Aufdeckung der stillen Reserven für die Einlage der Avacon-Aktien in die KBA Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Avacon AG zurückzuführen.

*2 Insbesondere gestiegener Mehraufwand durch die Marketingaktionen, Post- und Fernmeldekosten für das neue Geschäftsfeld Energievertrieb. Des Weiteren sind nicht aktivierungsfähige Aufwendungen durch die Einrichtung des neuen Kundencenters in der Prinzengasse entstanden.

Stadtwerke Celle GmbH**Kennzahlen**

	2011	2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	81,6%	80,7%	83,1%	83,0%
Fremdkapitalquote	18,4%	19,3%	16,9%	17,0%
Anlagendeckung	98,6%	97,6%	92,8%	93,1%
Investitionen	2.243 T EUR	2.445 T EUR	2.162 T EUR	3.319 T EUR
Cash-flow	4.371 T EUR	3.709 T EUR	2.232 T EUR	3.761 T EUR
Innenfinanzierungsgrad	194,9%	151,7%	103,2%	113,3%
Eigenkapitalrentabilität	13,7%	10,1%	9,7%	9,5%
Anzahl Mitarbeiter*	39	40	43	44

Die Stadtwerke GmbH übernimmt aufgrund der bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge mit der Parkbetriebe GmbH die dort ausgewiesenen Verluste. Die Verluste haben sich durch höhere Umsatzerlöse auf der einen und gesunkenen Aufwand auf der anderen Seite erheblich verbessert. Bei der Kennzahlenermittlung werden diese mit den Gewinnen der Stadtwerke verrechnet.

* inkl. Geschäftsführung und Mitarbeitern, die für die Parkbetriebe tätig sind, ein Auszubildender und eine Mitarbeiterin in Altersteilzeit

Celler Parkbetriebe GmbH

Gegenstand des Unternehmens

Bau und Betrieb von Parkhäusern, Tiefgaragen und sonstigen dem öffentlichen Verkehr dienenden Einrichtungen.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital:		256 T EUR
Gesellschafter: Stadtwerke Celle GmbH	100%	256 T EUR

Geschäftsführung

Thomas Edathy

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch den Betrieb von Parkeinrichtungen am Rande der historischen Altstadt sind die Parkbetriebe ein mitentscheidender Faktor für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Celle und tragen wesentlich zur Belebung der Innenstadt bei. Durch die Verfügbarkeit der Parkeinrichtungen werden Behinderungen des innerstädtischen Verkehrsflusses minimiert und die Belastung der Umwelt durch geringeren Parksuchverkehr reduziert.

Entwicklung

Gegenüber dem Vorjahr sind die Umsatzerlöse in 2014 bei leicht gesunkenen Besucherzahlen aufgrund unterjähriger Preisanpassungen gestiegen.

In 2014 wurde in die Erneuerung der Videoanlage, die beiden Elektroladesäulen im Parkhaus Südwall und der Tiefgarage Union sowie das Parkabfertigungssystem investiert.

Es bestehen Überlegungen, die Tiefgarage Union dem städtischen BgA Congress Union zuzuordnen, um dadurch die Verlustübernahme zu verringern und damit die Liquidität der Stadtwerke Celle GmbH zu verbessern.

Weiterhin wird von der Stadt Celle im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Innenstadt (u.a. auch unter Berücksichtigung der Entwicklung der "Allerinsel") ein Parkraumbewirtschaftungskonzept unter Beteiligung der Geschäftsführung der Celler Parkbetriebe erarbeitet.

Celler Parkbetriebe GmbH**Leistungsdaten**

	2012	2013	2014
Parkhaus Nordwall			
Besucherzahlen	227.820	229.984	218.517
Erträge	478.077	481.733	505.039
Auslastung werktags	67,59%	67,94%	64,25%
Auslastung Sonn-/Feiertags	12,15%	14,83%	14,41%
Parkhaus Südwall			
Besucherzahlen	189.241	184.745	183.368
Erträge	429.555	423.506	482.335
Auslastung werktags	93,61%	91,96%	90,22%
Auslastung Sonn-/Feiertags	23,58%	24,46%	26,01%
Tiefgarage Union			
Besucherzahlen	40.015	39.109	38.814
Erträge	164.072	162.232	171.782
Auslastung werktags	12,11%	11,87%	11,68%
Auslastung Sonn-/Feiertags	9,04%	8,03%	7,83%
P+R-Anlage am Bahnhof			
Belegungszahlen Autostellplätze	84.679	79.225	76.761
Belegungszahlen Fahrradanlage	60.878	67.915	58.892
Erträge gesamt	171.067	172.942	171.856

Celler Parkbetriebe GmbH**Bilanz**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Aktiva				
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen	14.649	14.242	13.718	13.239
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Ford. aus Lieferungen u. Leist.	12	37	23	22
2. Ford. gegen verbundene Untern.	0	0	0	0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1	4	1	2
	<u>13</u>	<u>41</u>	<u>24</u>	<u>24</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	474	301	332	408
	<u>487</u>	<u>342</u>	<u>356</u>	<u>432</u>
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>3</u>	<u>6</u>
Bilanzsumme	<u><u>15.136</u></u>	<u><u>14.584</u></u>	<u><u>14.077</u></u>	<u><u>13.677</u></u>

Passiva**A. Eigenkapital**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
I. Gezeichnetes Kapital	256	256	256	256
II. Kapitalrücklage	2.064	2.064	2.064	2.064
	<u>2.320</u>	<u>2.320</u>	<u>2.320</u>	<u>2.320</u>

B. Rückstellungen

	<u>12</u>	<u>13</u>	<u>13</u>	<u>12</u>
--	-----------	-----------	-----------	-----------

C. Verbindlichkeiten

1. gegenüber Kreditinstituten	12.713	12.048	11.016	10.407
2. aus Lieferungen und Leistungen	72	38	67	71
3. gegenüber verbundenen Unternehmen	17	164	660	865
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0	1	1	0
	<u>12.802</u>	<u>12.251</u>	<u>11.744</u>	<u>11.343</u>

C. Passive Rechnungsabgrenzung

	<u>2</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>2</u>
--	----------	----------	----------	----------

	<u><u>15.136</u></u>	<u><u>14.584</u></u>	<u><u>14.077</u></u>	<u><u>13.677</u></u>
--	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Celler Parkbetriebe GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

	31.12.2011 T Euro	31.12.2012 T Euro	31.12.2013 T Euro	31.12.2014 T Euro
1. Umsatzerlöse	1.070	1.118	1.114	1.220 *
2. Sonstige betriebliche Erträge	25	25	28	30
	<u>1.095</u>	<u>1.143</u>	<u>1.142</u>	<u>1.250</u>
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	123	116	127	113
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	203	142	177	154
	<u>326</u>	<u>258</u>	<u>304</u>	<u>267</u>
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	533	543	542	549
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	596	610	644	623
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	1	0
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	428	382	333	300
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-787</u>	<u>-649</u>	<u>-680</u>	<u>-489</u>
9. Sonstige Steuern	46	46	48	48
10. Erträge aus Verlustübernahme	833	695	728	537
11. Jahresergebnis	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

* davon T€ 963 Kurzzeitparker, T€ 178 Dauerparker, T€ 71 Park- und Ride-Anlage am Bahnhof, T€ 8 Vermietung von Werbeflächen

zu 5:

Hier sind u. a. 524 T EUR Betriebsführungskosten der Stadtwerke Celle GmbH enthalten.

Celler Parkbetriebe GmbH**Kennzahlen**

	2011	2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	15,3%	15,9%	16,5%	17,0%
Fremdkapitalquote	84,7%	84,1%	83,5%	83,0%
Anlagendeckung	15,8%	16,3%	16,9%	17,5%
Investitionen	83 T EUR	83 T EUR	18 T EUR	63 T EUR
Cash-flow	-300 T EUR	-151 T EUR	-186 T EUR	14 T EUR
Innenfinanzierungsgrad	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Eigenkapitalrentabilität	-33,9%	-28,0%	-29,3%	-21,1%

Die Verluste der Parkbetriebe GmbH werden aufgrund des bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages von der Stadtwerke GmbH übernommen.

Die Gesellschaft hat keine eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Personal wird von der Stadtwerke Celle GmbH gegen Berechnung gestellt.

Städtische Wohnungsbau GmbH

Gegenstand des Unternehmens

Errichtung und Bewirtschaftung von Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital:		4.350 T EUR
Gesellschafter: Stadt Celle	100%	4.350 T EUR
vertreten durch:		
Axel Fuchs, Ratsherr		
Jürgen Rentsch, Ratsherr		
Andreas Röper, Städt. Oberrat		

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sieben Mitgliedern (Oberbürgermeister - vertreten durch den Stadtbaurat und sechs Ratsmitglieder).

Geschäftsführung

Dr. Matthias Hardinghaus

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Ziel der Gesellschaft ist die sichere und sozial verantwortliche Wohnungsversorgung der Bevölkerung. Mit einem Bestand von 1.978 Wohnungen wird ein erheblicher Anteil des in der Stadt Celle verfügbaren preisgünstigen Wohnraums abgedeckt. Daneben leistet die Gesellschaft einen wesentlichen Beitrag zur Unterbringung sozial benachteiligter Bevölkerungsschichten.

Gewinnausschüttung

Eine Gewinnausschüttung erfolgte zuletzt im Haushaltsjahr 2007 aus dem Jahresüberschuss 2006. Im Jahr 2008 sah die Stadt wegen eines Fehlbetrages beim Ergebnis 2007 von einer ursprünglich im Haushaltskonsolidierungsprogramm für einen Zeitraum bis 2010 vorgesehenen Ausschüttung ab. Seit 2009 wird keine Ausschüttung mehr eingeplant. Eine Ausschüttung soll nur erfolgen, soweit die Gewinne nicht im Unternehmen selbst benötigt werden. Die Gewinnerzielung bei Unternehmen der Kommune ist gemäß Kommentierung zum NKomVG nur Nebenzweck. Aus Sicht des Gesellschafters stand bis heute bei der WBG die "Sozialrendite" (Schaffung und Erhalt von bezahlbarem Wohnraum – siehe auch öffentlicher Zweck) im Vordergrund. Außerdem wären aufgrund der Wahrnehmung des Optionsrechtes beim sogenannten "EK 02" im Jahre 2008 für 10 Jahre jeweils neben der im Jahr der Ausschüttung fälligen Kapitalertragsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag im Folgejahr Körperschaftssteuer in Höhe von 3/7 des Ausschüttungsbetrages zzgl. Solidaritätszuschlag fällig. Das entspricht einer Steuerlast von rund 61 % und ist nicht im Sinne des Gesellschafters Stadt Celle, zumal diese Mittel besser für die wirtschaftliche Entwicklung des Wohnungsbestandes im Zuge der demografischen Entwicklung eingesetzt werden können. Im Rahmen des Jahresabschlussgespräches mit dem Wirtschaftsprüfer werden regelmäßig Kennzahlen im Vergleich mit 36 vergleichbaren Wohnungsbauunternehmen aus vier Bundesländern präsentiert. In diesem Vergleich entspricht die Eigenkapitalquote der WBG dem Durchschnitt der untersuchten Gesellschaften und es besteht auch insofern kein offensichtlicher Handlungsbedarf.

Entwicklung

Im Berichtsjahr hat die WBG weiterhin in Wohnungsmodernisierungen, insbesondere energetische Maßnahmen und Wohnungsumfeldverbesserungen sowie, soweit möglich, in die Herstellung von Barrierefreiheit investiert. Die Leerstandsquote ist nach wie vor gering (1,3 %, Vorjahr 1,2 %), etwa die Hälfte davon ist "gewollter" Leerstand, weil er sich auf o.g. Wohnungsmodernisierung zurückführen lässt. In 2014 wurden 3 Objekte von der Stadt Celle erworben. Das positive Jahresergebnis ist u.a. von einmalig wirkenden Vorgängen geprägt. Bestandsverkäufe und die Auflösung von Rückstellungen haben es positiv beeinflusst, im Gegensatz dazu wirkten sich einmalige Gutachter- sowie Beratungskosten negativ aus.

Städtische Wohnungsbau GmbH**Leistungsdaten**

	2011	2012	2013	2014
Wohnungsbestand				
Wohnungen	1.972	1.967	1.974	1.978
hiervon öffentlich gefördert	396	358	358	269
Garagen	374	373	373	375
Verwaltungsgebäude	1	1	1	
gewerbliche und sonstige Objekte	8	9	10	10
Wohn- und Nutzfläche (m ²) (ohne Garagen)	118.527	118.345	118.885	119.856
Neuvermietungen/Mieterwechsel	295	245	221	248
Fluktuationsquote			11,2%	12,5%
Leerstandsquote	0,9%	1,4%	1,2%	1,3%
durchschnittliche Sollmiete pro m ² /Monat	4,90	4,99	5,04	5,04

Städtische Wohnungsbau GmbH

Bilanz

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014		31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro		T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Aktiva					Passiva				
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	2	3	3	I. Gezeichnetes Kapital	4.350	4.350	4.350	4.350
II. Sachanlagen	50.475	50.510	50.012	49.876	II. Gewinnrücklagen				
III. Finanzanlagen	18	17	42	16	1. Satzungsgemäße Rücklage	1.629	1.629	1.629	1.629
	50.493	50.529	50.057	49.895	2. Bauerneuerungsrücklage	8.379	8.919	8.919	8.919
					3. Andere Gewinnrücklage	3.050	3.050	3.554	4.206
						13.058	13.598	14.102	14.754
B. Umlaufvermögen					III. Bilanzgewinn				
I. Vorräte					1. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	540	504	652	642
1. Grundstücke ohne Bauten	9	9	9	9	2. Einst./Entn. in/aus Rücklagen	0	0	0	0
4. Unfertige Leistungen	2.836	2.928	2.846	2.737		17.948	18.452	19.104	19.746
5. Andere Vorräte	49	29	46	58					
	2.894	2.966	2.901	2.804	B. Rückstellungen				
II. Forderungen und sonst. Verm.-G.					1. Pensionsrückstellungen	608	669	751	672
1. Forderungen aus Vermietung	144	134	134	109	2. Steuerrückstellungen	0	79	0	0
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	0	0	0	0	3. Sonstige Rückstellungen	114	74	49	115
3. Ford. aus Betreuungstätigkeit	35	1	13	0		722	822	800	787
4. Ford. aus sonst. Lief. u. Leistungen	0	0	0	14	C. Verbindlichkeiten				
5. Sonstige Vermögensgegenstände	122	164	114	91	1. gegenüber Kreditinstituten	32.933	32.223	31.094	30.617
	301	299	261	214	2. gegenüber anderen Kreditgebern	686	563	371	290
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben					3. Erhaltene Anzahlungen	2.971	2.843	2.873	2.962
1. Kassenbest., Guth. bei Kreditinst.	2.285	1.845	1.555	2.188	4. aus Vermietung	163	172	161	144
2. Bausparguthaben			58	68	5. aus Betreuungstätigkeit	0	1	1	0
	5.480	5.110	4.775	5.274	6. aus Lieferungen und Leistungen	365	385	244	401
					7. Sonstige Verbindlichkeiten	12	16	12	40
C. Rechnungsabgrenzungsposten						37.130	36.203	34.756	34.454
1. Geldbeschaffungskosten	0	0	0	0	D. Rechnungsabgrenzungsposten				
2. Andere Rechnungsabgrenzungsp.	1	1	1	0		174	163	173	182
	1	1	1	0					
Bilanzsumme	55.974	55.640	54.833	55.169	Bilanzsumme	55.974	55.640	54.833	55.169

Städtische Wohnungsbau GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
1. Umsatzerlöse				
a) aus der Hausbewirtschaftung	9.476	9.718	9.837	9.909
b) aus Verkauf von Grundstücken	0	0	0	0
c) aus Betreuungstätigkeit	18	19	19	0
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	211	199	202	204
	9.705	9.936	10.058	10.113
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	109	92	-82	-109
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	207	192	256	312
5. Aufwendungen für bez. Lieferungen und Leistungen				
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	4.717	4.883	4.952	4.868
6. Rohergebnis	5.304	5.337	5.280	5.448
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	928	954	926	1.047
b) Soziale Abgaben und Aufw. für Altersversorgung	289	298	317	306
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlageverm. und Sachanlagen	1.434	1.414	1.451	1.475
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	425	465	448	526
10. Erträge aus Ausleihungen und Finanzanlageverm.	0	1	1	1
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20	17	6	5
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.453	1.394	1.321	1.178
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	795	830	824	922
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag	0	79	-79	0
15. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
16. Sonstige Steuern	255	248	250	280
17. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	540	503	653	642
18. Einstellung in/Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	0	0
19. Entnahme aus der Bauerneuerungsrücklage	0	0	0	0
20. Bilanzgewinn	540	503	653	642

Städtische Wohnungsbau GmbH**Kennzahlen**

	2010	2011	2012	2014
Eigenkapitalquote	32,1%	33,2%	34,8%	35,8%
Fremdkapitalquote	67,9%	66,8%	65,2%	64,2%
Anlagendeckung	35,5%	36,5%	38,2%	39,6%
Investitionen	2.769 T EUR	1.470 T EUR	1.006 T EUR	1.396 T EUR
Cash-flow	2.030 T EUR	2.344 T EUR	2.253 T EUR	2.384 T EUR
Innenfinanzierungsgrad	73,3%	159,5%	224,0%	170,8%
Eigenkapitalrentabilität	3,0%	3,2%	3,0%	3,3%
Anzahl Mitarbeiter	24	22	23	22

Veranstaltungs GmbH & Co. KG Congress Union Celle

Gegenstand des Unternehmens

Verwaltung und Betrieb des Veranstaltungshauses "Congress Union Celle". Weiterhin die hierzu erforderliche Organisation und Durchführung von Veranstaltungen kultureller und kommerzieller Art sowie sonstiger Veranstaltungen, die der Zweckbestimmung dieser Einrichtung entsprechen.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Komplementärin: Verwaltungs GmbH Städtische Union		0 T EUR
Kommanditistin: Stadt Celle	100%	25 T EUR

Geschäftsführung

Verwaltungs GmbH Städtische Union

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabe des Unternehmens ist, den Teilbetrieb gewerblicher Art "Städtische Union der Stadt Celle" (BgA) wirtschaftlich zu führen. Seine Bedeutung liegt in der Bereitstellung und Bewirtschaftung von Räumen und Sälen für Kongresse, Ausstellungen und Veranstaltungen aller Art. Die Einrichtung dient unmittelbar der Wirtschaftsförderung und erhöht die Kaufkraft in der Stadt Celle.

Sonstiges

Die Veranstaltungs GmbH Städtische Union wurde im Geschäftsjahr 2002 aus steuerlichen Gründen in eine GmbH & Co. KG umgewandelt. Der erste Jahresabschluss der umgewandelten Gesellschaft wurde für das Geschäftsjahr 2003 erstellt.

Ein Betriebsführungsvertrag mit der Stadt Celle regelt Rechte und Pflichten der von der Gesellschaft wahrzunehmenden Aufgaben. Die GmbH & Co. KG hat die Aufgabe, den Teilbetrieb gewerblicher Art Congress Union Celle zu führen. Hierzu gehört im Wesentlichen die Gestaltung des notwendigen Personals für den BgA und die kaufmännische Leitung. Die durch die Betriebsführung verursachten Personalkosten der Kommanditgesellschaft und die Geschäftsführervergütung der Komplementärin werden dem BgA in Rechnung gestellt. Da die Betriebsführung mit Zustimmung der Stadt im Rahmen eines Managementvertrages seit April 2005 überwiegend an einen Dritten übertragen ist, wird die dafür zu zahlende Managementprämie ebenfalls mit dem BgA abgerechnet.

Die eigentlichen betrieblichen Leistungen werden im Abschluss des BgA dargestellt. Der BgA ist Teil des städtischen Haushalts.

Zum 01.04.2012 wurde ein Dienstvertrag mit der Fürstenhof Hotelgesellschaft mbH auf unbestimmte Zeit geschlossen. Gegenstand dieses Vertrages ist die Vermittlung und der Verkauf der vom BgA angebotenen Leistungen durch die Fürstenhof Hotelgesellschaft mbH. Der BgA ist darüber hinaus weiterhin berechtigt, selbst Veranstaltungsverträge und sonstige Geschäfte abzuschließen.

Veranstaltungs GmbH & Co. KG Bilanz
Congress Union Celle

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014		31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
Aktiva	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro	Passiva	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
A. Umlaufvermögen					A. Eigenkapital				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital				
1. Ford. gegen verbundene Unternehmen	75	126	116	126	Kapitalanteile Kommanditisten	65	26	26	26
2. Sonstige Vermögensgegenstände	0	2	1	1	II. Jahresüberschuss				
	<u>75</u>	<u>128</u>	<u>117</u>	<u>127</u>	Kapitalanpassung				
II. Guthaben bei Kreditinstituten	82	20	57	48	Jahresüberschuß Vorjahr				
	<u>157</u>	<u>148</u>	<u>174</u>	<u>175</u>	Jahresüberschuß lfd. Jahr				
B. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0		<u>65</u>	<u>26</u>	<u>26</u>	<u>26</u>
					B. Rückstellungen				
					1. Steuerrückstellungen	0	1	2	2
					2. sonst. Rückstellungen	18	9	10	20
						<u>18</u>	<u>10</u>	<u>12</u>	<u>22</u>
					C. Verbindlichkeiten				
					1. Verb. Aus Lieferungen u. Leistungen	0	0	1	0
					2. Verb. gegen verbundene Unternehmen	0	57	78	63
					3. sonstige Verbindlichkeiten	74	55	57	64
						<u>74</u>	<u>112</u>	<u>136</u>	<u>127</u>
Bilanzsumme	<u><u>157</u></u>	<u><u>148</u></u>	<u><u>174</u></u>	<u><u>175</u></u>	Bilanzsumme	<u><u>139</u></u>	<u><u>148</u></u>	<u><u>174</u></u>	<u><u>175</u></u>

**Veranstaltungs GmbH & Co. KG
Congress Union Celle**
Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2011 T Euro	31.12.2012 T Euro	31.12.2013 T Euro	31.12.2014 T Euro
1. Umsatzerlöse	1.580	1.642	1.748	1.771 *
2. Sonstige betriebliche Erlöse	0	0	1	0
3. Materialaufwand	221	252	267	270
3. Personalaufwand	1.277	1.306	1.393	1.412
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40	35	33	36
5. Zinsergebnis	0	0	2	2
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	42	49	54	51
7. Steuern	3	4	4	4
8. Jahresüberschuss	39	45	50	47

* Die Umsatzerlöse resultieren aus der Personalgestellung gegenüber dem BgA.

Veranstaltungs GmbH & Co. KG Kennzahlen

Congress Union Celle

	2011	2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	41,4%	17,6% *	14,9% * ²	14,9%
Fremdkapitalquote	58,5%	82,4%	85,1%	85,1%
Investitionen				
Cash-flow	102 T EUR	-23 T EUR	82 T EUR	41 T EUR
Anzahl Mitarbeiter	37	37	37	36

Das Unternehmen hat kein Anlagevermögen. Dieses gehört zum Teilbetrieb gewerblicher Art, für den ein eigener Jahresabschluss erstellt wird.

* Die Eigenkapitalquote ist stark gesunken. Ursächlich hierfür ist die geänderte Zuordnung der Gesellschafterkonten gemäß Änderung im Gesellschaftsvertrag.

*² Ursächlich für das erneute Sinken der Eigenkapitalquote ist die Erhöhung der Bilanzsumme.

Verwaltungs GmbH Städtische Union

Gegenstand des Unternehmens

Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Veranstaltungs GmbH & Co. KG Congress Union Celle, die die Verwaltung und den Betrieb des Veranstaltungshauses Städtische Union zum Gegenstand hat.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital:			25 T EUR
Gesellschafter:	Stadt Celle	100%	25 T EUR

vertreten durch:

Katja Hufschmidt-Bergmann, Ratsfrau

Michael Schwarz, Ratsherr

Andreas Röper, Städt. Oberrat

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus neun Mitgliedern (Oberbürgermeister, vier Ratsmitglieder und vier fachkundige Bürger/-innen).

Geschäftsführung

Jörg Martin

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabe des Unternehmens ist die Geschäftsführung der Veranstaltung GmbH & Co. KG "Congress Union Celle", die wiederum den Betrieb gewerblicher Art Congress Union Celle wirtschaftlich zu führen hat. Seine Bedeutung liegt in der Bereitstellung und Bewirtschaftung von Räumen und Sälen für Kongresse, Ausstellungen und Veranstaltungen aller Art. Die Veranstaltungs GmbH & Co. KG Congress Union Celle hat ihrerseits zusammen mit der Stadt Celle als Eigentümerin des Veranstaltungshauses Städtische Union die Betriebsführung 2012 auf die Fürstenhof Hotelgesellschaft mbH im Rahmen eines Managementvertrages übertragen. Die Einrichtung dient unmittelbar der Wirtschaftsförderung und erhöht die Kaufkraft in der Stadt Celle.

Entwicklung

Im Berichtsjahr fand eine steuerliche Außenprüfung des Finanzamtes Celle für die Veranlagungsjahre 2010 bis 2012 statt. Die Steuernachzahlungen für diese Jahre sowie für das Folgejahr 2013 und deren Verzinsung prägen das Geschäftsjahr und führen zu dem Fehlbetrag in Höhe von 3,5 T EUR.

**Verwaltungs GmbH
Städtische Union**
Bilanz

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Aktiva				
Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9	12	26	13
II. Guthaben bei Kreditinstituten	34	34	23	37
	43	46	49	50
Bilanzsumme	43	46	49	50

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Passiva				
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	25	25	25	25
II. Ergebnisvortrag	8	10	12	12
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	2	2	2	-3
	35	37	39	34
B. Rückstellungen				
Steuerrückstellungen	0	0	0	6
Sonstige Rückstellungen	5	5	5	5
	5	5	5	11
C. Verbindlichkeiten				
I. aus Lieferungen und Leistungen	0	0	1	0
III. sonstige Verbindlichkeiten	3	4	4	5
	3	4	5	5
Bilanzsumme	43	46	49	50

**Verwaltungs GmbH
Städtische Union**
Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2011 T Euro	31.12.2012 T Euro	31.12.2013 T Euro	31.12.2014 T Euro
1. Umsatzerlöse	24	23	25	23
2. Personalaufwand	5	5	5	5
3. Beratungskosten	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	17	16	18	15
5. Zinsergebnis	0	0	0	0
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3	3	3	3
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	1	1	6 *
6. Jahresüberschuss	2	2	2	-3

* inklusive der periodenfremden Steuernachzahlungen für die Jahre 2010-2013 i.H.v. 5 T EUR

**Verwaltungs GmbH
Städtische Union****Kennzahlen**

	2011	2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	81,4%	80,4%	79,6%	68,0%
Fremdkapitalquote	18,6%	19,6%	20,4%	32,0%
Cash-flow	-2 T EUR	3 T EUR	3 T EUR	-3 T EUR
Anzahl Mitarbeiter (Geschäftsführer)	1	1	1	1

CD-Kaserne gGmbH

Gegenstand des Unternehmens

Betrieb und die Verwaltung des Jugendzentrums Cambridge-Dragonerkaserne (CD-Kaserne). Die Jugendarbeit u. a. im Sinne des § 11 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII soll insbesondere durch außerschulische Jugendbildung, Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit, arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit, Kinder- und Jugenderholung, Integrationsarbeit sowie Jugendberatung erfolgen. Darüber hinaus fördert die Gesellschaft kulturelle Zwecke.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital:		26 T Euro
Gesellschafter: Stadt Celle	100%	26 T Euro
vertreten durch:		
Petra Sellien, Ratsfrau		
Michael Schwarz, Ratsherr		
Sabine Siewerin, StOI		

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sieben Mitgliedern (Oberbürgermeister - vertreten durch den Dezernenten für Soziales und Sport, drei Ratsmitglieder und drei fachkundige Bürger/-innen).

Geschäftsführung

Kai Thomsen

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft stellt jungen Menschen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote im Sinne des § 11 SGB VIII zur Verfügung. Sie knüpft an die Interessen junger Menschen an und wird von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet. Im Rahmen ihrer Tätigkeit soll die CD-Kaserne gGmbH u.a. Toleranz und Kreativität fördern sowie zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen. Damit erfüllt sie einen Teil der durch das Kinder- und Jugendhilferecht vorgegebenen Förderfunktion des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe als Anbieter sozialer Dienstleistungen. Beispiele für das Handeln der Gesellschaft sind die Ganztagsbetreuung in den Ferien, die Mädchenarbeit, spezielle Musikprojekte, Aktionswochen gegen Rechtsextremismus, Jugendgesundheitstage, Kinderakademie und verschiedene Maßnahmen zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Darüber hinaus fördert die Gesellschaft kulturelle Zwecke.

Die planmäßigen Zuschüsse der Stadt sind seit Jahren nahezu konstant. Die selbst erwirtschafteten Erträge tragen dazu bei, die steigenden Kosten für Personal und Betriebskosten aufzufangen.

Die CD-Kaserne bildet Veranstaltungskaufrauen und -männer, Fachkräfte für Veranstaltungstechnik und Bürokauffrauen und -männer aus.

Entwicklung

Am 19. November 2014 feierte Haus Nr. 7 sein 10-jähriges Jubiläum. Das Haus Nr. 7 ist der Ort für eine offene, niedrigschwellige Jugendarbeit und bietet pädagogische Handlungsräume. Zunehmend zeigt sich das Bedürfnis nach Unterstützung in familiären, schulischen und rechtlichen Angelegenheiten. Außerde hat das Interesse an sozialen Netzwerken massiv zugenommen. Die Jugendlichen suchen auch vermehrt online Hilfe und Beratung in schwierigen Lebenslagen.

Seit 2004 gibt es eine Ferienbetreuung. Da die CD-Kaserne gGmbH die Finanzierung nicht weiter tragen kann, wird das Programm 2015 nicht weiter fortgeführt.

Erstmals fand im Jahr 2014 die maxxymesse BERUF in der CD-Kaserne statt. Aufgrund der durchweg positiven Resonanzen, entschlossen sich die Sparkasse und CD-Kaserne, die Messe jährlich durchzuführen.

CD-Kaserne gGmbH**Leistungsdaten**

	2011	2012	2013	2014
Besucher im Haus Nr. 7	5.000	4.000 *	3.500	5.688
-davon mit Migrationshintergrund	59%	59%	86%	62%
-davon weiblich	26%	19% * ²	22%	23%
Auslastung Internetcafé	nahezu 100 %	nahezu 100 %	nahezu 100 %	11-12 Besucher täglich * ³
Anzahl Computer	8	8	8	8
Anzahl Veranstaltungen	500	550	600	600
-davon selbstkoordiniert	ca. 170	ca. 230	ca. 240	ca. 250

* Die Abnahme der Besucherzahl erklärt sich aus der Verkleinerung der Gruppe der Yu-Gi-Oh-Spieler. Paralell dazu ist die Zahl der Besucher im Alter bis 15 Jahren signifikant gestiegen, so dass sich diese Gruppe in der Besucherkonstellation des Hauses Nr. 7 etabliert hat (siehe Lage- und Tätigkeitsbericht 2012).

*² Die für die Mädchenarbeit zuständige Erzieherin war 2012 in Elternzeit und nahm Anfang 2013 ihre Arbeit wieder auf.

*³ inkl. Besucher, welche durch das durchgeführte Projekt "Stadtteilcomputerraum" an das Internetcafé herangeführt wurden und eine intensive und zeitaufwendige Betreuung benötigen.

Die große Mehrzweckhalle ist montags bis freitags auch an Gruppen und Vereine vermietet bzw. deren Tätigkeiten durch Mietfreiheit und Befreiung von Mietnebenkosten direkt gefördert. Mieter sind u.a. der Kinderzirkus Knalltüte, das "Bunte Haus", Kino achteinhalb.

CD-Kaserne gGmbH**Bilanz**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Aktiva				
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen	2	1	1	1
I. Sachanlagen	751	756	698	640
geleistete Anzahlungen	0	0	0	0
	753	757	699	641
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte	7	13	10	7
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Ford. aus Lieferungen u. Leist.	30	30	45	30
2. Sonstige Vermögensgegenstände	29	9	9	19
	59	39	54	49
III. Flüssige Mittel	153	164	101	119
	219	216	165	175
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4	16	1	5
Bilanzsumme	976	989	865	821

Passiva**A. Eigenkapital**

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
	26	26	26	26
II. Gewinnrücklagen	69	83	34	34
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0	0
V. Bilanzgewinn-/Verlust	1	2	-9	-6
	96	111	51	54
B. Investitionsrücklagen	663	667	623	578
C. Rückstellungen	71	28	23	24
D. Verbindlichkeiten				
1. Verb. Gegenüber Kreditinst.	0	19	15	10
2. erhaltene Anzahlungen auf Best.	39	58	52	70
3. aus Lieferungen und Leistungen	58	90	54	56
4. Sonstige Verbindlichkeiten	41	8	39	21
	138	175	160	157
E. Rechnungsabgrenzungsposten	8	8	8	8
Bilanzsumme	976	989	865	821

CD-Kaserne gGmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

	31.12.2011 T Euro	31.12.2012 T Euro	31.12.2013 T Euro	31.12.2014 T Euro
1. Umsatzerlöse	762	726	782	768
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0	1	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	674	622	613	627
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	70	65	78	80
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	483	502	520	532
b) soziale Abgaben	112	118	123	125
c) Personalkostenzuschüsse				
	595	620	643	657
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	59	68	65	68
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	693	593	687	606
8. Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1	1	1
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	20	3	-79	-17
10. Spendenerträge	12	17	21	23
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4	3	2	2
12. Sonstige Steuern	1	1	1	1
13. Jahresüberschuss, - fehlbetrag	27	16	-61	3
14. Ergebnisvortrag aus Vorjahren	0	1	2	-9
15. Entnahmen/Einstellungen aus/in Gewinnrücklagen	26	14	49	0
16. Bilanzgewinn/-verlust	1	2	-10	-6

CD-Kaserne gGmbH**Kennzahlen**

	2011	2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	77,8%	78,7%	77,9%	77,0%
Fremdkapitalquote	22,2%	21,3%	22,1%	23,0%
Anlagendeckung	100,8%	102,8%	96,4%	98,6%
Investitionen	26 T EUR	72 T EUR	7 T EUR	4 T EUR
Cash-flow	51 T EUR	92 T EUR	-52 T EUR	26 T EUR
Innenfinanzierungsgrad	196,2%	127,8%	-742,9%	650,0%
Anzahl Mitarbeiter (hauptamtlich)	20	21	22	22
Zuschüsse aus städtischem Haushalt	506 T EUR	506 T EUR	506 T EUR	506 T EUR
		+Inv.zusch. +projektbez. Zuschüsse = 555 T EUR	+Inv.zusch. +projektbez. Zuschüsse = 555 T EUR	+Inv.zusch. +projektbez. Zuschüsse = 555 T EUR

Celle Tourismus und Marketing GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2010:

Tourismus Region Celle GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2012

Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH

Gegenstand des Unternehmens

Förderung und Entwicklung des Tourismus und Stadtmarketings für Celle.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter 35.000 €

Stammkapital: 35.000 €

Gesellschafter: Stadt Celle vertreten durch: 100%
 Petra Sellin, Ratsfrau
 Axel Fuchs, Ratsherr
 Andreas Röper, Städt. Oberrat

Seit 2011 ist die Stadt Celle alleinige Gesellschafterin der Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH. Das regionale Marketing erfolgt seit 2011 durch die Lüneburger Heide GmbH. Auf Vorschlag von Geschäftsführung und Aufsichtsrat wurde im Zuge der Änderung des Gesellschaftsvertrages, die der Rat am 14.März 2013 beschlossen hat, auch ein neuer Name festgelegt. Die Gesellschaft firmiert seit dem unter dem Namen "Celle Tourismus und Marketing GmbH" (CTM).

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sieben stimmberechtigten Mitgliedern (Oberbürgermeister, drei Ratsmitglieder und drei fachkundige Bürger/-innen).

Geschäftsführung

Marianne Krohn

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse mit den Säulen „Stadt- und Tourismusmarketing“ und „Verbesserung der Standortqualität“ innerhalb des Gesellschaftsgebiets, die die touristische und die städtische Entwicklung und somit die lokale Wirtschaftsförderung unterstützen. Die Gesellschaft führt wirkungsvolle Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des Fremdenverkehrs und zur Stärkung des Einkaufsstandortes Celle durch. Sie betreibt eine Touristinformation und koordiniert Stadt- und Schlossführungen. Zudem führt die Gesellschaft eigene Veranstaltungen mit für Celle imagebildender Wirkung durch.

Entwicklung

Die Gesellschaft wurde am 20.03.2013 per Verwaltungsakt auf Grundlage des EU-Beihilferechts für den Zeitraum bis 31.12.2014 betraut. Die Verlängerung bis zum 31.12.2015 erfolgte am 16.12.2014.

In 2014 wurde ein neues Reservierungssystem ausgewählt und ab Frühjahr 2015 angewandt. Das herkömmliche System "nethotel" entsprach nicht mehr dem Buchungsverhalten der Gäste. Das ausgewählte "feratel" wird zukünftig auch von der Lüneburger Heide GmbH und der Erlebniswelt Lüneburger Heide eingesetzt.

Im Oktober 2014 wurde das Projekt "Celle - ex(Celle)nt nachhaltig" gestartet, mit dem Ziel Celle als nachhaltige Reiseziel zertifizieren zu lassen.

Celle Tourismus und Marketing GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2010:

Tourismus Region Celle GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2012

Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH

Leistungsdaten

	2011	2012	2013	2014
Übernachtungen Celle gesamt	277.442	280.960	282.092	270.402
Zimmervermittlung - Umsatz in € (ab 2011 nur noch im Gebiet der Stadt Celle)	333.632	320.018	321.174	320.656
Gruppenreisen - gebuchte Personen				
Tagesprogramm	1.033	1.267	1.177	
Übernachtungsprogramm	816	1.094	1.051	
Stadtführungen	1.618	1.760	1.568	1.664
-Anzahl der Teilnehmer		30.531	26.257	27.553
Schlossführungen	1.160	1.340	1.600	1.628
-Anzahl der Teilnehmer	17.743	20.851	23.634	24.124
Internet				
Besucher Homepage	272.081	367.800	197.562 *	210.762
Seitenaufrufe Homepage	1.427.607	1.715.287	751.393 *	967.543

* Start der neuen Internetseite am 01.03.2013

Celle Tourismus und Marketing GmbH**Bilanz**

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2010:

Tourismus Region Celle GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2012

Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Aktiva				
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11	34	48	34
II. Sachanlagen	15	26	21	17
	26	60	69	51
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte	23	25	49	103
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Ford. aus Lieferungen u. Leist.	68	41	19	45
2. Sonstige Vermögensgegenstände	49	26	31	30
	117	67	50	75
III. Flüssige Mittel	391	355	403	554
	531	447	502	732
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	2	3	6	8
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0
Bilanzsumme	559	510	577	791

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
	T Euro	T Euro	T Euro	T Euro
Passiva				
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	35	35	35	35
II. Kapitalrücklage	63	97	838	1.598
III. Gewinnrücklagen	13	13	13	13
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	41	120	120	-593
V. Bilanzgewinn-/Verlust	98	52	-713	-696
VI. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0
	250	317	293	357
B. Rückstellungen				
1. Sonstige Rückstellungen	48	36	39	58
	48	36	39	58
C. Verbindlichkeiten				
1. Erhalt. Anzahl. auf Bestellungen	0	0	24	83
2. aus Lieferung und Leistungen	233	90	85	105
3. gegenüber verb. Unternehmen	0	50	98	77
3. Sonstige Verbindlichkeiten	28	17	38	111
	261	157	245	376
D. Passive Rechnungsabgrenzung				
Bilanzsumme	559	510	577	791

Vom Bilanzgewinn 2010 in Höhe von 252.414,86 EUR wurden 229.893,10 EUR ausgeschüttet. Davon erhielt die Stadt Celle 80.000,00 EUR in 2011 und die ehemaligen Gesellschafter 130.981,22 EUR in 2012. Der Restbetrag wurde für die Forderungsausfälle und Belastungen, die vertraglich aus dem Gesellschafterverhältnis bis 2010 resultieren, einbehalten. Der Bilanzgewinn 2011 wurde nicht ausgeschüttet.

Der Rat hat am 09.06.2011 die Rückübertragung der Geschäftsanteile der Citymanagement Celle GmbH i. L. auf die Stadt Celle und am 22.03.2012 deren Verschmelzung auf die Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH rückwirkend zum 01.01.2012 beschlossen. Mit Eintragung der Verschmelzung in das Handelsregister am 27.08.2012 sind die Vermögensgegenstände (insbesondere die Weihnachtsbeleuchtung mit einem Restbuchwert von rund 17.370,00 EUR) und die liquiden Mittel auf die TSC übergegangen.

Im Vergleich des Jahres 2013 zu den Vorjahren ist beim Jahresergebnis und der Bilanz 2013 ersichtlich, dass die Finanzierung der Gesellschaft geändert wurde. In Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz werden die Fehlbeträge aufgezeigt, weil klassische Zuschüsse nicht mehr gezahlt werden. Die Kapitaleinlagen der Gesellschafterin Stadt Celle, die in §§ 4a ff. des geänderten Gesellschaftsvertrages zunächst bis 31.12.2015 festgeschrieben sind werden nach Festbetragseinlagen gegliedert und – falls wirtschaftlich notwendig – um variable Einlagen ergänzt, die in ihrer absoluten Höhe begrenzt sind. In 2013 und 2014 waren keine variablen Einlagen zu leisten.

Celle Tourismus und Marketing GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2010:

Tourismus Region Celle GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2012

Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2011 T Euro	31.12.2012 T Euro	31.12.2013 T Euro	31.12.2014 T Euro
1. Umsatzerlöse	576	746	685	659
2. Erhöh. des Bestands in Arbeit befindlicher Aufträge	0	0	24	51
3. Sonstige betriebliche Erträge	899	866	77	70
-hiervon Anteil Stadt Celle	803			
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren*	38	27	32	29
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	474	559	562	580
b) soziale Abgaben	111	122	123	127
	<u>585</u>	<u>681</u>	<u>685</u>	<u>707</u>
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	17	15	32	38
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	745	840	750	702
8. Zinsen und ähnliche Erträge	8	3	0	1
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>98</u>	<u>52</u>	<u>-713</u>	<u>-695</u>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
12. sonstige Steuern	0	0	0	1
13. Jahresüberschuss/-Fehlbetrag	<u>98</u>	<u>52</u>	<u>-713</u>	<u>-696</u>

Der Rückgang bei den Umsatzerlösen ist überwiegend auf den Verzicht der Durchführung von Großveranstaltungen zurückzuführen. Die Reduzierung der Erlöse aus Gruppenreisen, Zimmervermittlungen und aus Werbebeteiligungen haben ebenfalls die Umsatzerlöse beeinflusst und hängen mit dem Rückzug aus dem Regionalmarketing zusammen.

Celle Tourismus und Marketing GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2010:

Tourismus Region Celle GmbH

-bis einschließlich Geschäftsjahr 2012

Tourismus und Stadtmarketing Celle GmbH

Kennzahlen

	2011	2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	44,7%	62,2%	50,8%	45,1%
Fremdkapitalquote	55,3%	37,8%	49,2%	54,9%
Investitionen	22 T EUR	30 T EUR	42 T EUR	21 T EUR
Cash-flow	115 T EUR	67 T EUR	-681 T EUR	-657 T EUR
Anzahl Mitarbeiter	20	20	19	23

Minderheitsbeteiligungen der Stadt Celle

Bezeichnung des Unternehmens	Beteiligung Stadt Celle in % gerundet (bzw. Aktien)	Stammkapital in EUR (bzw. Aktien)	(rechnerischer) Anteil der Stadt Celle in EUR gerundet	Anteilige Bruttoausschüttung 2015 (Ergebnis 2014) <i>Aufwand bei defizitären Beteiligungen wird mit negativem Vorzeichen abgebildet</i>
SVO Holding GmbH	13,9	100.000	13.900	2.627.100
Celle-Uelzen Netz GmbH	0,71	24.967.900	176.997	Ergebnisabführung an SVO Holding
Osthannoversche Eisenbahnen AG (*1)	1,22	21.034.037 (822.780)	256.615 (10.039)	keine
E.ON SE	0,14 (2.792.697)	(2.001.000.000)		1.396.349
Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Avacon AG (KBA) (*2)	25	30.000		1.089.310
Avacon AG (*3) (Aktien eingelegt bei KBA s.o.)	1,20 (1.722.690)	(147.871.676)		Ausschüttung erfolgt über KBA
Lüneburger Heide GmbH (*4)	6,25	80.000	5.000	-50.000

(*1) Die Beteiligung erbringt für den Haushalt der Stadt Celle keine unmittelbaren Erträge, hat aber strukturpolitische Bedeutung. Die OHE mit ihren Beteiligungen insbesondere in den Bereichen Nahverkehr (Schiene und Straße) und Güterverkehr (Schiene und Straße) ist ein wichtiger infrastruktureller Aufgabenträger sowie Arbeitgeber und Auftraggeber in der Region.

(*2) Der Rat hat am 25.11.2013 beschlossen, dass die Stadt Celle Gesellschafterin der "KBA Kommunale Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung an der Avacon AG " wird und ihre Avacon-Aktien bei der KBA einlegt.

(*3) Im Rahmen der Abspaltung des Vertriebs (Entflechtung) wurde die E.ON Avacon AG in Avacon AG umbenannt. Die Kommunalen Aktionäre, die sich nicht an der Zwischenholding Vertrieb beteiligt haben (so auch die Stadt Celle), konnten ihre Beteiligung an der Avacon AG um den entsprechenden Wert erhöhen und haben zusätzliche Aktien erhalten.

(*4) Die Stadt Celle hat mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 21.11.2013 mit Wirkung ab 2014 einen Teil ihres Geschäftsanteils i.H.v. EUR 2.500,00 an den Landkreis Celle verkauft. Letztmalig für 2013 waren EUR 75.000,00 an die LHG zu leisten. Ab 2014 beträgt der jährliche Zuschuss EUR 50.000,00. Der Anteil am Stammkapital verringert sich ab 2014 auf 6,25%.

Mittelbare Minderheitsbeteiligungen der Stadt Celle

Über die Stadtwerke Celle GmbH ist die Stadt Celle mittelbar an der Stadtwerke Quedlinburg GmbH beteiligt (siehe Ausführungen bei Stadtwerke Celle GmbH).

Zweckverbände an denen die Stadt Celle beteiligt ist:

Zweckverband Abfallwirtschaft
(Stadt und Landkreis Celle je 50 %)

Sparkassenzweckverband Celle
(Trägerschaft für die Sparkasse Celle / Stadt und Landkreis Celle je 50 %)
Ausschüttung 2014 jeweils brutto EUR 900.000

Nachrichtlich: BGB-Gesellschaft (25 %)

Gesellschaft zur Unterhaltung des Bomann-Museums (gemeinnützige GbR). Weitere Gesellschafter neben der Stadt Celle sind der Museumsverein Celle e. V., der Landkreis Celle und die Landschaft des Fürstentums Lüneburg in Celle. Aufgrund ihrer Aufgabenstellung wird die Gesellschaft als BGB-Gesellschaft geführt. Die Stadt Celle trägt aufgrund des Gesellschaftsvertrages im Rahmen des städtischen Haushalts die Kosten für Personal, die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und gewährt darüber hinaus notwendige Mittel, soweit diese nicht durch eigene Einnahmen der